



Münzen und Medaillen aus  
Antike, Mittelalter und Neuzeit

Münster, Rietberg  
Die Sammlung Günther Jansen - Teil 2

eLive Auction 62

[www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de)  
20.-22. Oktober 2020

## eLive Auction 62

Live-Start am 20. Oktober 2020 um 18:00 Uhr

*Losnummer 4001–4020* KELTSICHE MÜNZEN

*Losnummer 4021–4103* GRIECHISCHE MÜNZEN

*Losnummer 4104–4654* RÖMISCHE MÜNZEN

*Losnummer 4655* BYZANTINISCHE MÜNZEN

*Losnummer 4656–4657* ORIENTALISCHE MÜNZEN

*Losnummer 4658–4816* EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

*Losnummer 4817–4839* MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE

*Losnummer 4840–4892* HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH

*Losnummer 4893–5321* DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN

*Losnummer 5322–5373* MEDAILLEN

*Losnummer 5374–5637* DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871

*Losnummer 5638–5660* LOTS

*Losnummer 5661–5668* MÜNZWAAGEN

*Losnummer 5669–5670* NUMISMATISCHE LITERATUR





Dr. Andreas Kaiser  
Geschäftsführer

## Sehr geehrte Münzfreunde,

Wir freuen uns sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Wir wünschen Ihnen mit diesem spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffen, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

*Ulrich Künker*     *Dr. Andreas Kaiser*



Ulrich Künker  
Geschäftsführer

## Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.

## Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.



Association Internationale des  
Numismates Professionnels (AINP)

Verband der Deutschen  
Münzhändler e.V.

## AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

## GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

## ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

## eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

## ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter [www.eLive-Auction.de/hilfe](http://www.eLive-Auction.de/hilfe)



#### Kundenservice:

Telefon: +49 541 96202 0  
 Fax: +49 541 96202 22  
 Gebührenfrei: 0800 5836537  
 E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
 Internet: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

#### Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag  
 8.30 – 17.00 Uhr  
 Freitag  
 8.30 – 16.00 Uhr

## Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

### Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

### Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite [www.eLive-Auction.de](http://www.eLive-Auction.de) präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

### Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:  
 € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):  
 € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:  
 € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

### Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

## KELTISCHE MÜNZEN › GALLIA

4001



**ANONYM.** AV-Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,61 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r. mit Lenker, unten Rad. Delestrée/Tache 3065. Feine Tönung, kl. Schürfstelle auf dem Avers, fast sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Das vorliegende Exemplar ist aus geringhaltigem Gold geprägt.*

4002



**REDONES.** B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,52 g. Kopf r.//Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Rad. Delestrée/Tache 2313. Feine Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

## KELTISCHE MÜNZEN › NORICUM

4003



**ANONYM.** AR-Tetradrachme, Typ Warasdin B, 3. Jahrhundert v. Chr.; 12,19 g. Kopf l. mit dreireihigem Perldiadem//Pferd l. Dembski vergl. 859 ff.; Göbl Pl. 20, 13 ff.; Kostial 156; Slg. Flesche -. Herrliche Patina, Avers etwas dezentriert, sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4004



**ADNAMATI.** AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 8,48 g. Kopf l. mit Diadem//Reiter r. mit Lanze. Dembski 797; Göbl, Noricum Tf. 7, 13 ff.; Kostial 125; Slg. Flesche 517. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4005



**ATTA.** AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 8,54 g. Kopf r. mit Diadem//Reiter r. mit Lanze, unten Dreizack r. Dembski 809; Göbl Pl. 14, 31 ff.; Kostial 143; Slg. Flesche -. Herrliche Patina, Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4006



**COPO (?).** AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 10,02 g. Kopf l. mit torquesförmigem Ohr//Reiter l. Dembski 792; Göbl, Noricum Tf. 4, C 3, 2; Kostial 121; Slg. Flesche -. R Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 243, Osnabrück 2013, Nr. 4467.*

4007



**COPO (?).** AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 10,6 g. Kopf l. mit umgekehrtem Lorbeerkranz//Reiter l. Dembski -. Göbl, Noricum Tf. 4, 1; Kostial 121; Slg. Flesche -. R Herrliche Patina, Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

## KELTISCHE MÜNZEN › NORICUM

4008



**COPO (?)**. AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 10,32 g.

Kopf r. mit torquesförmigem Ohr//Reiter l.  
Dembski -; Göbl, Noricum Tf. 5, 8 ff.; Kostial 122; Slg. Flesche 514. **R** Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4009



**NEMET**. AR-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 8,88 g.

Kopf l. mit Diadem//Reiter r. mit Lanze, unten Rosette.  
Dembski 804; Göbl Tf. 12, 42 ff.; Kostial 136 f.; Slg. Flesche 519. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4010



**ECCAIO**. AR-Tetradrachme, 90/49 v. Chr.; 10,32 g.

Kopf r. mit Diadem//Reiter l. mit Lanze, umgeben von drei Kreisen.

Dembski 815 f.; Göbl Tf. 17, 9 ff.; Kostial 150 ff.; Slg. Flesche -. **R** Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Datierung nach Gorini, Giovanni, Il ripostiglio di Enemonzo e la monetazione del Norico, Padova 2005, S. 85.*

## KELTISCHE MÜNZEN › PANNONIA

4011



AR-Tetradrachme, Typ mit radförmiger Einstempelung, 3. Jahrhundert v. Chr.; 13,31 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter l., unten Zweig, auf dem Reiter radförmige Punze. Dembski 1050; Göbl, Ostkelten 72; Kostial vergl. 394 f.; Slg. Flesche -, vergl. 674. **RR** Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4012



AR-Tetradrachme, Typ Pegasos, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 10,81 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Stilisierter Pegasos l.  
Dembski -; Göbl, Ostkelten Typ 191; Kostial vergl. 417; Slg. Flesche -. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4013



AR-Tetradrachme, Typ Y auf Postament (?), 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 13,42 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r.  
Dembski -; Göbl, Ostkelten 424/1; Kostial 722; Slg. Flesche 554. **RR** Knapper Schrötling, Kratzer auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

4014



AR-Tetradrachme, Typ Puppenreiter mit Audoleonmonogramm, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 13,4 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r., unten Audoleonmonogramm. Dembski 1343 ff.; Göbl, Ostkelten 429; Kostial 723; Slg. Flesche 563. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## KELTISCHE MÜNZEN › PANNONIA

4015



AR-Tetradrachme, Typ Zopfreiter, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 11,84 g.  
Kopf l. mit Lorbeerkranz//Reiter l.  
Dembski 1361; Göbl, Ostkelten 436; Kostial vergl. 728 ff.; Slg. Flesche 565. Herrliche Patina, Stempelbruch auf dem Revers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4016



AR-Tetradrachme, Typ Baumreiter mit Bartkranzavers, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 14,1 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter l. mit "Baum", davor Vierbeiner, unten Blattornament. Dembski 1085 a; Göbl, Ostkelten 129/3; Kostial 417; Slg. Flesche 691. Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4017



AR-Tetradrachme, Typ Zweigarm, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,56 g.  
Bärtiger Kopf r.//Reiter l. mit Zweig.  
Dembski 1209; Göbl, Ostkelten 296/3; Kostial 589; Slg. Flesche 718. Feine Tönung, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4018



AR-Tetradrachme, Audoleontyp, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 13,2 g.  
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r.  
Dembski 1320; Göbl, Ostkelten 402; Kostial 705; Slg. Flesche 544. Feine Tönung, Prüfpunze auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## KELTISCHE MÜNZEN › DACIA

4019



AR-Tetradrachme, Typ Schnabelpferd, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 9,9 g.  
Stilisierter Kopf r.//Pferd l.  
Dembski 1254; Göbl, Ostkelten 326/1; Kostial 666; Slg. Flesche 680. **Selten.** Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4020



AR-Tetradrachme, kinnloser Typ, 1. Jahrhundert v. Chr.; 12,38 g. Stilisierter Kopf r.//Stilisierter Reiter auf Entenschnabelpferd r. Dembski 1150; Göbl, Ostkelten Typ 244; Kostial 555; Slg. Flesche 722. Feine Patina, stark verbrauchter Aversstempel, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA

4021



**METAPONT.** AR-Didrachme, 430/400 v. Chr.; 7,52 g.  
Demeterkopf l.//Ähre.  
Noë 328; Rutter, Historia Numorum 1513. Etwas  
Hornsilber, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Erworben im Mai 1959.*

4022



**METAPONT.** AR-Didrachme, 340/330 v. Chr.; 7,46 g.  
Leukipposkopf r. mit korinthischem Helm//Ähre, r.  
Mondsichel.  
Johnston A 9.4; Rutter, Historia Numorum 1573. **RR**  
Feine Patina, Reinigungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Erworben im Mai 1959.*

4023



**VELIA (HYELE).** AR-Didrachme, 340/334 v. Chr.; 7,54 g.  
Athenakopf l. mit attischem Helm, Greif als  
Helmzier//Löwe r.  
Rutter, Historia Numorum 1284; Williams 262. Schön-  
sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben vor 1967.*

4024



**VELIA (HYELE).** AR-Didrachme, 340/334 v. Chr.; 7,49 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als  
Helmzier//Löwe r., oben EY, unten X.  
Rutter, Historia Numorum 1286; Williams 285. Sehr  
schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Erworben vor 1967.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

4025



**SYRAKUS. Agathokles, 317-289 v. Chr.** Æs; 9,9 g.  
Korekopf l. mit Ährenkranz//Biga r. Calciati 123.  
Braungrüne Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Peus Nachf. 401, Frankfurt am  
Main 2010, Nr. 173.*

4026



**SYRAKUS. Pyrrhos, 278-276 v. Chr.** AR-Oktobol; 5,15 g.  
Korekopf l., dahinter Mohnkapsel//Athena steht l. mit  
Speer und Schild, davor oben Stern, unten Blitz und  
dahinter B. Vergl. Auktion Roma Numismatics 7, London  
2014, Nr. 195;  
SNG ANS -; SNG München -. **RR** Kratzer auf dem Revers,  
sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA

4027



**EION.** AR-Trihemion, 460/400 v. Chr.; 0,86 g.  
Gans steht r., zurückblickend, darüber  
Eidechse//Viergeteiltes Incusum. Hoover 521;  
SNG ANS 281. Feine Tönung, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4028



**KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-  
Drachme, posthum, 310/301 v. Chr., Kolophon; 4,4 g.  
Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l.,  
davor Monogramm, unter dem Thron Mondsichel. Price  
1825. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PAEONIA

4029



**KÖNIGREICH. Audoleon, 315-286 v. Chr.** AR-Drachme;  
2,93 g. Athenakopf fast v. v. mit attischem Helm//Pferd r.  
SNG ANS -, vergl. 1057 ff. R Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › EPIRUS

4030



**AMBRAKIA.** AR-Stater, 426/404 v. Chr.; 8,19 g.  
Pegasus fliegt r.//Athenakopf r. mit korinthischem Helm,  
Lorbeerkranz als Helmzier, dahinter Kerykeion.  
Calciati, Pegasi 26. R Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Erworben im Mai 1959.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › ATTICA

4031



**ATHEN.** AR-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 16,85 g.  
Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r.,  
dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe  
II. Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Erworben vor 1967.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MEGARIS

4032

**MEGARA.** Æs;

a) 370/338 v. Chr.; 1,77 g. Prora l., darauf Dreifuß.//Zwei Delphine im Perlkreis. Hoover 1797; Slg. BCD 9. b) 280/250 v. Chr.; 2,61 g. Prora l.//Dreifuß zwischen zwei Delphinen im Perlkreis. Hoover 1798; Slg. BCD 17. c) 250/180 v. Chr.; 2,11 g. Prora l.//Obelisk zwischen zwei Delphinen. Hoover 1799; Slg. BCD 20. d) spätes 3./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,69 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Kithara. Hoover 1791; Slg. BCD 30. e) spätes 3./1. Jahrhundert v. Chr.; 8,03 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Kithara. Hoover 1791; Slg. BCD 32. f) spätes 2./frühes 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,28 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Kithara. Hoover 1793; Slg. BCD 33. g) frühes 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,29 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuß. Hoover 1795; Slg. BCD 37 f.

**7 Stück.** Schön-sehr schön**Schätzung:**

100,00 €

*Exemplare a) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 730 (Lot); der Sammlung BCD und der Auktion Christie's, London 17. Juli 1986, Nr. 53 (Lot). b) der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 222. c) der Auktion VAuctions/Ancient Imports 314, San Antonio 2014, Nr. 64. d) der Sammlung Joy, Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 21, Weil am Rhein 2007, Nr. 404 und der Auktion Davisson's 3, Cold Spring 1994, Nr. 337. e) der Sammlung BCD, Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 126. f) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot); der Sammlung BCD und zuvor erworben im September 1997. g) der Sammlung BCD, eAuction Auctiones GmbH 40, Bern 2015, Nr. 35; zuvor erworben im Juli 1977.*

4033

**MEGARA.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,96 g.

Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Ethnikon. Hoover 1796 (dies Exemplar); Kroll/Walker 648; Slg. BCD 39 (dies Exemplar). Grüne Patina, gutes sehr schön

*Exemplar der Auktion Elsen 98, Brüssel 2008, Nr. 66 und der Sammlung BCD, Auktion LHS 96, Zürich 2006, Nr. 39.*

**Schätzung:**

50,00 €

4034

**MEGARA.** Æs, 370/338 v. Chr.; 2,53 g.

Prora l., darauf Dreifuß//Zwei Delphine im Perlkreis. Hoover 1797; Kroll/Walker 643; Slg. BCD 7. Grüne Patina, sehr schön

*Exemplar der Sammlung BCD, eAuction Auctiones GmbH 40, Bern 2015, Nr. 34; zuvor erworben im August 1977.*

**Schätzung:**

30,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CORINTHIA

4035



**KORINTH.** AR-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,58 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Trophäe. Calciati, Pegasi 411; Ravel 1050. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben vor 1967.*

4036



**KORINTH.** AR-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,47 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit attischem Helm, Lorbeer als Helmzier, dahinter Chimäre. Calciati, Pegasi 429; Ravel 1011. Stellenweise etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Mai 1959.*

4037



**KORINTH.** AR-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,21 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf r. mit korinthischem Helm, dahinter läuft Nike r. mit Taenie. Calciati, Pegasi 475; Ravel 1100. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben vor 1967.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4038



**ACHAIA. AIGAI.** AR-Hemidrachme, 470/440 v. Chr.; 2,55 g. Ziegenprotome r.//Dionysoskopf r. mit Efeukranz. Hoover 14; Slg. BCD 389. Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 149.*

4039



**ACHAIA. AIGEIRA.** Aes-Chalkus, 370/330 v. Chr.; 2,27 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Lorbeerkranz: Ziegenprotome r. Hoover 16; Slg. BCD 395 (dies Exemplar). Etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, Auktion LHS 96, Zürich 2006, Nr. 395; zuvor erworben im Januar 1979 von Leu, Zürich, und der Sammlung A. Rhusopoulos.*

4040



**ACHAIA. DYME.** Aes, 350/325v. Chr.; 1,5 g. Demeterkopf r.//In Kranz: Ethnikon. Hoover 37; Slg. BCD 475. Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 350, Lancaster 2015, Nr. 189; zuvor erworben im Dezember 1974 von Holm, Dänemark ("Danish Coll. Duplicates").*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4041



**ACHAIA. PATRAI.** Æs, 40/35 v. Chr.,  
Magistrat Nikostratos, (Sohn des) Kallistratos; 6,42 g.  
Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und  
Schild, l. Palmzweig.  
Hoover 60; Slg. BCD 518 ff. **R** Braune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der CNG Electronic Auction 277, Lancaster  
2012, Nr. 47.*

4042



**ACHAIA. PATRAI.** Æs, 40/35 v. Chr.,  
Magistrat Lykon, (Sohn des) Damotimos; 4,45 g. Büste  
der Athena r. mit korinthischem Helm//Poseidon steht r.  
mit Dreizack und Delphin.  
Hoover 65; Slg. BCD 514. **R** Rotbraune Patina, fast sehr  
schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction  
288, Lancaster 2012, Nr. 151.*

4043



**ACHAIA. PATRAI.** AR-Hemidrachme, 31 v. Chr.,  
Magistrat Agys, (Sohn des) Aischrion; 2,38 g. Zeuskopf r.  
mit Lorbeerkranz//Beamtenname und Monogramm in  
Kranz.  
Hoover 58; Slg. BCD 534. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 89, München  
2008, Nr. 45.*

4044



**ACHAIA. PELLENE.** AR-Hemidrachme, 370/350 v. Chr.;  
2,7 g.  
Apollkopf l. mit Lorbeerkranz//In Lorbeerkranz: ΠΕΛ.  
Hoover 112; Slg. BCD 581. **R** Feine Tönung, leichter  
Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der CNG Electronic Auction 302, Lancaster  
2013, Nr. 95.*

4045



**ACHAIA. PELLENE.** Æs, 350/325 v. Chr.; 2,09 g.  
Apollkopf l. mit Lorbeerkranz//In Lorbeerkranz: ΠΕ.  
Hoover 127; Slg. BCD 593.2. **R** Grüne Patina, gutes sehr  
schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Auktion Münzen & Medaillen GmbH 30,  
Weil am Rhein 2009, Nr. 293 und der Sammlung H. H.  
Gutknecht, Auktion Münzen & Medaillen GmbH 17, Weil  
am Rhein 2005, Nr. 669.*

4046



**ACHAIA. PELLENE.** AR-Hemidrachme, 340/320 v. Chr.;  
2,62 g.  
Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//In Lorbeerkranz: ΠΕΛ.  
Hoover 114; Slg. BCD 587 (stempelgleich). **R** Feine  
Patina, etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Webauction Obolos 3, Zürich 2015, Nr. 177.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4047



**ACHAIA. PELLENE.** Æs, 325/300 v. Chr.; 2,91 g.  
Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//In Lorbeerkranz:  
Widderkopf r. über ΠΕ (ligiert) und Stern.  
Hoover 120; Slg. BCD 599. Hellbraune Patina, fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, Auktion LHS 96, Zürich  
2006, Nr. 599 und der Auktion Kricheldorf XXXIII,  
Stuttgart 1978, Nr. 218.*

4048



**MESSENA. MESSENE.** Æs, 370/330 v. Chr.; 3,66 g.  
Demeterkopf l.//ME (retrograd).  
Grandjean 30; Hoover 582; Slg. BCD -. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Sammlung Dr. G. S. (Nürnberg), eAuction  
Giessener Münzhandlung 251, München 2017, Nr. 4404;  
zuvor 1969 erworben von Dr. H. Pohl.*

4049



**MESSENA. MESSENE.** Æs, 130/80 v. Chr.,  
Magistrat Dion; 7,04 g. Demeterkopf r.//Zeus Ithomatas  
steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß.  
Grandjean 449 ff.; Hoover 578; Slg. BCD 736 ff.  
Grünbraune Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Auktion Obolos 11, Zürich 2018, Nr. 216.*

4050



**MESSENA. MESSENE.** Æs, 50/30 v. Chr.,  
Magistrat Damion; 6,46 g. Demeterkopf r.//Zeus  
Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß, l. Kranz.  
Grandjean 543; Hoover 580; Slg. BCD 750 ff. Grünrote  
Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, Auktion CNG 81 (Teil 2),  
Lancaster 2009, Nr. 2326; zuvor erworben im Januar  
1974 bei A. H. Baldwin.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4051

**MESSENIEN. MESSENE. Æs;**

a) 370/330 v. Chr.; 4,04 g. Demeterkopf

l./ME. Grandjean Serie IV; Hoover 582; Slg. BCD 703.3.

b) 191/183 v. Chr.; 7,18 g. Demeterkopf r./Zeus

Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß.

Grandjean 236; Hoover 575; Slg. BCD 708. c) 180/150 v.

Chr.; 3,84 g. Demeterkopf r./Traube. Grandjean Serie

XII; Hoover 585; Slg. BCD 714. d) 180/150 v. Chr.; 6,74 g.

Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und

Adler, r. Dreifuß. Grandjean Serie XI; Hoover 576; Slg.

BCD 715. e) 180/150 v. Chr., Magistrat Dexias; 7,33 g.

Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und

Adler, r. Dreifuß. Grandjean 362 a (dies Exemplar);

Hoover 576; Slg. BCD 717 f. f) 180/150 v. Chr., Magistrat

Dion; 5,83 g. Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit

Blitz und Adler, l. Dreifuß, r. Kranz. Grandjean 416 (dies

Exemplar abgebildet); Hoover 577; Slg. BCD 733.

g) 35/30 v. Chr.; 1,98 g. Zeuskopf mit Lorbeerkranz

r./Dreifuß. Grandjean 657 b (dies Exemplar); Hoover

591; Slg. BCD 757.

**7 Stück.** Schön-sehr schön**Schätzung:**

100,00 €

*Exemplare a) Sammlung BCD, Auktion CNG 81, Lancaster**2009, Nr. 2312. b) der Sammlung J. Cohen, CNG**Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 730 (Lot); der**Sammlung BCD; zuvor erworben im Dezember 1991 von**A. Saslow. c) der Sammlung BCD; zuvor erworben im**November 1975. d) der Sammlung J. Cohen, CNG**Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot); der**Sammlung BCD; zuvor erworben im Dezember 1987 von**Spink, London. e) der Sammlung BCD, CNG Electronic**Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 164. f) der Auktion**VAuctions/Ancient Imports 314, San Antonio 2014, Nr.**81; der Sammlung BCD; zuvor erworben im März 1980;**der Sammlung Hamscotte. g) der Sammlung BCD,**Auktion CNG 81, Lancaster 2009, Nr. 2328; zuvor**erworben im August 1991 aus der Sammlung J.-P.**Righietti.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4052



**MESSENIEN. MESSENE. Æs;**  
 a) 370/330 v. Chr.; 3,25 g. Demeterkopf l./ME. Grandjean 34; Hoover 582; Slg. BCD 703.2. b) 191/183 v. Chr.; 6,42 g. Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß. Grandjean 303; Hoover 576; Slg. BCD 715. c) 180/150 v. Chr.; 8,05 g. Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß. Grandjean 271; Hoover 576; Slg. BCD 713. d) 180/150 v. Chr., Magistrat Dexias; 6,09 g. Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß. Grandjean 329; Hoover 576; Slg. BCD 717. e) 180/150 v. Chr., Magistrat Dexias; 7,61 g. Demeterkopf r./Zeus Ithomatas steht r. mit Blitz und Adler, r. Dreifuß. Grandjean 350; Hoover 576; Slg. BCD 717 f. f) 150/130 v. Chr.; 1,18 g. Zeuskopf mit Lorbeerkranz r./Dreifuss. Grandjean 641 a (dies Exemplar); Hoover 590; Slg. BCD 727.

**Schätzung:**  
75,00 €

**6 Stück.** Schön-sehr schön

*Exemplare a) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot). b) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 731 (Lot); zuvor erworben im Januar 1972 von A. H. Baldwin. c) erworben im November 2008 von der Münzen & Medaillen GmbH, Weil (am Rhein). d) der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 410, Lancaster 2017, Nr. 89; zuvor erworben im Oktober 1995 von Sidney Mygind. e) der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 49, Osnabrück 2018, Nr. 129. f) der Sammlung BCD, Auktion CNG 81, Lancaster 2009, Nr. 2318.*

4053



**ARGOLIS. ARGOS. AR-Pentechalkon (?),** Mitte 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,22 g. Herakopf r. mit Polos//Wertangabe. Hoover -; Imhoof-Blumer (1890) 16; Slg. BCD -; Winterthur 2212. **R** Feine Tönung, sehr schön/vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 2378.*

4054



**ARGOLIS. ARGOS. AR-Triobol,** 490/470 v. Chr.; 2,72 g. Wolfsprotome l./A in Incusum. Hoover 660; Slg. BCD -, vergl. 1004 ff. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, Auktion Pecunem 29, München 2015, Nr. 140; zuvor erworben im Februar 2009.*

4055



**ARGOLIS. ARGOS. AR-Obol,** um 490/470 v. Chr.; 0,91 g. Wolfskopf l./A in Incusum. Hoover 675; Slg. BCD vergl. 1011. Winz. Kratzer, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 251, München 2017, Nr. 4399 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 158, Osnabrück 2009, Nr. 224.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4056



**ARGOLIS. ARGOS.** AR-Triobol, um 480/460 v. Chr.; 3,06 g. Wolfsprotome l./A in Incusum. Hoover 662; Slg. BCD 1016. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 360, Lancaster 2015, Nr. 103.*

4057



**ARGOLIS. ARGOS.** AR-Triobol, um 470/430 v. Chr.; 2,85 g. Wolfsprotome l./A in Incusum. Hoover 663; Slg. BCD 1022 f. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Sammlung Colin E. Pitchfork und der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 345, Lancaster 2015, Nr. 244.*

4058



**ARGOLIS. ARGOS.** AR-Diobol, um 280/260 v. Chr.; 1,32 g. Herakopf r. mit Polos//Palladion. Hoover 672; Slg. BCD 1097 ff. R Feine Tönung, Auflage auf dem Revers, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 168.*

4059



**ARGOLIS. ARGOS.** AEs, um 280/260 v. Chr.; 3,52 g. Herakopf r. mit Polos//Athena steht l. mit Schild und Speer (Palladion?). Hoover 697; Slg. BCD 1100 ff. Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 169.*

4060



**ARGOLIS. ARGOS.** AR-Obol, um 270/250 v. Chr.; 0,68 g. Wolfskopf l./In Incusum: A, unten Blitz. Hoover 681; Slg. BCD 1107. Feine Tönung auf rauer Oberfläche, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Erworben im April 2013 von der CNG, Lancaster; Exemplar der Sammlung BCD; zuvor erworben im Januar 2002.*

4061



**ARGOLIS. ARGOS.** AR-Triobol, um 120/80 v. Chr.; 2,45 g. Wolfsprotome r./In Incusum: A, unten Adler auf Blitz r. Hoover 690; Slg. BCD 1144. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Juni 2015 von der Hanseatischen Münzenhandlung, Bremen.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4062



**ARGOLIS. ARGOS.** a) AR-Triobol; 490/460 v. Chr.; 2,63 g. Wolfsprotome l.//A in Incusum. Hoover 662; Slg. BCD 1018. b) AR-Triobol; 440/420 v. Chr.; 2,96 g. Wolfsprotome l.//A in Incusum. Hoover -; Slg. BCD 1029. c) Æs; 400/370 v. Chr.; 0,71 g. Herakopf r. mit Polos//Wolfskopf l. Hoover 711 var.; Slg. BCD 1120 var. d) Æs; 370/270 v. Chr.; 1,91 g. Wolfskopf l.//A, unten korinthischer Helm. Hoover 707; Slg. BCD 1052.7. e) AR-Triobol; 330/270 v. Chr.; 2,44 g. Wolfsprotome l.//In Incusum: A, unten Blatt. Hoover 667; Slg. BCD 1078. f) Æs; 146/85 v. Chr.; 3,99 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Wolf steht r., darüber Monogramm. Hoover 704; Slg. BCD 1149 f. g) Æs; 146/85 v. Chr.; 3,65 g. Herakopf r. mit Polos//Pfeilerfontäne, l. Helm, r. Buchstabe heta. Hoover 703; Slg. BCD 1151.2. h) AR-Triobol; 85/50 v. Chr., Magistrat Damosthenes; 2,37 g. Wolfsprotome r.//In Incusum: A, unten Palmzweig. Hoover 691; Slg. BCD 1165 ff.

**Schätzung:**  
175,00 €

**8 Stück. Zum Teil selten.** Schön-sehr schön

*Exemplar a) der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 242. b) der Auktion Tietjen 120, Hamburg 2017, Nr. 562. c) der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 230. d) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot) und der Sammlung BCD, zuvor erworben im November 1987. f) Sammlung BCD, eAuction Auctiones GmbH 40, Bern 2015, Nr. 26; zuvor erworben im April 1986. g) Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot) und der Sammlung BCD, zuvor erworben im Oktober 1982. h) der Sammlung W. F. Stoecklin (Schweiz), Auktion Obolos 8, Zürich 2017, Nr. 253 (Lot).*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4063



**ARGOLIS. ARGOS.** a) AR-Triobol; 490/460 v. Chr.; 3,07 g. Wolfsprotome l.//A in Incusum. Hoover vergl. 662; Slg. BCD vergl. 1018. b) Æs; 370/270 v. Chr.; 1,37 g. Wolfskopf l.// A, unten Δ. Hoover 707; Slg. BCD 1056.1. c) AR-Triobol; 330/270 v. Chr.; 2,51 g. Wolfsprotome r.//A in Incusum. Hoover 668; Slg. BCD 1076. d) Obol; 270/250 v. Chr.; 0,69 g. Wolfsprotome l.//A in Incusum. Hoover 681; Slg. BCD 1116. e) Æs; 260/195 v. Chr. Herakopf r. mit Polos//Pfeilerfontäne (?) zwischen Helm und Buchstabe heta. Hoover 699; Slg. 1124 ff. f) Æs; 260/195 v. Chr.; 2,96 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkranz//Wolf steht l. Hoover 701; Slg. BCD 1128. g) Æs; 95/50 v. Chr.; 3,04 g. Apollkopf mit Lorbeerkranz//Dreifuß, l. Buchstabe heta, r. Keule. Hoover 706; Slg. BCD 1152. h) AR-Triobol; 85/50 v. Chr., Magistrat Lydiadas; 2,35g. Wolfsprotome l.//In Incusum: A, unten Eberkopf. Hoover 692; Slg. BCD 1174.  
**8 Stück. Zum Teil selten.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
175,00 €

*Exemplare a) der Auktion Pecunem 9, München 2013, Nr. 182. c) Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 360, Lancaster 2015, Nr. 104; zuvor erworben in den 1990er Jahren von Stack's, New York. d) der Auktion Pecunem 4, München 2013, Nr. 177. e) erworben im Januar 2015 bei der Firma Ancient Imports, Marc Breitsprecher, Grand Marais (Minnesota); der Sammlung BCD und zuvor erworben im April 2003. f) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 730 (Lot) und der Sammlung BCD, zuvor erworben im Januar 2005. g) erworben im Januar 2015 bei der Firma Ancient Imports, Marc Breitsprecher, Grand Marais (Minnesota); der Sammlung BCD und laut Sammlernotiz SNG Cop. Dublette und Auktion Rasmussen (ohne Daten). h) der Auktion Pecunem 4, München 2013, Nr. 180.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4064



**ARGOLIS. ARGOS.** a) AR-Triobol; 490/460 v. Chr.; 2,81 g. Wolfskopf l./A in Incusum. Hoover 662; Slg. BCD vergl. 1015. b) AR-Obol; 490/460 v. Chr.; 0,86 g. Wolfskopf l./A in Incusum. Hoover 676; Slg. BCD 1019. c) AR-Triobol; 490/460 v. Chr.; 2,47 g. Wolfskopf l./In Incusum: A, unten Halbmond. Hoover 667; Slg. BCD 1094. d) Æs; 370/270 v. Chr.; 1,91 g. Wolfskopf l./A, unten Gorgoneion (oder makedonischer Helm v. v.). Hoover 707; Slg. BCD 1052.3. e) Æs; 146/85 v. Chr.; 2,49 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz/Wolf steht r., darüber Monogramm. Hoover 704; Slg. BCD 1149 f. f) AR-Triobol; 80/50 v. Chr., Magistrat Agathokles; 2,03 g. Wolfsprotome r./In Incusum: A, unten Harpa. Hoover 691; Slg. BCD 1170. g) AR-Triobol; 80/50 v. Chr., Magistrat Hieron; 2,34 g. Wolfsprotome l./In Incusum: A, unten Adler auf Blitz r. Hoover 692; Slg. BCD 1177.

**Schätzung:**  
150,00 €

**7 Stück.** Schön-sehr schön

*Exemplare a) der Savoca Blue Auction 4, München 2017, Nr. 218. b) der Savoca Blue Auction 2, München 2017, Nr. 239. c) der Auktion Tietjen 120, Hamburg 2017, Nr. 563. d) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot). e) der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 733 (Lot) und laut Sammlernotiz SNG Cop. Dublette und Auktion Rasmussen (ohne Daten). f) der Sammlung BCD, eAuction Auctiones GmbH 53, Bern 2016, Nr. 46; zuvor erworben im Dezember 1970 bei Baldwin's, London. g) der Sammlung W. F. Stoecklin (Schweiz), Auktion Obolos 8, Zürich 2017, Nr. 253 (Lot).*

4065



**ARGOLIS. EPIDAUROS.** Æs, 300/250 v. Chr.; 1,28 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//E in Kranz, unten Π. Hoover 740; Slg. BCD 1246 f. Herrliche Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 260, Lancaster 2011, Nr. 183; zuvor erworben im Mai 1991 und der Sammlung Lindgren (publiziert 1989), Nr. 1691.*

4066



**ARGOLIS. EPIDAUROS.** AR-Hemidrachme, 290/260 v. Chr.; 2,49 g. Asklepioskopf l. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm. Hoover 722; Requier Serie 1, D4/R4; Slg. BCD 1232 (stempelgleich). **R** Feine Tönung, Überprägungsspuren, knapp sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 349, Lancaster 2015, Nr. 95.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4067



**ARGOLIS. EPIDAUROS.** AR-Hemidrachme, 290/260 v. Chr.; 2,77 g. Asklepioskopf l. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm. Hoover 721; Requier Serie 1, D1/R2; Slg. BCD 1228 (stempelgleich). **R** Überprägungsspuren, fast sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 356, Lancaster 2015, Nr. 105.*

*Das Stück wurde überprägt auf eine Ö-Hemidrachme von Phlius (Hoover 146; Slg. BCD 138.1).*

4068



**ARGOLIS. EPIDAUROS.** Æs;  
a) 300/250 v. Chr.; 1,37 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//E in Kranz, unten Π. Hoover 740; Slg. BCD 1246 f. b) 300/250 v. Chr.; 1,37 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//E in Kranz, unten T. Hoover 740; Slg. BCD 1248. c) 225/200 v. Chr.; 4,95 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//Epione geht l., l. Monogramm, r. Schröpfgefäß. Hoover 731; Slg. BCD 1251 f. d) 225/200 v. Chr.; 4,42 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkranz//Epione geht l., l. und r. Monogramme. Hoover 731; Slg. BCD 1258.1.

**Schätzung:**  
60,00 €

**4 Stück.** Schön-sehr schön

*Exemplare a) der Sammlung BCD, eAuction Auctiones GmbH 40, Bern 2015, Nr. 28; zuvor erworben im Dezember 1997 und Exemplar der Sammlung Tom Cederlind. b) der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 173. c) der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot); der Sammlung BCD; zuvor erworben im Januar 1979 von Leu und Exemplar der Sammlung Rhousopoulos. d) der Sammlung W. F. Stoecklin, Amriswil, Auktion Obolos 8, Zürich 2017, Nr. 253 (Lot); zuvor erworben vor 1950 aus der Sammlung Dr. Naegeli, Zürich.*

4069



**ARGOLIS. HALIEIS.** Æs, 370/345 v. Chr.; 1,39 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Palme, l. TI, r. PY. Hoover 780; Slg. BCD 1281. **RR** Sehr schön/schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 129 und der Sammlung BCD, Lagerverkauf der Firma CNG, Lancaster, Nr. 836136.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4070



**ARGOLIS. HERMIONE.** Æs, 360/310 v. Chr.; 2,29 g.  
Demeterkopf mit Lorbeerkranz l./In Kranz: Fackel.  
Grandjean Gruppe 1, Emission 1C, Pl. VIII, D 19/R 20;  
Hoover 753; Slg. BCD 1295. Etwas korrodiert, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Erworben im Januar 2015 von der Firma Ancient Imports, Marc Breitsprecher, Grand Marais (Minnesota); Exemplar der Sammlung BCD, Lagerverkauf der Firma CNG, Lancaster, Nr. 832978; zuvor erworben am 25. November 1995 (laut Sammlernotiz aus der 'Peiresc Auction' (wohl Cabinet Numismatique Peiresc), Lot-Nr. 3).*

4071



**ARGOLIS. KLEONAI.** AR-Hemiobol, um 470/420 v. Chr.; 0,5 g.  
Löwenkopf l./In Incusum: K.  
Hoover vergl. 765; Slg. BCD vergl. 1319. **Von großer Seltenheit.** Korrodiert, gereinigt, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung AG, CNG Electronic Auction 380, Lancaster 2016, Nr. 193 und der Auktion Roma Numismatics 8, London 2014, Nr. 293.*

4072



**ARGOLIS. KLEONAI.** Æs, um 320 v. Chr.; 2,33 g.  
Herakleskopf im Löwenfell r./In Kranz aus wildem Sellerie: Ethnikon.  
Hoover 768; Slg. BCD 1323 f. **R** Dunkle Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 317, München 2016, Nr. 1642.*

4073



**ARGOLIS. KLEONAI.** Æs, um 320 v. Chr.; 2,01 g.  
Herakleskopf im Löwenfell r./In Kranz aus wildem Sellerie: Ethnikon.  
Hoover 768; Slg. BCD 1323 f. **R** Dunkle Patina, knappes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Erworben im Januar 2018 von der Firma Ancient Imports, Marc Breitsprecher, Grand Marais (Minnesota); zuvor erworben von der Firma CNG, Lancaster; Exemplar der Sammlung BCD und zuvor erworben im Mai 1976.*

4074



**ARCADIA. ALEA.** AR-Obol, um 390/370 v. Chr.; 0,82 g.  
Artemiskopf r./Bogen.  
Hoover 808; Slg. BCD 1346. **RR** Randausbruch und etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Savoca Blue Auction 1, München 2017, Nr. 337 und der Solidus Online Auction 15, München 2017, Nr. 100.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS

4075



**ARCADIA. HERAIA.** AR-Obol, um 430/400 v. Chr.; 0,76 g. Artemiskopf l.//E, l. Ethnikon. Hoover 828; Slg. BCD 1356. **RR** Etwas korrodiert und gereinigt, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Exemplar der Savoca Blue Auction 2, München 2017, Nr. 240.*

4076



**ARCADIA. PHENEOS.** Æs;  
a) 350/300 v. Chr.; 2,72 g. Demeterkopf r.//Kerykeion. Hoover 987; Slg. BCD 1625.3. b) 300/240 v. Chr.; 3,60 g. Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher//Pferd grast r. Hoover 988; Slg. BCD 1626.  
**2 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Exemplare der Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 732 (Lot).*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › MYSIA

4077



**KYZIKOS.** AR-Obol, 525/475 v. Chr.; 0,38 g. Eberprotome l., dahinter Thunfisch//In Incusum: Löwenkopf l. SNG France 373 ff.; v. Fritze 9 ff. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4078



**PERGAMON. Stadt.** AR-Cistophor, 95/92 v. Chr.; 12,3 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 80, 38. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Erworben 1959.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LESBOS

4079



**METHYMNA.** Æs, 350/240 v. Chr.; 1,76 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Kantharos, darüber Efeublatt. Franke 22; Hoover 916. Sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Methymna, an der Nordküste von Lesbos gelegen, ist heute besser bekannt als Molyvos.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

4080



**Struthas, Satrap, 392-388 v. Chr.** AR-Hemiobol, unbestimmte Münzstätte; 0,26 g. Löwenkopf l.//Kopf l. mit Tiara. Winzer 12.1. **Von allergrößter Seltenheit. Wohl eines von drei bekannten Exemplaren.** Feine Tönung, sehr schön/fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 585.  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.*

4081



**EPHESOS.** AR-Cistophor, 150/140 v. Chr.; 12,59 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Adler r. mit Band. Kleiner/Noe Serie 25 (31-i, dies Exemplar ). Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Rodolfo Ratto, Lugano 4. April 1927, Nr. 1934.*

4082



**KOLOPHON.** AR-Tetartemorion, 525/490 v. Chr.; 0,23 g. Apollkopf v. v.//Im Incusum: TE (ligiert, = Wertangabe). Klein 398. Feine Patina, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Exemplar der Fritz Rudolf Künker eLive Auction 44, Osnabrück 2017, Nr. 65.  
Dieses Stück gehört zu den wenigen antiken Münzen, die eine Wertangabe tragen, in diesem Falle TE für Tetartemorion.*

4083



**TEOS.** AR-Tetartemorion, 510/450 v. Chr.; 0,23 g. Greifenkopf r.//Incusum. Balcer in SNR 47, 1968, 123; Matzke Ca 3. Feine Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

4084



**CHIOS.** AR-Didrachme, 490/425 v. Chr.; 7,8 g. In Kranz: Sphinx sitzt l., davor Amphore//Viergeteiltes Incusum. Baldwin 10; Mavrogordato 14. Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Erworben vor 1967.  
Datierung nach Nicholas Hardwick.*

4085



**CHIOS.** AR-Drachme, 100/86 v. Chr., Magistrat Derkylos; 3,86 g. Sphinx sitzt l., davor Weintraube//Amphora, l. Füllhorn. Hoover 1145; Mavrogordato 66 γ. **R** Feine Tönung, kl. Feilstellen am Rand, kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Erworben vor 1967.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

4086



**RHODOS.** Æs, 190/150 v. Chr.; 1,84 g.  
Kopf der Nymphe Rhodos r. mit Strahlenbinde und  
Stephane//In Incusum: Rose.  
Hoover 1482. R Dunkelgrüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LYCIA

4087



**TLOS.** AR-Hemiobol, um 400/360 v. Chr.; 0,3 g.  
Unbärtiger Kopf r. mit persischer Tiara//In rundem  
Incusum: Löwe sitzt r.  
Müseler -, vergl. VII, 16-17 (Revers); Winzer 11.2 (dies  
Exemplar). Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PARTHIA

4088



**Mithradates II., 121-91 v. Chr.** AR-Drachme, nach 96 v.  
Chr., Rhagae; 4,08 g. Drapierte Büste l. mit  
Tiara//Arsakes sitzt r. mit Bogen. Sellwood 28.7; Shore  
99; Sunrise Collection 300. Reinigungsspuren in den  
Feldern, fast vorzüglich/vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Juli 1958.*

4089



**Mithradates II., 121-91 v. Chr.** AR-Drachme, nach 96 v.  
Chr., Rhagae; 4,13 g. Drapierte Büste l. mit  
Tiara//Arsakes sitzt r. mit Bogen. Sellwood 28.7; Shore  
99; Sunrise Collection 300. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Juli 1958.*

4090



**Arsakes XVI., 78-61 v. Chr.** AR-Drachme, Rhagae; 4,14 g.  
Drapierte Büste l. mit Diadem//Arsakes sitzt r. mit  
Bogen. Sellwood 30.16 (unknown king); Shore 131 ff.  
(Orodes I.); Sunrise Collection -. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Erworben vor 1967.*

*Zur Zuweisung siehe Gholamreza F. Assar, A Revised  
Parthian Chronology of the Period 91-55 B.C., in:  
Parthica 8 (2006), S. 82 ff.*

*Arsakes XVI. trug möglicherweise tatsächlich den  
persönlichen Namen Arsakes. Falls sein eigener Name  
anders lautete, so ist er uns jedenfalls nicht bekannt.*

4091



**Orodes II., 58-38 v. Chr.** AR-Drachme, Ekbatana; 3,9 g.  
Drapierte Büste l. mit Diadem und Stirnzeichen zwischen  
Stern und Mondsichel über Stern//Arsakes sitzt r. mit  
Bogen, dahinter Anker. Sellwood 48.6; Shore 258;  
Sunrise Collection 378. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Exemplar der Auktion Kreß 127, München 1963, Nr. 571.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PARTHIA

4092



**Vardanes I., 40-45.** AR-Tetradrachme, Jahr 355 seleukidischer Ära (= 43/44), Seleukeia; 8,31 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//König empfängt Palmzweig von Tyche. Sellwood 64.20 ff.; Shore vergl. 350; Sunrise Collection vergl. 413. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben 1965.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › PERSIS

4093



**Vadfradad II., um 140 v. Chr.** AR-Drachme; 3,82 g. Kopf r. mit Adlerkyrbasia//Herrscher r. vor Feueraltar mit Ahura-Mazda, r. Adlerstandarte. Alram 547; Sunrise Collection 576. **R** Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben 1964.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › BACTRIA

4094



**Eukratides I., 170-155 v. Chr.** AR-attische Tetradrachme, 170/165 v. Chr., Balkh; 16,53 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Dioskuren reiten r. BN Bact. 1 E; Mitchiner, Indogreek 168 d; SNG ANS 433. **R** Raue Oberfläche, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Nachdem sich Demetrios I. Indien zugewandt hatte, gab es nördlich des Hindukush entweder ein Machtvakuum oder die dortigen Griechen fühlten sich vernachlässigt, jedenfalls gab es 171 v. Chr. eine Rebellion mit Eukratides an der Spitze. Dieser konnte sich in Baktrien bis 168 völlig durchsetzen. Später griff er auch nach Indien aus und engte den Machtbereich Menanders ein. Er selbst wurde von einem Sohn, vermutlich Plato, grausam ermordet.*

4095



**Eukratides I., 170-155 v. Chr.** AR-attischer Obol; 0,56 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Mützen der Dioskuren und zwei Palmzweige. BN Bact. - (Serie 3); Mitchiner, Indogreek - (vergl. 180); SNG ANS - (vergl. 443). **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 728.*

*Es ist nicht bekannt, für welche Münzstätte das hier zu sehende Monogramm steht.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › INDIA

4096



**Hermaios, 90-70 v. Chr.** AR-indische Drachme, posthum, nach 20 v. Chr.; 2,15 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Zeus thront halbl. mit Zepter. BN Bact. 17 E; Mitchiner, Indogreek 419 e; Senior, Hermaios 40aD.2/4; SNG ANS 1422. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 749.*

*Es ist nicht abschließend geklärt, wer die im Namen des Hermaios geprägten Stücke in Auftrag gab, dazu siehe Senior, Hermaios S. 56 und Table 8.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

4097



*ex 4097*

Magna Graecia: Enthalten sind 16 Didrachmen, u. a. von Metapont, Kroton, Velia, Akragas.

**16 Stück.** Zum Teil mit kleinen Mängeln (subaerat, Rand oder Felder bearbeitet etc.), sonst meist sehr schön

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*Erworben vor 1967.*

4098



Lot griechischer Münzen: Enthalten sind sechs Tetrachmen (Leontinoi, 2x Sikulopunier, 3x Athen); ein aeginetischer Stater, eine Drachme von Athen, ein Tetrobol von Massalia und eine unter Nero geprägte Bronzemünze von Judaea.

**10 Stück.** Zum Teil scharf gereinigt und/oder überarbeitet, meist sehr schön

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*Erworben vor 1967.*

4099



*ex 4099*

Griechische Bronzemünzen: Das interessante Lot enthält griechische Bronzemünzen von Magna Graecia bis in den griechischen Osten, darunter einige römische Provinzialprägungen. In zwei Alukoffern.

**Ca. 728 Stück. Zum Teil selten.** Gering erhalten-sehr schön

**Schätzung:**  
750,00 €

4100



*ex 4100*

Parthische Drachmen: Das Lot enthält 23 parthische Drachmen vom 2. Jahrhundert v. Chr. bis zum 3. Jahrhundert n. Chr.

**23 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
600,00 €

*Erworben vor 1967; die meisten Stücke erworben 1958.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

4101

*ex 4101*

Kleines Lot griechischer Silbermünzen: Enthalten sind drei Tetradrachmen (Syrakus; Macedonia unter Philippos II.; Athen), drei Didrachmen (Thurioi; Velia; Gela), eine Drachme (Macedonia unter Demetrios Poliorketes), eine Hemidrachme (Aegina), ein Tetrobol (Hestiaia), zwei Trioboloi (Athen; Argos), ein achämenidischer Siglos und eine parthische Drachme; dazu ein republikanischer Denar, geprägt unter dem Münzmeister und späteren Caesarmörder Brutus.

**14 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**

500,00 €

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

4102



LOT PELOPONNESUS: a) ACHAIA. Aigeira. Æs, um 370/300 v. Chr.; 1,69 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Lorbeerkranz: Ziegenprotome. Hoover 16; Slg. BCD 392. b) ACHAIA. Patrai. Æs, um 45/40 v. Chr., Magistrat Metrodoros, (Sohn des) Menekles; 5,54 g. Herakleskopf r. mit Taenie//Athena geht r. mit Speer und Schild, l. Palmzweig. Hoover 59; 509 ff. c) ACHAIA. Patrai. Æs, um 45/40 v. Chr, Magistrat Aristarchos, (Sohn des) Damon; 3,42 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Poseidon steht r. mit Dreizack und Delphin. Hoover 66; Slg. BCD 515. d) ACHAIA. Pellene. Æs, um 350/325 v. Chr.; 3,79 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//In Lorbeerkranz: Widderkopf r. Hoover 122; Slg. BCD 595.1. e) ARGOLIS. Epidaurus. AR-Hemdrachme, 290/260 v. Chr.; 2,62 g. Asklepioskopf l. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Monogramm. Hoover 722; Requier Serie 1, D4/R5; Slg. BCD 1234. f) ARGOLIS. Halieis. Æs, um 370/335 v. Chr.; 1,40 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Palme. Hoover 781 f.; Slg. BCD 1280 f. g) ARGOLIS. Hermione. Æs, um 360/310 v. Chr.; 2,06 g. Demeterkopf l.//In Kranz: Fackel. Hoover 753; Grandjean Gruppe I, Emission 1B; Slg. BCD 1295. h) ARGOLIS. Hermione. Æs, um 210 v. Chr.; 1,21 g. Demeterkopf l.//In Kranz: Fackel. Hoover 757; Grandjean Gruppe IV, Emission 14B; Slg. BCD 1305.4. i) ARGOLIS. Kleonai. AR-Obol, um 470/420 v. Chr.; 0,85 g. Herakleskopf im Löwenfell l.//In Incusum: K. Hoover 763; Slg. BCD 1315. j) ARGOLIS. Kleonai. AR-Obol, um 470/420 v. Chr.; 0,90 g. Herakleskopf im Löwenfell l.//In Incusum: K. Hoover 763; Slg. BCD 1316. k) ARGOLIS. Kleonai. Æs, um 320 v. Chr.; 3,81 g. Zeuskopf r. //In Kranz aus wildem Sellerie: Ethnikon. Hoover 767; Slg. BCD 1321 f.

**Schätzung:**  
300,00 €

**11 Stück. Zum Teil sehr selten.** Schön-sehr schön

*Exemplare der a) Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 226. b) der Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 288, Lancaster 2012, Nr. 150. c) eAuction Auctiones GmbH 58, Bern 2017, Nr. 89. d) Auktion Jacquier 39, Kehl am Rhein 2014, Nr. 106. e) Sammlung BCD, CNG Electronic Auction 355, Lancaster 2015, Nr. 96. f) Auktion Pecunem 43, München 2016, Nr. 293; zuvor erworben von der Firma CNG, Lancaster (Inventar-Nr. 836135); der Sammlung BCD; zuvor erworben am 9. März 1989 (laut Sammlernotiz bei Sotheby's, Lot 540, aus der Sammlung Hopper). g) erworben im August 2015 von der Firma Ancient Imports, Marc Breitsprecher, Grand Marais (Minnesota); der Sammlung BCD und zuvor erworben im Dezember 1992. h) eAuction Auctiones GmbH 4, Bern 2012, Nr. 15. i) Auktion Obolos 5, Zürich 2016, Nr. 272. j) Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 231. k) Sammlung J. Cohen, CNG Electronic Auction 401, Lancaster 2017, Nr. 730; der Sammlung BCD und zuvor erworben im April 2004.*

## GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

4103

*ex 4103*

Sasaniden: Lot von 10 Sasanidischen Drachmen (u. a. von Shapur II.) und einem Tabari-Dirham.

**11 Stück.** Meist sehr schön

*Erworben zwischen 1960 und 1965.*

**Schätzung:**  
100,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4104



AR-Denar, 152 v. Chr., Rom,  
L. Saufeius; 3,98 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,  
dahinter X//Victoria in Biga r.  
Bab. 1; BMC 834; Crawf. 204/1; Syd. 384. Sehr schön

*Erworben im April 1960.*

**Schätzung:**  
40,00 €

4105



AR-Denar, 148 v. Chr., Rom,  
M. Atilius Saranus; 3,98 g. Romakopf r. mit geflügeltem  
Helm, davor X//Die Dioskuren reiten r.  
Bab. 9; BMC 682; Crawf. 214/1 b; Syd. 398 b. Kl. Kratzer,  
fast vorzüglich

*Erworben im Dezember 1958.*

**Schätzung:**  
50,00 €

4106



AR-Denar, 147 v. Chr., Rom,  
L. Cupiennius; 3,81 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,  
dahinter Füllhorn, davor X//Dioskuren reiten r.  
Bab. 1; BMC 850; Crawf. 218/1; Syd. 404. Gutes sehr  
schön

*Erworben vor 1967.*

**Schätzung:**  
60,00 €

4107



AR-Denar, 133 v. Chr., Rom,  
P. Calpurnius; 3,86 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,  
dahinter Stern//Göttin in Biga r., von Nike bekränzt, auf  
der Flanke eines Pferdes Stern.  
Bab. 2; BMC 968; Crawf. 247/1; Syd. 468. Attraktives,  
sehr schönes Exemplar

*Erworben 1958 bei der Münzenhandlung Dr. Busso Peus,  
Frankfurt am Main.*

**Schätzung:**  
50,00 €

4108



AR-Denar, 128 v. Chr., Rom,  
Cn. Domitius Ahenobarbus; 3,89 g. Romakopf r. mit  
geflügeltem Helm, dahinter Ähre//Victoria in Biga r.,  
darunter kämpft Krieger mit Löwen.  
Bab. 14; BMC 1025; Crawf. 261/1; Syd. 514. Feine  
Tönung, sehr schön

*Erworben im Dezember 1958.*

**Schätzung:**  
40,00 €

4109



AR-Denar, 127 v. Chr., Rom,  
M. Caecilius Metellus; 3,89 g. Romakopf r mit  
geflügeltem Helm, davor Stern//Makedonischer Schild,  
in der Mitte Elefantenkopf, umher Lorbeerkranz.  
Bab. 29; BMC 1147; Crawf. 263/1 b; Syd. 480 a. Sehr  
schön

*Erworben vor 1967.*

*Der makedonische Schild auf der Rückseite soll an den  
Sieg des Vaters des Münzmeisters, Q. Caecilius Metellus  
Macedonicus, im Jahre 148 v. Chr. erinnern.*

**Schätzung:**  
50,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4110



AR-Denar, 125 v. Chr., Rom,  
C. Caecilius Metellus; 3,85 g. Romakopf r. mit  
phrygischem Helm, davor Stern//Jupiter in Elefantenbiga  
l., von Victoria bekrönt.  
Bab. 14; BMC 1180; Crawf. 269/1; Syd. 485. R Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Erworben im Mai 1964.*

*Das Stück feiert den Sieg des L. Caecilius Metellus über  
Hasdrubal bei Panormos im Jahr 250 v. Chr. und die  
Eroberung der Elefanten des Karthagers.*

4111



AR-Denar, 114/113 v. Chr., Rom,  
Mn. Aemilius Lepidus; 3,93 g. Weiblicher Kopf r. mit  
Lorbeerkranz, dahinter Stern//Aversincusum.  
Bab. 7; BMC 590; Crawf. 291/1; Syd. 554. **Interessante  
Fehlprägung.** Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben vor 1967.*

4112



AR-Denar, 112/111 v. Chr., Rom,  
L. Caesius; 3,89 g. Apollokopf l. mit Blitz//Die Laren  
sitzen fast v. v. mit Stäben, dazwischen Hund, darüber  
Büste des Vulcanus l.  
Bab. 1; BMC 585; Crawf. 298/1; Syd. 564. Gutes sehr  
schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben vor 1967.*

4113



AR-Denar, 111/110 v. Chr., Rom,  
Ap. Claudius Pulcher, T. Manlius Mancinus und Q.  
Urbinus; 3,94 g. Romakopf r. mit geflügeltem  
Helm//Victoria in Triga r.  
Bab. 2; BMC 1290; Crawf. 299/1 a; Syd. 570.  
Prägeschwäche auf dem Revers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Februar 1962.*

4114



AR-Denar, 110/109 v. Chr., Rom,  
C. Claudius Pulcher; 4,02 g. Romakopf r. mit geflügeltem  
Helm//Victoria in Biga r.  
Bab. 1; BMC 1288; Crawf. 300/1; Syd. 569. Gutes sehr  
schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Februar 1962.*

4115



AR-Denar, 109/108 v. Chr., Rom,  
L. Memmius; 3,89 g. Männlicher Kopf r. mit  
Eichenkranz//Dioskuren stehen v. v. zwischen ihren  
Pferden.  
Bab. 1; BMC 643; Crawf. 304/1; Syd. 558. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Mai 1964.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4116



AR-Denar (Serratus), 106 v. Chr., Rom,  
L. Memmius Galerius; 3,85 g. Saturnkopf l., dahinter  
Harpa//Venus in Biga r., von Cupido bekränzt.  
Bab. 2; BMC -; Crawf. 313/1 b; Syd. 574. Herrliche Patina,  
gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben vor 1967.*

4117



AR-Denar (Serratus), 105 v. Chr., Rom,  
L. Aurelius Cotta; 3,73 g. In Kranz: Büste des Vulcan r.,  
dahinter Stern und Zange, davor T//In Kranz: Adler auf  
Blitz.  
Bab. 21; BMC 1302; Crawf. 314/1 b; Syd. 577. Knapper  
Schrötling, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben vor 1967.*

*Der Avers ist von Münzen der Stadt Lipara auf Sizilien  
übernommen, die ein Vorfahre des Münzmeisters  
erobert hatte.*

4118



AR-Denar, 100 v. Chr., Rom,  
M. Servilius Vatia; 3,97 g. Romakopf r.//Zwei Soldaten im  
Schwertkampf, dahinter ihre Pferde, im Abschnitt B.  
Bab. 13; BMC -; Crawf. 327/1; Syd. 602. Herrliche Patina,  
sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Dezember 1958.*

*Die Rückseiten-Darstellung erinnert an die Heldentaten  
des M. Servilius Pulex Geminus, 202 v. Chr.*

4119



AR-Quinar, 97 v. Chr., Rom,  
C. Egnatuleius; 1,88 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz,  
unten Q//Victoria l. schreibt auf den Schild an einer  
Trophäe, unten Q.  
Bab. 1; BMC 1076; Crawf. 333/1; King 36; Syd. 588.  
Herrliche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben vor 1967.*

4120



AR-Denar, 96 v. Chr., Rom,  
A. Postumius Albinus, L. Caecilius Metellus und C.  
Poblicius Malleolus; 3,84 g. Apollokopf r. mit  
Lorbeerkranz//Roma sitzt l. auf Schilden mit Speer und  
Parazonium und wird von Victoria bekränzt.  
Bab. 2; BMC 724; Crawf. 335/1 a; Syd. 611. Herrliche  
Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Dezember 1961.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4121



AR-Denar, 96 v. Chr., Rom,  
A. Postumius Albinus; 3,98 g. Artemisbüste r., über der  
Schulter Bogen und Köcher//Drei Reiter l. mit Speeren  
und Schilden, davor ein gestürzter Krieger.  
Bab. 4; BMC 716; Crawf. 335/9; Syd. 613. RR Herrliche  
Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben vor 1967.*

*Das Stück feiert die Heldentat des A. Postumius Albus  
Regillensis in der Schlacht am See Regillus.*

4122



AR-Denar, 91 v. Chr., Rom,  
D. Iunius Silanus; 4,04 g. Romakopf r. mit geflügeltem  
Helm, dahinter P (?)//Victoria in Biga r., oben XI.  
Bab. 15; BMC vergl. 1772 ff; Crawf. 337/3; Syd. 646.  
Herrliche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Februar 1962.*

4123



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,  
Q. Titius; 3,95 g. Kopf des Gottes Mutinus Titinus  
r.//Pegasus springt r.  
Bab. 1; BMC 2220; Crawf. 341/1; Syd. 691. Herrliche  
Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im April 1960.*

*Mutinus Titinus entspricht dem Priapus und wurde vor  
allem von jungen Frauen verehrt.*

4124



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,  
C. Vibius Pansa; 3,87 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz,  
davor unsicheres Beizeichen//Minerva in Quadriga r. mit  
Trophäe und Speer.  
Bab. 1; BMC vergl. 2244 ff.; Crawf. 342/5 b; Syd. 684.  
Vorzüglich/fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Erworben im April 1960.*

4125



AR-Denar, 90 v. Chr., Rom,  
C. Vibius Pansa; 3,77 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz,  
davor Schlange//Minerva in Quadriga r. mit Trophäe und  
Speer.  
Bab. 1; BMC 2268; Crawf. 342/5 b; Syd. 684. Fast  
vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Erworben im Dezember 1961.*

4126



AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,  
L. Titurius Sabinus; 4,04 g. Kopf des Königs Tadius r.,  
davor Monogramm aus TA//Zwei Soldaten stehen  
einander mit je einer Sabinerin gegenüber.  
Bab. 1; BMC 2322; Crawf. 344/1 a; Syd. 698. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die Rückseite stellt den berühmten Raub der  
Sabinerinnen dar.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4127



AR-Denar, 89 v. Chr., Rom,  
L. Titurius Sabinus; 3,67 g. Kopf des Königs Tatius r.,  
davor Palmzweig//Tarpeia wird von zwei Soldaten mit  
Schilden bedeckt.  
Bab. 4; BMC 2328; Crawf. 344/2 b; Syd. 699. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben im April 1960.*

*Die Vestalin Tarpeia, eine Tochter des Spurius Tarpeius, hatte Rom an die Sabiner verraten, indem sie ihnen die Stadttore öffnete. Als Belohnung für ihren Verrat sollte sie von den Sabinern das erhalten, was jene an ihren Armen trugen. Sie bekam es auch, allerdings erhielt sie nicht den goldenen Schmuck der Sabiner, sondern wurde mit den Schilden beworfen und von einem Felsen gestürzt. Dieser Felsen wurde von nun an als tarpeischer Felsen bezeichnet, und Hochverräter wurden von dort in den Tod gestürzt.*

4128



AR-Denar, 82 v. Chr., Lagermünzstätte,  
L. Manlius Torquatus; 3,92 g. Romakopf r.//Sulla mit  
Caduceus in Quadriga r., bekränzt von l. fliegender  
Victoria.  
Bab. 42; BMC 13; Crawf. 367/3; Syd. 759. Feine Tönung,  
sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Februar 1967.*

4129



AR-Denar, 81 v. Chr., norditalische Münzstätte,  
Q. Caecilius Metellus Pius; 3,87 g. Pietaskopf r., davor  
Storch//Im Kranz: Kanne und Lituus.  
Bab. 44; BMC 47; Crawf. 374/2; Syd. 751. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Auktion Kreß 123, München 1962, Nr. 413. Eine imperatorische Prägung des Caecilius Metellus Pius als Legat Sullas, auf den sich das IMPERATOR der Rückseite beziehen dürfte. Den Beinamen Pius erhielt der Legat, weil er das römische Volk überzeugte, seinen Vater aus der Verbannung zurückzurufen. Daher erscheint auf der Vorderseite Pietas.*

4130



AR-Denar (Serratus), 81 v. Chr., Rom,  
C. Marius Capito; 3,66 g. Cereskopf r., davor  
Chelys//Pflüger mit Ochsengespann l.  
Bab. 9; BMC 2876; Crawf. 378/1 c; Syd. 744 b. Feine  
Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben vor 1967.*

4131



AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,  
Ti. Claudius; 3,95 g. Dianabüste r., über der Schulter  
Bogen und Köcher//Victoria in Biga r.  
Bab. 5; BMC -; Crawf. 383/1; Syd. 770. Feine Tönung,  
winz. Kratzer, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4132



AR-Denar, 78 v. Chr., Rom,  
L. Cassius Longinus; 3,81 g. Liberakopf r. mit Efeukranz  
und Thyrsus//Liberakopf l. mit Weinlaubkranz.  
Bab. 6; BMC 3152; Crawf. 386/1; Syd. 779. R Kl. Kratzer  
auf dem Avers, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Februar 1962.  
Liber und Libera erscheinen auf diesem Denar, weil ein  
Vorfahre des Münzmeisters für diese Gottheiten 483 v.  
Chr. einen Tempel geweiht haben soll.*

4133



AR-Denar, 77 v. Chr., Rom,  
L. Rutilius Flaccus; 4,01 g. Romakopf r. mit geflügeltem  
Helm//Victoria in Biga r.  
Bab. 1; BMC 3242; Crawf. 387/1; Syd. 780. Feine Tönung,  
sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Erworben vor 1967.*

4134



AR-Denar, 76/75 v. Chr., spanische Münzstätte (?),  
Cn. Cornelius Lentulus; 3,88 g. Kopf des Genius Populi  
Romani r.//Globus zwischen bekränztem Zepter und  
Steuerruder.  
Bab. 54; BMC 52; Crawf. 393/1 a; Syd. 752. Herrliche  
Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben im April 1960.  
Cn. Lentulus war Curator denariorum flandorum.*

4135



AR-Denar (Serratus), 71 v. Chr., Rom,  
Mn. Aquilius; 3,89 g. Virtuskopf r. mit Helm//Krieger  
erhebt Sicilia.  
Bab. 2; BMC 3364; Crawf. 401/1; Syd. 798. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch XLIII, München 1965, Nr.  
1321.*

4136



AR-Denar, 62 v. Chr., Rom,  
L. Scribonius Libo; 4,04 g. Kopf des Bonus Eventus  
r.//Puteal Scribonianum, mit Girlanden und zwei Lyren  
geschmückt, an der Basis Hammer.  
Bab. 8; BMC 3377; Crawf. 416/1 a; Syd. 928. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben im Dezember 1958.  
Das Puteal steht auf dem Forum Romanum. Bonus  
Eventus war ursprünglich ein Gott des Ackerbaus,  
wandelte sich jedoch zu einem Gott des glücklichen  
Ausgangs. In genau dieser Funktion verweist der Gott  
auf diesem Stück auf ein ganz aktuelles Ereignis: Das  
endgültige Ende der Catilinarischen Verschwörung.  
Catilina war im Januar 62 v. Chr. in der Schlacht von  
Pistoria gefallen. Siehe hierzu Hollstein, W., Die  
stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr.  
zwischen politischer Aktualität und Familienthematik,  
München 1993, S. 214 f.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

4137



AR-Denar, 54 v. Chr., Rom,  
Q. Pompeius Rufus; 4,06 g. Curulischer Stuhl zwischen  
Pfeil und Lorbeerzweig//Curulischer Stuhl zwischen  
Lituus und Kranz.  
Bab. 5; BMC 3885; Crawf. 434/2; Syd. 909. Feine Tönung,  
sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im April 1960.*

*Die Münze feiert die beiden Großväter des  
Münzmeisters, einmal Q. Pompeius Rufus, Xvir (Pfeil und  
Zweig), und Sulla, Augur (Lituus), die zusammen im Jahr  
88 v. Chr. Konsuln waren. Der Monetar wollte sich damit  
für höhere Aufgaben empfehlen, denn eine vornehmere  
Abkunft als von zwei Consularen war kaum möglich.*

4138



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom,  
Q. Sicinius; 3,96 g. Fortunakopf r. mit Diadem//Caduceus  
und Palmzweig über Kreuz, oben Kranz.  
Bab. 5; BMC 3947; Crawf. 440/1; Syd. 938. Gutes sehr  
schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Erworben im Dezember 1958.*

*Der Münzmeister ging noch im selben Jahr mit Pompeius  
in den Osten.*

4139



AR-Denar, 49 v. Chr., Rom,  
Mn. Acilius; 3,96 g. Saluskopf mit Lorbeerkranz  
r.//Valetudo steht l. mit Schlange, auf Säule gestützt.  
Bab. 8; BMC 3944; Crawf. 442/1 a; Syd. 922.  
Prägeschwächen, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Erworben im April 1964.*

*Salus und Valetudo stehen für die gute Gesundheit. Der  
Münzmeister will damit zum Ausdruck bringen, daß der  
gens Acilia den Verdienst der Einführung anständiger  
medizinischer Versorgung in Rom zukommt. Im Jahre 219  
v. Chr. hatte der griechische Arzt Archagathus an einer  
nach der gens Acilia benannten Straßenkreuzung eine  
Praxis eingerichtet.*

4140



AR-Denar, 46 v. Chr., Rom,  
C. Considius Paetus; 3,81 g. Venuskopf r. mit  
Lorbeerkranz und Diadem//Victoria in Quadriga l. mit  
Kranz und Palmzweig.  
Bab. 6; BMC 4087; Crawf. 465/3; Syd. 992. Herrliche  
Patina, starke Prägeschwächen, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Erworben im Februar 1962.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4141 |    | <p><b>Tiberius, 14-37.</b> Æ-Dupondius, 19/21, Commagene (?); 14,28 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Caduceus zwischen zwei Füllhörnern. BMC 175; RIC<sup>2</sup> 90; RPC 3869. <b>R</b> Leicht korrodiert, fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 4142 |    | <p><b>Tiberius, 14-37 für Divus Augustus.</b> Æ-As, 22/30, Rom; 11,37 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Altar. BMC 146; Coh. 228; RIC<sup>2</sup> 81. Braune Patina, Doppelschlag auf dem Avers, kl. Druckstelle am Rand, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Rauch E-Auction 12, Wien 2013, Nr. 357.</i></p>                                 | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4143 |    | <p><b>Gaius Caligula, 37-41.</b> Æ-As, 37/38, Rom; 9,95 g. Kopf l.//Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC<sup>2</sup> 38. Grüne Patina, min. korrodiert, gutes sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4144 |   | <p><b>Gaius Caligula, 37-41.</b> Æ-As, 37/38, Rom; 11,47 g. Kopf l.//Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC<sup>2</sup> 38. Braungrüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4145 |  | <p><b>Gaius Caligula, 37-41 für Agrippa.</b> Æ-As, Rom; 11,23 g. Kopf l. mit Rostralkrone//Neptun steht l. mit Delphin und Dreizack. BMC 161 (Tiberius); Coh. 3 (Agrippa); RIC<sup>2</sup> 58. Revers etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4146 |  | <p><b>Claudius, 41-54.</b> Æ-As, 50/54, Rom; 9,91 g. Kopf l.//Minerva geht r. mit Speer und Schild. BMC 206; Coh. 84; RIC<sup>2</sup> 116. Grüne Patina, fast vorzüglich/sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4147 |  | <p><b>Nero, 54-68.</b> Æ-Sesterz, 65, Rom; 26,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Roma sitzt l. auf Waffen mit Victoria und Parazonium. BMC 173; Coh. -; RIC<sup>2</sup> 273. Grüne Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Robert Ebert, Auktion Stack's, Bowers &amp; Ponterio 174, New York 2013, Nr. 6072.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4148 |    | <p><b>Nero, 54-68.</b> Æ-Sesterz, 65, Lugdunum; 23,76 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Triumphbogen, darauf Quadriga. BMC 329; Coh. 307; RIC<sup>2</sup> 392. Braungüne Patina, breiter Flan, feiner Stempelschnitt, etwas korrodiert, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Kricheldorf 49, Freiburg 2017, Nr. 272 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 21, Osnabrück 1992, Nr. 598.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4149 |    | <p><b>Nero, 54-68.</b> Æs, thrakische Münzstätte; 4,83 g. Kopf r.//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RPC Suppl. 5487. <b>R</b> Sehr schön/schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 4150 |   | <p><b>Vespasianus, 69-79 für Titus.</b> Æ-Dupondius, 74, Rom; 12,87 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 708; Coh. 81; RIC<sup>2</sup> 742. Braungüne Patina, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4151 |  | <p><b>Titus, 79-81 für Julia Titi.</b> Æ-Dupondius, 80/81, Rom; 13,06 g. Drapierte Büste r.//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC 257; Coh. 18; RIC<sup>2</sup> 398. <b>R</b> Schön-sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4152 |  | <p><b>Titus, 79-81. Restitution für Tiberius.</b> Æ-As, Rom; 10 g. Kopf l.//SC. BMC 284; Coh. 73; Komnick Typ 19; RIC<sup>2</sup> 432. Grüne Patina, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4153 |  | <p><b>Domitianus, 81-96.</b> Æ-As, 84, Rom; 10,62 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Altar. BMC 291; Coh. 414; RIC<sup>2</sup> 224. Dunkelbraune Patina, knapper Schrötling, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 4154 |  | <p><b>Domitianus, 81-96.</b> Æ-Quadrans, 84/85, Rom; 2,86 g. Rhinoceros steht r.//SC. BMC 496; Coh. 673; RIC<sup>2</sup> 249. <b>R</b> Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 2000.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4155 |    | <p><b>Domitianus, 81-96.</b> Æ-Quadrans, 84/85, Rom; 2,58 g. Rhinoceros steht l.//SC. BMC 498; Coh. 674; RIC<sup>2</sup> 250. Dunkelbraune Patina, sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2001.</i></p>  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4156 |    | <p><b>Domitianus, 81-96.</b> Æ-Sesterz, 92/94, Rom; 22,95 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 464; Coh. 315; RIC<sup>2</sup> 751. Grüne Patina, geglättet und bearbeitet, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 263, München 2009, Nr. 2709.</i></p>   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4157 |    | <p><b>Traianus, 98-117.</b> Æ-As, 98/99, Rom; 11,67 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Victoria geht l. mit Schild. BMC 727 Anm.; Coh. 617 var.; MIR 61 c; RIC 402 var. Feine grüne Patina, sehr schön</p>  | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €  |
| 4158 |   | <p><b>Traianus, 98-117.</b> Æ-Dupondius, 100, Rom; 11,86 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Abundantia-Securitas sitzt l. mit Zepter auf Füllhörnern. BMC 734; Coh. 629; MIR 67 a; RIC 411. Gutes sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4159 |  | <p><b>Hadrianus, 117-138.</b> Æ-Sesterz, 118, Rom; 26,9 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 1135 var.; Coh. -; RIC<sup>2</sup> 151. <b>R</b> Etwas korrodiert, kl. Schrötlingsriß, Druckstelle auf dem Avers, sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2003.</i></p>                        | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4160 |  | <p><b>Hadrianus, 117-138.</b> Æ-Sesterz, 119, Rom; 27,44 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 1146 var.; Coh. -, vergl. 1185; RIC<sup>2</sup> 249. Dunkelbraune Patina, winz. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion MPO 50, Ijsselstein 2016, Nr. 376.</i></p> | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4161 |  | <p><b>Hadrianus, 117-138.</b> AR-Quinar, 119/122, Rom; 1,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 222; Coh. 1126; King 26; RIC<sup>2</sup> 330. <b>R</b> Sehr schön</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 2015.</i></p>   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4162



**Hadrianus, 117-138.** Æ-Sesterz, 130/138, Rom; 20,87 g. Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn, unten Rad. BMC -; Coh. 612 var.; RIC<sup>2</sup> 2253. **R** Dunkelgrüne Patina, knapper Schrötling, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 23, Hilversum 1999, Nr. 1593.*

4163



**Hadrianus, 117-138.** Æ-Sesterz, 130/138, Rom; 26,52 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nemesis geht r. mit Zweig. BMC 1549; Coh. 1372; RIC<sup>2</sup> 2288. Leichte Prägeschwächen, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1988.*

4164



**Hadrianus, 117-138.** Æ-Sesterz, 134/138, Rom; 25,97 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn zwischen zwei Kindern. BMC 1370; Coh. 817; RIC<sup>2</sup> 988. Dunkelgrüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4165



**Hadrianus, 117-138 für Sabina.** Æ-As, Rom; 15,54 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pietas sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 1897; Coh. 49; RIC<sup>2</sup> 2528. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1989.*

4166



**Hadrianus, 117-138 für Sabina.** AR-Denar, 130/133, Rom; 3,28 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera. BMC 895; Coh. 12; RIC<sup>2</sup> 2501. Herrliche Tönung, attraktives Exemplar, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Peus Nachf. 330, Frankfurt am Main 1991, Nr. 310.*

4167



**Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-Sesterz, 137, Rom; 22,34 g. Kopf r.//Salus sitzt l. mit Patera und füttert Schlange. BMC 1926; Coh. 44; RIC<sup>2</sup> 2677. **RR** Rotbraune Patina, Prägeschwächen, fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1973.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4168



**Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-As, 137, Rom; 11,9 g. Kopf r.//Fortuna-Spes steht v. v. mit Blume, Füllhorn und Steuerruder. BMC 1927; Coh. 64; RIC<sup>2</sup> 2689. Knapper Schrötling, leicht korrodiert, sonst gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1988.*

4169



**Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-As, 137, Rom; 13,2 g. Kopf r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 1931; Coh. 57; RIC<sup>2</sup> 2700. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 298, München 2014, Nr. 616; der Auktion Giessener Münzhandlung 176, München 2009, Nr. 2303 und der Auktion Giessener Münzhandlung 130, München 2004, Nr. 2180.*

4170



**Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-As, 137, Rom; 10,63 g. Kopf r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 1931; Coh. 57; RIC<sup>2</sup> 2700. Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Münzhandlung Sonntag 27, Stuttgart 2017, Nr. 70.*

4171



**Antoninus I. Pius, 138-161.** AR-Denar, 139, Rom; 3,44 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Priestergeräte. BMC 90; Coh. -; RIC 46 b. **R** Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 596.*

4172



**Antoninus I. Pius, 138-161.** AR-Denar, 140/144, Rom; 3,26 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Apollo steht l. mit Patera und Lyra. BMC 189; Coh. 60; RIC 63 B. Sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1998.*

4173



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-Sesterz, 143/144, Rom; 23,75 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Trophäe. BMC 1610; Coh. 433; RIC 717 a. Braune Patina, leichte Prägeschwäche am Rand, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1982.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4174



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-As, 145/161, Rom; 15,22 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Eichenkranz:  
SPQR/OPTIMO/PRINCIPI/SC.  
BMC 1762; Coh. 791; RIC 827 a. Etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover.*

4175



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-Sesterz, 152/153, Rom; 26,27 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Salus steht l. mit Patera und Zepter, davor Schlange um Altar gewunden.  
BMC 1925; Coh. 732; RIC 906. Felder stellenweise geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 56, München 1991, Nr. 505.*

4176



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-Sesterz, 153/154, Rom; 29,56 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht v. v., Kopf r., mit Pileus.  
BMC 1944; Coh. 535; RIC 916 a. Dunkelbraune Patina, leichter Doppelschlag auf dem Revers, gutes sehr schön/sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 23, Hilversum 1999, Nr. 1595.*

4177



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-As, 153/154, Rom; 12,05 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Annona steht v. v. mit Zweig, l. Modius mit Ähren auf Basis, r. Korb mit Früchten. BMC 1951; Coh. 45; RIC 921. Oberflächenverletzung auf dem Avers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2011.*

4178



**Antoninus I. Pius, 138-161.** AR-Denar, 158/159, Rom; 3,38 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser opfert l. über Dreifuß.  
BMC 956; Coh. -; RIC 294 b. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Jesus Vico 117, Madrid 2008, Nr. 412.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4179



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-Sesterz, 158/159, Rom; 28,99 g.  
 Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Achtsäuliger Tempel des Divus Augustus, im Innern die Kultbilder des Augustus und der Livia.  
 BMC 2051; Coh. 7; RIC 998. **R** Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion van der Dussen 12, Maastricht 1989, Nr. 1547.*

*Antoninus Pius ließ den Tempel des Divus Augustus restaurieren, der sich, wie aus einer Notiz bei Sueton (Caligula 22, 37) hervorgeht, zwischen Palatin und Capitol befand.*

4180



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-As, 159/160, Rom; 11,05 g.  
 Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Statue mit Zepter und Stab steht zwischen zwei überwölbten Säulen.  
 BMC 2093; Coh. vergl. 337; RIC 1039. Grüne Patina, min. korrodiert, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 241, München 2016, Nr. 2298.*

4181



**Antoninus I. Pius, 138-161.** Æ-Drachme, Jahr 21 (= 157/158), Alexandria (Aegyptus); 20,32 g.  
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Roma sitzt l. mit Nike und Parazonium. Dattari/Savio 2462; Geissen 1802 var.; Kampmann/Ganschow -; RPC online 13900 (temporary number).  
**R** Leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juli 1964.*

4182



**Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater.** Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 23,49 g. Drapierte Büste r.//Ceres steht l. mit Ähren und Fackel. BMC 1512; Coh. -; RIC 1117. Leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 2016.*

4183



**Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater.** Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 23,39 g.  
 Drapierte Büste r.//Pietas steht l. und opfert über Altar. BMC 1444; Coh. vergl. 240; RIC 1146 A. Kl. Kratzer auf dem Avers, Korrosionsspuren auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 1989.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4184



**Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia.** Æ-Sesterz, Rom; 22,65 g. Drapierte Büste r. mit Stephane//Venus steht l. mit Apfel und Kind. BMC 2145; Coh. 237; RIC 1386 b. Dunkelbraune Patina, Revers leicht dezentriert, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4185



**Antoninus I. Pius, 138-161 und Marcus Aurelius.** AR-Denar, nach 140, Rom; 3,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kopf r. BMC 155; Coh. 15; RIC 417 a. Etwas gereinigt, sehr schön +

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 2008 in Paris.*

4186



**Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius.** Æ-Sesterz, 145, Rom; 23,52 g. Kopf r.//Minerva geht r. mit Speer und Schild. BMC 1776; Coh. 576; RIC 1243 a. Grünbraune Patina, Felder geglättet, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 52, München 1990, Nr. 493.*

4187



**Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius.** Æ-Sesterz, 158/159, Rom; 24,07 g. Kopf r.//Virtus steht r. mit Speer und Parazonium. BMC 2084; Coh. -; RIC 1349 A var. Dunkelgrüne Patina, kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Exemplar der Auktion Stack's, Bowers & Ponterio 174, New York 2013, Nr. 6187.*

4188



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Dupondius, 161/162, Rom; 13,03 g. Kopf r. mit Strahlenkrone//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 1016; Coh. 58; RIC 828. R Braune Patina, attraktives Exemplar, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4189



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Dupondius, 161, Rom; 13,99 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenkrone//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 853 Anm.; Coh. 50 var.; RIC 800. R Winz. Schrötlingssrisse, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 253, München 2007, Nr. 2584.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 4190  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Dupondius, 161/162, Rom; 10,6 g.** **Schätzung:** 50,00 €  
Kopf r. mit Strahlenkrone//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand.  
BMC 1016; Coh. 58; RIC 828. R Sehr schön
- 4191  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Dupondius, 161/162, Rom; 14,29 g.** **Schätzung:** 100,00 €  
Kopf r. mit Strahlenbinde//Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert um Altar gewundene Schlange.  
BMC 1019; Coh. 558; RIC 839. Dunkelbraune Patina, sehr schön  
  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 21, Hilversum 1998, Nr. 2025.*
- 4192  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 162/163, Rom; 25,18 g.** **Schätzung:** 100,00 €  
Kopf r. mit Lorbeerkrone//Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert um Altar gewundene Schlange. BMC 1038; Coh. 564; RIC 843.  
Grüne Patina, leicht korrodiert und in den Feldern leicht geglättet, sehr schön  
  
*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von Dieter Grunow, Berlin.*
- 4193  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 163/164, Rom; 20,94 g.** **Schätzung:** 200,00 €  
Kopf r. mit Lorbeerkrone//Mars steht r. mit Speer und Schild. BMC 1088; Coh. 838; RIC 861. Braune Patina, min. korrodiert, gutes sehr schön  
  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 295, Osnabrück 2017, Nr. 886.*
- 4194  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 163/164, Rom; 24,16 g.** **Schätzung:** 200,00 €  
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrone//Mars steht r. mit Speer und Schild.  
BMC 1090 Anm.; Coh. 838 var.; RIC 863. Grünbraune Patina, sehr schön  
  
*Exemplar der Auktion Stack's, Bowers & Ponterio 174, New York 2013, Nr. 6193.*
- 4195  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180. Æ-Sesterz, 165, Rom; 30,66 g.** **Schätzung:** 125,00 €  
Kopf r. mit Lorbeerkrone//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 1248; Coh. -; RIC 912. Kl. Schrötlingsriss, Felder min. bearbeitet, sonst sehr schön  
  
*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1987.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4196



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Sesterz, 166, Rom; 20,89 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria geht l. mit Kranz und Zweig. BMC 1318; Coh. 815; RIC 948. Dunkle Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 60, München 1992, Nr. 530.*

4197



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Sesterz, 171/172, Rom; 31,57 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Victoria steht r. und platziert Schild mit der Aufschrift VIC/GER auf Palme. BMC 1423; Coh. 272; RIC 1029. Dunkle Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juli 1999.*

4198



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus.** AR-Denar, 161, Rom; 3,49 g. Kopf r.//Adler steht r., Kopf l., auf Globus. BMC 45; Coh. 158; RIC 433. Kl. Schürfstelle auf dem Revers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Dezember 1998.*

4199



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus.** Æ-Sesterz, 161, Rom; 24,78 g. Kopf r.//Statue des Antoninus Pius auf einer Säule. BMC 880; Coh. 354; RIC 1269. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 187, München 1995, Nr. 1303. Auf dem Revers dürfte die Ehrensäule des Kaisers auf dem Marsfeld dargestellt sein, von der sich leider nur die Basis erhalten hat.*

4200



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia.** Æ-Sesterz, Rom; 25,35 g. Drapierte Büste r.//Ceres sitzt l. auf cista mit Ähren. Banti 19 (dies Exemplar); BMC 895 Anm.; Coh. 40; RIC 1624. **Von großer Seltenheit.** Felder leicht geätzt, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Robert Schulman 291, Amsterdam 1990, Nr. 1101 und der Auktion Dupriez 115bis, Brüssel 1914, Nr. 391.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4201



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia.** Æ-As, Rom; 12,37 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

Draپیerte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau.

BMC 983; Coh. 123; RIC 1647. Braune Patina, leichte grüne Auflagen, Prägeschwächen, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1968.*

4202



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Diva Faustina filia.** Æ-Sesterz, nach 176, Rom; 26,42 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

Draپیerte Büste r.//Aeternitas sitzt l. mit Phoenix auf Globus und Zepter.

BMC 1566; Coh. 8; RIC 1696. R Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1990.*

4203



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 und Lucius Verus, Restitution für Marcus Antonius.** AR-Denar, 161/169, Rom; 3,24 g.

**Schätzung:**  
100,00 €

ANTONIVS AVGV R. im Abschnitt III VIR R P C//ANTONINVS ET VERVS AVGV REST LEG VI Legionadler zwischen zwei Standarten. BMC 501; Coh. 83; RIC 443. R Flauer Reversstempel, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999.*

*Diese Prägung ehrt die Legio VI Ferrata, die nach der Niederlage des Antonius zunächst von Augustus nach Syrien, dann nach Palästina versetzt worden war und die wahrscheinlich im Partherfeldzug des Lucius Verus eine Rolle spielte. Auch mag laut Harold Mattingly die Ähnlichkeit der Namen "Antonius" und "Antoninus" einen Anlaß für diese Restitutionsprägung gegeben haben, siehe BMC S. CXXIII.*

4204



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Lucius Verus.** AR-Denar, 169, Rom; 3,51 g.

**Schätzung:**  
60,00 €

Kopf r.//Adler steht r., Kopf l.

BMC 503; Coh. 55; RIC 596 a. Etwas Belag, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 46, München 1988, Nr. 563.*

4205



**Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Lucius Verus.** Æ-Sesterz, 169, Rom; 24,16 g. Kopf r.//Adler auf Globus r., Kopf l.

**Schätzung:**  
200,00 €

BMC 1359; Coh. 56; RIC 1509. R Dunkelgrüne Patina, min. korrodiert, leichte Auflagen, sonst sehr schön

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 262, Osnabrück 2015, Nr. 8110.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4206 |    | <p><b>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Commodus.</b> Æ-As, 178, Rom; 8,74 g.<br/>Gepanzerte Büste r.//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig.<br/>BMC 1693 Anm.; Coh. 764; RIC 1596. R Grüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 4207 |    | <p><b>Lucius Verus, 161-169.</b> Æ-Dupondius, 161, Rom; 13,28 g.<br/>Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 866; Coh. 33 var.; RIC 1293. Grüne Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 261, München 2009, Nr. 706.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4208 |    | <p><b>Lucius Verus, 161-169.</b> AR-Denar, 165, Rom; 3,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gefangener Parther sitzt r., davor Waffen. BMC 385; Coh. 273; RIC 540. Feine Tönung, fast vorzüglich</p> <p><i>Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2000.</i></p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4209 |  | <p><b>Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.</b> Æ-Sesterz, Rom; 23,89 g.<br/>Drapierte Büste r.//Fecunditas sitzt r. mit drei Kindern. BMC 1197; Coh. 21; RIC 1736. Grüne Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 216, München 2013, Nr. 3084.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4210 |  | <p><b>Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.</b> Æ-As, Rom; 9,82 g.<br/>Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 1183; Coh. 32; RIC 1743. Grüne Patina, knapper Schrötling, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 4211 |  | <p><b>Commodus, 177-192.</b> Æ-Sesterz, 179, Rom; 25 g.<br/>Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Minerva steht l. mit Speer und Schild und opfert Korn (?) in brennenden Altar.<br/>BMC 1703 Anm.; Coh. 234; RIC 1607 (Fehlerhafte Angabe der Averslegende). Braune Patina, Schrötlingsrisse, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 668.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4212 |  | <p><b>Commodus, 177-192.</b> Æ-As, 183, Rom; 11,4 g.<br/>Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht l. mit Steuerruder auf Globus und Füllhorn.<br/>BMC 501; Coh. 894; RIC 361. Leicht korrodiert, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4213

**Commodus, 177-192.** Æ-Sesterz, 183/184, Rom; 26,99 g.**Schätzung:**  
75,00 €

Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Minerva geht r. mit Speer und Schild.

BMC 527; Coh. 425; RIC 400. Felder geglättet, sehr schön

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 in Wien.*

4214

**Commodus, 177-192.** AR-Denar, 186/187, Rom; 3,02 g.**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn (BMC 175; Coh. 316; RIC 133); dazu drei weitere Denare des Commodus: b) RIC 9 (3,38 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen), c) RIC 80 (3,42 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 212 (2,90 g; Kaiser sitzt l. auf sella curulis mit Zweig und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001 von der Firma Lanz, München (a); 1996 in Wien (b); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 2001 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4215

**Commodus, 177-192.** AR-Denar, 189, Rom; 3,56 g.**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor steht Adler l. (BMC 264; Coh. 260; RIC 187); dazu drei weitere Denare des Commodus: b) RIC 193 (2,83 g; Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 220 (2,80 g; Fides steht l. mit Ähren und Standarte) sowie d) RIC - (2,94 g; Gefesselte Parthia sitzt r., davor Köcher, Bogen und Schild).

BMC 264; Coh. 260; RIC 187. **4 Stück. Zum Teil sehr selten.** Sehr schön-vorzüglich*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 (a); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1994 ebendort (c) und 1999 (d).  
Bei dem vierten Stück (d) handelt es sich um eine hybride Münze mit dem Avers des Antoninus II. Marcus Aurelius für Commodus und einem Revers des Lucius Verus aus dem Jahr 165. Vergl. RIC 384 ff.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4216



**Commodus, 177-192.** AR-Denar, 192, Rom; 2,77 g.  
 a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter, dahinter Stern (BMC 309; Coh. 288; RIC 241 var.); dazu drei weitere Denare des Commodus:  
 b) RIC 66 (2,63 g; Salus steht l. mit Zepter und Patera und füttert Schlange), c) RIC 82 (3,51 g; Minerva geht r. mit Speer und Schild, davor Eule) sowie d) RIC 160 (3,21 g; Virtus steht l. mit Victoria, Speer und Schild).

**4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1994 von Josef Brewi, Trier (a); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2003 von der Firma Lanz, München (c) und 2011 (d).*

4217



**Commodus, 177-192 für Crispina.** Æ-As, 180/183, Rom; 10,67 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter. BMC 433; Coh. 24; RIC 680. Knapper Schrötling, grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4218



**Commodus, 177-192 für Crispina.** AR-Denar, 280/283, Rom; 2,99 g.

a) Drapierte Büste r.//DIS GENITALIBVS Altar (BMC 39; Coh. 16; RIC 281); dazu ein weiterer Denar der Crispina und zwei des Commodus: b) Crispina, RIC 278 (3,14 g; Concordia steht l. mit Patera und Füllhorn), c) Commodus, RIC 102 (3,04 g; Roma steht l. mit Victoria und Speer) sowie d) Commodus, RIC 150 (2,81 g; Hilaritas steht l. mit Zweig und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1996 von Franz Javorsek, München (a); 1996 von der Firma Münzzentrum, Köln (b); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1999 von der Firma Lanz, München.*

*Die "genitales" (a) bezeichnen bei Dichtern die himmlischen Götter, von denen alles abstammt. Hier ist es aber ein Sammelname für alle Götter, die Ehe und Geburt beschirmen.*

4219



**Clodius Albinus, 193-197.** AR-Denar, 194/195, Rom; 2,48 g. Kopf r.//Minerva steht l. mit Olivenzweig, Speer und Schild. BMC 98; Coh. 48; RIC 7. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1996 in Wien.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4220



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-Sesterz, 193, Rom; 21,63 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 476; Coh. 683; RIC 656. Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Rauch 98, Wien 2015, Nr. 482.*

4221



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194, Rom; 3,52 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Füllhorn (BMC 70; Coh. 359; RIC 37); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 139 (3,69 g; Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus), c) RIC 170 (3,41 g; Victoria fliegt l. mit Kranz, davor Schild auf Sockel) sowie d) RIC 431 (3,47 g; Virtus steht r. mit Speer und Parazonium).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Franz Javorsek, München (a); 1994 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1994 (c) und 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4222



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 2,92 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn (BMC 353; Coh. -; RIC 377); dazu drei weitere Denare der Severer: b) Iulia Domna, RIC 546 (3,21 g; Ceres sitzt l. mit Ähren und Zepter), c) Antoninus III. Caracalla, RIC 96 (3,46 g; Kaiser steht v. v. mit Speer und Schwert zwischen Flußgott und zwei Gefangenen) sowie d) Geta, RIC 70 b (3,07 g; Genius steht l. mit Ähren und opfert aus Patera über Altar).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 (a); 1993 von Josef Brewi, Trier (b); 1996 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (c) und 2008 von der Giessener Münzhandlung, München (d).*

4223



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 3,25 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trophäe mit Waffen. BMC 365; Coh. 232; RIC 389. Feine Tönung, vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Helios Numismatik 4, München 2009, Nr. 528.*

*Zur Münzstätte dieser teils Emesa zugewiesenen Stücke siehe u.a. Bickford-Smith, RIN XCVI (1994/1995), S. 57.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4224



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 3,54 g.  
a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn (BMC 380; Coh. 330; RIC 411 a); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 389 (2,93 g; Trophäe mit Waffen), c) RIC 424 (3,73 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 497 a (3,69 g; Salus sitzt l. mit Patera und füttert Schlange).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 (a); 1996 (b) und 1994 von der Münzhandlung Gilles Blancon, Hannover (c und d).*

4225



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 2,4 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Halbmond, darüber sieben Sterne.  
BMC 391; Coh. 628 a var.; RIC 417. Reinigungsspuren, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991 von der Firma Lanz, München.*

4226



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 3,17 g.  
IMP CAE L SEP SE-V PERT AVG COS II Kopf r. mit Lorbeerkranz//SPECVLI FELICIT (sic!) Sieben Sterne über Mondsichel. BMC -; Coh. -; vergl. Eckhel, Joseph, Catalogus musei Caesarei Vindobonensis numorum veterum, Wien 1779, S. 272, Nr. 50; RIC -.

**RR** Feine Tönung, leichte Prägeschwächen, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2011.*

*Das "F" in der Reverslegende dieses und des folgenden Stückes zeigt unten l. einen "Haken", der sich auch auf Denaren des Pescennius Niger findet (siehe Buttrey, NC 1992, S. XX). Der Stempelschneider des vorliegenden Stückes hatte offensichtlich bereits für Pescennius Niger Stempel geschnitten, entweder in Antiochia oder in einer mobilen Münzstätte. Bickford-Smith (RIN XLVI, 1994/1995) postuliert eine das Heer begleitende Lagermünzstätte, sobald Severus im Kampf mit Pescennius Niger Kleinasien erreicht hat. Dies würde auch die zahlreichen Unregelmäßigkeiten in der Umschrift erklären.*

4227



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 2,59 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig.  
BMC 395; Coh. 675 var.; RIC 424. Feine Tönung, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4228



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-As, 194/195, Rom; 9,93 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe.  
BMC 527 A; Coh. 313; RIC 683. Grüne Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2006.*

4229



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-Sesterz, 196, Rom; 22,97 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Ruder und Füllhorn. BMC -, vergl. 599; Coh. 193; RIC 720. Bearbeitet und geglättet, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von Dieter Grunow, Berlin.*

4230



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 197, Rom; 2,72 g.  
a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hercules steht r. mit Keule, Bogen und Löwenfell (BMC 218; Coh. 212; RIC 97); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 120 c (3,65 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) RIC 349 (3,29 g; Fides steht l. mit Victoria und Standarte) sowie d) RIC 505 (4,13 g; Justitia sitzt l. mit Patera und Zepter).

**Schätzung:**  
75,00 €

**4 Stück.** Vorzüglich (2x) und fast vorzüglich (2x)

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 von der Münzhandlung Athena, München (a); 2003 von der Firma Emporium, Hamburg (b); 2004 von der Firma Peus Nachf., Frankfurt am Main (c) und 1999 von der Giessener Münzhandlung, München.*

4231



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 198/200, Rom; 3,41 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria fliegt l. mit Kranz, davor Schild auf Basis (BMC 139; Coh. 719; RIC 144 b); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 176 (2,50 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen), c) RIC 364 (3,70 g; Spes geht l. mit Blume) sowie d) RIC 502 b (3,03 g; Concordia steht l. mit zwei Standarten).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (a); 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 ebendort (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4232



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 200/201, Rom; 3,15 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Patera und Zepter, davor Dreifuß (BMC 203; Coh. 599; RIC 167 a); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 142 a (3,20 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig, davor Gefangener), c) RIC 278 a (3,03 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn) sowie d) RIC 435 (3,06 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 (a); 2001 von Franz Javorsek, München (b); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 2002 von der Firma Lanz, München (d).*

4233



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 201/210, Rom; 3,3 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Medusakopf v. v. auf Aegis. BMC 357; Coh. 591; RIC 286. **RR** Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2008.*

4234



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 202/210, Rom; 4,01 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn (BMC 322; Coh. 135; RIC 261); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 106 (3,40 g; Kaiser reitet r. mit Speer), c) RIC 308 (3,75 g; Kaiser steht l. mit Schleier und opfert aus Patera über Altar) sowie d) RIC 337 (3,56 g; Victoria steht v. v., Kopf r., und hält Schild auf Palme).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 (a); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b und c) und 2002 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4235



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 202/210, Rom; 3,23 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn (BMC 327; Coh. 181; RIC 264 a); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 269 (3,51 g; Kaiser reitet r., davor Gefangener), c) RIC 461 b (3,19 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 491 a (3,56 g; Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2002 von der Firma Rauch, Wien (b); 1998 von der Firma Lanz, München (c) und 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4236



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 202/210, Rom; 3,39 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zweig und Schriftrolle (BMC 330; Coh. 205; RIC 265); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 122 c (3,42 g; Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn), c) RIC 125 (3,60 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 415 (3,52 g; Kaiser reitet l. mit Speer).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a, b und c); erworben 1997 (d).*

4237



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 202/210, Rom; 3,48 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Dea Caelestis reitet auf einem Löwen r. mit Blitz und Zepter, darunter strömt Wasser aus einem Felsen (BMC 335; Coh. 222; RIC 266); dazu drei weitere Denare des Septimius Severus: b) RIC 455 b (2,63 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn), c) RIC 503 a (2,92 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 510 a (3,27 g; Moneta sitzt l. mit Waage und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2007 von der Firma Rauch, Wien (b) und 1999 von der Firma Fritz Rudolf Künker (c). Die Reverslegende der Münze a) zeigt die Verbundenheit des Kaisers mit der Hauptstadt seiner Heimatprovinz Africa, also Karthago. Möglicherweise war der Bau eines Aquädukts für Karthago der Anlaß für die Prägung dieser Münze.*

4238



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 203/204, Rom; 3,25 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Ruder und Füllhorn (BMC 432; Coh. 461; RIC 189 b); dazu drei weitere Denare der Severer: b) Iulia Domna, RIC 458 (2,99 g; Diana Lucifera mit Mondsichel am Nacken steht l. mit Fackel), c) Antoninus III. Caracalla, RIC 107 (3,20 g; Kaiser reitet r. mit Speer) sowie d) Geta, RIC 13 (3,65 g; Nobilitas steht r. mit Zepter und Palladium).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Giessener Münzhandlung, München (a); 2002 von der Firma Hirsch Nachf., München (b); 1998 von der Firma Emporium, Hamburg (c) und 1994 (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4239



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 207, Rom; 3,6 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Africa mit  
Elefantenkopfschmuck steht r., zu ihren Füßen Löwe.  
BMC 531; Coh. 493; RIC 207. Feine Tönung, min. Belag  
auf dem Avers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar  
der Auktion Laurens Schulman 21, Hilversum 1998, Nr.  
2059.*

4240



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-As, 210, Rom; 12,67 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht r. mit Vexillum  
zwischen zwei Gefangenen. BMC 200; Coh. 545; RIC 805.  
Geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar  
der Auktion Münzzentrum 152, Solingen-Ohligs 2009, Nr.  
552.*

4241



**Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 210/211, Rom;  
3,73 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//VICTORIAE BRIT  
Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 51; Coh.  
727; RIC 332. Vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von der Münzhandlung Scheiner,  
Ingolstadt.  
208 war Septimius Severus nach Britannien  
aufgebrochen, wo er erfolgreich kämpfte und die Grenze  
nach Norden verschob (Vallum Antonini, d. h.  
Caracallas).*

4242



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-As, 211, Rom; 8,79 g.  
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder  
und Füllhorn, unter dem Sitz Rad.  
BMC 262; Coh. 155; RIC 810. **R** Grüne Patina, Kratzer auf  
dem Avers, etwas Belag auf dem Revers, sonst fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im Juli 2013.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4243



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-3 Assaria, Anchialos (Thracia); 12,46 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Preiskronen mit je einem Palmzweig auf Tisch. AMNG 491. Dunkelbraune Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 109, München 2002, Nr. 569. Unter der auf dem Revers lesbaren Bezeichnung ΣΕΒΗΡΙΑ ΝΥΜΦΙΑ (= lat. Severia Nymphaea) fanden zur Regierungszeit des Septimius Severus in den Jahren 209-211 Spiele und Festivitäten in der thrakischen Stadt Aquae Calidae (heute die Mineralbäder von Burgas) nahe Anchialos statt. Die zwei Preiskronen auf dem Revers dieses Stücks zeugen von den Feierlichkeiten. Der zweite Bestandteil des Begriffs bezieht sich auf das dortige Heiligtum der drei Nymphen, dessen warme Quellen bereits seit dem 1. Jahrhundert v. Chr. in Form von Bädern genutzt und schließlich unter Kaiser Traianus ausgebaut wurden.*

4244



**Septimius Severus, 193-211.** Æ-3 Assaria, Anchialos (Thracia); 10,87 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Preiskrone zwischen zwei Palmzweigen auf Tisch. AMNG 493. R Dunkelbraune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 860. Unter der auf dem Revers lesbaren Bezeichnung ΣΕΒΗΡΙΑ ΝΥΜΦΙΑ (= lat. Severia Nymphaea) fanden zur Regierungszeit des Septimius Severus in den Jahren 209-211 Spiele und Festivitäten in der thrakischen Stadt Aquae Calidae (heute die Mineralbäder von Burgas) nahe Anchialos statt. Die Preiskrone auf dem Revers dieses Stücks zeugt von den Feierlichkeiten. Der zweite Bestandteil des Begriffs bezieht sich auf das dortige Heiligtum der drei Nymphen, dessen warme Quellen bereits seit dem 1. Jahrhundert v. Chr. in Form von Bädern genutzt und schließlich unter Kaiser Traianus ausgebaut wurden.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4245



**Septimius Severus, 193-211.** Æs, Attaleia (Lydia), Aur(elios?) Glykon, Strategos zum zweiten Mal; 17,38 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz, davor runder Gegenstempel: Adler steht l., Kopf r.//Zeus sitzt l. mit Zepter und unbestimmtem Objekt. Howgego 328; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -.

**Von größter Seltenheit.** Geglättet, schön-sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Sammlung van der Dussen, erworben im Dezember 2014.*

*Im Gegensatz zum Münztypus selbst findet sich der Strategenname auf einem vergleichbaren Stück des Septimius Severus aus der lydischen Stadt Attaleia in der Sammlung Thomas Mabbott, Auktion H.-M. Schulman, New York 27.-29. Oktober 1969, Nr. 1786.*

**Schätzung:**  
60,00 €

4246



**Septimius Severus, 193-211.** Æs, nach 203, Antiochia (Pisidia); 25,78 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Men steht r. mit Zepter und Victoria auf Globus, l. Hahn. Krzyzanowska Av. XXXI/Rv. 40; CMRDM Antioch 34.

Sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 166, München 1990, Nr. 1029.*

**Schätzung:**  
60,00 €

4247



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/202, Laodicea ad mare; 3,01 g.

a) Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn (BMC 600; Coh. 72; RIC 639); dazu drei weitere Denare der Julia Domna: b) RIC 636 (3,30 g; Ceres sitzt l. mit Ähren und Fackel), c) RIC 643 (3,63 g; Pietas steht l. mit Schleier und erhobenen Händen, davor Altar) sowie d) RIC 648 (3,10 g; Vesta steht l. mit Schleier, Patera und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (a); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2011 von der Firma Lanz, München (c) und 1997 (d).*

**Schätzung:**  
75,00 €

4248



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/202, Laodicea ad mare; 3,43 g. Drapierte Büste r.//Isis steht mit dem Horusknaben r. auf Prora. BMC 618; Coh. 174; RIC 645. Vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Rauch 65, Wien 2000, Nr. 409.*

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4249



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AV-Aureus, 196/211, Rom; 7,11 g.  
Drapierte Büste r.//Diana Lucifera steht l. mit Fackel.  
BMC 14 Anm.; Calicó 2609; Coh. 26; RIC 548.  
Fassungsspuren, sonst gutes sehr schön

**Schätzung:**  
2.000,00 €

4250



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,92 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter (BMC 22; Coh. 47; RIC 551); dazu drei weitere Denare der Severer: b) Septimius Severus, RIC 145 (3,49 g; Virtus steht l. mit Victoria, Speer und Schild), c) Antoninus III. Caracalla, RIC 206 b (3,22 g; Hercules steht l. mit Zweig und Keule) sowie d) Geta, RIC 28 (3,33 g; Kaiser mit Adlerzepter l. in Quadriga).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 1998 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (b); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1999 von Franz Javorsek, München.*

4251



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,36 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

Drapierte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter, l. Pfau.  
BMC 38; Coh. 82; RIC 559. Feine Tönung, vorzüglich/sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991.*

4252



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,79 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r.//Kybele sitzt l. mit Zweig und Zepter, daneben sitzt Löwe l. (BMC 51; Coh. 123; RIC 564); dazu drei weitere Denare der Julia Domna: b) RIC 389 b (2,99 g; Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Cupido), c) RIC 561 (3,38 g; Laetitia steht l. mit Kranz und Steuerruder) sowie d) RIC 572 (3,45 g; Pietas steht l. und opfert über Altar).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 von Franz Javorsek, München (a); 2000 von der Firma Hirsch Nachf., München (b); 2000 von der Firma Rauch, Wien (c) und 1994 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4253



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,14 g.  
Drapierte Büste r.//Pietas steht l. mit erhobenen Händen vor Altar.  
BMC 69; Coh. 156; RIC 574. Herrliche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main.*

4254



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** Æ-As, 196/211, Rom; 11,37 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 786; Coh. 74; RIC 877. Grüne Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2002.*

4255



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** Æ-As, 196/211, Rom; 9,97 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 786; Coh. 74; RIC 877. Grüne Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

4256



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 198/209, Rom; 3,38 g.  
Drapierte Büste r.//Tellus lagert l. unter Weinstock, davor vier Kinder (die vier Jahreszeiten).  
BMC 21; Coh. 35; RIC 549. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 114, München 2002, Nr. 354.*

4257



**Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** Æs, Ephesus (Ionia); 16,12 g.  
Drapierte Büste r.//Artemis steht r. mit Köcher und Bogen, davor steht Apollon l. mit Zweig, Köcher und Bogen. Karwiese 444 (dies Exemplar).  
**Von großer Seltenheit.** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 894.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4258



**Septimius Severus, 193-211 für Caracalla.** AR-Denar, 196/197, Laodicea ad mare; 2,9 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r.//Minerva steht l. mit Speer und Schild (BMC 459; Coh. 566; RIC 330); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 223 (3,01 g; Mars geht l. mit Speer und Trophäe), c) RIC 280 a (2,98 g; Serapis steht r., zurückblickend, mit Zepter) sowie d) RIC 314 (3,12 g; Victoria sitzt r. auf Panzer und schreibt auf Schild: VO/XX).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1997 von Dieter Grunow, Berlin (c) und 2004 von der Firma Lanz, München (d).*

4259



**Septimius Severus, 193-211 für Caracalla.** Æs, Hadrianotherai (Mysia); 7,78 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz, l. runder Gegenstempel: Kopf r., r. quadratischer Gegenstempel: Monogramm//Stier steht r. SNG France 5, 1100; Gegenstempel: Howgego 219 (?) und 615. Grüne Patina, leicht korrodiert, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Sammlung van der Dussen, erworben im Dezember 2014.*

*Das Monogramm des Gegenstempels Howgego wird als Diog(enes) interpretiert. Es handelt sich möglicherweise um Pankratides Diogenes, der unter den Severern als Magistrat auf Münzen erscheint.*

4260



**Septimius Severus, 193-211 und Geta.** Æs, Stratonikeia (Caria),

**Schätzung:**  
150,00 €

Prytaneis Epitynchanon zum dritten Mal und Philon; 23,89 g. Drapierte Büste des Septimius Severus r. mit Lorbeerkranz und des Geta l. (eradiert), unten rechteckiger Gegenstempel: ΘΕΟΥ, im Feld r. runder Gegenstempel: Athena- bzw. Romakopf r. mit Helm//Hekate steht v. v., Kopf l., mit Patera und Fackel, davor Altar. SNG v. Aulock 2678; Gegenstempel: Howgego 188 und 536. Braune Patina, leichte Prägeschwächen, gutes sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Sammlung van der Dussen, erworben im Dezember 2014.*

*Im Zusammenhang mit der über den verstorbenen Geta verhängten Damnatio Memoriae wurde auf dem Avers der vorliegenden Prägung das Bild des Kaisers vollständig getilgt.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4261



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 198/200, Laodicea ad mare; 3,44 g.

a) Drapierte Büste r./Spes geht l. mit Blume (BMC 688; Coh. 192; RIC 96); dazu drei weitere Denare des Geta: b) RIC 9 (3,59 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn), c) RIC 56 (3,34 g; Virtus sitzt l. mit Victoria, Parazonium und Schild) sowie d) RIC 77 (3,20 g; Fortuna lagert r. mit Füllhorn, die Rechte auf ein Rad gestützt).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Bernd Hambord, Uelzen (a); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2003 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (c) und 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4262



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 198/200, Laodicea ad mare; 3,46 g.

a) Drapierte Büste r./Mars geht r. mit Speer und Trophäe (BMC 742; Coh. 76; RIC 103); dazu drei weitere Denare der Severer: b) Septimius Severus, RIC 411 a (3,18 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn), c) Iulia Domna, RIC 555 (2,96 g; Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Zepter) sowie d) Antoninus III. Caracalla, RIC 332 (3,53 g; Securitas sitzt l. mit Globus).

BMC 742; Coh. 76; RIC 103. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Franz Javorsek, München (a); 2011 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1999 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (c) und 1998 von der Firma Hirsch Nachf., München (d).*

4263



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 198/200, Rom; 3,67 g.

a) Drapierte Büste r./Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn (BMC 144; Coh. 44; RIC 2); dazu drei weitere Denare des Geta: b) RIC 36 var. (3,43 g; Minerva sitzt l. mit Eule, Zepter und Schild), c) RIC 59 b (3,13 g; Genius steht l. mit Ähren und opfert aus Patera über Altar) sowie d) RIC 64 b (3,20 g; Prinz reitet l. mit Speer, davor gefallener Gegner).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Franz Javorsek, München (a); 1996 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (b); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1999 von der Firma Emporium, Hamburg (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4264



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 198/200, Rom; 3,12 g.

a) Drapierte Büste r.//Priestergeräte (BMC 147; Coh. 188; RIC 3); dazu drei weitere Denare des Geta: b) RIC 6 (2,84 g; Castor steht l. mit Pferd und Speer), c) RIC 8 (3,35 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn) sowie d) RIC 18 (3,33 g; Prinz steht l. mit Zweig und Zepter, dahinter Trophäe).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (a); 1999 von der Firma Lanz, München (b); 1996 (c) und 1994 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (d).*

4265



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 200/202, Rom; 3,44 g. Drapierte Büste r.//Victoria geht l. mit Kranz, davor Schild auf Basis. BMC 247; Coh. 206; RIC 23. Min. Auflagen, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991.*

4266



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 202, Rom; 3,23 g. Drapierte Büste r.//Geta steht l. und opfert über Dreifuß. BMC 442; Coh. 230; RIC 38 b. Perfekt zentriert, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 118, Osnabrück 1996, Nr. 78.*

4267



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 203/208, Rom; 3,56 g. Drapierte Büste r.//Virtus sitzt l. mit Victoria und Parazonium. BMC S. 247; Coh. 225; RIC 56. Feine Tönung, etwas korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1999.*

4268



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** Æ-As, 205, irreguläre, wohl gallische Münzstätte; 3,21 g. Drapierte Büste r.//Septimius Severus, Caracalla und Geta sitzen r. auf Podium, davor stehen Offizier und Bürger l. BMC 834; Coh. 41; RIC 126. **R** Grüne Patina, kl. Randausbruch, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2003.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4269



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** Æ-As, 209, Rom; 10,04 g.

Drapierte Büste r.//Weibliche Figur (Fecunditas?) steht r. mit Zepter, davor stehen zwei kleine Figuren (Kinder?) mit erhobenen Händen einander gegenüber. BMC 865; Coh. 113; RIC 150. Dunkelgrüne Patina, etwas geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 20, Hilversum 1998, Nr. 2025.*

4270



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** Æ-Dupondius, 211, Rom; 11,72 g.

Kopf r. mit Strahlenbinde//Frau steht r. mit Zepter und hält eine Gewandfalte vor sich, davor zwei Kinder. BMC 272; Coh. 153; RIC 174 a. Dunkelbraune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 2016.*

4271



**Septimius Severus, 193-211 für Geta.** Æs, Mylasa (Caria); 20,94 g.

Drapierte Büste r.//In zweisäuligem Tempel: Zeus Labraundos steht v. v. Akarca 90.

**R** Grüne Patina, Doppelschlag auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Münzzentrum 128, Solingen-Ohligs 2005, Nr. 181.*

4272



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 198, Rom; 3,52 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Minerva steht l. mit Victoria und Speer, dahinter Trophäe (BMC 109; Coh. 159; RIC 25 b); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 42 (3,80 g; Salus steht l. mit Zepter, um das sich eine Schlange windet, und erhebt das personifizierte Menschengeschlecht), c) RIC 47 (3,29 g; Victoria geht l. mit Kranz, davor Schild auf Sockel) sowie d) RIC 354 (3,38 g; Virtus steht l. mit Victoria und Speer).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2005 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1994 von Dieter Grunow, Berlin (c) und 1999 von der Firma Münzzentrum, Köln (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4273



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 199/200, Rom; 3,35 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser als Sol steht l. mit Globus und Speer (BMC 179; Coh. 413; RIC 30); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 80 b (3,77 g; Mars steht l. mit Zweig und Speer), c) RIC 189 (2,75 g; Fortuna steht l. mit Füllhorn auf Säule gestützt, davor Rad) sowie d) RIC 240 (3,09 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor Adler).

**4 Stück.** Fast vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Andre Cichos, Oldenburg (a und d); 1997 (b) und 1998 von der Firma Rauch, Wien (c).*

4274



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 199/200, Rom; 3,12 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser als Sol steht l. mit Globus und Speer (BMC 165; Coh. 542; RIC 39 b); dazu drei weitere Denare der Severer: b) Septimius Severus, RIC 507 (3,07 g; Libertas steht l. mit Pileus und Zepter), c) Iulia Domna, RIC 538 (2,83 g; Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter) sowie d) Geta, RIC 29 (3,08 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 2005 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1996 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (c) und 2001 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (d).*

4275



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 199/200, Rom; 3,54 g.

a) Drapierte Büste r.//Kaiser steht l. mit Victoria und Speer, davor sitzt Gefangener (BMC 172; Coh. 590; RIC 45); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 141 (3,50 g; Kaiser als Sol steht v. v., Kopf l., mit Globus und Speer), c) RIC 209 a (3,50 g; Libertas steht l. mit Pileus und Stab) sowie d) RIC 238 A (3,34 g; Apollo sitzt l. mit Zweig, auf Lyra gestützt).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und b); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1994 ebendort (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4276



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 201/206, Rom; 3,13 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn (BMC 278; Coh. 64; RIC 127); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 150 (3,29 g; Kaiser steht l. mit Schleier und opfert aus Patera über Altar), c) RIC 224 (2,59 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn) sowie d) RIC 341 b (3,18 g; Spes geht l. mit Blume).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Firma Emporium, Hamburg (a); 1996 (b); 1999 von Berg Hamborg, Uelzen (c) und 2004 von der Firma Peus Nachf., Frankfurt am Main (d).*

4277



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 201/206, Rom; 4,03 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dea Caelestis reitet auf Löwen r. (BMC 280; Coh. 97; RIC 130 a); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 135 (3,43 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn), c) RIC 254 (2,50 g; Apollo steht l. mit Zweig und Lyra) sowie d) RIC 263 f (3,41 g; Serapis steht r., zurückblickend, mit Zepher).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a) und 1996 ebendort (d); 1998 von der Firma Rauch, Wien (b) und 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (c).*

4278



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 201/206, Rom; 3,44 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Virtus steht l. mit Victoria und Lanze (BMC 300; Coh. -; RIC 149); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 28 (3,61 g; Spes geht l. mit Blume), c) RIC 258 c (3,31 g; Jupiter steht r. mit Blitz und Zepher) sowie d) RIC 342 (3,67 g; Roma sitzt l. auf Schild mit Victoria und Speer).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2013 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (a); 1998 von der Firma Hirsch Nachf., München (b); 2002 von der Firma Rauch, Wien (c) und 2008 von der Firma Hess-Divo, Zürich (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4279



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 202, Rom; 2,84 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Trophäe zwischen zwei Gefangenen (BMC 393; Coh. 179 var.; RIC 65); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 88 (3,15 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe), c) RIC 111 (3,54 g; Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn) sowie d) RIC 339 b (2,80 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 1999 von Franz Javorsek, München (b); 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 2001 (d).*

4280



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 205, Rom; 3,26 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit Zweig und Speer (BMC 478; Coh. 420; RIC 80 b); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 145 (3,19 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) RIC 214 (3,29 g; Indulgentia sitzt l. mit Polos und Zepter) sowie d) RIC 266 (3,31 g; Fides steht l. mit zwei Standarten).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1997 (b und d) und 1997 von der Münzhandlung Athena, München (c).*

4281



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 210, Rom; 3,27 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn (BMC 34; Coh. 483; RIC 116 b); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 170 (3,04 g; Victoria in Biga r.), c) RIC 225 (2,30 g; Kaiser steht r. mit Speer, dahinter zwei Standarten) sowie d) RIC 281 b (3,19 g; Kaiser als Sol steht r., zurückblickend, mit Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1999 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1995 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4282



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 210/213, Rom; 3,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars geht l. mit Speer und Trophäe. BMC 87; Coh. 150; RIC 223. Vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4283



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 210/213, Rom; 3,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 90; Coh. 165; RIC 224. Vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 1992.*

4284



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 210/213, Rom; 2,95 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Trophäe. BMC 102; Coh. 629; RIC 231 A. Feine Tönung, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1999.*

4285



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** Æ-Sesterz, 210/213, Rom; 24,46 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt r. mit Zepter, davor Altar. BMC 248; Coh. 576; RIC 512 a. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert, sonst gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1989; zuvor erworben im September 1981 in Innsbruck.*

4286



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** Æ-Dupondius, 210/213, Rom; 9,12 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Mars steht l. mit Victoria, Speer und Schild, davor Gefangener. BMC 254; Coh. 219; RIC 501. Dunkelbraune Patina, etwas geglättet, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2005.*

4287



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 211, Rom; 3,04 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax geht l. mit Zweig und Zepter. BMC 4; Coh. 190; RIC 184. Etwas Belag auf dem Revers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im April 2005.*

4288



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 211, Rom; 2,98 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria auf Prora r. mit Kranz und Zweig. BMC 6; Coh. 188; RIC 185. Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4289



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** Æ-As, 211, Rom; 9,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht r. und schreibt auf einen an einer Palme befestigten Schild. BMC 267; Coh. 642; RIC 490. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999.*

4290



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 212, Rom; 3,88 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. mit Füllhorn und füttert Schlange aus Patera (BMC 45; Coh. 206; RIC 196); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 100 (3,36 g; Mars steht l., zurückblickend, mit Speer und Schild), c) RIC 227 (3,00 g; Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus) sowie d) RIC 302 (3,12 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Firma Rauch, Wien (a); 2011 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (b); 2000 von der Firma Rauch, Wien (c) und 2010 ebendort (d).*

4291



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 213, Rom; 3,08 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hercules steht l. mit Zweig, Keule und Löwenfell. BMC 93; Coh. 244; RIC 239. Leichte Prägeschwächen auf dem Revers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999.*

4292



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 214, Rom; 2,91 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Serapis steht l. mit Zepter (BMC 97; Coh. 241; RIC 244); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 117 (2,94 g; Virtus steht r., Fuß auf Helm, mit Speer und Parazonium), c) RIC 268 (3,11 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter) sowie d) RIC 334 (3,42 g; Fides steht r. mit Früchtekorb und Ähren).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2010 (a); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 2002 von der Firma Rauch, Wien (c) und 2000 (d).*

4293



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 214, Rom; 3,22 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius des Senatus steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 99; Coh. 247; RIC 246. Vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4294



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Antoninian, 215, Rom; 5,26 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht v. v., Kopf l., mit Globus.  
BMC 135; Coh. 287; RIC 264 c. Flauer Reversstempel, vorzüglich/gutes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 907.*

4295



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 215, Rom; 2,92 g.  
a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aesculap steht v. v. mit Schlangenstab, zu seinen Füßen Globus (BMC 103; Coh. vergl. 302; RIC 251); dazu drei weitere Denare des Caracalla: b) RIC 193 (3,21 g; Serapis steht l. mit Zepfer), c) RIC 216 (2,96 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn, davor Globus) sowie d) RIC 354 (3,11 g; Virtus steht l. mit Victoria und Speer).

**Schätzung:**  
75,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Dieter Grunow, Berlin (a); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b) und 2010 (c).*

4296



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Denar, 215, Rom; 3,6 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aesculap steht v. v. mit Schlangenstab, l. Statue des Telesphorus (?), r. Globus.  
BMC 105; Coh. 307; RIC 253. Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2005 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main.*

4297



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** Æ-Sesterz, 215, Rom; 24,22 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//PM TR P XVIII IMP IIII COS IIII PP Aesculap steht v. v. mit Schlangenstab, r. Globus, l. Statue des Telesphorus (?).  
BMC 279; Coh. 329; RIC 538 a. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Rauch 97, Wien 2015, Nr. 617. Vermutlich hat der Stempelschneider die Reverslegende fehlerhaft angegeben.*

4298



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** Æ-As, 215, Rom; 12,01 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aesculap steht v. v. mit Schlangenstab, r. Globus, l. Statue des Telesphorus (?).  
BMC 292 Anm.; Coh. 309; RIC 554 a. Dunkelbraune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1997.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4299



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Antoninian, 216, Rom; 5,11 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit Globus. BMC 170; Coh. 358; RIC 281 a. Fast vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 908.*

4300



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AEs, Augusta Traiana (Thracia); 14,99 g. Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz, Speer und Schild//Homonoia steht l. mit Kalathos, Patera und Füllhorn und opfert über Altar. Schönert-Geiss -; Varbanov 1172. RR Felder geglättet, leichte Prägeschwächen, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 2006.*

4301



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AEs, Pautalia (Thracia); 15,74 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mehrfach gewundene Schlange mit Strahlenkranz r. Ruzicka 678; Varbanov 5207.

**Schätzung:**  
30,00 €

**RR** Gutes sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 1999.*

4302



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AEs, nach 203, Antiochia (Pisidia); 25,1 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Men steht r. mit Zepter und Nike, Fuß auf Stierkopf, l. Hahn. CMRDM Antioch 34; Krzyzanowska Gruppe D, Av. XXIII/Rv. Sept. Sev. 40 (diese Stempelkombination nicht verzeichnet). Leichte Auflagen auf dem Avers, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 1996.*

4303



**Antoninus III. Caracalla, 198-217.** AR-Tetradrachme, 215/217, Lagermünzstätte oder Antiochia; 12,93 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l., Kopf r., mit Kranz im Schnabel, unten Füllhorn und Stern. McAlee 693; Prieur 240.

**Schätzung:**  
50,00 €

Feine Tönung, sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1992.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4304



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Divus Septimius Severus.** AR-Denar, 211, Rom; 3,29 g.

Kopf r./Adler auf Globus.

BMC 21; Coh. 84; RIC 191 C. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 1992.*

4305



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna.** AR-Denar, 211/217, Rom; 3,01 g.

a) Drapierte Büste r./Luna in Biga I. (BMC 10; Coh. 105; RIC 379 c); dazu drei weitere Denare der Julia Domna: b) RIC 388 (2,72 g; Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter), c) RIC 390 (2,82 g; Vesta steht l. mit Palladium und Zepter) sowie d) RIC 557 (3,58 g; Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn zwischen zwei Kindern).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (a); 1996 von der Firma Münzzentrum (b); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (d).*

4306



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna.** AR-Denar, 211/217, Rom; 2,9 g. Drapierte Büste r./Venus

sitzt l. mit Zepter. BMC 24; Coh. 212; RIC 388 c. Fast vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2011.*

4307



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna.** AR-Denar, 211/217, Rom; 3,42 g.

a) Drapierte Büste r./Vesta sitzt l. mit Simpulum und Zepter (BMC 31; Coh. 226; RIC 391); dazu drei weitere Denare der Julia Domna: b) RIC 575 (3,37 g; Pudicitia sitzt l. mit Zepter), c) RIC 577 (3,39 g; Isis steht r. mit Horusknaben, Fuß auf Prora, dahinter Steuerruder vor Altar) sowie d) RIC -, vergl. 581 (3,20 g; Venus steht l. mit Helm und Palmzweig auf Säule gestützt, davor Cupido, dahinter Altar).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 1994 von der Firma Münzzentrum, Köln (c) und 2000 von der Firma Emporium, Hamburg (d).*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4308



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna.** AR-Quinar, 211/217, Rom; 1,1 g. Drapierte Büste r.//Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 5; Coh. 84; King 6; RIC 376. RR Min. Auflagen, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4309



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Rom; 3,76 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Zepter. BMC 411; Coh. 1; RIC 363 a. Sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion de Geus 17, Eindhoven April 2004, Nr. 1443.*

4310



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Rom; 3,33 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel, Palmzweig und Schild, davor Cupido. BMC 429; Coh. 25; RIC 369. Feine Tönung, kl. Randausbruch, fast vorzüglich/vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im April 1969 in Padua.*

4311



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Laodicea ad mare; 3,54 g. a) Drapierte Büste r.//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn (BMC 734; Coh. 7; RIC 370); dazu ein weiterer Denar der Plautilla und zwei des Caracalla: b) Plautilla, RIC 369 (3,78 g; Venus steht l. mit Apfel, Palmzweig und Schild, davor Cupido), c) Caracalla, RIC 54 b (3,75 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen) sowie d) Caracalla, RIC 83 (3,38 g; Mars steht l. mit Speer und Schild).

**Schätzung:**  
75,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 in Wien (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1993 ebendort (c) und 2005 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (d).*

4312



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Laodicea ad mare; 2,78 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 737; Coh. 14; RIC 371. Reinigungsspuren auf dem Revers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1973.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4313



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** Æs, Korinth; 6,33 g.  
 Drapierte Büste r., davor runder Gegenstempel: Männlicher Kopf r.//Nike steht r. mit Kranz und Palmzweig. Edwards 223; Slg. BCD 959; Gegenstempel: Howgego 56.  
 Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2008.*

4314



**Antoninus III. Caracalla, 198-217 und Plautilla.** Æs, 202/205, Stratonikeia (Caria), Magistrat Klaudios, (Sohn) des Dionysios; 27,92 g.  
 Drapierte Büsten der Plautilla und des Caracalla mit Lorbeerkranz einander gegenüber, unten ovaler Gegenstempel: Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkranz//Hekate steht v. v., Kopf l., mit Patera und Fackel, davor Hund. SNG v. Aulock 2694 (stempelgleich); Gegenstempel: Howgego 84.  
 Dunkelbraune Patina, geglättet, Reinigungsspuren, fast sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Sammlung van der Dussen, erworben im Dezember 2014.*

4315



**Geta, 209-212.** AR-Denar, 209/212, Rom; 3,23 g.  
 Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet l. mit Speer, davor gefallener Gegner.  
 BMC 17; Coh. 130; RIC 68. **RR** Herrliche Patina, fast vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Firma Rauch, Wien.*

4316



**Geta, 209-212.** AR-Denar, 210/212, Rom; 3,34 g.  
 a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig (BMC 67; Coh. 220; RIC 91); dazu drei weitere Denare des Geta: b) RIC 45 (3,18 g; Minerva steht l. mit Speer und Schild), c) RIC 88 (2,82 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn) sowie d) RIC 94 (3,31 g; Felicitas mit Zepter und Prinz mit Füllhorn reichen sich die Hand).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2004 von der Firma Peus Nachf., Frankfurt am Main (a); 1997 von Franz Javorsek, München (b); 1996 in Wien (c) und 2019 von der Firma Rauch, Wien (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4317



**Geta, 209-212.** AR-Denar, 211, Rom; 2,7 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna lagert r. mit Füllhorn. BMC 8; Coh. 62; RIC 77. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 2001.*

4318



**Geta, 209-212.** AR-Denar, 211, Rom; 3,09 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 65; Coh. 68; RIC 88. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 1987 von der Firma Jean Vinchon, Paris. Kienast datiert die fünfte Liberalitas in den Februar 211.*

4319



**Geta, 209-212.** Æ-As, 211, Rom; 11,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 273; Coh. 53; RIC 175 a. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4320



**Geta, 209-212.** Æ-As, 211, Rom; 10,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 273; Coh. 53; RIC 175 a. Leicht geglättet, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im April 2005.*

4321



**Macrinus, 217-218.** AR-Antoninian, Januar/Juli 217, Rom; 5,23 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit kurzem Caduceus und Zepter. BMC 8; Coh. -; RIC 63. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1988. Datierung nach Curtis Clay.*

4322



**Macrinus, 217-218.** AR-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 2,9 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor der Kaiser. BMC 20; Coh. 37; RIC 76. Hübsches Porträt, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 54, München 1990, Nr. 748. Datierung nach Curtis Clay.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4323



**Macrinus, 217-218.** AR-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 3,24 g.

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit langem Caduceus und Füllhorn.  
BMC 62; Coh. 15; RIC 60. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 50, München 1989, Nr. 717.*

*Datierung nach Curtis Clay.*

4324



**Macrinus, 217-218.** Æ-As, Januar 218, Rom; 10,97 g.

Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht l. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC 133; Coh. 99; RIC 159. Dunkelbraune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 55, München 1991, Nr. 682.*

*Datierung nach Curtis Clay.*

4325



**Macrinus, 217-218.** Æ-As, Januar 218, Rom; 12,1 g.

Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser in Quadriga l. mit Zweig und Zepter, von Victoria bekränzt. BMC -; Coh. 106; RIC 163. Dunkelbraune Patina, leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 1999.*

*Datierung nach Curtis Clay.*

4326



**Macrinus, 217-218.** B-Tetradrachme, Emesa (Syria), Offizin O; 12,53 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., unten Heliosbüste l.  
Prieur 1004. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 50, München 1989, Nr. 720.*

4327



**Macrinus, 217-218.** AR-Tetradrachme, Carrhae

(Mesopotamia); 11,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf r., mit Kranz im Schnabel, unten Stierkopf v. v. Prieur 823. Prägeschwäche am Rand, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 168, München 1990, Nr. 721.*

4328



**Macrinus, 217-218.** AR-Tetradrachme, Edessa

(Mesopotamia); 12,48 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf r., mit Kranz im Schnabel. Prieur 852. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 55, München 1991, Nr. 357.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4329



**Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.** Æ-As, 217/218, Rom; 9,93 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 159; Coh. 8; RIC 212. **RR** Etwas korrodiert, kl. Randausbruch, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 176, München 2009, Nr. 2422.*

4330



**Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.** AR-Denar, März/Mai 218, Rom; 3,22 g. Drapierte Büste r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 94; Coh. 21; RIC 116. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Peus Nachf. 330, Frankfurt am Main 1991, Nr. 388.*

*Datierung nach Curtis Clay.*

4331



**Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.** Æs, Perge (Pamphylia); 8,72 g. Drapierte Büste r., dahinter ein rechteckiger Gegenstempel: AK, auf Halshöhe runder Gegenstempel: Adler//Asklepios steht v. v., Kopf l., mit Schlangenstab. Howgego 334 und 513; SNG France 3, 466. Grüne Patina, Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1995.*

4332



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 218, Rom; 2,87 g. a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. auf Schild mit Victoria und Zepter (BMC 6; Coh. 127; RIC 3); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 19 (3,19 g; Fortuna sitzt l. mit Steuerruder auf Globus und Füllhorn, darunter Rad), c) RIC 190 (2,94 g; Hilaritas steht l. mit Patera und Palmzweig zwischen zwei Kindern) sowie d) RIC 40 (3,00 g; Sol steht l. mit Peitsche, davor Stern).

**Schätzung:**  
75,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 (a); 1997 von der Firma Lanz (b) und 2010 von der CNG, Lancaster (c).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4333



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 219, Rom; 2,71 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax geht l. mit Zweig und Zepter (BMC 97; Coh. 143; RIC 21); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 68 (3,02 g; Fides sitzt l. mit Adler und Standarte, davor Standarte), c) RIC 83 A (3,41 g; Fortuna steht l. mit Steuerruder auf Globus und Füllhorn) sowie d) RIC 140 (2,59 g; Salus steht r. mit Patera und füttert Schlange).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1997 von der Firma Münzzentrum, Köln (b); 2000 von der Firma Rauch, Wien (c) und 1995 von Andre Cichos, Oldenburg (d).*

4334



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 219/220, Rom; 3,38 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Steuerruder, davor Altar (BMC 126; Coh. 13; RIC 59); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 102 (2,55 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn auf Sockel), c) RIC 128 (2,97 g; Providentia steht l. mit Globus und Füllhorn) sowie d) RIC 156 (2,99 g; Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1995 ebendort (b); 2002 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (c) und 1996 von Zeno Pop, Frankfurt am Main (d).*

4335



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 220, Rom; 3,13 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz, r. Stern (BMC 251; Coh. 195; RIC 45); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 123 b (2,69 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe), c) RIC 150 (3,11 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn) sowie d) RIC 162 (3,04 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (a und c) und 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b und d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4336



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 220/222, Rom; 2,96 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Abundantia steht l. und leert Füllhorn, r. Stern (BMC 189; Coh. 1; RIC 56); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 125 (3,76 g; Pax geht l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 130 d (3,24 g; Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn an Säule gelehnt, davor Globus) sowie d) RIC 145 (2,82 g; Securitas sitzt r. mit Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1998 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 2013 (d).*

4337



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 220/222, Rom; 3,26 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht r. mit Patera und Keule, davor Altar und Stern. BMC 225; Coh. 246; RIC 131. Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Bei dem sogenannten "Horn" soll es sich um eine Stierpenisspitze handeln (Elke Krengel in JbNum 47, 1997, S. 53 ff.). Eine andere Ansicht vertritt W. Weiser (in GN 196, März 2000, S. 53 ff.).*

4338



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 220/222, Rom; 2,93 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz, l. Stern (BMC 234; Coh. 300; RIC 161); dazu drei weitere Denare des Elagabalus: b) RIC 42 (2,56 g; Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor oben Stern, unten Globus), c) RIC 63 (3,11 g; Sol geht l. mit Peitsche, davor Stern) sowie d) RIC 121 (3,39 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 2011 (c) und 2003 von der Firma Emporium, Hamburg (d).*

4339



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** Æs, Nikopolis pros Istron; 12,98 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//In Kranz: N/IKOΠO/ΛITΩN/ΠPOC I/CTPON. AMNG 2012; Hristova/Jekov 8.26.54.7; Varbanov 3843.

**RR** Grüne Patina, gutes sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 58, München 1991, Nr. 706 (dort irrtümlich unter Caracalla).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4340



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias.** Æ-Sesterter, Rom; 19,89 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor steht Cupido r. BMC 381; Coh. 18; RIC 406. **R** Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Kricheldorf 49, Freiburg 2017, Nr. 392 und der Sammlung Friedrich, Auktion NAC, Zürich 2. April 1995, Nr. 1733.*

4341



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa.** Æ-Sesterter, Rom; 20,18 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. BMC 391; Coh. 42; RIC 420. Grüne Patina, etwas geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Kricheldorf 49, Freiburg 2017, Nr. 394 und der Sammlung Friedrich, Auktion NAC, Zürich 2. April 1995, Nr. 1737.*

4342



**Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Severus Alexander.** AR-Denar, 221/222, Rom; 3,42 g. Drapierte Büste r.//PIETAS AVG Lituus, Messer, Krug, Simpulum und Aspergillum. BMC 266; Coh. 198; RIC 3. **R** Feine Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Lanz 128, München 2006, Nr. 620. Im Jahr 221 verlor Elagabal zunehmend an Unterstützung. Seine Großmutter Julia Maesa zwang den Kaiser, seinen Kousin Alexianus als Severus Alexander zum Caesar zu ernennen, und Elagabal mußte nach einer Militärrevolte einige seiner Favoriten aus ihren Ämtern entfernen. Im Jahre 222 mißlang ein Versuch, Severus Alexander ermorden zu lassen, was schließlich zur Ermordung des Kaisers und seiner Mutter Julia Soaemias führte. Die Prägungen für Severus Alexander als Caesar sind alle selten.*

4343



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 222, Rom; 3,06 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. mit Patera und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange (BMC 33; Coh. -; RIC 14); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 93 (2,92 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe), c) RIC 180 (2,82 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) RIC 202 a (2,96 g; Jupiter steht v. v., Kopf r., mit Zepter und Blitz).

**4 Stück.** Fast vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 (a); 1996 von Dieter Grunow, Berlin (b); 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 von der Giessener Münzhandlung, München (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4344



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 222, unbestimmte östliche Münzstätte; 3,14 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter, l. Stern.  
BMC 1012; Coh. 149; RIC 285. Feine Tönung, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2005 von der Münzhandlung Scheiner,  
Ingolstadt.*

4345



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 222, unbestimmte östliche Münzstätte; 2,99 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit Zweig und Speer, dahinter Stern (BMC 1032; Coh. 207 Anm.; RIC 266); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 135 (2,79 g; Annona steht l., Fuß auf Prora, mit Ähren und Füllhorn), c) RIC 168 (2,93 g; Pax geht l. mit Zweig und Zepter) sowie d) RIC 221 (3,05 g; Virtus sitzt l. auf Rüstung mit Zweig und Zepter).  
**4 Stück. Zum Teil selten.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Franz Javorsek, München (a); 2004 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (b); 1996 von Dieter Grunow, Berlin (c) und 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (d).*

4346



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 223, Rom; 2,68 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit Zweig und Speer (BMC 92; Coh. 231; RIC 23); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 109 d (2,23 g; Sol steht l. mit Globus), c) RIC 169 (2,96 g; Perpetuitas steht l. mit Globus und Zepter an Säule gelehnt) sowie d) RIC 225 (2,65 g; Kaiser geht r. mit Speer und Trophäe).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1993 ebendort (b); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 2005 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4347



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 224, Rom; 2,51 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit Olivenzweig und Zepter (BMC 163; Coh. 251; RIC 37); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 127 c (2,78 g; Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn), c) RIC 139 A (2,62 g; Fides steht l. mit zwei Standarten) sowie d) RIC 219 (3,03 g; Victoria steht r., Fuß auf Helm, und schreibt auf Schild: VOT/X).

**4 Stück.** Vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von der Firma Rauch, Wien (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1994 von Zeno Pop, Frankfurt am Main (c) und 1994 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (d).*

4348



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 226, Rom; 2,85 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser opfert l. über Altar (BMC 373; Coh. 289; RIC 55); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 120 (2,81 g; Sol steht l. mit Peitsche), c) RIC 182 a (2,92 g; Virtus steht r. mit Speer und Schild) sowie d) RIC 252 (2,62 g; Providentia steht l. mit Ähren über Altar und Anker).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2002 (b); 2000 (c) und 1995 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4349



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 226, Rom; 3,07 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn (BMC 341; Coh. 23; RIC 133); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 53 (2,79 g; Mars steht l. mit Zweig und Speer), c) RIC 97 (2,98 g; Romulus geht r. mit Speer und Trophäe) sowie d) RIC 196 (2,68 g; Fortuna steht l. mit Steuerruder auf Globus und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2004 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (a); 1997 (b); 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1993 ebendort (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4350



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 227, Rom; 2,76 g.

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn (BMC 394; Coh. 312; RIC 64); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 27 c (2,93 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 184 (3,21 g; Abundantia steht r. mit Füllhorn) sowie d) RIC 257 a (3,31 g; Victoria steht l. mit Schild und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2010 (a); 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1998 ebendort (d) und 1997 (c).*

4351



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 228, Rom; 2,86 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars steht v. v., Kopf r. mit Speer und Schild (BMC 503; Coh. 337; RIC 83); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 143 (3,11 g; Jupiter sitzt l. mit Victoria und Speer), c) RIC 188 (3,42 g; Annona steht l. mit Ähren über Modius und Anker) sowie d) RIC 292 (2,93 g; Pietas steht l. mit Weihrauchgefäß, davor Altar).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von der Firma Münzzentrum, Köln (a); 1995 von Andre Cichos, Oldenburg (b); 1997 (c) und 1995 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4352



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 229, Rom; 3,05 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 558; Coh. 133; RIC 205. Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997.*

4353



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 230, Rom; 2,88 g.

Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. BMC 624; Coh. vergl. 388; RIC 101. Feine Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4354



**Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 231, Rom; 2,81 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars steht l. mit Schild und Speer (BMC 774; Coh. 409; RIC 108); dazu drei weitere Denare des Severus Alexander: b) RIC 53 (2,83 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe), c) RIC 226 (3,27 g; Kaiser steht l., Fuß auf Helm, mit Globus und Speer) sowie d) RIC 300 (3,06 g; Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** 1x Æ-Anima; 1x Schrötlingsfehler, sonst meist vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2000 von Andre Cichos, Oldenburg (a) und  
2000 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4355



**Severus Alexander, 222-235.** Æ-Sesterz, 232, Rom; 23,17 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Schild. BMC 841; Coh. 169; RIC 635. Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4356



**Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** AR-Denar, 222, Rom; 2,37 g.

a) Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau (BMC 43; Coh. 35; RIC 343); dazu ein weiterer Denar der Iulia Mamaea und zwei des Severus Alexander: b) Iulia Mamaea, RIC 358 (3,12 g; Venus steht l. mit Helm und Zepter, davor Schild), c) Severus Alexander, RIC 238 (2,56 g; Jupiter steht l., zurückblickend, mit Blitz und Adler) sowie d) Severus Alexander, RIC 250 a (3,22 g; Providentia steht l. mit Ähren über Modius und Füllhorn).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von der Giessener Münzhandlung,  
München (a); 1997 in Hamburg (b); 1994 von Paul-  
Francis Jacquier, Kehl am Rhein (c) und 1995 von Rüdiger  
Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4357



**Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** Æ-As, 226, Rom, 11,06 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Vesta steht l. mit Palladium und Zepter. BMC 392; Coh. 84; RIC 709. Grüne Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 146, München 1985,  
Nr. 445.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4358



**Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** Æ-Sesterz, 228, Rom; 23,15 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 487; Coh. 21; RIC 676. Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4359



**Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** Æ-As, 228, Rom; 12,47 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 495; Coh. 22; RIC 677. Grüne Patina, fast sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

4360



**Severus Alexander, 222-235 für Orbiana.** Æ-Sesterz, 225, Rom; 16,41 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 293; Coh. 4; RIC 655. **RR** Stark geglättet, sehr schön/gering erhalten

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998.*

4361



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** AR-Denar, 236, Rom; 2,29 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit erhobener Rechten und Zepter, l. und r. je eine Standarte (BMC 77; Coh. 55; RIC 3); dazu ein weiterer Denar des Maximinus I. Thrax und zwei des Gordianus III.: b) Maximinus I. Thrax, RIC 14 (2,98 g; Salus sitzt l. mit Patera und füttert Schlange); c) Gordianus III., RIC 113 (2,75 g; Laetitia steht l. mit Kranz und Anker) sowie d) Gordianus III., RIC 130 (2,95 g; Securitas sitzt l. mit Zepter).

**Schätzung:**  
60,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1997 von der Firma Münzzentrum, Köln (c) und 1994 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

4362



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236, Rom; 19,56 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 46; Coh. 21; RIC 49. Braune Patina, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4363



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236, Rom; 22,62 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 100; Coh. 88; RIC 64. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4364



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 20,04 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 148; Coh. 38; RIC 81. Leicht korrodiert, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

4365



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 20,6 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Grüne Patina, etwas geglättet, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 307.*

4366



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 21,25 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Dunkelgrüne Patina, Reinigungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4367



**Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 16,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 191; Coh. 109; RIC 90. Leichte Auflagen, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

4368



**Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus.** AR-Denar, 236/237, Rom; 2,68 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 211; Coh. 10; RIC 3. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4369



**Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus.** Æ-Sesterz, 236/237, Rom; 22,19 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 204; Coh. 7; RIC 11. Grüne Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Kricheldorf 49, Freiburg 2017, Nr. 404 und der Auktion Münzen und Medaillen GmbH 6, Stuttgart 2000, Nr. 333.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4370



**Pupienus, 238.** AR-Denar, Rom; 2,96 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 42; Coh. 6; RIC 1. Feine Tönung, fast sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4371



**Pupienus, 238.** AR-Denar, Rom; 3,29 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 46; Coh. 22; RIC 4. Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

4372



**Pupienus, 238.** Æ-Sesterz, Rom; 18,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 23; RIC 22 a. Grünrote Patina, kl. Korrosionsstellen, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 46, Weil am Rhein 2018, Nr. 870.*

4373



**Pupienus, 238.** Æ-Sesterz, Rom; 16,12 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 58; Coh. 38; RIC 23 a. Braune Patina, etwas korrodiert, fast sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

4374



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 238/239, Rom; 4,11 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Virtus steht l. mit Schild und Speer (Coh. 381; RIC 6); dazu drei weitere Antoniniane des Gordianus III.: b) RIC 35 (4,81 g; Concordia sitzt l. mit Patera und Füllhorn), c) RIC 68 (4,33 g; Kaiser steht l. mit Schleier, Stab und Patera und opfert über Altar) sowie d) RIC 156 (4,58 g; Victoria steht l. mit Schild und Palmzweig, davor Gefangener).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (a); 1999 ebendort (c); 2004 von der Firma Rauch, Wien (b) und 2001 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4375



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 240, Rom; 4,86 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Liberalitas steht l. mit Abacus und Doppelfüllhorn (Coh. 130; RIC 36); dazu drei weitere Antoniniane des Gordianus III.: b) RIC 83 (4,29 g; Sol steht v. v., Kopf l., mit Globus), c) RIC 145 (4,67 g; Mars geht r. mit Speer und Schild) sowie d) RIC 149 (4,72 g; Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus).

**4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1994 ebendort (b); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1993 von Josef Brewi, Trier (d).*

4376



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 240, Rom; 4,04 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn (Coh. 25; RIC 63); dazu drei weitere Antoniniane des Gordianus III.: b) RIC 142 (4,77 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn), c) RIC 84 (4,98 g; Jupiter steht r. mit Zepter und Blitz) sowie d) RIC 86 (5,23 g; Laetitia steht l. mit Kranz und Anker).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und b); 1993 ebendort (c) und 1998 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4377



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 240, Rom; 4,05 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn (Coh. 142; RIC 67); dazu drei weitere Antoniniane des Gordianus III.: b) RIC 19 (4,74 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) RIC 213 (4,64 g; Sol steht l. mit Globus) sowie d) RIC 216 (4,39 g; Kaiser geht r. mit Speer und Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Firma Rauch, Wien (a und d); 1999 ebendort (b) und 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c).*

4378



**Gordianus III., 238-244.** AR-Denar, 240, Rom; 3,31 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Venus steht l. mit Zepter und Helm. Coh. 347; RIC 131. Feine Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4379



**Gordianus III., 238-244.** Æ-Sesterz, 240, Rom; 17,19 g.  
Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Virtus steht l. mit  
Zweig und Speer, unten Schild.  
Coh. 384; RIC 273 a. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr  
schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4380



**Gordianus III., 238-244.** Æ-Sesterz, 240/244, Rom; 24,52  
g. Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht v. v.  
mit Zepter und Blitz. Coh. 111; RIC 298 a. Grüne Patina,  
etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion  
Fritz Rudolf Künker 288, Osnabrück 2017, Nr. 783.*

4381



**Gordianus III., 238-244.** Æ-Sesterz, 240/244, Rom; 20,49  
g.  
Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht v. v.,  
Kopf r., mit Zepter und Blitz.  
Coh. 111; RIC 298 a. Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 in Wien.*

4382



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 241/243, Rom;  
4,61 g.  
Draپیerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. mit  
Speer und Globus.  
Coh. 242; RIC 91. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

4383



**Gordianus III., 238-244.** AR-Antoninian, 243/244, Rom;  
4,01 g.  
a) Draپیerte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia  
steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus (Coh. 296; RIC  
148); dazu drei weitere Antoniniane des Gordianus III.:  
b) RIC 116 (5,82 g; Hercules steht r. mit Löwenfell auf  
Keule gestützt), c) RIC 153 (4,13 g; Securitas steht l. mit  
Zepter an Säule gelehnt) sowie d) RIC 209 (4,30 g; Fides  
steht l. mit zwei Standarten).  
Coh. 296; RIC 148. **4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Bernd Hamborg (a); 1995 von der  
Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1994  
ebendort (d) und 1999 von der Firma Rauch, Wien (c).*

4384



**Gordianus III., 238-244 für Tranquillina.** Æs, Kibyra  
(Phrygia); 8,4 g.  
Draپیerte Büste r.///Tyche steht l. mit Steuerruder und  
Füllhorn.  
RPC VII.1 672. Braune Patina, sehr schön/schön-sehr  
schön

**Schätzung:**  
25,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4385



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,41 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Speer. Coh. 3; RIC 26 b. Vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Rauch 62, Wien 1998, Nr. 257.*

4386



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 3,79 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius (Coh. 25; RIC 28 c); dazu drei weitere Antoniniane des Philippus I. Arabs: b) RIC 2 (4,28 g; Kaiser sitzt l. mit Globus und kurzem Zepter), c) RIC 47 (4,15 g; Salus steht l. mit Patera und Steuerruder und füttert Schlange) sowie d) RIC 78 (3,54 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**Schätzung:**  
50,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und d); 1998 von der Firma Rauch, Wien (b) und 1997 (d).*

4387



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,42 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Steuerruder (Coh. 72; RIC 35 b); dazu drei weitere Antoniniane des Philippus I. Arabs: b) RIC 48 (3,97 g; Securitas sitzt l. mit Zepter), c) RIC 53 (4,43 g; Virtus sitzt l. auf Rüstung mit Zweig und Speer) sowie d) RIC 76 (4,36 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**Schätzung:**  
50,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1994 ebendort (c); 1998 von der Firma Rauch, Wien (b) und 2002 (d).*

4388



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,14 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht l. mit Patera und Ruder und füttert Schlange. Coh. 205; RIC 47. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4389



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 247, Antiochia, 2. Emission, 2. Offizin; 3,58 g. Gepanzerte Büste l. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 8; RIC vergl. 82. **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2010.*

*Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe  
Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche  
sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249),  
<http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf:  
28.08.2020).*

4390



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,64 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAEVLARES  
AVGG Löwe r. (Coh. 173; RIC 12); dazu drei weitere  
Antoniniane des Philippus I. Arabs: b) RIC 27 b (4,18 g;  
Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn), c) RIC 52  
(4,42 g; Virtus steht l., Fuß auf Helm, mit Zweig und  
Speer) sowie d) RIC 69 (4,77 g; PAX FVNDATA CVM  
PERSIS Pax steht l. mit Zweig und Zepter).

**Schätzung:**  
75,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von der Münzhandlung Scheiner,  
Ingolstadt (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles  
Blancon, Hannover (b); 1999 von der Firma Rauch, Wien  
(c) und 2004 von der Giessener Münzhandlung (d).  
a) Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung  
anlässlich der 1.000-Jahrfeier Roms - also der letzten  
tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die  
nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung  
305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die  
Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand  
jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß,  
Constantin für den Niedergang des Reiches  
verantwortlich zu machen, denn nach einer alten  
Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der  
ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem  
Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4391



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 248, Rom; 4,58 g.  
 a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAEVLARES  
 AVGG Antilope I. (Coh. 189; RIC 21); dazu drei weitere  
 Antoniniane des Philippus I. Arabs: b) RIC 33 (4,39 g;  
 Fides steht l. mit Standarte und Zepter), c) RIC 38 b (4,32  
 g; Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn) sowie d)  
 RIC 41 (4,44 g; Pax geht l. mit Zweig und Zepter).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 2002 von der Firma Rauch, Wien (a); 1999  
 ebendort (b und d) und 1994 von der Münzenhandlung  
 Gilles Blancon, Hannover (c).*

*a) Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung  
 anlässlich der 1000-Jahrfeier Roms - also der letzten  
 tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die  
 nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung  
 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die  
 Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand  
 jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß,  
 Constantin für den Niedergang des Reiches  
 verantwortlich zu machen, denn nach einer alten  
 Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der  
 ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem  
 Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*

4392



**Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,35 g.  
 a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAEVLARES  
 AVGG Säule mit der Aufschrift COS III (Coh. 193; RIC 24  
 c); dazu drei weitere Antoniniane des Philippus I. Arabs:  
 b) RIC 49 b (4,48 g; Victoria geht r. mit Kranz und  
 Palmzweig), c) RIC 59 (3,57 g; Annona steht l. mit Ähren  
 und Füllhorn, davor Prora) sowie d) RIC 63 (4,38 g;  
 Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn, unten  
 Rad).

**Schätzung:**  
50,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1998 von Franz Javorsek, München (a); 1994  
 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b);  
 1993 ebendort (c) und 2010 von der Firma Hirsch Nachf.,  
 München (d).*

*a) Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung  
 anlässlich der 1.000-Jahrfeier Roms - also der letzten  
 tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die  
 nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung  
 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die  
 Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand  
 jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß,  
 Constantin für den Niedergang des Reiches  
 verantwortlich zu machen, denn nach einer alten  
 Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der  
 ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem  
 Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4393



**Philippus I., 244-249.** Æ-Sesterz, 248, Rom; 12,44 g. **Schätzung:**  
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//SAEVLARES AVGG 50,00 €  
 Hirsch steht r.  
 Coh. 183; RIC 160 a. Grüne Patina, sehr schön

*Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anlässlich der 1.000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*

4394



**Philippus I., 244-249.** Æ-Sesterz, Rom; 13,57 g. Drapierte **Schätzung:**  
 Büste r. mit Lorbeerkranz//Vier Standarten. Coh. 51; RIC 75,00 €  
 171 a. Dunkelbraune Patina, kl. Schrötlingsrisse, gutes  
 sehr schön

*Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 284, München 2012, Nr. 284 und der Generationensammlung II, Auktion Hirsch Nachf. 279, München 2012, Nr. 2645.*

4395



**Philippus I., 244-249.** Æ-Sesterz, Rom; 20,18 g. **Schätzung:**  
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit 100,00 €  
 Kranz und Palmzweig.  
 Coh. 228; RIC 191. Grüne Patina, vorzüglich

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 791.*

4396



**Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** AR-Antoninian, **Schätzung:**  
 244/246, Rom; 4,67 g. 50,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter und lüftet ihren Schleier (Coh. 53; RIC 123 c); dazu zwei weitere Antoniniane der Otacilia Severa und einer des Philippus I. Arabs; b) Otacilia, RIC 127 (4,18 g; luno steht l. mit Patera und Zepter), c) Otacilia, RIC 129 (4,15 g; Concordia sitzt l. mit Patera und Füllhorn, davor Altar) sowie d) Philippus, RIC 51 (4,33 g; Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von der Firma Rauch, Wien (a und d); 2002 von der Firma Kricheldorf, Stuttgart (b) und 2004 (c).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4397



**Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** Æ-Sesterz, 245/247, Rom; 17,77 g.

Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn.

Coh. 5; RIC 203 e. Braune Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 208.*

4398



**Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** Æ-Sesterz, Rom; 18,2 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 55; RIC 209 a. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 208.*

4399



**Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** Æ-As, Rom; 11,35 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. Coh. 11; RIC 203 b. R Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 214 und der Auktion Inasta 16, San Marino 2006, Nr. 395.*

4400



**Philippus I., 244-249 für Philippus II.** AR-Antoninian, 244/246, Rom; 4,03 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 47; RIC 218 d. Gutes sehr schön/vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

4401



**Philippus I., 244-249 für Philippus II.** Æ-Sesterz, 244/246, Rom; 21,08 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 49; RIC 256 a. Braune Patina, attraktives Exemplar, gutes sehr schön/fast vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 44, Osnabrück 2017, Nr. 185.*

4402



**Philippus I., 244-249 für Philippus II.** Æ-Sesterz, 244/246, Rom; 15,02 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 49; RIC 256 a. Grüne Patina, Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Auctiones AG 18, Basel 1989, Nr. 1070.*

4403



**Philippus I., 244-249 für Philippus II.** Æ-Sesterz, 244/246, Rom; 14,88 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 49; RIC 256 a. Braune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4404



**Philippus I., 244-249 für Divus Septimius Severus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 2,87 g.  
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r., Kopf l.  
Coh. 799; RIC 95 (Traianus Decius). RR Kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999.*

*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*

4405



**Philippus II., 246-249.** AR-Antoninian, 248, Rom; 4,19 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Ziege steht l. (Coh. 72; RIC 224); dazu vier weitere Antoniniane des Philippus II.: b) RIC 213 (4,24 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter), c) RIC 216 c (4,22 g; Prinz steht r. mit Globus und Zepter), RIC 227 (4,55 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter) sowie e) RIC 235 (4,65 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**Schätzung:**  
50,00 €

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 (a); 1999 von der Firma Rauch, Wien (b und d); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 2001 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (e).*

4406



**Philippus II., 246-249.** Æ-Sesterz, 248, Rom; 15,85 g.  
Drapierte Büste r.//SAEVLARES AVGG Ziege (?) steht l.  
Coh. 73; RIC 264 a. Braune Patina mit grünen Auflagen, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 216. Das Stück wurde anlässlich der Tausendjahrfeier Roms geprägt.*

4407



**Philippus II., 246-249.** Æ-Sesterz, Rom; 17,76 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 27; RIC 268 a var. Kl.  
Randausbruch, Bearbeitungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999.*

4408



**Philippus II., 246-249.** Æ-Sesterz, Rom; 17,97 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 25; RIC 268 c. Dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 214.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4409



**Philippus II., 246-249.** Æ-As, Rom; 9,28 g.  
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//MILIARIVM  
 SAECVLUM Säule mit COS III.  
 Coh. 20; RIC 271. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 208.  
 Dieses Stück wurde anlässlich der Tausendjahrfeier Roms geprägt.*

4410



**Philippus II., 246-249.** B-Tetradrachme, Jahr 4 (= 246/247), Alexandria (Aegyptus); 11,48 g.  
 Gepanzerte Büste r.//Hermanubis steht r. mit Kerykeion und Palmzweig, dahinter Schakal. Dattari 5029; Geissen 2790; Kampmann/Ganschow 76.32.  
**R** Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

4411



**Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, um 249, Rom; 4,07 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, dahinter Standarte (Coh. 50; RIC 3 b); dazu drei weitere Antoniniane des Traianus Decius: b) RIC 10 b (4,58 g; Abundantia steht r. mit Füllhorn), c) RIC 11 b (5,90 g; Kaiser reitet l. mit Zepter), d) RIC 16 c (4,13 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, dahinter Standarte) sowie e) RIC 28 b (4,65 g; Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1998 (a und b); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d und e).*

4412



**Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,66 g.  
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien stehen v. v. mit je einer Standarte. Coh. 86; RIC 21 b. Gutes vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

4413



**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Sesterz, Rom; 18,21 g.  
 Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 47; RIC 116 a. Dunkle Patina, leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4414



**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Dupondius, Rom; 10,08 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//GENIUS EXERC ILLYRICIANI Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, r. Standarte.  
Coh. 55 var.; RIC 117 e. Dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit Traianus Decius beginnt die Vorherrschaft der Pannonier im Römerreich, so stellen - mit Ausnahme von Valerianus und Gallienus - im dritten Jahrhundert n. Chr. weitgehend Illyrier die Kaiser. Illyriciani wird zum Ehrennamen von Regimentern des fernen Ostens.*

4415



**Traianus Decius, 249-251.** Æ-Dupondius, Rom; 11,49 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. Coh. 72; RIC 120 c. **RR**  
Braune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Meister & Sonntag 17, Stuttgart 2013, Nr. 193.*

4416



**Traianus Decius, 249-251.** B-Tetradrachme, 250/251, Antiochia (Syria); 13,81 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Palmzweig. McAlee 1125; Prieur 587.  
Feine Tönung, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4417



**Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus.** AR-Antoninian, 250/251, Rom; 3,4 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mercur steht l. mit Börse und Caduceus (Coh. 11; RIC 142 b); dazu ein weiterer Antoninian des Herennius Etruscus und zwei der Herennia Etruscilla: b) Etruscus, RIC 149 (5,26 g; Spes geht l. mit Blume), c) Etruscilla, RIC 57 (3,69 g; Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau) sowie d) Etruscilla, RIC 58 b (3,91 g; Pudicitia steht l. mit Schleier und Zepter).  
**4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 (a); 1996 von der Firma Münzentrums, Köln (b); 2010 von der Firma Peus Nachf., Frankfurt am Main (c) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4418



**Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus.** AR-Antoninian, 250/251, Rom; 4,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Priestergeräte. Coh. 14; RIC 143. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4419



**Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** Æ-Sesterz, Rom; 19,02 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 22; RIC 136 b. R Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4420



**Traianus Decius, 249-251 für Herennia Etruscilla.** Æ-Sesterz, Rom; 23,49 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 22; RIC 136 b. R Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 232.*

4421



**Trebonianus Gallus, 251-253.** AR-Antoninian, Rom; 3,62 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aeternitas steht l. mit Phoenix (Coh. 13; RIC 30); dazu drei weitere Antoniniane des Trebonianus Gallus: b) RIC 43 (3,49 g; Providentia steht l. mit Globus und Zepter), c) RIC 71 (4,13 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter) sowie d) RIC 82 (3,92 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn).

**Schätzung:**  
50,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1995 ebendort (b); 1994 (c) und 1995 von der Firma Münzzentrum, Köln (d).*

4422



**Trebonianus Gallus, 251-253.** AR-Antoninian, Rom; 4,15 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter, an Säule gelehnt. Coh. 67; RIC 39. Herrliche Patina, vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

4423



**Trebonianus Gallus, 251-253.** AR-Antoninian, Rom; 3,96 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sechssäuliger Tempel, innen Roma v. v. (Coh. 111; RIC 91); dazu drei Antoniniane des Volusianus: b) RIC 179 (3,55 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 187 (3,56 g; Virtus steht l. mit Speer und Schild, r. Stern) sowie d) RIC 206 (4,92 g; Virtus steht r. mit Speer und Schild).

**Schätzung:**  
50,00 €

**4 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von der Firma Münzzentrum, Köln (a); 1997 ebendort (d); 2001 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (b) und 1997 von Bernd Hamborg, Uelzen (c).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4424



**Trebonianus Gallus, 251-253.** Æ-Sesterz, Rom; 20,13 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zweisäuliger  
Tempel, darin Statue der Iuno Martialis. Coh. vergl. 50;  
RIC 110 a. Grüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück  
2007, Nr. 9049.*

*Das Erscheinen von Iuno Martialis auf dem Revers steht  
sicher mit einem der Hauptereignisse der Zeit in  
Verbindung: Pest und Krieg. Ob der Charakter der Iuno  
als Luftreinigerin, die vor der Pest schützt, oder eher ein  
militärischer Charakter im Vordergrund steht, ist  
umstritten.*

4425



**Trebonianus Gallus, 251-253.** Æ-As, Rom; 10,82 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pietas steht l. mit  
erhobenen Händen, davor Altar. Coh. 90; RIC 117 b.  
Dunkelgrüne Patina, etwas geglättet, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Auktion  
Fritz Rudolf Künker 288, Osnabrück 2017, Nr. 804 und  
der Auktion Baldwin's 47, London 2006, Nr. 210.*

4426



**Trebonianus Gallus, 251-253.** Æ-As, Rom; 9,77 g.  
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus steht r. mit  
Patera und Schlange. Coh. 116; RIC 121 b. Grünbraune  
Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4427



**Trebonianus Gallus, 251-253.** AR-Antoninian,  
Mediolanum; 3,5 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Libertas steht l.  
mit Pileus und Zepter (Coh. 68; RIC 70); dazu drei  
weitere Antoniniane des Trebonianus Gallus: b) RIC 35  
(4,42 g; Iuno sitzt l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 72  
(4,07 g; Pietas steht l. mit erhobenen Händen, davor  
Altar) sowie d) RIC 92 (3,97 g; Uberitas steht l. mit Börse  
und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von der Firma Emporium, Hamburg (a);  
1997 von Franz Javorsek, München (b); 1997 (c) und  
1995 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

4428



**Trebonianus Gallus, 251-253 mit Volusianus.** Æs, Jahr  
188 der Ära des Pontus Polemoniacus (= 251/252),  
Neokaisareia (Pontus); 14,12 g.  
Beider Büsten einander gegenüber//Genius in Toga steht  
l. mit Patera und Füllhorn. RPC IX 1242.  
Grüne Patina, korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4429



**Volusianus, 251-253.** AR-Antoninian, Rom; 3,23 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Virtus steht l. mit  
Schild und Speer. Coh. 135; RIC 186. Kl. Stempelfehler  
auf dem Avers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4430



**Aemilianus, 253.** AR-Antoninian, Rom; 3,2 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Diana steht l. mit  
Zweig und Bogen.  
Coh. 10; RIC 2 b. R Feine Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein.*

4431



**Aemilianus, 253.** AR-Antoninian, Rom; 2,96 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l.  
mit Patera und Zepter, davor Standarte und Dreifuß  
(Coh. 32; RIC 7); dazu je ein Antoninian des Valerianus I.  
und Valerianus II.: b) RIC 218 (3,87 g; Jupiter sitzt l. mit  
Patera und Zepter, davor Adler) sowie c) RIC 19 (3,45 g;  
Priestergeräte).

**Schätzung:**  
50,00 €

**3 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1994  
von Dieter Grunow, Berlin (b) und 2002 von der Firma  
Münzzentrum, Solingen-Ohligs (c).*

4432



**Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana.** AR-Antoninian,  
Viminacium; 3,43 g. Drapierte Büste r. mit Schleier auf  
Mondsichel//Pavus fliegt r. mit Diva. MIR 850 b; RIC 6.  
Leicht korrodiert, etwas Belag, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

4433



**Gallienus, 253-268.** Æ-Sesterz, 253/254, Rom, 1.  
Emission; 17,69 g. Gepanzerte Büste r. mit  
Lorbeerkranz//Concordia steht l. mit Patera und  
Doppelfüllhorn. MIR 15; RIC 209. Grüne Patina, sehr  
schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz Rudolf  
Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr. 240 und  
der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr.  
9058.*

4434



**Gallienus, 253-268.** AR-Antoninian, 255, Samosata, 1.  
Emission; 3,59 g. Drapierte Büste r. mit  
Strahlenbinde//Zwei Kaiser opfern über Altar. MIR 1676;  
RIC 447. Feine Tönung, vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4435



**Gallienus, 253-268.** B-Antoninian, 256/260, Samosata, 2. Emission; 3,97 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Zwei Kaiser opfern über Altar (MIR 1684 m; RIC 447); dazu drei weitere Antoniniane des Gallienus: b) RIC 18 (3,68 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen), c) RIC 397 (2,49 g; Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert Schlange) sowie d) RIC 669 (3,39 g; Mars steht r. mit Speer und Schild).

**4 Stück.** Min. Belag, sehr schön

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und b); 2003 von der Firma Emporium, Hamburg (c) und 1994 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

4436



**Gallienus, 253-268.** B-Antoninian, 259/260, Mediolanum; 2,37 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG VII CL VII P VII F Stier steht r. MIR 1007; RIC 350. **R** Etwas korrodiert, schön/fast sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1998.*

4437



**Gallienus, 253-268.** AR-Antoninian, 260, Samosata; 3,22 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste mit Strahlenbinde r.//Kaiser (l., stehend) und Roma (r., thronend) einander gegenüber, dazwischen oben im Feld Kranz (MIR 1701 b; RIC 449); dazu drei weitere Antoniniane des Gallienus: b) RIC 178 (3,30 g; Rehbock geht r., zurückblickend), c) RIC 260 (4,16 g; Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter) sowie d) RIC 649 (3,27 g; Mars geht r. mit Speer und Schild).

**4 Stück.** Sehr schön und besser

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Dieter Grunow, Berlin (a); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 1994 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (c) und 2008 von der Firma Helios Numismatik, München (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4438



**Gallienus, 253-268.** Æ-Antoninian, 260/268, Rom; 2,37 g.

a) Kopf r. mit Strahlenbinde//Ziege r. (MIR 724 p; RIC 207); dazu drei weitere Antoniniane des Gallienus: b) RIC -, vergl. 79 (3,75 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) RIC 260 (4,52 g; Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter) sowie d) RIC 456 (3,47 g; Gallienus steht r. mit Speer und erhält Victoria von Valerianus l.).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a und d); 1997 von Franz Javorsek, München (b) und 2011 von der Giessener Münzhandlung, München (c).*

4439



**Gallienus, 253-268.** B-Antoninian, 267, Antiochia, 15. Emission; 3,15 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Luna geht r. mit Fackel (MIR 1665 k; RIC 609); dazu drei weitere Antoniniane des Gallienus: b) RIC 157 (2,97 g; Abundantia steht r. mit Füllhorn), c) RIC -, vergl. 330 (3,23 g; Mars steht l. mit Zweig und Speer) sowie d) RIC 452 (3,70 g; Gallienus steht l. mit Globus und Speer und erhält Kranz von Victoria).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 2009 von der Firma Rauch, Wien (b); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4440



**Gallienus, 253-268 für Salonina.** B-Antoninian, 253/260, Rom; 3,67 g.

a) Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Juno steht l. mit Patera und Zepter (MIR 227 b; RIC 29); dazu ein weiterer Antoninian der Salonina: b) MIR 1619 f; RIC 92 (4,07 g; Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau und Stern).

**2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
20,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2006 von der Firma Lanz, München (a) und 1994 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (b).*

4441



**Gallienus, 253-268 für Salonina.** AR-Antoninian, 267, unbestimmte kleinasiatische Münzstätte; 3,21 g.

Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Salus steht r. und füttert Schlange.

MIR 1656 h; RIC vergl. 88. Feine Tönung, leicht korrodiert, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4442



**Gallienus, 253-268 für Saloninus.** B-Antoninian, 257/260, Antiochia, 5. Emission; 4,65 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Zepter und überreicht dem Prinzen Victoria. MIR 1606; RIC 35. Dunkle Tönung, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von der Firma Rauch, Wien.*

4443



**Gallienus, 253-268 für Valerianus II.** Æ-Assarion, Herakleia Pontika (Bithynia); 1,82 g. Drapierte Büste r.//Herakles steht l. mit Löwenfell und erymanthischem Eber (?) über seinem Kopf. SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; Waddington -. **Von großer Seltenheit.** Braune Patina, sehr schön/schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4444



**Postumus, 260-268.** Æ-Doppelsesterz, 2. Atelier; 21,19 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere (navis lusoria) l. Bastien 160; Coh. 177; RIC 143. Prägeschwäche am Rand, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Die Naves lusoriae wurden Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführt. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur elf Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schiffstyps war ja, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe <http://www.navis-lusoria.de> und Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Postumus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen in ungewöhnlicher Weise.*

4445



**Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 260, Colonia, 3. Emission; 2,95 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere l. Elmer 130; RIC 73 (Lyon); Zschucke 112. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche auf dem Avers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4446



**Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 260, Colonia, 3. Emission; 3,02 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere l. Elmer 130; RIC 73 (Lyon); Zschucke 112. Feine Tönung, leichte Prägeschwächen, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 2009.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4447



**Postumus, 260-268.** Æ-Antoninian, um 260, Colonia; 3,99 g.

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht v. v., Kopf r., mit Keule, Löwenfell und Bogen.

Coh. 91; Elmer 217 (3. Emission); RIC 64; Zschucke 118 (4. Emission). Feine Tönung, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2007.*

*Die Deutung des Reverses von Alföldi als Hercules von Köln-Deutz (Studien zur Geschichte der Weltkrise des 3. Jahrhunderts nach Christus, Darmstadt 1967, S. 367) wird in der neueren Forschung angezweifelt: Demnach wurde der Hercules Deusoniensis in Deuso verehrt - jenem Ort, an dem Postumus wohl von den Truppen zum Kaiser ausgerufen wurde. Dazu und zu der Lokalisierung von Deuso siehe Wenskus, Reinhard, Religion abätardie. Materialien zum Synkretismus in der vorchristlichen politischen Theologie der Franken, in: Keller, Hagen (Hg.), Iconologia Sacra - Mythos, Bildkunst und Dichtung in der Religions- und Sozialgeschichte Alteuropas, Festschrift für Karl Hauck zum 75. Geburtstag, Berlin u. a. 1994, S. 204 f.*

4448



**Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 263, Colonia, 10. Emission; 4,2 g.

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn.

Elmer 336 (9. Emission); RIC 75 (Lyon); Zschucke 138. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2009.*

4449



**Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 263, Colonia; 3,31 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Globus und Zepter. Elmer 337 (9. Emission); RIC 80 (Lyon); Zschucke 139 (10. Emission). Gutes sehr schön/vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2009.*

4450



**Postumus, 260-268.** B-Antoninian, 263, Colonia, 11. Emission; 3,17 g.

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Caduceus.

Elmer 381; RIC 84 (Lyon); Zschucke 140. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im April 1973.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4451



**Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 263, Colonia; 4 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Serapis steht l. mit Zepter. Elmer 383 (11. Emission); RIC -; SNRIS 2 a; Zschucke 142 (11. Emission). Min. Belag auf dem Avers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 2007.*

4452



**Postumus, 260-268.** Æ-Antoninian, 264, Colonia, 13. Emission; 4,41 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Uberitas steht l. mit Euter und Füllhorn (Elmer 394 a; RIC 330; Zschucke 149); dazu drei weitere Antoniniane des Postumus: b) RIC 58 (2,95 g; Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn), c) RIC 83 (3,29 g; Kaiser steht r. mit Speer und Globus) sowie d) RIC 309 (3,58 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (a); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 2001 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (c) und 2000 von der Firma Herbert Grün, Heidelberg (d).*

4453



**Postumus, 260-268.** B-Antoninian, 266, Colonia, 17. Emission; 3,25 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche (Elmer 528 (22. Emission); RIC 316; Zschucke 167); dazu drei weitere Antoniniane des Postumus: b) RIC 60 (3,81 g; Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn), c) RIC 93 (4,49 g; Mars steht r. mit Speer und Schild) sowie d) RIC 323 (4,68 g; Providentia steht l. mit Globus und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Münzen und Medaillen AG, Basel (a); 2002 von der Firma Rauch, Wien (b); 1994 (c) und 1993 von Josef Brewi, Trier (d).*

4454



**Postumus, 260-268.** B-Antoninian, 266, Colonia, 17. Emission; 3,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. Elmer 568 (22. Emission); RIC 316; Zschucke 167. Prägeschwäche auf dem Revers, vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 2007.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4455



**Postumus, 260-268.** B-Antoninian, 268, Colonia, 20. Emission; 3,13 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//COS V Victoria (oder Nemesis?) steht r. mit Palmzweig.  
Elmer 591; RIC 288; Zschucke 176. **R** Feine Tönung, vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2012.*

4456



**Marius, 269.** Æ-Antoninian, Colonia; 2,64 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn (Elmer 634; RIC 9; Zschucke 188); dazu zwei Antoniniane des Postumus und einer des Victorinus: b) Postumus, RIC 315 (3,07 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn), c) Postumus, RIC 329 (4,18 g; Serapis steht l. mit Zepter) sowie d) Victorinus, RIC 122 (3,66 g; Salus steht r. und füttert Schlange).  
**4 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2010 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1996 (b); 2010 (c) und 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4457



**Tetricus I., 271-274.** Æ-Antoninian, 274, Colonia, 5. Emission; 1,88 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht l. mit Steuerruder und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange.  
Elmer 788 (Trier); RIC 127; Zschucke 238. **R**  
Dunkelbraune Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4458



**Macrianus, 260-261.** B-Antoninian, Samosata; 3,91 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter sitzt l. mit Patera und Zepter, davor Adler und Stern. MIR 1735 k; RIC 9. Silbersud, etwas Belag, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 44, München 1988, Nr. 791. Die Münzen des jüngeren Macrianus werden im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alföldi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4459



**Quietus, 260-261.** B-Antoninian, Samosata; 4,41 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo steht l. mit  
Zweig und Lyra, davor Stern. MIR 1728 n; RIC 3. Etwas  
Silbersud, außergewöhnlich breiter Schrötling, leicht  
korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im September 2016 von der Firma Fritz Rudolf Künker,  
Osnabrück.*

*Die Münzen des Quietus werden im RIC der Münzstätte  
Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war  
aber, wie Andreas Alföldi gezeigt hat, aufgrund der  
persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett  
nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische  
Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum  
Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten.  
Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach  
Antiochia zurück.*

4460



**Claudius II. Gothicus, 268-270.** B-Antoninian, Rom; 3,44  
g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l.  
mit erhobener Rechten und Zepter (RIC 13); dazu drei  
weitere Antoniniane des Claudius II. Gothicus: b) RIC 98  
(3,13 g; Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert  
Schlange), c) RIC 212 (3,57 g; Iuno steht l. mit Patera und  
Zepter, davor Pfau) sowie d) RIC 217 (3,21 g; Isis steht l.  
mit Sistrum und Situla).

**Schätzung:**  
40,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002 von Franz Javorsek, München (a); 1999  
von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (b); 1998 von  
Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1996 von der  
Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (d).*

4461



**Claudius II. Gothicus, 268-270.** A-Antoninian,  
Mediolanum; 3,34 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit  
zwei Standarten (RIC 149); dazu drei weitere  
Antoniniane des Claudius II. Gothicus: b) RIC 57 (3,04 g;  
Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn), c) RIC 214  
(4,53 g; Neptun steht l. mit Delphin und Dreizack) sowie  
d) RIC 252 (4,41 g; Trophäe zwischen zwei Gefangenen).

**Schätzung:**  
40,00 €

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Franz Javorsek, München (a); 2002  
von der Firma Rauch, Wien (b); 2012 von der Firma  
Hirsch Nachf., München (c) und 2003 von der Firma  
Hauck & Aufhäuser, München (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4462



**Claudius II. Gothicus, 268-270.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 269/270), Alexandria (Aegyptus); 8,98 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. mit Kranz im Schnabel und Palmzweig. Dattari 5412; Geissen 3029; Kampmann/Ganschow 104.18. Braune Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4463



**Claudius II. Gothicus, 268-270.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 269/270), Alexandria (Aegyptus); 10,34 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. Dattari 5401; Geissen 3043; Kampmann/Ganschow 104.30. **R** Braune Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4464



**Aurelianus, 270-275.** B-Antoninian, Serdica; 4,01 g. a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Speer und wird von weiblicher Gestalt bekrönt (RIC 289); dazu vier weitere Antoniniane des Aurelianus: b) RIC 215 (3,93 g; Kaiser und Concordia im Handschlag), c) RIC 284 (3,83 g; Fides mit zwei Standarten und Sol mit Globus stehen einander gegenüber), d) RIC 301 (3,32 g; Weibliche Figur mit Kranz und Kaiser mit Speer stehen einander gegenüber, dazwischen Stern) sowie e) RIC 366 (4,33 g; Kaiser mit Zepter erhält Globus von Mars mit Speer).

**Schätzung:**  
50,00 €

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 von der Firma Rauch, Wien (a); 2011 ebendort (e); 1994 (b); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1995 von Franz Javorsek, München (d).*

4465



**Aurelianus, 270-275.** Æ-Antoninian, 270/271, Mediolanum, 1. Emission, 2. Offizin; 2,46 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. CBN 363; MER-RIC 1383; MIR 17; RIC 108. **R** Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4466



**Aurelianus, 270-275.** B-Antoninian, 274, Serdica, 8. Emission, 4. Offizin; 3,46 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit Peitsche zwischen zwei Gefangenen (CBN 880; Coh. 158; MIR 234 c; RIC 255); dazu drei weitere Antoniniane des Aurelianus und einer der Severina: b) Aurelianus, RIC 65 (3,56 g; Sol geht r., Fuß auf Gefangenen, mit Trophäe und Globus, darüber Mondsichel), c) Aurelianus, RIC 134 (3,99 g; Sol steht l. mit Globus, davor Gefangener), d) Aurelianus, RIC 247 (3,96 g; Sol steht r., zurückblickend, mit Globus, l. Gefangener) sowie e) Severina, RIC 8 (3,68 g; Concordia steht l. mit zwei Standarten).

CBN 927; Coh. 158; MIR 23 c (7. Emission); RIC 255. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1993 von Josef Brewi, Trier (b); 1998 (c und d) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (e).*

4467



**Aurelianus, 270-275.** B-Antoninian, 274/275, Serdica, 9. Emission, 6. Offizin; 3,8 g.

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit Peitsche zwischen zwei Gefangenen.

CBN 927; Coh. 158; MIR 230 c (7. Emission); RIC 255. Feine Tönung, vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

4468



**Aurelianus, 270-275.** Æ-Denar, 275, Rom, 11. Emission, 1. Offizin; 2,48 g.

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener.

CBN 238 ff.; MIR 139 f; RIC 73. Dunkelbraune Patina, min. korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

4469



**Aurelianus, 270-275.** B-Tetradrachme, Jahr 4 (= 272/273), Alexandria (Aegyptus); 10,68 g.

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l., Kopf r., mit Kranz im Schnabel zwischen zwei Standarten, l. Stern. Dattari 5495; Geissen 3078; Kampmann/Ganschow 106.21.

Dunkelbraune Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4470



**Aurelianus, 270-275 für Divus Claudius II.** Æ-Antoninian, 270; 2,46 g.

**Schätzung:**  
20,00 €

a) Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht l., Kopf r. (RIC 266); dazu zwei Antoniniane des Tetricus I.: b) RIC 86 (2,22 g; Laetitia steht l. mit Kranz und Anker) sowie c) RIC - (2,88 g; Weibliche Figur steht l. mit Füllhorn).

**3 Stück.** Dunkelbraune Patina, sehr schön

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1996 (b) und 1996 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (c). Der Revers der dritten Münze (c) weist eine nicht näher bestimmbare Darstellung auf, da die umlaufende Legende, welche die Buchstabenfolge AVGG in retrograder Schreibweise enthält, nicht vollständig lesbar ist.*

4471



**Aurelianus, 270-275 für Severina.** B-Antoninian, 274/275, Siscia, 9. Emission, 4. Offizin; 4,37 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Draapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia steht l. mit zwei Feldzeichen. CBN 949; MIR 237 a; RIC 13. Herrliche Tönung, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich/sehr schön

4472



**Vabalathus, 271-272.** B-Tetradrachme, Jahr 5 (272), Alexandria (Aegyptus); 8,55 g.

**Schätzung:**  
500,00 €

Draapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Draapierte Büste des Sol r. mit Strahlenbinde. Dattari 5508; Geissen -; Kampmann/Ganschow 109.1.

**RR** Korrodiert, fast sehr schön/sehr schön

*Erworben vor 2018 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover.*

4473



**Tacitus, 275-276.** Æ-Antoninian, gallische Münzstätte; 4,34 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Draapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus (Bastien 37; Coh. 88; RIC 48); dazu drei weitere Antoniniane des Tacitus: b) RIC 34 (3,80 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter, r. Stern), c) RIC 83 (3,70 g; Mars steht l. mit Zweig, Speer und Schild) sowie d) RIC 145 (4,11 g; Mars geht l. mit Zweig, Speer und Schild).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (a); 2006 (b); 1997 von Franz Javorsek, München (c) und 1997 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4474



**Tacitus, 275-276.** B-Antoninian, 276, Lugdunum, 3. Emission; 4,28 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l. mit Blume (CBN 1449 ff.; Coh. 137; RIC 61); dazu vier weitere Antoniniane des Tacitus: b) RIC 142 (4,41 g; Laetitia steht l. mit Kranz und Anker), c) RIC 150 (3,66 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter), d) RIC 152 (4,44 g; Providentia steht l. mit Globus und Zepter) sowie e) RIC 162 (3,70 g; Kaiser mit Zepter erhält Globus von Mars mit Speer).  
**5 Stück.** Meist mit Silbersud, sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (a, c und d); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b) und 2011 von der Firma Rauch, Wien (e).*

4475



**Tacitus, 275-276.** B-Antoninian, 276, Lugdunum, 7. Emission; 4,18 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn (CBN 1486; Coh. 145; RIC 63); dazu drei weitere Antoniniane des Tacitus: b) RIC 31 (4,27 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe), c) RIC 69 (3,60 g; Soldat steht l. mit Speer und Schild), sowie d) RIC 93 (4,11 g; Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert Schlange).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Andre Cichos, Oldenburg (a); 2011 von der Firma Peus Nachf., Frankfurt am Main (b); 2004 (c) und 1997 von Dieter Grunow, Berlin (d).*

4476



**Tacitus, 275-276.** B-Antoninian, 276, Rom, 3. Emission; 4,45 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Anker.  
CBN 1593 ff.; Coh. 52; RIC 89. Leichte Auflagen, vorzüglich

4477



**Florianus, 276.** B-Antoninian, Lugdunum 3. Emission; 3,57 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Trophäe und Speer.  
CBN 1869 ff.; Coh. 147 f.; RIC 15. Feine Patina, schwacher Reversstempel, fast vorzüglich/sehr schön

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4478



**Florianus, 276.** B-Antoninian, Siscia, 2. Emission; 4,83 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar (CBN 1945; Coh. 19; RIC 61); dazu ein weiterer Antoninian des Florianus und zwei des Probus: b) Florianus, RIC 116 (4,10 g; Victoria mit Kranz und Kaiser mit Zepter stehen einander gegenüber), c) Probus, RIC 52 (2,84 g; Felicitas steht r. mit Caduceus und Füllhorn) sowie d) Probus, RIC 713 (3,81 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Andre Cichos, Oldenburg (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1996 von der Firma Fritz Rudolf Künker, Osnabrück (c) und 1994 (d).*

4479



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, Ticinum; 4,36 g.  
a) Gepanzerte Büste l. mit Strahlenbinde, Helm, Speer und Schild//Providentia steht l. mit Globus und Zepter (RIC 491; Rosenbaum 927); dazu drei weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 125 (4,04 g; Salus steht l. mit Patera und Zepter und füttert Schlange), c) RIC 666 (4,34 g; Kaiser und Concordia im Handschlag) sowie d) RIC 733 (3,82 g; Weibliche Figur mit Kranz und Kaiser mit Zepter und Globus stehen einander gegenüber, dazwischen Stern).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 (a und d); 1999 (b) und 1998 (c).*

4480



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 276/277, Serdica, 2. Emission, 2. Offizin; 4,3 g.  
BONO IMP C PROBO PF AVG Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides r. mit zwei Standarten und Sol l. mit Globus und erhobener Rechten stehen einander gegenüber, dazwischen Stern.  
RIC -; Rosenbaum 96 b. **R** Etwas Silbersud, leicht korrodiert, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 2004.*

4481



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 277, Siscia, 4. Emission, 2. Offizin; 4,28 g.  
Gepanzerte Büste l. mit Strahlenbinde, Helm, Speer und Schild//Sol in Quadriga l. mit Peitsche.  
RIC 783; Rosenbaum 300 b. Silbersud, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4482



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 277, Lugdunum, 4. Emission; 4,18 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit zwei Feldzeichen (Bastien 192; Coh. 255; RIC 29); dazu ein weiterer Antoninian des Probus und ein 1/4-Follis des Severus II. und ein Follis des Licinius I.: b) Probus, RIC 157 (4,00 g; Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter, davor Gefangener), c) Severus, RIC 170 a (2,38 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie d) Licinius, RIC 196 (2,85 g; Adler r. trägt Kaiser mit Blitz und Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 (a); 1998 (b); 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (c) und 2008 von der Giessener Münzhandlung, München (d).*

4483



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 277, Siscia, 2. Emission; 4,23 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig.  
RIC 792; Rosenbaum 244 g. Sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

4484



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 277, Serdica, 4. Emission, 4. Offizin; 3,41 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

IMP C M AVR PROBVS INVICTVS AVG Draapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet r. mit Zepter und Schild, davor Gefangener.  
RIC -; Rosenbaum 145 d. **R** Silbersud, gutes sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

4485



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 277/278, Rom, 2. Emission; 4,28 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Sol in Quadriga v. v. mit Peitsche.  
Estiot/Gysen in RN 2006, S. 255; RIC -, vergl. 204; Rosenbaum -. **R** Silbersud, fast vorzüglich

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

*Die Signatur auf diesem Stück findet sich weder im RIC noch bei Rosenbaum.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4486



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 278, Siscia, 5. Emission, 6. Offizin; 3,64 g.

Gepanzerte Büste l. mit Helm, Speer und Schild//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter.

RIC 628; Rosenbaum 371 f. Silbersud, Prägeschwäche, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

4487



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 279, Rom, 4. Emission; 3,44 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Trophäe zwischen zwei Gefangenen (RIC 222; Rosenbaum 650 a); dazu drei weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 542 (3,81 g; Mars geht l. mit Zweig, Speer und Schild), c) RIC 663 (3,93 g; Kaiser und Concordia im Handschlag) sowie d) RIC 913 (4,13 g; Kaiser reitet l. mit Zepter, davor Gefangener).

**4 Stück.** Etwas Silbersud, fast vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 (a und b); 1998 (c) und 1996 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (d).*

4488



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 280, Siscia, 7. Emission, 1. Offizin; 3,92 g.

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand.

RIC 663; Rosenbaum 450 a (Irrige Bilder auf den Tafeln). Etwas Silbersud, vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

4489



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 280, Siscia, 7. Emission, 5. Offizin; 3,81 g.

Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde, über der Schulter Speer//Providentia steht l. mit Zepter und Globus.

RIC -, vergl. 723; Rosenbaum 482 e. **R** Silbersud, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4490



**Probus, 276-282.** Æ-Antoninian, 280, Serdica, 5. Offizin; 3,48 g.

IMP C M AVR PROBVS INVICT AVG Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Zepter und empfängt Kranz von Victoria.

RIC -; Rosenbaum -. **Von großer Seltenheit.** Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 1992 von der Giessener Münzhandlung, München.*

*Das Stück wurde offenbar am Ende der 5. Emission von Serdica geprägt. Der Reversstyp wurde in der 6. Emission mit anderen Emissionszeichen weitergeprägt.*

4491



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 280, Serdica, 5. Emission, 4. Offizin; 3,9 g.

IMP C M AVR PROBVS INVICT AVG Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser mit Zepter empfängt Globus von Jupiter mit Zepter.

RIC -; Rosenbaum 151 d. **R** Silbersud, leichte Auflagen, gutes sehr schön/vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1990.*

4492



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 281, Siscia, 8. Emission; 3,72 g. Gepanzerte Büste r. mit

Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn vor Globus. RIC 726; Rosenbaum -. Feine Tönung, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4493



**Probus, 276-282.** Æ-Antoninian, 281/282, Siscia; 3,43 g.

a) Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Sol mit Peitsche in Quadriga l. (RIC 767; Rosenbaum 300 c); dazu drei weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 91 (3,37 g; Pax steht l. mit Zweig und Zepter), c) RIC 643 (3,31 g; Probus mit Zepter erhält Victoria von Jupiter mit Zepter) sowie d) RIC 845 (3,60 g; Providentia mit zwei Standarten und Sol mit erhobener Rechten und Globus stehen einander gegenüber).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1995 ebendort (c); 1999 (b) und 1994 (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4494



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 282, Lugdunum, 9. Emission, 1. Offizin; 4,22 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Minerva steht l. mit Olivenzweig, Speer und Schild (Bastien 374; RIC 116); dazu drei weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 121 (3,54 g; Pietas steht l. mit Patera und Weihrauchgefäß, davor Altar), c) RIC 169 (3,84 g; Fides steht l. mit zwei Standarten) sowie d) RIC 747 (4,06 g; Salus steht l. und füttert Schlange).

**4 Stück.** Silbersud, fast vorzüglich und besser

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 (a); 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b) und 1994 (c und d).*

4495



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 282, Lugdunum, 9. Emission; 3,7 g.

**Schätzung:**  
60,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht r. mit Füllhorn und Caduceus (Bastien 386; RIC 129); dazu vier weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 96 (3,48 g; Pietas steht l. mit Weihrauchgefäß und Patera, davor Altar), c) RIC 181 (3,47 g; Providentia steht l. mit Globus und Zepter), d) RIC 215 (3,64 g; Victoria geht l. mit Kranz und Trophäe) sowie e) RIC 367 (4,01 g; Fides steht l. mit zwei Standarten).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1999 (b); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (c); 1994 (d) und 1995 von Franz Javorsek, München (e).*

4496



**Probus, 276-282.** B-Antoninian, 282, Lugdunum, 9. Emission; 3,99 g.

**Schätzung:**  
60,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pietas steht l. mit Patera und Weihrauchgefäß, davor Altar (Bastien 410; RIC 120); dazu vier weitere Antoniniane des Probus: b) RIC 69 (3,49 g; Minerva steht l. mit Zweig, Speer und Schild), c) RIC 183 (4,09 g; Sechssäuliger Tempel, darin Roma v. v.), d) RIC 573 (4,04 g; Securitas steht l. an Säule gelehnt) sowie e) RIC 661 (4,50 g; Concordia steht l. mit Patera und Doppelfüllhorn).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 (a und b); 1994 (c und d) und 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (e).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4497



**Carus, 282-283.** Æ-Antoninian, Lugdunum; 4,3 g.  
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde und Helm//Pax  
steht l. mit Zweig und Zepter.  
Coh. 51; RIC 12. Silbersud, min. korrodiert, sonst  
vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Josef Brewi, Trier.*

4498



**Carus, 282-283.** Æ-Antoninian, Lugdunum; 3,66 g.  
a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l.  
mit Zweig und Zepter (Coh. 49; RIC 13); dazu drei  
weitere Antoniniane des Carus: b) RIC 45 (3,60 g; Soldat  
steht l. mit Speer und Schild), c) RIC 69 (3,32 g;  
Abundantia steht r. mit Füllhorn) sowie d) RIC 75 (3,94 g;  
Pax steht l. mit Zweig und Standarte).  
**4 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein  
(a); 1993 von Josef Brewi, Trier (b); 1997 von der  
Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1995  
von der Firma Münzzentrum, Köln (d).*

4499



**Carus, 282-283.** B-Antoninian, Rom; 3,3 g. Gepanzerte  
Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht l. mit erhobener  
Rechten und Peitsche. Coh. 11; RIC 35. Etwas Silbersud,  
fast vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4500



**Carus, 282-283.** Æ-Antoninian, Ticinum; 3,46 g.  
a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l.  
mit Blume (Coh. 79; RIC 82); dazu ein Antoninian des  
Carinus und zwei des Numerianus: b) Carinus, RIC 325  
(3,67 g; Carinus mit Zepter erhält Victoria auf Globus von  
Carus mit Zepter), c) Numerianus, RIC 354 (3,07 g; Mars  
geht r. mit Speer und Trophäe) sowie d) Numerianus,  
RIC 423 (4,29 g; Kaiser steht l. mit Globus und Zepter).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon,  
Hannover (a); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b);  
1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (c) und 2002  
von der Firma Lanz, München (d).*

4501



**Carus, 282-283 für Carinus.** Æ-Antoninian, Rom; 4,35 g.  
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Priestergeräte  
(Lituus, Messer, Patera, Capis, Simpulum, Aspergillum).  
Coh. 76; RIC 157. Sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4502



**Numerianus, 283-284.** Æ-Antoninian, Rom; 3,55 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Baton und Zepter (RIC 361); dazu drei weitere Antoniniane des Numerianus: b) RIC 388 (3,08 g; Mars geht r. mit Trophäe und Speer), c) RIC 397 (4,62 g; Pietas steht r. mit Weihrauchgefäß, davor Altar) sowie d) RIC 447 (3,89 g; Providentia steht l. mit Ähren über Modius und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 (a); 2000 (b); 1997 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (c) und 1993 von Josef Brewi, Trier (d).*

4503



**Carinus, 283-285.** Æ-Antoninian, Lugdunum; 4,1 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange (RIC 216); dazu drei weitere Antoniniane des Carinus: b) RIC 220 (4,27 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) RIC 315 (3,29 g; Carinus und Numerianus opfern gemeinsam über Dreifuß, dahinter zwei Standarten) sowie d) RIC 324 (4,26 g; Kaiser erhält Victoria von Jupiter mit Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 (a); 1994 von Dieter Grunow, Berlin (b); 2012 von der Firma Emporium, Hamburg (c) und 1998 (d).*

4504



**Diocletianus, 284-305.** B-Antoninian, 286, Lugdunum; 4,11 g.  
a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter (RIC 43); dazu vier weitere Antoniniane des Diocletianus: b) RIC 43 (4,16 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter), c) RIC 53 (3,61 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler), d) RIC 222 (3,96 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter) sowie e) RIC 223 (3,68 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter).

**5 Stück.** Etwas Silbersud, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 (a und b); 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (c); 1993 von Josef Brewi, Trier (d) und 1994 (e).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4505



**Diocletianus, 284-305.** Æ-Follis, 303/305, Treveri; 10,91 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Treveri 582 a); dazu zwei weitere Folles und ein Antoninian des Diocletianus: b) RIC Ticinum 45 a (10,12 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn), c) RIC Rom 64 a (11,07 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie d) RIC Cyzicus 16 a (3,05 g; Kaiser mit Parazonium erhält Victoria auf Globus von Jupiter mit Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von Andre Cichos, Oldenburg (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2000 (c) und 2004 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4506



**Diocletianus, 284-305.** Æ-Follis, 299/300, Antiochia; 10,25 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Antiochia 52 a); dazu zwei weitere Folles des Diocletianus: b) RIC Carthago 21 (9,62 g; Africa steht l. mit Elefantenscalp, Standarte und Stoßzahn) sowie c) RIC Alexandria 128 (7,26 g; Providentia mit Zepter und Quies mit Zweig stehen einander gegenüber, dazwischen Mondsichel).

**3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2010 von der Firma Helios Numismatik, München (b) und 1997 von Dieter Grunow, Berlin (c).*

4507



**Diocletianus, 284-305.** Æ-Antoninian, Cyzicus; 4,54 g.

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser empfängt Victoria auf Globus von Jupiter (RIC 306); dazu drei weitere Antoniniane des Diocletianus: b) RIC 82 (3,56 g; Securitas steht r. auf Säule gestützt), c) RIC 212 (4,02 g; Hercules steht r. mit Löwenfell und stützt sich auf Keule) sowie d) RIC 259 (4,16 g; Kaiser mit Zepter und Jupiter mit Zepter opfern gemeinsam über Dreifuß).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1999 (b); 2001 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4508



**Maximianus I., 285-305.** Æ-Antoninian, 289, Lugdunum; 3,7 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Gepanzerte Büste r. Strahlenbinde und Helm//Hercules r. erwürgt den nemeischen Löwen, hinter ihm Keule (RIC 454); dazu drei weitere Antoniniane des Maximianus: b) RIC 390 (3,94 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler), c) RIC 407 (3,54 g; Pax steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter) sowie d) RIC 624 (4,03 g; Jupiter mit Globus und Zepter und Kaiser mit Victoria, Keule und Löwenfell stehen einander gegenüber).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 (a); 1999 (b); 2006 (c) und 2010 von der Firma CNG, Lancaster (d).*

4509



**Maximianus I., 285-305.** Æ-Antoninian, 290/291, Lugdunum, 2. Offizin; 4,53 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter (RIC 399); dazu drei weitere Antoniniane des Maximianus: b) RIC 361 (3,34 g; Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt), c) RIC 410 (2,93 g; Pietas steht r. mit erhobenen Händen, davor Altar) sowie d) RIC 575 (4,18 g; Kaiser mit Parazonium erhält Victoria auf Globus von Jupiter mit Zepter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b und c) und 1999 (d).*

4510



**Maximianus I., 285-305.** B-Antoninian, 290/294, Lugdunum; 3,56 g.

**Schätzung:**  
60,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange (RIC 422); dazu vier weitere Antoniniane des Maximianus: b) RIC 379 (3,23 g; Hercules steht l. mit Zweig, Keule und Löwenfell), c) RIC 404 (4,36 g; Minerva steht l. mit Zweig, Speer und Schild), d) RIC 506 (3,69 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter) sowie e) RIC 607 (4,75 g; Kaiser mit Parazonium erhält Victoria auf Globus von Jupiter mit Zepter).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 (a); 1999 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2000 (c); 1994 (d) und 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (e).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4511



**Maximianus I., 285-305.** Æ-Follis, 305, Treveri, 12.  
Emission; 10,73 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Treveri 576 b); dazu zwei weitere Folles und eine Kleinbronze des Maximianus: b) RIC Cyzicus 10 b (10,37 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn), c) RIC Heraclea 17 a (9,15 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie d) RIC Siscia 146 (2,12 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001 (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b und d) und 1998 von Bernd Hamborg, Uelzen (c).*

4512



**Constantius I., 293-306.** Æ-Follis, 300/303, Ticinum, 3.  
Offizin; 7,83 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn (RIC Ticinum 46 a); dazu zwei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Rom 106 a (10,83 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn, r. Stern) sowie c) RIC Rom 112 a (8,82 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn).

**3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles blancon, Hannover (a); 1997 ebendort (c) und 2000 (b).*

4513



**Constantius I., 293-306.** Æ-Follis, 295/296, Cyzicus, 2.  
Offizin; 10,72 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Cyzicus 9 a); dazu drei weitere Folles des Constantius I.: b) RIC Carthago 30 a (8,75 g; Africa steht v. v., Kopf l., in den Händen Früchte), c) RIC Lugdunum 180 a (8,17 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, r. Stern) sowie d) RIC Treveri 214 a (11,11 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2009 von der Giessener Münzhandlung, München (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1994 ebendort (c) und 1997 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4514



**Maximianus II. Galerius, 293-311.** Æ-Follis, 301, Aquileia, 3. Offizin; 9,32 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn (Paolucci/Zub 91; RIC Aquileia 32 b); dazu zwei weitere Folles des Galerius und ein Antoninian des Constantius I.: b) Galerius, RIC Rom 104 b (10,31 g; Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn, r. Stern), c) Galerius, RIC Cyzicus 47 (7,17 g; Mars geht r. mit Speer und Trophäe) sowie d) Constantius, RIC Alexandria 59 a (3,32 g; Kaiser mit Parazonium erhält Victoria auf Globus von Jupiter mit Zepher).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a, b und c) und 1993 von Paul-Francois Jacquier, Kehl am Rhein (d).*

4515



**Maximianus II. Galerius, 293-311.** Æ-Follis, 305/306, Serdica, 2. Offizin; 9,97 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Serdica 12 b); dazu zwei weitere Folles des Galerius: b) RIC Aquileia 24 b (10,07 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie c) RIC Cyzicus 65 (7,65 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn).

**3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1997 ebendort (c) und 2000 vom Münzkabinett Funk, Neukeferloh (b).*

4516



**Maximianus II. Galerius, 293-311.** Æ-Follis, 308/310, Nicomedia, 1. Offizin; 6,47 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Nicomedia 54 a); dazu zwei weitere Folles des Galerius: b) RIC Heraclea 20 b (9,60 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie c) RIC Thessalonica 30 a (6,98 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, davor Stern).

**3 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b) und 1998 von Bernd Hamborg, Uelzen (c).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4517



**Maximinus II. Daia, 305-313.** Æs, 308, Antiochia, 6. Offizin; 7,58 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Virtus geht r. mit Speer und Trophäe (RIC Antiochia 86); dazu drei weitere Folles des Maximinus II. Daia: b) RIC Ostia 84 a (4,86 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus), c) RIC Rom 348 b (3,35 g; Legionsadler zwischen zwei Standarten) sowie d) RIC Thessalonica 50 a (4,61 g; Jupiter steht l. mit Globus und Zepter, davor Kranz).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 2006 (b und c) und 2005 von Franz Javorsek, München (d).*

4518



**Maximinus II. Daia, 305-313.** Æ-Follis, 308/310, Kyzikos, 4. Offizin; 5,89 g.

a) Drapierte Büste r. mit Diadem//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn (RIC Cyzicus 43); dazu drei weitere Folles des Maximinus II. Daia: b) RIC Antiochia 164 b (4,90 g; Genius steht l. mit Solkopf und Füllhorn, l. Stern), c) RIC Thessalonica 31 a (6,11 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, l. Stern) sowie d) RIC Treveri 845 a (4,20 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und c); 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (b) und 2000 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (d).*

4519



**Maximinus II. Daia, 305-313.** Æ-Follis, 311, Nicomedia, 3. Offizin; 4,78 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Virtus geht r. mit Speer und Trophäe (RIC Nicomedia 70 b); dazu drei weitere Folles des Maximinus II. Daia: b) RIC Thessalonica 47 a (6,42 g; Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor Adler), c) RIC Treveri 846 b (5,02 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn) sowie d) RIC Nicomedia 73 b (6,82 g; Sol steht l. mit erhobenem Arm und Serapiskopf).

**4 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1995 ebendort (b); 2006 (c) und 2004 von der Firma Emporium, Hamburg (d).*

4520



**Maxentius, 306-312.** Æ-Follis, 307, Aquileia, 2. Offizin; 6,49 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. in viersäuligem Tempel und überreicht dem Kaiser einen Globus, im Vordergrund sitzt Gefangener. Paolucci/Zub 173 a; RIC 113. Avers min. korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4521



**Maxentius, 306-312.** Æ-Follis, 309, Ostia, 3. Offizin; 6,46 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Wölfin l. säugt Romulus und Remus zwischen Castor und Pollux (RIC Ostia 16); dazu zwei weitere Folles des Maxentius und einer des Maximinus II. Daia: b) Maxentius, RIC Ostia 35 (5,89 g; Castor und Pollux stehen einander gegenüber, jeweils mit Pferd und Zepter), c) Maxentius, RIC Rom 258 (6,39 g; Sechssäuliger Tempel, darin sitzt Roma l. mit Globus, Zepter und Schild) sowie d) Maximinus II., RIC Siscia 170 b Anm. (2,06 g; Genius steht l. mit Patera und Füllhorn).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 1993 (b); 2004 (c) und 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (d).*

*Der Avers der Maximinus-Prägung (d) weist einen Fehler in der Legende auf. Siehe RIC S. 475 Anm. 1.*

4522



**Licinius I., 308-324.** Æ-Follis, 317/320, Nicomedia, 5. Offizin; 2,94 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz, Globus, Zepter und Mappa//Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Zweig (RIC Nicomedia 24); dazu vier weitere Folles des Licinius I.: b) RIC Heraclea 6 (3,62 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler mit Kranz), c) RIC Thessalonica 61 (3,48 g; Jupiter steht l. mit Victoria und Zepter, davor Adler mit Kranz), d) RIC Siscia 121 (3,04 g; Standarte zwischen zwei Gefangenen, darauf: VOT/XX) sowie e) RIC Antiochia 167 a (5,37 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Serapiskopf).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (c); 2001 (d) und von der Firma CNG, Lancaster (e).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4523



**Licinius I., 308-324.** Æ-Follis, 317/320, Cyzicus, 1. Offizin; 3,08 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste I. mit Lorbeerkranz, Globus, Zepter und Mappa//Jupiter steht I. mit Victoria auf Globus und Zepter (RIC Cyzicus 9); dazu vier weitere Folles des Licinius I.: b) RIC Antiochia 17 (3,39 g; Jupiter steht I. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler mit Kranz), c) RIC Thessalonica 33 (3,67 g; In Kranz: VOT XX/MVLT/XXX), d) RIC Treveri 121 (3,66 g; Genius steht I. mit Patera und Füllhorn) sowie e) RIC Siscia 160 (2,78 g; In Kranz: VOT/XX).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2005 (b); 2000 von der Firma Hirsch Nachf., München (c); 1997 (d) und 2001 (e).*

4524



**Licinius I., 308-324.** B-Argenteus, 318/319, Treveri, 1. Offizin; 2,49 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste I. mit Lorbeerkranz, Mappa und Zepter//Adler trägt Kaiser mit Blitz und Zepter (RIC Treveri 212); dazu drei Folles des Licinius I.: b) RIC Siscia 86 (3,19 g; Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/PR auf Sockel), c) RIC Londinium 146 c (4,61 g; Sol steht I. mit Globus und Peitsche) sowie d) RIC Treveri 845 b (4,67 g; Genius steht I. mit Mauerkrone, Patera und Füllhorn).

**4 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 (a); 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (b); 2005 (c) und 1999 (d).*

4525



**Licinius I., 308-324 für Licinius II.** Æ-Follis, 321/324, Heraclea, 3. Offizin; 2,78 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste I. mit Helm, Speer und Schild//Jupiter steht I. mit Victoria auf Globus und Adlerzepter, l. steht Adler I. mit Kranz im Schnabel, zurückblickend, r. sitzt Gefangener (RIC Heraclea 54); dazu vier weitere Folles des Licinius II.: b) RIC Cyzicus 18 (3,84 g; Jupiter steht I. mit Victoria und Zepter, davor Adler, dahinter Gefangener), c) RIC Heraclea 45 (3,29 g; Lagertor), d) RIC Arelate 142 (3,00 g; Jupiter steht I. mit Blitz und Zepter) sowie e) RIC Rom 154 (2,88 g; Roma sitzt r. auf Schild und schreibt auf weiteren Schild: X/V).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1997 ebendort (b); 2002 von der Firma Kricheldorf, Stuttgart (c); 1995 (d) und 1994 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (e).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4526



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 310/312, Londinium; 4,65 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit Globus und Peitsche (RIC Londinium 153); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Arelate 80 (3,63 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus, l. Stern), c) RIC Ticinum 67 (4,43 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten, Peitsche und Globus), sowie d) RIC Arelate 150 (2,74 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon (a); 1993 ebendort (d) und 2006 (b und c).*

**Schätzung:**  
30,00 €

4527



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 310/313, Treveri; 3,31 g.

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Gepanzerte Büste des Mars r. mit Helm.

RIC 878. Braune Patina, sehr schön

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 91, Köln 1997, Nr. 651.*

**Schätzung:**  
75,00 €

4528



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 315/316, Rom, 4. Offizin; 3,54 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus (RIC Rom 40); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Londinium 243 (5,11 g; Sol steht l. mit Globus und Peitsche, r. Stern), c) RIC Treveri 870 (3,16 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus) sowie d) RIC Treveri 873 (4,41 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 2011 von der Firma NAC, Zürich (b); 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (c) und 2005 (d).*

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4529



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 317, Treveri, 1. Offizin; 3,53 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Hand und Globus (RIC Treveri 105); dazu drei weitere Folles, je einer des Divus Maximianus, des Constantinus II. und des Constans: b) Divus Maximianus, RIC Siscia 41 (1,40 g; Maximianus sitzt l. mit erhobener Rechten und Zepter auf curulischem Stuhl), c) Constantius II., RIC Treveri 108 (1,59 g; Zwei Soldaten mit Speeren und Schilden stehen einander gegenüber, dazwischen eine Standarte) sowie d) Constans, RIC Siscia 99 (1,63 g; Zwei Soldaten mit Speeren und Schilden stehen einander gegenüber, dazwischen eine Christogrammstandarte).

**4 Stück.** Teils korrodiert, sonst vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 (a); 1997 von der Firma Münzzentrum, Köln (b); 2008 (c) und 1999 von Bernd Hamborg, Uelzen (d).*

4530



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 319/320, Siscia; 3,11 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste l. mit Helm, Speer und Schild//Zwei Victorien halten Schild über Altar (RIC Siscia 95); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Nicomedia 188 (2,03 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten), c) RIC Siscia 235 (2,43 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten) sowie d) RIC Arelate 345 (2,33 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1993 ebendort (b); 1993 von Dieter Grunow, Berlin (c) und 2008 (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4531



**Constantinus I., 306-337.** Æ-1/4 Follis, 320, Treveri; 1,35 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/XX/MVLT/XXX (RIC Thessalonica 55; Zschucke 14.16); dazu drei Folles des Constantinus I.: b) RIC Heraclea 92 (3,23 g; In Kranz: VOT/XXX), c) RIC Ticinum 140 (4,11 g; In Kranz: VOT/XX) sowie d) RIC Siscia 180 (2,94 g; In Kranz: VOT/XX).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 (a); 1999 von der Giessener Münzhandlung, München (b); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (d). Dieses Stück (a) wurde sicher nicht, wie im RIC angegeben, in Thessalonica geprägt, sondern es handelt sich eindeutig um ein Stück der Münzstätte Treveri, wie auch Trierer Funde beweisen.*

4532



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 321, Lugdunum; 3,32 g.

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Globus auf Altar, darüber drei Sterne.

RIC 128. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
20,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 2007.*

4533



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 322, Treveri; 2,91 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Helm//Globus auf Altar, darüber drei Sterne (RIC Treveri 341); dazu ein weiterer Follis des Constantinus I. und zwei Folles des Constantinus I. für Urbs Roma: b) Constantinus, RIC Lugdunum 130 (2,01 g; Globus auf Altar, darüber drei Sterne), c) Urbs Roma, RIC Thessalonica 187 (2,30 g; Wölfin säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne) sowie d) Urbs Roma, RIC Lugdunum 242 (2,78 g; Wölfin säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1999 von der Firma Münzzentrum, Köln (b) und 2008 (c und d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4534



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 324, Thessalonica; 3 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/XX (RIC Thessalonica 123); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Thessalonica 31 (3,38 g; In Kranz: VOT XX/MVLT/XXX), c) RIC Ticinum 174 (3,65 g; In Kranz: VOT/XXX) sowie d) RIC Rom 232 (2,67 g; In Kranz: VOT/XX).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2003 von der Firma Rauch, Wien (a); 1994 von Andre Cichos, Oldenburg (b); 1997 (c) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4535



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 324/325, Sirmium; 2,74 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Trophäe und Palmzweig, davor Gefangener (RIC Sirmium 48); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Siscia 48 (2,56 g; Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/PR über Sockel), c) RIC Londinium 290 (3,51 g; Victoria geht r. mit Trophäe und Palmzweig, davor Gefangener) sowie d) RIC Treveri 435 (2,51 g; Victoria geht r. mit Trophäe und Palmzweig, davor Gefangener).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2005 von der Firma Lanz, München (a); 1996 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1995 (d).*

4536



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 324/325, Nicomedia, 5. Offizin; 3,15 g.

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern (RIC Nicomedia 90); dazu vier weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Siscia 200 (3,64 g; Lagertor), c) RIC Treveri 504 (3,52 g; Lagertor, darüber Stern), d) RIC Treveri 509 (3,51 g; Lagertor, darüber Stern) sowie e) barbarisiert (2,93 g; Lagertor, darüber Stern).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und d); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (b) und 1997 (c und e).*

*Bei e) handelt es sich um eine barbarische Nachprägung des constantinischen Münztypus, gut erkennbar an der barbarisierten Schrift.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4537



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 324/325, Cyzicus, 3. Offizin; 3,19 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern (RIC Cyzicus 24); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.:  
b) RIC Thessalonica 153 (3,43 g; Lagertor, darüber Stern),  
c) RIC Arelate 286 (2,62 g; Lagertor, darüber Stern) sowie  
d) RIC Treveri 509 var. (3,62 g; Lagertor, darüber Stern).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (a);  
1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 2000 ebendort (c)  
und 1997 (d).*

4538



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 327/328, Constantinopolis, 5. Offizin; 2,96 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Kopf r. mit Rosettendiadem//Victoria steht v. v., Kopf l., auf Galeere mit zwei Kränzen (RIC Constantinopolis 25); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Ticinum 82 (2,73 g; Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/PR über Sockel), c) RIC Treveri 429 (3,35 g; Victoria geht r. mit Trophäe und Zweig, davor Gefangener), sowie d) RIC Treveri 530 (2,38 g; Victoria steht l. mit Speer und Schild auf Prora).  
**4 Stück.** Meist vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von der Münzen und Medaillen AG, Basel (a); 2006 (b); 2003 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (c) und 1999 (d).*

4539



**Constantinus I., 306-337.** Æ-Follis, 328, Constantinopolis, 2. Offizin; 3,17 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//CONSTANTINIANA DAFNE

**Schätzung:**  
60,00 €

Victoria sitzt l. mit zwei Palmzweigen, davor Trophäe und Gefangener. RIC 35. Dunkelbraune Patina, winz. Korrosionsstellen auf dem Avers, sonst vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover.  
Constantiniana Dafne war ein Fort (ähnlich wie Castra Divitia/Deutz am Rhein), das Constantinus I. an der unteren Donau, auf der Feindseite, errichten ließ. Procopius erwähnt es, Bauten IV, 7, 7: "...am anderen Ufer ... hatte Constantinus, seinerzeit Kaiser der Römer, mit einigem Aufwand eine Festung namens Daphne errichten lassen, da ihm die Stelle sehr geeignet erschien, den Strom von beiden Ufern aus zu überwachen". Das Bild der wachsamem Victoria paßt so gut zu diesem Grenzfort, daß abweichende Überlegungen zur Erklärung des Bildes bis hin zum Siegesmal im zweiten Bürgerkrieg gegen Licinius (!) (Iliescu in Quaderni Ticinesi 16, 1987, 265-292), gegenstandslos sind.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4540



**Constantinus I., 306-337 für Divus Maximianus I.** Æ-1/2 Follis, 317/318, Siscia; 0,99 g. Kopf r. mit Schleier und Lorbeerkranz//Kaiser sitzt l. auf curulischem Stuhl. RIC 41. RR Dunkelgrüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
20,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 2010.*

4541



**Constantinus I., 306-337 für Crispus.** Æ-Follis, 318/320, Heraclea, 3. Offizin; 3,07 g.  
a) Konsularbüste l. mit Zepter und Mappa//Lagertor (RIC Heraclea 35); dazu drei weitere Folles des Crispus: b) RIC Siscia 161 (3,21 g; In Kranz: VOT/V), c) RIC Siscia 181 (3,61 g; In Kranz: VOT/X) sowie d) RIC Treveri 462 (3,08 g; Lagertor, darüber Stern).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a und c); 1993 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (b) und 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (d).*

4542



**Constantinus I., 306-337 für Crispus.** Æ-Follis, 320/321, Siscia, 3. Offizin; 3,14 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/V. RIC 161. Grüne Patina mit etwas Silbersud, vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

4543



**Constantinus I., 306-337 für Crispus.** Æ-Follis, 321, Lugdunum, 1. Offizin; 2,76 g.  
a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//Standarte, darauf VOT/XX, l. und r. je ein Gefangener (RIC Lugdunum 116); dazu drei weitere Folles des Crispus: b) RIC Londinium 104 (3,40 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus), c) RIC Treveri 140 (3,43 g; Kaiser steht r. mit Speer und Globus) sowie d) RIC Treveri 177 (3,50 g; Sol steht l. mit erhobener Hand und Globus).  
**4 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1999 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (b); 1997 (c) und 1999 von Bernd Hamborg, Uelzen (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4544



**Constantinus I., 306-337 für Crispus.** Æ-Follis, 321, Treveri, 1. Offizin; 2,94 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz, Schild und Speer//Globus auf Altar, darüber drei Sterne (RIC Treveri 308); dazu zwei weitere Folles des Crispus und einer des Constantius II.: b) Crispus, RIC Treveri 307 (3,23 g; Globus auf Altar, darüber drei Sterne), c) Crispus, RIC Lugdunum 133 (3,20 g; Globus auf Altar, darüber drei Sterne) sowie d) Constantius II., RIC Alexandria 9 (1,94 g; Victoria steht l. mit Zepher und Schild auf Prora).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von Andre Cichos, Oldenburg (a); 1996 in Wien (b); 1995 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c) und 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (d).*

4545



**Constantinus I., 306-337 für Crispus.** Æ-Follis, 322, Aquileia, 2. Offizin; 3,24 g.

**Schätzung:**  
20,00 €

Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//VOT/X in Kranz. Paolucci/Zub 308; RIC 108. Feine Tönung, kl. Stempelfehler auf dem Revers, vorzüglich

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2001.*

4546



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 317, Treveri, 1. Offizin; 3,42 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Gepanzerte Büste r.//Prinz steht r. mit Speer und Globus. RIC 145. Dunkelbraune Patina, leicht korrodiert, sonst vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997.*

4547



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 319/320, Siscia, 1. Offizin; 3,05 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/PR über Sockel (RIC Siscia 99); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Londinium 118 (3,65 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus), c) RIC Arelate 141 (3,57 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus) sowie d) RIC Treveri 153 (2,97 g; Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus).

**4 Stück.** Zum Teil sehr selten. Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2000 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 2005 (b) und 1997 von der Firma Münzzentrum, Köln (c und d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4548



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 322/323, Lugdunum; 3,05 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Globus auf Altar, darüber drei Sterne (RIC Lugdunum 188); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Londinium 236 (3,07 g; Globus auf Altar), c) RIC Lugdunum 286 (2,13 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten) sowie d) RIC Treveri 539 (2,40 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten).

**4 Stück. Zum Teil sehr selten.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 (a); 1994 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (b); 1997 (c) und 2008 (d).*

4549



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 323/324, Treveri, 2. Offizin; 3,84 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/X (RIC Treveri 441); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Thessalonica 128 (2,74 g; In Kranz: VOT/X), c) RIC Lugdunum 218 (2,78 g; In Kranz: VOT/X) sowie d) RIC Lugdunum 221 (3,17 g; In Kranz: VOT/X).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 (a); 2001 (b und d) und 2005 (c).*

4550



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 324/325, Cyzicus, 1. Offizin; 3,06 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern (RIC Cyzicus 26); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Heraclea 77 (2,82 g; Lagertor, darüber Stern), c) RIC Treveri 479 (3,48 g; Lagertor, darüber Stern) sowie d) RIC Siscia 163 (3,37 g; In Kranz: VOT/V).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2010 von Franz Javorsek, München (a); 2003 ebendort (d); 1999 von Bernd Hamborg, Uelzen (b) und 1997 (c).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4551



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 328/329, Nicomedia, 5. Offizin; 3,44 g.

a) Drapierte Büste r. mit Diadem//Lagertor, darüber Stern (RIC Nicomedia 157); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Siscia 202 (3,18 g; Lagertor, darüber Stern), c) RIC Rom 289 (3,02 g; Lagertor, darüber Stern) sowie d) RIC Treveri 479 (2,99 g; Lagertor, darüber Stern).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2003 (a); 2002 (b) und 1993 von der  
Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (c und d).*

4552



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, 334/335, Siscia, 5. Offizin; 2,3 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten (RIC Siscia 236); dazu drei weitere Folles des Constantinus II.: b) RIC Lugdunum 238 (2,55 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten), c) RIC Arelate 365 (2,34 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten und Zweig) sowie d) RIC Treveri 539 (2,37 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2008 (a, b, c und d).*

4553



**Constantinus I., 306-337 für Constantinus II.** Æ-Follis, Ticinum, 3. Offizin; 2,29 g.

CONSTANTINVS IVN NOB LCC (sic!) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/X.

RIC -. **Von großer Seltenheit.** Dunkelgrüne Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Weder Averslegende noch Reversabschnitt finden sich so  
im RIC. Es handelt es sich vermutlich um eine  
barbarisierte Prägung.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4554



**Constantinus I., 306-337 für Constantius II.** Æ-Follis, 325/326, Heraclea, 3. Offizin; 2,73 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern (RIC Heraclea 78); dazu drei weitere Folles des Constantius II.: b) RIC Antiochia 113 (2,19 g; In Kranz: VOT/XX/MVLT/XXX), c) RIC Treveri 183 (1,48 g; Zwei Victorien mit Kränzen stehen einander gegenüber, dazwischen Blatt) sowie d) RIC Siscia 217 (2,69 g; Lagertor, darüber Stern).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von der Firma Münzzentrum, Köln (a); 2003 von der Firma Rauch, Wien (b); 1999 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (d).*

4555



**Constantinus I., 306-337 für Constantius II.** Æ-Follis, 327/328, Treveri, 2. Offizin; 3,2 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern.

RIC 506. Winz. Korrosionsstellen, sonst vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001.*

4556



**Constantinus I., 306-337 für Constantius II.** Æ-Follis, 327/328, Treveri, 2. Offizin; 3,55 g.

**Schätzung:**  
25,00 €

Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz und Schild//Lagertor mit zwei Türmen, darüber Stern.

RIC 507. **Von größter Seltenheit.** Min. korrodiert, fast vorzüglich

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1996.*

4557



**Constantinus I., 306-337 für Constantius II.** Æ-Follis, 332/333, Treveri, 2. Offizin; 2,35 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten (RIC Treveri 540); dazu drei weitere Folles des Constantius II.: b) RIC Siscia 237 (2,59 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten), c) RIC Siscia 263 (2,02 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen eine Standarte) sowie d) RIC Arelate 372 (2,58 g; Zwei Soldaten mit Speer und Schild stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten und Kranz).

**4 Stück.** Vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2001 (a); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (b und c) und 2008 (d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4558



**Constantinus I., 306-337 für Helena.** Æ-Follis, 318/319, Thessalonica; 2,81 g. Drapierte Büste r./In Kranz: Stern. RIC 50. Etwas korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2006. M. Alföldi in Helena nobilissima femina in Jbnum X, 1959/1960 schreibt diese Münze der jüngeren Helena zu, die 321 mit Crispus in Sirmium verheiratet wurde. Die Stücke ohne Münzzeichen wurden früher auch für Trier in Anspruch genommen. Heute hat sich aber die Ansicht des RIC durchgesetzt, die Dame ist die Mutter Constantins und die Münzstätte ist Thessalonica.*

4559



**Constantinus I., 306-337 für Helena.** Æ-Follis, 325/326, Cyzicus, 3. Offizin; 2,71 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 49. Grüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 2009.*

4560



**Constantinus I., 306-337 für Helena.** Æ-Follis, 325/326, Antiochia, 6. Offizin; 3,09 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 67. Braune Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994.*

4561



**Constantinus I., 306-337 für Helena.** Æ-Follis, 327/328, Treveri, 1. Offizin; 2,74 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 515. Braune Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
20,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4562



**Constantinus I., 306-337 für Helena.** Æ-Follis, 327/329, Nicomedia, 3. Offizin; 3,24 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig (RIC Nicomedia 95); dazu drei weitere Folles, je einer des Constantinus I., des Delmatius und des Constantius Gallus; b) Constantinus I., RIC Arelate 358 (2,21 g; Zwei Soldaten mit Speeren und Schilden stehen einander gegenüber, dazwischen zwei Standarten), c) Delmatius, RIC Alexandria 69 (1,51 g; Zwei Soldaten mit Speeren und Schilden stehen einander gegenüber, dazwischen eine Standarte) sowie d) Constantius Gallus, RIC Siscia 351 (2,66 g; Soldat l. ersticht gefallenen Reiter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (a); 1997 (c) und 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (d).*

4563



**Constantinus I., 306-337 für Fausta.** Æ-Follis, 326, Rom, 3. Offizin; 2,5 g.

**Schätzung:**  
100,00 €

Drapierte Büste r. mit Diadem//Spes steht l. mit zwei Kindern.

RIC 294. **RR** Fast vorzüglich

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2009.*

4564



**Constantinus I., 306-337 für Populus Romanus.** Æ-1/2 Follis, 330, Constantinopolis, 9. Offizin; 1,06 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Füllhorn//In Kranz: Stern (RIC Constantinopolis 22); dazu drei weitere Folles des Constantinus I.: b) RIC Cyzicus 3 (3,73 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler mit Kranz), c) RIC Siscia 5 (3,84 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler mit Kranz) sowie d) RIC Thessalonica 61 b (3,56 g; Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor Adler mit Kranz).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1997 von der Firma Münzzentrum, Köln (a) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon, Hannover (b, c und d).*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4565



**Constantinus I., 306-337 für Urbs Roma.** Æ-Follis, 330/333, Siscia, 3. Offizin; 2,58 g.

a) Drapierte Büste l. mit Helm//Wölfin l. säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne (RIC Siscia 222); dazu drei weitere Folles des Constantinus I. für Urbs Roma: b) RIC Lugdunum 247 (2,33 g; Wölfin l. säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne), c) RIC Lugdunum 257 (2,40 g; Wölfin l. säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne) sowie d) RIC Rom 338 (2,50 g; Wölfin l. säugt Romulus und Remus, darüber zwei Sterne).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2002 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 2008 (b und d) und 1993 von der Münzenhandlung Gilles Blancon (c).*

4566



**Constans, 337-350.** Æ-Follis, nach 340, Treveri, 1. Offizin; 1,63 g.

a) Gepanzerte Büste r. mit Rosettendiadem//Zwei Soldaten stehen v. v. mit Speeren und Schilden, dazwischen eine Standarte (RIC Treveri 111); dazu drei weitere Folles des Constans: b) RIC Treveri 185 (1,46 g; Zwei Victorien mit Kränzen stehen einander gegenüber, dazwischen Blatt), c) RIC Siscia 238 (2,29 g; Kaiser steht l. mit Phönix und Standarte auf von Victoria gesteuerter Galeere) sowie d) RIC Siscia 264 (1,53 g; Zwei Soldaten stehen v. v. mit Speeren und Schilden, dazwischen eine Standarte).

**4 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2008 (a); 1993 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (b); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (c) und 1999 ebendort (d).*

4567



**Constans, 337-350.** Æ-Maiorina, 348/350, Siscia, 1. Offizin; 5,24 g.

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Soldat l. ersticht gestürzten Reiter.

RIC 254. Dunkelbraune Patina, kl. Korrosionsstelle auf dem Avers, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Emporium 66, Hamburg 2011, Nr. 569.*

4568



**Constantius II., 337-361.** AR-Siliqua, 347/355, Antiochia; 3,14 g.

Kopf r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XX/MVLTIS/XXX. RIC 105. Gut zentriert, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4569



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 348/350, Aquileia, 1. Offizin; 6,45 g.  
 Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Phönix auf Globus und Christogrammstandarte auf einer von Victoria gesteuerten Galeere.  
 Paolucci/Zub 479; RIC 97. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 2003.*

4570



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 348/350, Thessalonica, 4. Offizin; 4,14 g.  
 Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Phönix auf Globus und Christogrammstandarte auf einer von Victoria gesteuerten Galeere.  
 RIC 107. Grüne Patina, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
 20,00 €

4571



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 348/351, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,85 g.  
 Drapierte Büste l. mit Perldiadem und Globus//Kaiser steht l. mit Labarum und Schild, davor zwei Gefangene.  
 RIC 90. Dunkelbraune Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
 30,00 €

4572



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 350, Siscia, 1. Offizin; 3,9 g.  
 a) Gepanzerte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit zwei Christogrammstandarten (RIC Siscia 280); dazu drei weitere Maiorinae des Constantius II.: b) RIC Constantinopolis 82 (5,13 g; Soldat l. ersticht gestürzten Reiter), c) RIC Cyzicus 93 (4,81 g; Soldat l. ersticht gestürzten Reiter) sowie d) RIC Rom 175 (5,34 g; Soldat l. ersticht gestürzten Reiter, davor Stern).  
**4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
 40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1998 von der Firma Emporium, Hamburg (a); 1993 von Bernd Hamborg, Uelzen (b); 1996 ebendort (d) und 1996 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (c).*

4573



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 350, Siscia, 2. Offizin; 5,23 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Christogrammstandarte, von Victoria bekränzt. RIC 282. Winz. Stempelfehler auf dem Avers, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
 25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 1992.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4574



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 350, Siscia, 5. Offizin; 5,16 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit zwei Christogrammstandarten, oben Stern. RIC 284. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2003.*

4575



**Constantius II., 337-361.** Æ-Maiorina, 350, Siscia, 1. Offizin; 5,62 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit zwei Christogrammstandarten, oben Stern. RIC 289. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Dezember 1998.*

4576



**Constantius II., 337-361.** AR-Siliqua, 351/355, Constantinopolis, 11. Offizin; 2,09 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX. RIC 102. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben 1991.*

4577



**Constantius II., 337-361.** AR-Siliqua, 355/360, Arelate, 2. Offizin; 1,86 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX in Kranz. RIC 207 oder 253. Etwas porös, winz. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion MPO 50, Ijsselstein 2016, Nr. 552.*

4578



**Constantius II., 337-361.** AV-Solidus, 355/361, Antiochia, 5. Offizin; 4,25 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift VOT/XXX/MVLT/XXXX. RIC 170. RR Winz. Graffito auf dem Avers, sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 1240 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 216, Osnabrück 2012, Nr. 1309.*

4579



**Constantius II., 337-361.** AR-Siliqua, 355/361, Constantinopolis, 2. Offizin; 2,86 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX. RIC 133. Feine Tönung, min. gewellt, leichte Prägeschwächen, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Januar 1974 von der Firma Peus, Frankfurt am Main.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4580



**Constantius II., 337-361.** AR-Siliqua, 355/361, Antiochia; 1,98 g. **Schätzung:** 75,00 €

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz:  
VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX.  
RIC 186. Feine Tönung, gutes sehr schön

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1987.*

4581



**Constantius II., 337-361 für Divus Constantinus I.** Æ-Follis, 347/348, Antiochia, 6. Offizin; 1,57 g. **Schätzung:** 40,00 €

a) Kopf r. mit Schleier//Constantinus steht r. mit erhobener Hand (RIC Antiochia 112); dazu vier Folles des Constantinus I.: b) RIC Siscia 120 (2,79 g; Standarte zwischen zwei Gefangenen), c) RIC Rom 200 (6,21 g; Sechssäuliger Tempel, darin sitzt Roma I. mit Globus und Zepter), d) RIC Siscia 224 (2,65 g; Victoria steht l. mit Speer und Schild auf Prora) sowie e) RIC Rom 350 a (3,92 g; Legionsadler zwischen zwei Standarten).

**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt am Main (a); 2006 von Paul-Francis Jacquier, Kehl am Rhein (b); 2019 von Franz Javorsek, München (c); 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (d) und 2005 (e).*

4582



**Vetranio, 350.** Æ-Maiorina, 350, Siscia, 1. Offizin; 6,69 g. **Schätzung:** 50,00 €

Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht v. v. mit Christogrammstandarte und Speer, von Victoria bekrönt.

RIC 283. Vorzüglich

*Vetranio, ein Offizier des Constantius II., hatte sich in Pannonien zum Augustus ausrufen lassen, um zu vermeiden, daß die Balkan-Provinzen an Magnentius fielen. Als Constantius II. vom Perserfeldzug zurückkehrte, trat er an Weihnachten 350 zurück und starb unbehelligt.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4583



**Vetranio, 350.** Æ-Centennialis, 350, Siscia, 5. Offizin; 2,31 g.

**Schätzung:**  
40,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht r. mit Speer und Globus, davor Gefangener (RIC Siscia 296); dazu ein weiterer Centionalis des Vetranio und je eine Kleinbronze des Gratianus und des Magnus Maximus: b) Vetranio, RIC Siscia 294 (2,33 g; Kaiser steht l. mit Christogrammstandarte und Speer), c) Gratianus, RIC Heraclea 20 (1,37 g; In Kranz: VOT/XX/MVLT/XXX) sowie d) Magnus Maximus, RIC Aquileia 55 a (0,97 g; Lagertor, darüber Stern).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1995 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1994 von Andre Cichos, Oldenburg (b); 2003 von der Firma Rauch, Wien (c) und 2006 von der Giessener Münzhandlung, München (d).*

4584



**Magnentius, 350-353.** Æ-Maiorina, 350/353, Arelate, 1. Offizin; 4,6 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

Drapierte Büste r.//Zwei Victorien stehen einander gegenüber und halten Schild mit der Aufschrift VOT/V/MVLT/X.

RIC 157. Braune Patina, fast vorzüglich

4585



**Magnentius, 350-353.** Æ-Maiorina, 351, Treveri, 2. Offizin; 5,27 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

a) Drapierte Büste r.//Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/V/MVLT/X (RIC Treveri 307); dazu zwei weitere Maiorinae des Magnentius und eine des Constantius Gallus: b) Magnentius, RIC Treveri 264 (Kaiser steht v. v., Kopf l., mit Labarum und Victoria auf Globus g; ), c) Magnentius, RIC Treveri 270 (6,11 g; Kaiser reitet r. und ersticht gefallenen Gegner) sowie d) Constantius Gallus, RIC Cyzicus 97 (6,80 g; Soldat geht l. und ersticht gefallenen Reiter).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Rüdiger Kaiser (a); 2001 (b); 2000 von der Firma Emporium, Hamburg (c) und 1995 von Andre Cichos, Oldenburg (d).*

4586



**Magnentius, 350-353.** Æ-Doppelmaiorina, 352, Treveri, 1. Offizin; 7,06 g.

**Schätzung:**  
60,00 €

Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega.

RIC 318. Dunkelgrüne Patina, knapper Schrötling, leicht korrodiert, sehr schön

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4587



**Magnentius, 350-353.** Æ-Maiorina, 352, Treveri, 2. Offizin; 4,13 g.

a) Drapierte Büste r.//Zwei Victorien halten Schild mit der Aufschrift VOT/V/MVLT/X (Bastien 64; RIC Treveri 312); dazu ein Follis des Decentius und zwei Centenionales des Iovianus: b) Decentius, RIC Treveri 316 (3,44 g; Zwei Victorien halten Schild, darauf VOT/MVLT/X, darüber Christogramm), c) Iovianus, RIC Heraclea 111 (2,98 g; In Kranz: VOT/V/MVLT/X) sowie d) Iovianus, RIC Sirmium 118 (3,32 g; In Kranz: VOT/V/MVLT/X).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a); 1997 ebendort (c); 1994 von Zlatko Plesa, Frankfurt am Main (b) und 1994 ebendort (d).*

4588



**Julianus II. Apostata, 360-363.** AR-Siliqua, 360/363, Treveri; 1,7 g.

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/V/MVLTIS/X.

RIC 364. Feiner Schrötlingsriß, Revers leicht korrodiert, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion van der Dussen 12, Maastricht 1989, Nr. 1967.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4589



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 360/363, Arles, 1. Offizin; 8,7 g.

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., davor steht Adler auf Kranz r., darüber zwei Sterne.  
RIC 318. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 1998.*

*Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opfertier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27.*

*Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opfertier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opfertier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4590



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 360/363, Arles, 2. Offizin; 9,07 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., davor Adler steht auf Kranz r., darüber zwei Sterne. RIC 318. Schwarze Patina, leicht korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2010.*

*Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opfertier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opfertier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apsstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opfertier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4591



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Sirmium, 2. Offizin; 8,26 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 107. Vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 217, München 2001, Nr. 2158.*

*Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opfertier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opfertier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opfertier, siehe J.-U. Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4592



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Constantinopolis, 2. Offizin; 8 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 162. Min. korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2003.*

*Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4593



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Antiochia, 4. Offizin; 7,89 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 216. Winz. Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Emporium 45, Hamburg 2001, Nr. 672.*

*Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apsistier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe J.-U. Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*

4594



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Centenionalis, 361/363, Sirmium, 1. Offizin; 2,51 g. Gepanzerte Büste l. mit Helm, Schild und Speer//VOT X/MVLT XX in Kranz. RIC 108. Grüne Patina, fast vorzüglich/sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4595



**Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Centenionalis, 361/363, Sirmium, 1. Offizin; 2,97 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Gepanzerte Büste l. mit Helm, Schild und Speer//VOT/X/MVLT/XX in Kranz (RIC Sirmium 108); dazu zwei Folles des Valens und einer des Valentinianus II.: b) Valens, RIC Siscia 7 b (1,89 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig), c) Valens, RIC Siscia 15 b (2,50 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig) sowie d) Valentinianus II., RIC Siscia 39 a (1,20 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (a und b); 2003 von der Firma Münzzentrum, Solingen-Ohligs (c) und 1998 (d).*

4596



**Valentinianus I., 364-375.** Æ-Centenionalis, 364/375, Rom, 3. Offizin; 2,06 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 15 a/23 a. **R** Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im November 2005.*

*Es ist selten, dass die Offizin - wie bei diesem Stück - voll ausgeschrieben ist. Siehe RIC IX, S. 114 ff.*

4597



**Valentinianus I., 364-375.** Æ-Follis 367/375, Siscia, 3. Offizin; 2 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig (RIC Siscia 15 a); dazu drei weitere Folles des Valentinianus I.: b) RIC Siscia 14 a (2,57 g; Kaiser geht r. mit Labarum und zieht Gefangenen hinter sich her), c) RIC Sirmium 6 a (2,75 g; Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus) sowie d) RIC Thessalonica 17 a (1,55 g; Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1993 von Josef Brewi, Trier (a) und 1994 von Bernd Hamborg, Uelzen (b, c und d).*

4598



**Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 365/366, Constantinopolis, 4. Offizin; 1,69 g.

**Schätzung:**  
75,00 €

Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOT/V. RIC 13 b. Kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4599



**Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,78 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit  
Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 b. Kl.  
Stempelfehler auf dem Revers, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im Dezember 1987.*

4600



**Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 367/375, Antiochia; 1,72 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz:  
VOT/X/MVLT/XX. RIC 34 b. Etwas Belag, gutes sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar  
der E-Auktion ACR (Bertolami) 50, London 2017, Nr. 842.*

4601



**Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 375/378, Treveri; 1,99 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit  
Victoria auf Globus und Speer.  
RIC 46 a. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, sehr  
schön/fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im November 1999.*

4602



**Gratianus, 367-383.** AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,94 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit  
Speer und Victoria auf Globus. RIC 27 f. Feine Tönung,  
gutes sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im Juni 1991.*

4603



**Gratianus, 367-383.** AR-Siliqua, 375/378, Treveri; 1,58 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf  
Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 46 b. Feine  
Tönung, Prägeschwäche am Rand, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben  
im August 1968.*

4604



**Gratianus, 367-383.** AR-Siliqua, 375/378, Treveri; 2,09 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf  
Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 46 b.  
Irisierende Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

4605



**Gratianus, 367-383.** AR-Siliqua, 378/383, Treveri; 1,94 g.  
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v., Kopf  
l., mit Globus und Zepter.  
RIC 58 a. Sehr schön

**Schätzung:**  
60,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar  
der Auktion Lanz 50, München 1989, Nr. 863.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4606



**Valentinianus II., 375-392.** AR-Siliqua, 375/378, Aquileia; 1,92 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. Paolucci/Zub 740; RIC 15 d. Feine Tönung, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 1999.*

4607



**Theodosius I., 379-395.** Æ-Maiorina, 378/383, Siscia, 2. Offizin; 5,29 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Victoria auf Globus und erhebt Res Publica (RIC Siscia 26 c); dazu drei weitere Bronzemünzen des Theodosius I.: b) RIC Siscia 27 d (2,56 g; Roma sitzt l. mit Globus und Speer), c) RIC Siscia 29 d (1,49 g; In Kranz: VOT/V/MVLT/X) sowie d) RIC Antiochia 68 b (5,31 g; Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Labarum und Globus).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2010 von Franz Javorsek, München (a); 1998 (b und c) und 2008 von der Giessener Münzhandlung (d).*

4608



**Theodosius I., 379-395 für Aelia Flaccilla.** Æ-Maiorina, 379/383, Constantinopolis; 4,95 g.

**Schätzung:**  
30,00 €

a) Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria sitzt r. und schreibt Christogramm auf Schild (RIC Constantinopolis 55); dazu eine Kleinbronze der Aelia Flaccilla und zwei des Theodosius I.: b) Aelia Flaccilla, RIC Constantinopolis 61 (1,40 g; Victoria sitzt r. und schreibt Christogramm auf Schild), c) Theodosius, RIC Cyzicus 26 b (1,09 g; Victoria geht l. mit Trophäe und zieht Gefangenen hinter sich her, davor Christogramm) sowie d) Theodosius, RIC Siscia 39 c (1,39 g; Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig).

**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1996 von Dieter Grunow, Berlin (a); 1997 von der Münzhandlung Gilles Blancon, Hannover (b); 2001 von der Münzhandlung Scheiner, Ingolstadt (c) und 1998 (d).*

4609



**Magnus Maximus, 383-388.** AR-Siliqua, Treveri; 2,27 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v. mit Globus und Speer.

**Schätzung:**  
100,00 €

RIC 84 b. Irisierende Patina, min. beidseitiger Doppelschlag, sonst vorzüglich

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 1991.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

4610



**Magnus Maximus, 383-388.** AR-Siliqua, Treveri; 2,14 g.  
Draapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v. mit  
Globus und Speer.  
RIC 84 b. Irisierende Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

4611



**Honorius, 393-423.** AR-Siliqua (stark beschnitten),  
395/402, Mediolanum (?); 1,14 g.  
a) Draapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz:  
VOT/V/MVLT/X (vergl. RIC Mediolanum 1226); dazu eine  
Kleinbronze des Honorius und zwei des Arcadius: b)  
Honorius, RIC Heraclea 124 (0,71 g; Kreuz), c) Arcadius,  
RIC Siscia 36 (1,15 g; In Kranz: VOT/V) sowie d) Arcadius,  
RIC Siscia 39 c (1,18 g; Victoria geht l. mit Kranz und  
Palmzweig).  
**4 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2010 von der Münzenhandlung Gilles Blancon,  
Hannover (a); 1998 von Andre Cichos, Oldenburg (b);  
1998 (c) und 2006 von der Firma Rauch, Wien (d).*

4612



**Theodosius II., 408-450.** AV-Solidus, 424/425,  
Thessalonica; 4,37 g.  
Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und  
Schild//Kaiser steht v. v. mit Standarte und Kreuzglobus,  
l. Stern.  
RIC 361. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück  
2013, Nr. 1276.*

4613



**Marcianus, 450-457.** Æ-Nummus, Constantinopolis; 1,15  
g.  
Draapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz:  
Monogramm.  
RIC 546. Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4614



*ex 4614*

Sammlung meist römischer Münzen: Enthalten sind  
Gepräge vom ersten Jahrhundert bis in die Spätantike.  
Der Schwerpunkt liegt auf spätrömischen Kleinfolles.  
Dazu: Einige mittelalterliche Gepräge.  
**Ca. 7917 Stück.** Teils mit Mängeln, gering erhalten-sehr  
schön

**Schätzung:**  
5.000,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4615



ex 4615

Denare der Severer (1): Enthalten sind Prägungen des Septimius Severus (38x), der Julia Domna (9x), des Caracalla (34x) und des Geta (13x); darunter finden sich diverse, u.a. rare Reversdarstellungen; z.B.: Sieben Sterne über Mondsichel (Septimius), Kaiserin in Löwenquadrige (Domna); dazu vier Antoniniane (2x Julia Domna; 2x Caracalla) und ein Denar für den Divus Septimius Severus.

**99 Stück.** Meist sehr schön, teils besser

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4616



Denare der Severer (2): Enthalten sind 36 Prägungen des Septimius Severus, darunter auch eine Prägung für den Divus Septimius Severus; 13 Prägungen der Iulia Domna, darunter zwei Antoniniane; 34 Prägungen des Caracalla, darunter zwei Antoniniane; und 15 Prägungen des Geta.

**99 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
2.000,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4617



ex 4617

Denare der Severer (3): Enthalten sind 36 Prägungen des Septimius Severus; 12 Prägungen der Iulia Domna, darunter ein Antoninian in wohl antiker Fassung; 32 Prägungen des Caracalla, darunter ein Antoninian; und 14 Prägungen des Geta.

**94 Stück.** Meist sehr schön, teils besser

**Schätzung:**  
1.750,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4618



ex 4618

Provinzialprägungen des Septimius Severus: Enthalten sind Bronzemünzen aus Moesia Inferior (Kallatis; Markianopolis; Nicopolis pros Istron); Thracia (Anchialos; Augusta Traiana; Odessos; Pautalia; Perinthos; Philippopolis; Serdica); Macedonia (Amphipolis); Bithynia (Nikaia); Caria (Attuda) sowie Mesopotamia (Edessa); dazu eine AR-Drachme aus Cappadocia (Kaisareia).

**107 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
1.250,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4619



ex 4619

Provincialprägungen des Antoninus III. Caracalla: Enthalten sind Bronzemünzen aus Moesia Inferior (Istros; Markianopolis); Thracia (Anchialos; Augusta Traiana; Deulton; Hadrianopolis; Odessos; Pautalia; Serdica); Macedonia (Stobi; Thessalonica); Pontus (Amisos); Paphlagonia (Amastris); Bithynia (Nikaia); Ionia (Ephesos); Caria (Antiocheia ad Meandrum; Stratonikeia); Phrygia (Hadrianopolis-Sebaste; Laodikeia); Pamphylia (Sillyon); Pisidia (Antiocheia); Syria (Nikopolis; Raphaneia); Mesopotamia (Edessa; Karrhai) sowie Arabia (Petra); dazu zwei AR-Tetradrachmen aus Syria (Antiocheia) und zwei AR-Drachmen aus Cappadocia (Kaisareia).

**102 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
1.250,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4620



ex 4620

Provincialprägungen der Severer: Enthalten sind Bronzemünzen des Septimius Severus mit Iulia Domna, der Iulia Domna, des Caracalla mit Iulia Domna und des Geta aus Moesia Inferior (Kallatis; Markianopolis; Nikopolis pros Istron; Tomis); Thracia (Anchialos; Augusta Traiana; Byzantion; Hadrianopolis; Odessos; Pautalia; Serdica); Macedonia (Stobi); Bithynia (Iuliopolis); Mysia (Miletopolis); Lydia (Philadelphia; Sardeis); Phrygia (Laodikeia); Pisidia (Antiocheia); Cilicia (Diokaisareia; Elaioussa-Sebaste); Cappadocia (Kaisareia) sowie Syria (Gabala); dazu drei AR-Drachmen der Iulia Domna aus Cappadocia (Kaisareia).

**80 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
1.000,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4621



ex 4621

Denare des Caracalla und der Plautilla: Enthalten sind folgende Reversdarstellungen: Aesculap; Apollo; Concordia; Dea Caelestis; Diana; Felicitas; Fides; Hercules; Hilaritas; Jupiter; Liberalitas; Mars; Minerva; Moneta; Pietas; Pluto; Salus; Sol; Venus; Victoria; Virtus sowie verschiedene Kaiserabbildungen (z.B. in Quadriga, gemeinsam mit der Kaiserin oder allein mit unterschiedlichen Attributen und Beizeichen); dazu zwei Antoniniane des Caracalla (Reverse: Jupiter).

**45 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
750,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4622



ex 4622

Bronzeprägungen und subaerate Denare der Severer: Enthalten sind 36 Prägungen des Septimius Severus, darunter eine Hälfte eines halbierten Denars, drei barbarisierte Denare, zwei Sesterze und ein As; 25 Prägungen der Iulia Domna, darunter drei Asses (eines mit Aversincusum) und ein barbarisierter Denar; 31 subaerate wie auch ein reparierter Denar des Caracalla und 8 Prägungen des Geta, darunter ein As.  
**101 Stück.** Meist schön, teils besser, teils mit Mängeln (eine Hälfte eines halbierten Denars, ein Denar repariert)

**Schätzung:**  
750,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4623



ex 4623

Denare des Macrinus: Enthalten sind folgende Reversdarstellungen: Aequitas; Annona; Felicitas; Fides; Jupiter; Kaiser sitzt auf curulischem Stuhl; Providentia; Salus; Securitas; dazu vier Denare des Diadumenianus (Reversdarstellungen: Prinz mit Standarten; Spes).  
**34 Stück.** Meist sehr schön, teils mit Mängeln (subaerat)

**Schätzung:**  
600,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4624



ex 4624

Provinzialprägungen des Macrinus: Enthalten sind Bronzemünzen aus Moesia Inferior (Markianopolis; Nikopolis pros Istron), Thracia (Deulton), Bithynia (Nikaia; Nikomedeia), Pamphylia (Side), Syria (Antiocheia ad Orontem), Mesopotamia (Edessa), sowie eine Tetradrachme aus Mesopotamia (Karrhai).  
**30 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4625



ex 4625

Provinzialprägungen des Diadumenianus: Enthalten sind Bronzemünzen aus Moesia Inferior (Markianopolis; Nikopolis pros Istron); Thracia (Deulton); Bithynia (Nikaia); Pisidia (Sagalassos); Syria (Antiocheia ad Orontem); dazu 12 Bronzeprägungen des Macrinus mit Diadumenianus aus Moesia Inferior (Markianopolis).  
**45 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4626



ex 4626

Denare und Antoniniane des 1.-4. Jahrhunderts: Enthalten sind Denare des Domitianus, Traianus, Hadrianus, Antoninus Pius, Septimius Severus, Caracalla, Elagabal, der Iulia Maesa und des Severus Alexander sowie Antoniniane des Gordianus III., Philippus II., Traianus Decius, Trebonianus Gallus, Volusianus, Valerianus I., Gallienus, der Salonina, des Postumus, Claudius II. Gothicus, Aurelianus, Aurelianus mit Vabalathus, Numerianus, Diocletianus und Maximianus.  
**46 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4627



ex 4627

Lot römischer Münzen: Enthalten sind 24 Denare (1x Faustina filia ex Pliatz XI, mehrfach Severus Alexander und Maximinus Thrax), 13 Antoniniane (u. a. Otacilia Severa, Herennia Etruscilla und Salonina) sowie eine Siliqua des Constantius II.

**38 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

*Erworben in den 1950er und 1960er Jahren.*

4628



ex 4628

Kl. Sammlung von meist Bronzemünzen des Marcus Aurelius (1): Darunter Asses, Sesterzen und eine Denar geprägt unter Antoninus I. Pius, 138-161. mit Marcus Aurelius.

**15 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4629



ex 4629

Kl. Sammlung von meist Bronzemünzen des Marcus Aurelius (2): Darunter Asses, Sesterzen und eine Denar geprägt unter Antoninus I. Pius, 138-161. mit Marcus Aurelius.

**15 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4630



ex 4630

Römische Reichsprägungen des späten 2. bis mittleren 3. Jahrhunderts: Enthalten sind 12 Denare (Septimius Severus, Caracalla, Geta, Plautilla, Macrinus, Elagabalus, Severus Alexander, Julia Mamaea), 27 Antoniniane (Caracalla, Elagabalus, Gordianus III., Philippus I., Philippus II., Otacilia Severa, Traianus Decius, Trebonianus Gallus, Valerianus I., Divus Valerianus II., Gallienus) und ein Sesterz (Gordianus III.).

**40 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

4631



ex 4631

Bearbeitete Bronzen der Römischen Kaiserzeit: Enthalten sind Prägungen von Tiberius bis Septimius Severus, darunter des Nero Claudius Drusus, der Agrippina, des Nero, Nerva, Traianus, Lucius Verus, der Didia Clara und der Iulia Domna. Sämtliche Münzen weisen Bearbeitungsspuren auf.

**11 Stück.** Meist geglättet und bearbeitet, sonst meist sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

4632



ex 4632

Folles: Enthalten sind 53 Folles, u. a. Diocletianus, Maximianus I., 32x Maxentius, Theodora etc.

**53 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

*Erworben vor 1967.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4633



ex 4633

Alexandrinische Tetradrachmen: Das interessante Lot enthält schwerpunktmäßig Tetradrachmen des dritten Jahrhunderts ab Gallienus, aber auch zwei Tetradrachmen des Nero.  
**37 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

*Erworben in den 1950er und 1960er Jahren.*

4634



ex 4634

Folles des Maximianus I.: Enthalten sind folgende Reversdarstellungen: Africa, Carthago, Fides, Genius (diverse Prägestätten, darunter Alexandria, Antiochia, Aquileia, Carthago, Lugdunum, Nicomedia, Serdica, Siscia, Thessalonica und Ticinum), Hercules, Jupiter, Moneta sowie Tempelfront mit Romastatue; dazu drei 1/2-Folles mit Genius-Revers aus Siscia.  
**31 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4635



ex 4635

Folles des Licinius I.: Enthalten sind folgende Reversdarstellungen: Genius mit Patera und Füllhorn (Alexandria; Antiochia; Cyzikus; Lugdunum; Nicomedia; Thessalonica; Treveri); in Kranz: VOT/XX (Aquileia; Arelate; Siscia; Ticinum); Sol mit Globus (Ostia; Rom); Jupiter auf Adler (Arelate; Treveri); Lagertor (Heracleia; Rom); Trophäe zwischen zwei Gefangenen (Thessalonica; Treveri); in Kranz: VOT XX/MVLT/XXX/TSA (Thessalonica) sowie Virtus (Cyzikus).  
**35 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4636



ex 4636

Spätromische Bronzemünzen: Enthalten sind zahlreiche Prägungen des 4. Jahrhunderts, darunter des Licinius II., der Helena, des Iulianus II. Apostata (Doppelpalast) und der Eudoxia.  
**85 Stück.** Meist schön-sehr schön, teils besser

**Schätzung:**  
300,00 €

4637



ex 4637

Antoniniane und Denare des Gordianus III.: Enthalten sind 5 Denare und 18 Antoniniane mit folgenden Reversdarstellungen: Aequitas; Apollo; Fides; Fortuna; Jupiter; Laetitia; Liberalitas; Mars; Pax; Pietas; Roma; Salus; Victoria; Virtus sowie verschiedene Kaiserabbildungen.  
**23 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4638



ex 4638

Antoniniane des Aurelianus: Enthalten sind folgende Reversdarstellungen: Fides; Fortuna; Löwe (Doppelschlag); Sol; sowie verschiedene Abbildungen des Kaisers (z.B. im Handschlag oder einen Kranz empfangend); dazu zwei Antoniniane des Aurelianus mit Vabalathus.

**31 Stück.** Meist sehr schön, teils mit Silbersud

**Schätzung:**  
300,00 €

4639



ex 4639

Römische Reichsprägungen des späten 3. bis 4. Jahrhunderts: Enthalten sind 37 Antoniniane (Postumus, Victorinus, Claudius II. Gothicus, Quintillus, Severina, Tacitus, Florianus, Probus, Numerianus, Carinus, Carausius, Diocletianus, Maximianus) und 5 Folles (Maximianus, Constantinus I., Constantius II., Honorius); dazu ein 2-Mark-Stück der Bundesrepublik Deutschland von 1982.

**43 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

4640



ex 4640

Bronzeprägungen des Diocletianus: Enthalten sind vornehmlich Folles und Antoniniane, u. a. mit folgenden Reversdarstellungen: Annona, Jupiter, Laetitia, Mars, Moneta und Victoria.

**28 Stück.** Meist sehr schön, teils besser

**Schätzung:**  
250,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4641



Denare der römischen Republik: Enthalten sind 10 verschiedene Denare der römischen Republik, u. a. Crawf. 356/1 c und 379/2.

**10 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Alle Stücke wurden vor 1967 erworben.*

4642



Denare der römischen Republik: Lot von 10 unterschiedlichen Denaren der römischen Republik, darunter Crawf. 385/2 und 464/4.

**10 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Alle Stücke wurden vor 1967 erworben.*

4643



Lot Denare der römischen Republik: Das Lot enthält 10 Denare der römischen Republik, u. a. Crawf. 270/1; 302/1 und 316/1.

**10 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4644



Lot Denare der römischen Republik: Enthalten sind 10 Denare der römischen Republik, u. a. Crawf. 281/1; 319/1 und 324/1.

**10 Stück. Zum Teil selten.** Zwei Stück mit Mängeln (Rand/Felder bearbeitet), sonst meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Alle erworben vor 1967.*

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4645



Denare der Kaiserzeit: Enthalten sind 16 Denare von Septimius Severus bis Severus Alexander.

**16 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Erworben in den 1950er und 1960er Jahren.*

4646



*ex 4646*

Bronzeprägungen der frühen Kaiserzeit: Enthalten sind Sesterzen, Dupondii und Asses von Augustus bis Caracalla, darunter Exemplare des Agrippa, Nero, Aelius, Marcus Aurelius, Lucius Verus, Commodus sowie der Faustina filia und der Crispina.

**13 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4647



*ex 4647*

Kl. Sammlung von provinzialrömischen Münzen des Marcus Aurelius: Darunter Prägungen aus Alexandria, Bithynia, Moesia Inferior, Macedonia, Thracia und Ionia.

**12 Stück.** Einige mit Fehlern, fast schön-sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4648



*ex 4648*

Provinzialprägungen des Probus aus Aegyptus: Enthalten sind alexandrinische Tetradrachmen der Jahre 1-7 (= 276/277-282) und somit der gesamten Regierungszeit des Kaisers.

**16 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4649



*ex 4649*

Römische Provinzialprägungen des 3. Jahrhunderts: Enthalten sind 16 alexandrinische Tetradrachmen (Maximinus I. Thrax, Philippus I. Arabs, Traianus Decius, Salonina, Claudius II. Gothicus, Aurelianus, Aurelianus und Vabalathus, Probus, Carus, Divus Carus, Diocletianus) sowie drei weitere Bronzeprägungen, darunter eine des Elagabalus aus Thyateira und eine des Trebonianus Gallus aus Alexandria Troas.

**19 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4650



*ex 4650*

Römische Provinzialprägungen: Enthalten sind Bronzemünzen aus Moesia Inferior (Viminacium): Gordianus III. (7x), Philippus I. Arabs (8x), Traianus Decius (2x) und Trebonianus Gallus (1x); dazu drei alexandrinische Tetradrachmen (Aegyptus): Philippus I. Arabs; Claudius II. Gothicus; Probus; sowie eine Prägung des Antoninus II. Marcus Aurelius für Faustina minor aus Thracia (Pautalia).

**22 Stück.** Meist schön, teils besser

**Schätzung:**  
125,00 €

## RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

4651



ex 4651

Provinzialprägungen des Gordianus III. aus Bithynia:  
Enthalten sind Bronzemünzen aus Nicaea, deren Reverse  
meist Feldzeichen, aber auch die Göttin Athena und eine  
Tempelansicht zeigen.

**30 Stück.** Meist schön-sehr schön, teils besser, teils mit  
Mängeln (Doppelschlag)

**Schätzung:**  
125,00 €

*Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.*

4652



Maximinus I. Thrax: Enthalten sind ein Sesterz und ein  
Dupondius des Maximinus I. Thrax (RIC 78 und 62).

**2 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplare der Sammlung Hannelore Scheiner, Fritz  
Rudolf Künker eLive Auction 46, Osnabrück 2017, Nr.  
307.*

4653



ex 4653

Kleines Lot Römischer Bronzemünzen: Enthalten sind  
Asses des Tiberius, Tiberius für Divus Augustus und des  
Caligula sowie Sesterze des Antoninus Pius, Severus  
Alexander und des Gordianus III.

**6 Stück.** Meist schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4654



Alexandrinische Tetradrachmen: Gordianus III.,  
Gallienus, Aurelianus, 2x Probus.

**5 Stück.** Sehr schön und besser

**Schätzung:**  
50,00 €

*Erworben in den 1950er Jahren.*

## BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

4655



**Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus.** AV-Solidus, 626/629, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,47 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 22 c; Sear 746. R Gutes sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Exemplar der Auktion Peus Nachf. 410, Frankfurt am Main 2013, Nr. 782.*

## ORIENTALISCHE MÜNZEN › KUSHAN

4656



**Huvishka, 260-292.** Æ-Tetradrachme; 11,63 g.  
König thront v. v./Miuro steht halbl. mit Lanze.  
Göbl vergl. 858. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 118,  
München 2002, Nr. 1571.*

4657



**Vasishka, 350-360.** AV-Stater, Kriegsmünzstätte, 2.  
Offizin; 7,79 g.  
König steht l./Oesho steht v. v. vor Buckelstier l.  
Göbl 622. Druckstelle am Rand, Prüfeinrieb, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

*Exemplar der Auktion Peus Nachf. 410, Frankfurt am  
Main 2013, Nr. 202.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN
 

---

4658



**Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** 1/2 Real d'or o. J., Brügge. 3,20 g. Delm. 520; Fb. 213. **GOLD.** Rand und Felder min. bearbeitet, sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4659



**Philipp II. von Spanien, 1555-1598.** Ecu Philippe 1573, Brügge. 33,34 g. Dav. 8646; Delm. 36; Vanhoudt 300 BG (R1). Leicht berieben, kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH
 

---

4660



**Frederik V., 1746-1766.** Kurant-Dukat (12 Mark) 1763, Kopenhagen. 3,08 g. Fb. 269; Hede 22 E. **GOLD.** Kl. Henkelspur, min. gewellt, fast sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › DÄNISCH-WESTINDIEN
 

---

4661



**Christian IX., 1863-1906.** 10 Cents 1878, Kopenhagen. 3,43 g. Hede 26; K./M. 70; Schou 3; Sieg 22. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER
 

---

4662



**Pippin der Kurze, 752-768.** Denar, Dax (Landes). 0,67 g. R x P+ darüber Balken//AGS, darüber Balken. Depeyrot 387 A; M./G. -. **RR** Randausbruch, sehr schön

**Schätzung:**  
750,00 €

4663



**Ludwig der Fromme, 814-840.** Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,52 g. +HLVDOVUVUICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPISTIUAUNIA RELICIO Kirchengebäude, darunter drei Kugeln. Depeyrot 1179 Série A: Quentovic; M./G. 496. R Kl. Randfehler, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER

4664



**Ludwig der Fromme, 814-840.** Denar, unbestimmte Münzstätte. 1,35 g.  
+HLVDOVVICVS IMP Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel//+XPICIANA RELIGIO Kirchegebäude.  
Depeyrot 1179; M./G. 472. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4665



**Pippin II., König von Aquitanien, 839-852.** Obol, Aquitanien. 0,66 g.  
+PIPINVS REX Kreuz//AQVI / TANIA.  
Depeyrot 186 B (dort unter Bourges); M./G. 601.  
Lackreste, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4666



**Karl der Kahle, 843-877.** Denar, Le Mans. 1,03 g.  
+CRATIA D-I REX Karolusmonogramm//+CINOMANIS CIVITAS Kreuz.  
Depeyrot 559; M./G. 905. Leicht beschnitten, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4667



**Karl der Einfältige, 898-923.** Denar 10./11. Jahrhundert, Melle.  
Type immobilisé. +CARLVS REX R Kreuz, in den Winkeln je ein Keil//MET / ALO.  
Depeyrot 629; M./G. -. **2 Stück.** Randausbruch (1x), schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4668



**Ludwig das Kind, 899-911.** Denar, Straßburg (Bas-Rhin). 1,31 g.  
+HLVDOVVICVS PIVS Kreuz//ARCENTI / Ô / NACVNAS.  
Depeyrot 961; M./G. 1550. Prägebedingter Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

4669



**Charles VIII, 1483-1498.** Ecu d'or au soleil o. J. (1483), 1. Emission, Tournai. 3,34 g. Duplessy 575; Fb. 318. **GOLD.**  
Sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

4670



**Charles VIII, 1483-1498.** Ecu d'or au soleil o. J. (1494), 2. Emission, Tours. 3,39 g. Duplessy 575 A; Fb. 318. **GOLD.**  
Sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4671 |    | <b>François I, 1515-1547.</b> Ecu d'or au soleil o. J. (1519), 5. Typ, 3. Emission, Lyon. 3,29 g. Duplessy 775; Fb. 345. <b>GOLD.</b> Unregelmäßiger Rand, sehr schön                      | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
| 4672 |    | <b>François I, 1515-1547.</b> Ecu d'or au soleil o. J. (1519), 5. Typ, 3. Emission, Toulouse. 3,25 g. Duplessy 775 var.; Fb. 347. <b>GOLD.</b> Leichte Bearbeitungsspuren, fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4673 |    | <b>François I, 1515-1547.</b> Ecu d'or au soleil o. J. (1540), 12. Typ, M, Toulouse. 3,38 g. Duplessy 882; Fb. 338. <b>GOLD.</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |
| 4674 |   | <b>François I, 1515-1547.</b> Ecu d'or à la croissette o. J. (1541), 1. Typ, M, Toulouse. 3,37 g. Duplessy 889; Fb. 351. <b>GOLD.</b> Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |
| 4675 |  | <b>Charles IX, 1560-1574.</b> Ecu d'or au soleil 1572 B, Rouen. Mit CAROLVS VIII auf der Vorderseite. 3,38 g. Duplessy 1057; Fb. 378. <b>GOLD.</b> Sehr schön                              | <b>Schätzung:</b><br>600,00 € |
| 4676 |  | <b>Henri III, 1574-1589.</b> Franc d'argent 1578 A, Paris. 13,85 g. Duplessy 1130. Kl. Schrötlingssrisse, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 4677 |  | <b>Henri III, 1574-1589.</b> 1/2 Franc 1588 G, Poitiers. 7,04 g. Duplessy 1131. Attraktives Exemplar, min. Schrötlingssfehler, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4678 |    | <p><b>Henri IV, 1589-1610.</b> 1/2 Franc 1598 M, Toulouse. 7,1 g. Duplessy 1212. Gutes Porträt, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4679 |    | <p><b>Louis XIV, 1643-1715.</b> Ecu aux trois couronnes 1709 A, Paris. 30,21 g. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. Feine Patina, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 4680 |    | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Bronzemedaille 1722, von J. Duvivier, auf seine Königsweihe durch den Erzbischof von Reims. Gekröntes Brustbild r. in prunkvollem Ornat und mit umgelegter Kette des Heiligen-Geist-Ordens//Darstellung der Zeremonie. 72,81mm; 185,81 g. Médailles françaises S. 217, 35. Fast Stempelglanz</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4681 |   | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1726 N, Montpellier. 8,06 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Min. Randfehler, kl. Kratzer, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4682 |  | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1726 T, Nantes. 8,06 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Min. Schrötlingsfehler, min. Fassungsspuren, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4683 |  | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1728, Münzzeichen "9", Rennes. 7,5 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Rand min. bearbeitet, fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4684 |  | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1728, Pau. 7,57 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Rand bearbeitet, fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |   |   |  |                                       |
|---|---|--|---------------------------------------|
| 4685  |    | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1731 E, Tours. 8,09 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Min. Fassungs Spuren, schön-sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4686  |    | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Louis d'or aux lunettes 1735, Münzzeichen "&amp;", Aix-en-Provence. 7,66 g. Duplessy 1640; Fb. 461; Gadoury 340. <b>GOLD.</b> Rand min. bearbeitet, leicht justiert, fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4687  |    | <p><b>Louis XV, 1715-1774.</b> Einseitiger Brettstein aus dunklem Ahornholz o. J. (um 1720), gefertigt in Nürnberg von einem unbekanntem Künstler, auf den König. Geharnischtes Brustbild in Palmzweigen, darunter halten zwei Engel das gekrönte Lilienwappen. 55,10 mm. Himmelheber -. Fast vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 3957.</i></p> |   |  |                                       |
| 4688  |  | <p><b>Louis XVI, 1774-1793.</b> 1/2 Ecu aux rameaux d'olivier 1784 A, Paris. 14,73 g. Duplessy 1709; Gadoury 355. Hübsche Patina, min. justiert, fast vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 4689  |  | <p><b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Louis d'or à la tête nue 1786 A, Paris. 7,56 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. <b>GOLD.</b> Min. Randfehler, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4690  |  | <p><b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Louis d'or à la tête nue 1786 D, Lyon. 7,53 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. <b>GOLD.</b> Bearbeitet, schön-sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |
| 4691  |  | <p><b>Louis XVI, 1774-1793.</b> Louis d'or à la tête nue 1786 W, Lille. 7,57 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. <b>GOLD.</b> Rand leicht bearbeitet, Kratzer und kl. Druckstelle auf der Vorderseite, sonst sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>300,00 €</p> |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 4692  **Louis XVI, 1774-1793.** Louis d'or à la tête nue 1787 A, Paris. 7,61 g. Duplessy 1707; Fb. 475; Gadoury 361. **GOLD.** Kl. Henkelspur, fast sehr schön **Schätzung:** 250,00 €
- 4693  **Consulat, 1799-1804.** 5 Francs AN XI (1802/1803) MA, Marseille. 24,82 g. Dav. 82; Gadoury 577; Mazard 435. Sehr schön + **Schätzung:** 300,00 €
- 4694  **Napoléon I, 1804-1814, 1815.** Silbermedaille 1800, von B. Duivier, auf die Grundsteinlegung der Nationalsäule auf dem Platz Vendome. Brustbild r. über vier Zeilen Schrift//Sieben Zeilen Schrift. 42,17 mm; 32,03 g. Bramsen 61; Slg. Julius 834. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 350,00 €
- 4695  **Napoléon I, 1804-1814, 1815.** Achteckige Silbermedaille o. J. (1806), von P. J. Tiolier, der Notare des Département de la Seine. Büste r. mit Lorbeerkranz//Gnomon. 33,40 x 33,40 mm; 17,21 g. Bramsen 595; Slg. Julius 1673. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 4696  **Napoléon I, 1804-1814, 1815.** Bronzemedaille 1807, von B. Andrieu und N. G. A. Brenet, Werkstatt D. V. Denon, auf die Errichtung des Königreiches Westphalen. Büste r. mit Lorbeerkranz//Unbekleideter Mann mit Lorbeerkranz steht nach r. und hält das westphälische Roß. 40,32 mm; 36,12 g. Dazu: Bronzemedaille 1807 (spätere Prägung), von B. Andrieu, Werkstatt D. V. Denon, auf die Vermählung seines Bruders Hieronymus Napoleon mit Katharine, Tochter König Friedrichs von Württemberg. Büste r. mit Lorbeerkranz//Das Paar in antiker Gewandung steht sich händereichend gegenüber. 40,44 mm; 31,47 g. Slg. Julius 1788, 1793; Zeitz 90, -. **2 Stück.** Vorzüglich und fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €
- 4697  **Napoléon I, 1804-1814, 1815.** 5 Francs 1809 B, Rouen. 24,75 g. Dav. 85; Gadoury 584; Mazard 444. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €  
*Ab 1809 wird Frankreich ausdrücklich als Kaiserreich ("Empire français") bezeichnet.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4698 |    | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> Silbermedaille 1810, von J. Courtot, auf die Ankunft der Kaiserin Marie Louise in Frankreich. Das Straßburger Münster//Zwei Zeilen Schrift in Kranz. 32,37 mm; 12,79 g. Bramsen 949; Slg. Julius 2260. Vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4699 |    | <b>Napoléon I, 1804-1814, 1815.</b> 2 Francs 1810 A, Paris. 9,9 g. Gadoury 501; Mazard 462. Feine Patina, winz. Randfehler, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>350,00 € |
| 4700 |    | <b>Charles X, 1824-1830.</b> Silbermedaille 1824, unsigniert, auf seinen Besuch des Hôtel des Invalides. Uniformiertes Brustbild I.//Brustbild von Louis XIV r. 38,49 mm; 32,55 g. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4701 |   | <b>Charles X, 1824-1830.</b> Silbermedaille 1825, von F. Gayard, auf seine Krönung in der Kathedrale von Reims am 29. Mai. Kopf I.//Krönungsszene. 41,50 mm; 37,74 g. Collignon 462. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4702 |  | <b>Charles X, 1824-1830.</b> Silbermedaille 1828, von Barre, auf seinen Besuch nach Mühlhausen am 11. September 1828. Kopf von Charles X r.//Acht Zeilen Schrift. 40,77 mm; 34,13 g. Min. berieben, winz. Kratzer, sonst vorzüglich                   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4703 |  | <b>Charles X, 1824-1830.</b> 40 Francs 1830 A, Paris. 11,61 g Feingold. Fb. 547; Gadoury 1105; Mazard 809; Schl. 175. <b>GOLD.</b> Kl. Kratzer, fast vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>450,00 € |
| 4704 |  | <b>3. Republik, 1870-1940.</b> 5 Francs 1876 A, Paris. 25,1 g. Dav. 92; Gadoury 745 a; Mazard 1863. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

4705



Ecu aux palmes 1693. Réformation. Dav. 3813. Ecu au bandeau 1756, Pau. Dav. 1331. 5 Francs 1844 W, Lille. Dav. 91.

**3 Stück.** Alle mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › ANGOULEME

4706



**Anonym.** Denier. 1,02 g. Boudeau 445; Duplessy 943; PdA 2644. Sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/FEODALES › MAINE

4707



**Herbert I, le Eveille-Chien, 1015-1035.** Denier, Le Mans. Type immobilisé. Dazu: Foulques V, 1151-1189. Denier, Anjou.

Duplessy 399, 377 f.; PdA 1506, 1548. **2 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/ELSASS › STRASSBURG, STADT

4708



Lot. Kl. Serie von vierzehn einseitigen Pfennigen o. J. Engel geht l. mit Kreuzstab in ausgestreckter Hand im Perlkreis (1x). Lilie im Perlkreis, der Stengel in Kreuzform, im Feld vier Punkte (13x).

Berger 2392; -; Engel/Lehr 1; 11 (13x). **14 Stück.** Durchgehender Schrötlingsfehler (2x), meist sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

4709



Reichstaler 1679, auf den Frieden von Nijmegen. 29,45 g.

Dav. 5847; Engel/Lehr 602; Pax in Nummis -. **RR** Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, vorzüglich +

**Schätzung:**  
2.000,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › HERZOGTUM

4710



**Leopold I., 1690-1729.** Teston 1705. 8,3 g. Flon -. Sehr schön +

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › HERZOGTUM

4711



**Franz III. Stephan, 1729-1736.** Bronzemedaille 1736, von F. de Saint-Urbain. Allianzmedaille. Stadtwappen von Lothringen, umher Kranz aus 32 gekrönten Wappenschilden//13 Zeilen Schrift, oben Adler. 70,10 mm; 137,31 g.  
Wurzbach 5293. R Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Heidelberger Münzenhandlung, Herbert Grün 71, Heidelberg 2017, Nr. 1980.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › METZ, STADT

4712



Goldgulden o. J.  
3,02 g.  
Fb. 164; Flon 1. **GOLD.** Broschier- und Bearbeitungsspuren, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › SAINT-DIÉ, STIFT

4713



Denar. 0,58 g.  
Kirche//Ankerkreuz, in den Winkel je ein Stern.  
Flon 11 var. **RR** Kl. Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

4714



**Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831.** Ku.-Lepton 1828, Ägina. 1,23 g. Divo 7; Karamitsos 1. Sehr schön +

**Schätzung:**  
200,00 €

4715



**Otto I., 1832-1862.** 1 Drachme 1833 A, Paris. 4,45 g.  
Divo 12 b. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

4716



**Georg I., 1863-1913.** 50 Lepta 1874 A, Paris. 2,51 g. Divo 55 b; Karamitsos 147. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 4717  **Henry VIII, 1509-1547.** 1/2 Groat o. J. (1514/1526), York. 1,52 g. Seaby 2323. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 4718  **William III und Mary, 1688-1694.** Brettstein aus dunklem Ahornholz 1691, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf den Fürstenkongreß in Den Haag. Göttersammlung mit Jupiter in der Mitte//Die stehende personifizierte Tapferkeit und Eintracht reichen sich über einem Altar Hände, im Hintergrund steht die personifizierte Weisheit. 57,29 mm. Himmelheber 216. Fast vorzüglich  
*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 3961.*
- 4719  **George III, 1760-1820.** Ku.-2 Pence 1797, Birmingham. 55,65 g. Seaby 3776. Winz. Randfehler, fast sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 4720  **George IV, 1820-1830.** Vergoldete Bronzemedaille 1820, von Renkin, auf die Rückkehr seiner Gemahlin Caroline (Karoline Elisabeth Amalie, Tochter Karl Wilhelm Ferdinands von Braunschweig-Wolfenbüttel) nach England. Büste der Königin r. mit Diadem//Sechs Zeilen Schrift. 54,44 mm; 83,44 g. Brown 1022; Eimer -. **R** In leicht beschädigtem Originalletui. Min. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €  
*ex 4720*
- 4721  **Victoria, 1837-1901.** Bronzemedaille 1862, von L. C. Wyon. Preismedaille der Weltausstellung in London. Die personifizierte Britannia sitzt nach l., umher stehen sechs weibliche Gestalten, die ihr Produkte der Künste, der Wissenschaft, der Industrie und der Landwirtschaft bringen, am Boden liegt ein Löwe//Vier Zeilen Schrift, umher Eichenkranz. Mit Randgravur: H. J. LIAS. CLASS XXXIII. 76,65 mm; 206,01 g. Augustin 96; Brown 2747; Eimer 1553. **Prachtexemplar.** Feine Tönung, fast Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €
- 4722  **Victoria, 1837-1901.** Versilberte Bronzemedaille 1862, von A. Bovy, auf die Weltausstellung in London 1862. Erinnerungsmedaille. Kopf der Königin Viktoria mit Lorbeerkranz nach l.//Ansicht der Westfront des Ausstellungsgebäudes. 50,36 mm; 46,62 g. Augustin 102; Brown -; Eimer -. Kl. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 80,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ENGLAND, AB 1707 GROSSBRITANNIEN, AB 1801 VEREINIGTES KÖNIGREICH

4723



**Victoria, 1837-1901.** Zinnmedaille 1862, von Dowler, auf die Weltausstellung in London 1862. Erinnerungsmedaille. Ansicht des Kristallpalastes//Ansicht des Ausstellungsgebäudes. 51,90 mm; 44,03 g. Augustin 106; Brown 2725; Eimer -. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

4724



ex 4724

**George V, 1910-1936.** Lot. Vier Medaillen aus der Regierungszeit Georges V: Bronzemedaille 1911, auf seine Krönung; Silbermedaille 1911, auf die Investitur seines Sohnes, Prinz Edward; Silbermedaillen 1935, auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum (Ausführungen in 57,10 mm und 31,82 mm). Eimer 1922 a, 1925, 2029a, 2029 b. **4 Stück.** In Originalletuis. Gesamteindruck vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

4725



Kl. Serie von Medaillen (7x Silber, 3x Bronze, 1x Zinn) des 19. und 20. Jahrhunderts auf verschiedene Krönungen und deren Jubiläen. Dazu: Ein Feuerzeug (?) verziert mit einem 1/2 Penny 1941. **12 Stück.** Gelocht (1x), sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › IRLAND

4726



**Edward I, 1272-1307.** Penny o. J. (1279/1302), Dublin. 1,37 g. EDW-Coinage. EDWR' / ANGL' / DNSHY Gekrönte Büste des Königs in Dreieck//DVBL / INIE / CIVI / TAS Kreuz, in den Winkeln je drei Kugeln. Dowle/Finn 68; Seaby 6253 A. **Von größter Seltenheit.** Sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

*Kleine Buchstaben auf Vorder- und Rückseite. Ovale Kugel unter dem Brustbild (möglicherweise ein "Prototyp" für die "single-pellet coins"). "C" und "E" in der Rückseitenlegende sind geschlossen und die Enden des "S" weisen Punkte auf. Das "B" von HYB fehlt. Die Aufteilung der Buchstaben in der Vorderseitenlegende differiert von allen anderen Pennies Edwards I, und der Hals ist lediglich als V-förmiger Kragen gezeichnet.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › SCHOTTLAND

4727



**Charles I, 1625-1649.** 12 Shillings o. J. (1637-1642). 5,75 g. Mit Münnzeichen Eichel auf der Vorderseite. Seaby 5563. Sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

- 4728  **Benedikt XIII., Gegenpapst, 1394-1423.** Carlino o. J., Avignon. 2,14 g. Muntoni 3 var. **R** Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 4729  **Innocenz XI., 1676-1689.** Piastra AN II (1677/1678), Rom. 31,04 g. Mit der Fassade des Petersdoms in der Rückseitendarstellung. Dav. 4087; Muntoni 38. **R** Henkelspur, fast sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 4730  **Pius VI., 1775-1799.** Silbermedaille A XII (1786), unsigniert, von F. Hamerani, auf das neue Gefängnis von Treja (Marken). Brustbild r. in geistlichem Ornat//Ansicht des Gefängnisses. 40,84 mm; 24,58 g. Patrignani 57a. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 4731  **Leo XII., 1823-1829.** Bronzemedaille o. J., von C. Voigt. Der Flussgott Tiber sitzt seitlich, hinter ihm die Wölfin mit den Kindern Romulus und Remus, im Abschnitt ALTERIVS SIC ALTERA - POSCIT OPEM//Sechs Zeilen Schrift. 44,90 mm; 42,51 g. Forrer VI S. 305. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 4732  **Gregor XVI., 1831-1846.** Silbermedaille AN IV (1834/1835), von G. Cerbara, auf die Umleitung des Flusses Aniene. Brustbild l. in geistlichem Ornat//Ansicht des Catillo-Berges mit zwei großen Durchstichen zum Ablauf des Flusses, r. davor lagert der Flußgott Aniene. 43,50 mm; 33,04 g. Rinaldi 29. Kl. Randfehler, fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- Um Überschwemmungen durch den Fluß Aniene vorzubeugen, wurde im Jahre 1831 der Durchstich des Catillo-Berges beschlossen. Die Arbeiten wurden 1834/1835 zum Abschluß gebracht.*
- 4733  **Pius IX., 1846-1878.** Silbermedaille 1850, von G. Girometti, auf seine Rückkehr nach Rom am 12. April. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Sieben Zeilen Schrift. 58,36 mm; 109,83 g. Spink -. Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
This lot cannot be sold under the margin scheme.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MAILAND
 

---

4734



**Galeazzo II. Visconti, 1354-1378.** Zwei Grossi o. J. aus Mailand (Biaggi 1475) und Pavia (Biaggi 1844). Dazu: Gemeinschaftsprägung mit Barnabò Visconti. Grosso o. J., Mailand (Biaggi 1456).  
**3 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4735



**Lodovico XII. von Orléans, 1500-1512.** Grosso regale da 6 Soldi o. J. 3,72 g. Crippa 6; Toffanin 239/1. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN
 

---

4736



**Karl Albert, 1831-1849.** 25 Centesimi 1833, Turin. 1,21 g. Pagani 332. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG
 

---

4737



**Domenico Contarini, 1659-1674.** Zecchino o. J. 3,36 g. Fb. - (zu 1332); Gamberini - (zu 944). **GOLD.** Min. gewellt, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Das vorliegende Exemplar ist ein unbestimmter Beischlag nach venezianischem Typ.*

4738



**Alvise IV. Mocenigo, 1763-1778.** Zecchino o. J. 3,36 g. Fb. 1421; Montenegro 2896. **GOLD.** Kl. Loch, fast sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN
 

---

4739



**Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** Lira 1862 N, Neapel. 4,87 g. Pagani 512. **R** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

4740



**Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 5 Lire 1862 T/BN, Turin.

Dazu: 5 Lire 1864 N, Neapel und 5 Lire 1871 R, Rom. Dav. 140; Pagani 483, 485, 493. **3 Stück.** Teilweise bearbeitet, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4741



**Umberto I., 1878-1900.** 20 Lire 1882 R, Rom. 5,81 g Feingold. Fb. 21; Pagani 578; Schl. 66. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

4742



**Umberto I., 1878-1900.** 50 Centesimi 1889 R, Rom. 2,45 g. Pagani 608. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4743



**Umberto I., 1878-1900.** Lira 1892 R, Rom. 4,97 g. K./M. 24.1; Pagani 605. **RR** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
750,00 €

4744



**Umberto I., 1878-1900.** 2 Lire 1898 R, Rom. 10 g. K./M. 23; Pagani 599. **R** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

4745



**Umberto I., 1878-1900.** 2 Lire 1899 R, Rom. 9,98 g. Pagani 600. **R** Vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

4746



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 2 Lire 1901 R, Rom. 9,86 g. Pagani 725. **RR** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

4747



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 2 Lire 1902 (2x), 1904, 1907 (2x) R, Rom. Pagani 726 (2x), 728, 731 (2x). **5 Stück.**  
R Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4748



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 2 Lire 1903 R, Rom. 9,71 g. Pagani 727. **RR** Berieben, teilweise nachgraviert, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4749



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** Ku.-5 Centesimi 1913 R, Rom. 4,93 g. Pagani 895. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

4750



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 50 Centesimi 1920 R, Rom. 5,95 g. Mit geriffeltem Rand. Pagani 801. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

4751



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 50 Centesimi 1924 R, Rom. 6,13 g. Glatter Rand. Pagani 804. **RR** Vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

4752



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 50 Centesimi 1924 R, Rom. 5,97 g. Glatter Rand. Pagani 804. **R** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
400,00 €








4753



**Victor Emanuel III., 1900-1946.** 50 Centesimi 1924 R, Rom. 5,87 g. Glatter Rand. Pagani 804. **R** Kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

- 4754  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 2 Lire 1926 R, Rom. 9,92 g. Pagani 744. **R** Vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 4755  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 20 Lire A VI/1928 R, Rom. 14,96 g. Dav. 145; Pagani 673. Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 4756  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 20 Lire A VI/1928 R, Rom, auf den 10. Jahrestag der Beendigung des Ersten Weltkrieges. 20,01 g. Dav. 146; Pagani 680. Fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 4757  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 10 Lire 1928, 1929 und 1930 R, Rom. Pagani 693, 694, 695. **3 Stück.** **R** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 4758  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 10 Lire 1929 R, Rom. 10 g. Mit Randschrift: (Ornament) <sup>o</sup> FERT (Ornament) <sup>oo</sup> FERT <sup>oo</sup> (Ornament) FERT <sup>o</sup>. Pagani 694. **R** Vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 4759  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 2 Lire XIV/1936 R, Rom. 9,94 g. Pagani 754. **R** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €
- 4760  **Republik Italien seit 1946.** 10 Lire 1946 R, Rom. 2,99 g. Aluminium. Pagani 2301. **R** Vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €


## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4761 |    | <b>Republik Italien seit 1946.</b> Lira 1946 R, Rom. 1,25 g.<br>Aluminium. Pagani 2451. <b>R</b> Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 4762 |    | <b>Republik Italien seit 1946.</b> Lira 1946 R, Rom. 1,23 g.<br>Aluminium. Pagani 2451. <b>R</b> Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4763 |    | <b>Republik Italien seit 1946.</b> 5 Lire 1956 R, Rom. 1 g.<br>Aluminium. Pagani 2361. <b>R</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €  |
| 4764 |  | <b>Republik Italien seit 1946.</b> 2 Lire 1958 R, Rom.<br>Aluminium. Pagani 2411. <b>2 Stück.</b> <b>R</b> Min. berieben (1x),<br>leichte Korrosionsspuren (1x), vorzüglich + und sehr<br>schön | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE ERITREA

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4765 |  | <b>Umberto I., 1878-1900.</b> 5 Lire (Tallero) 1891, Rom. 27,76<br>g. Dav. 27; Pagani 630. Fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4766 |  | <b>Umberto I., 1878-1900.</b> 5 Lire (Tallero) 1896, Rom. 27,77<br>g. Dav. 27; Pagani 631. Sehr schön      | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4767 |  | <b>Johann II., 1858-1929.</b> 5 Kronen 1900, Wien. 24,04 g.<br>Dav. 216; Divo 93. <b>Seltener Jahrgang.</b> Vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIECHTENSTEIN › FÜRSTENTUM
 

---

4768



**Johann II., 1858-1929.** 5 Kronen 1904, Wien. 24,08 g.  
Dav. 216; Divo 94. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
75,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › FÜRSTENTUM
 

---

4769



**Charles III., 1856-1889.** 20 Francs 1879 A, Paris. 6,43 g.  
5,81 g Feingold. de Mey 91; Fb. 12; Schl. 7. **GOLD.** Min.  
Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › MEDAILLEN (HISTORIEPENNINGEN)
 

---

4770



**Wilhelm IV. Friso von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1747-1751.** Silbermedaille 1748, von M. Holtzhey, auf den Frieden von Aachen am 18. Oktober und die 100-Jahrfeier der niederländischen Unabhängigkeit. Geharnischtes Brustbild des niederländischen Erbstatthalters W. C. H. Frisos r.//Die Personifikation des Glaubens steht an flammendem Altar, l. liegt der niederländische Löwe mit Schwert, Pfeilbündel, Lanze und Freiheitshut und hält ein aufgeschlagenes Buch mit der Inschrift RELIGIO, oben l. schwebt Pax mit Füllhorn und Lorbeerzweig auf Wolken. 43,25 mm; 29,33 g.  
Deth./Ord. 278; Hawkins S. 645, Nr. 342; Menadier 19; Pax in Nummis 566; Verv. v. Loon 258. Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

4771



**Wilhelm V. von Oranien, Generalstatthalter der Niederlande 1751-1766-1802.** Silbermedaille 1752, von J. G. Holtzhey, auf seine Aufnahme in den Hosenbandorden im Alter von 4 Jahren. Brustbild des jungen Prinzen r. mit Federhut und umgelegtem Mantel, die Linke am Schwertgriff//Ansicht des Hosenbandordens. 39,25 mm; 20,40 g. Verv. v. Loon 326.  
**RR** Hübsche Patina, kl. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 154, Osnabrück 2009, Nr. 1927.*

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › AMSTERDAM
 

---

4772



**Stadt.** Silbermedaille 1738, von M. Holtzhey, auf das 100jährige Bestehen des Theaters Schouwburg in Amsterdam. Apollo bekränzt Fama, unten Putto mit Buch//Bienenkorb umgeben von elf Familienwappen. 43,98 mm; 46,14 g. v. Loon 125. Kl. Randfehler, Felder geglättet, sonst vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN
 

---

4773



**Provinz.** 1 Gulden 1795. 10,49 g. Delm. 1178; Purmer Ge 126. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND
 

---

4774



**Provinz.** 7 Gulden (1/2 goldener Reiter) 1760. 4,85 g. Delm. 783; Fb. 254; Purmer/van der Wiel Ho 20. **GOLD.** Kl. Lötstelle, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › OVERIJSEL
 

---

4775



**Provinz.** Silberdukat 1695. 27,95 g. Dav. 4900; Delm. 987; Purmer Ov 51. Kl. Zainende, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT
 

---

4776



**Bistum. David von Burgund, 1456-1496.** Goldgulden (Florin d'or) o. J. 3,32 g. St. Martinsgoldgulden. Delm. 945; Fb. 190. **GOLD.** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

4777



**Provinz.** Silberdukat 1694. 27,97 g. Dav. 4904; Delm. 981; Purmer/van der Wiel Ut 63. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT

4778



**Provinz.** Silberdukat 1695. 27,96 g. Dav. 4904; Delm. 981; Purmer/van der Wiel Ut 63. Min. korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4779



**Provinz.** 1 Gulden 1791. 10,56 g. Delm. 1182; Purmer/van der Wiel Ut 73. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › WESTFRIESLAND

4780



**Provinz.** Reichstaler 1590, Hoorn. 28,52 g. Dav. 8867; Delm. 925. R Kl. Henkelspur, Glättungsspuren, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4781



**Provinz.** Silberdukat 1694. 28,13 g. Dav. 4908; Delm. 971 (R1); Purmer/van der Wiel Wf 37. Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4782



**Provinz.** Silberdukat 1694. 28 g. Dav. 4908; Delm. 971 (R1); Purmer/van der Wiel Wf 37. Etwas korrodiert, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4783



**Provinz.** Silberdukat 1695. 27,8 g. Dav. 4908; Delm. 971 (R1); Purmer/van der Wiel Wf 37. Korrodiert, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH HOLLAND

4784



**Ludwig Napoleon, 1806-1810.** 50 Stüber 1808, Utrecht. 26,45 g. Dav. 228; Schulman 149. Hübsche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

4785



**Peter I., der Große, 1682-1725.** Zinnmedaille 1696 (spätere Prägung), von S. Judin und J. G. Waechter, auf die Gründung der russischen Seemacht. Geharnischtes Brustbild r. mit Lorbeerkranz und umgelegtem Mantel//Neptun mit Dreizack steht nach r. in Muschelwagen, der von zwei Seepferden gezogen wird, vor ihm am Ufer steht Russia nach l. mit erhobener Rechten, im Hintergrund l. Segelschiffe auf See. 66,17 mm; 72,71 g. Diakov 4.3. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

4786



**Elisabeth, 1741-1761.** Rubel 1755, Moskau, Roter Münz Hof. 26,11 g. Bitkin 136; Dav. 1678; Diakov 338. Etwas berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

4787



**Elisabeth, 1741-1761.** Rubel 1757, Moskau, Roter Münz Hof. 25,49 g. Bitkin 138; Dav. 1678; Diakov 424. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
600,00 €

4788



**Alexander I., 1801-1825.** 5 Zlotych 1817, Warschau, für Polen. 15,59 g. Bitkin 828. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

4789



**Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1828, St. Petersburg. 20,52 g. Bitkin 106; Dav. 282. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

4790



**Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1849, St. Petersburg. 20,53 g. Bitkin 215 (R1); Dav. 283. Min. korrodiert, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

4791



**Nikolaus I., 1825-1855.** 15 Kopeken (1 Zloty) 1832, St. Petersburg, für Polen. 3,08 g. Bitkin 1112 (R). R Feilspuren am Rand, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH
 

---

4792



**Nikolaus I., 1825-1855.** Silbermedaille o. J. (1835), unsigniert. Prämie für erfolgreiche Studien. Gekrönter Doppeladler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust St. Georgsschild, umgeben von der Kette des Andreasordens, auf den Flügeln je drei weitere Wappenschilde, oben Krone//Minerva mit Lorbeerkranz in der Rechten und Öllampe in der erhobenen Linken steht v. v., umgeben von Attributen der Wissenschaften, die auf dem Boden liegen. 42,50 mm; 24,78 g. Diakov 523.3. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

4793



**Alexander III., 1881-1894.** 5 Rubel 1890, St. Petersburg. 6,43 g. Bitkin 35; Fb. 168; Schl. 182. **GOLD.** Min. gewellt, kl. Kratzer, sehr schön +

**Schätzung:**  
300,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN
 

---

4794



ex 4794

Kl. Sammlung von russischen 5, 10, 15 und 20 Kopeken-Stücken des 20. Jahrhunderts. Dazu: 1 Zloty 1838. **90 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

4795



**Nikolaus II., 1894-1917.** 2x Rubel 1898, St. Petersburg. Rubel 1897, Brüssel. Bitkin 43, 203; Dav. 293. **3 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › SPITZBERGEN
 

---

4796



ex 4796

**Kohleminengesellschaft Arktikugol.** 50 (4x), 20, 15, 10 Kopeken 1946, Leningrad. Dazu: 100, 50, 25, 10 Rubel 1993, Leningrad, jeweils 2x. K./M. Tn 4.1 (3x), Tn 4.2, Tn 3, Tn 2, Tn 1, Tn 8 (2x), Tn 7 (2x), Tn 6 (2x), Tn 5 (2x). **15 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

4797



**Gustav II. Adolf, 1611-1632.** Goldmedaille 1932, unsigniert, von K. Goetz, auf seinen 300jährigen Todestag. Brustbild Gustav II. Adolfs halbr., zu den Seiten sein Geburts- bzw. Sterbejahr//Sechs Zeilen Schrift, unten Reichsapfel, oben strahlendes Gottesauge in Wolken. Mit Randgravur: B. HAUPTMÜNZAMT und Feingehaltpunze am Rand: 985 f. 22,64 mm; 6,11 g. Kienast 473. **GOLD.** Attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
350,00 €

*Exemplar der Sammlung Eric P. Newman, Auktion Heritage, New York 2014, Nr. 30595.*

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › OBWALDEN

4798



**Kanton.** 20 Kreuzer 1730, Sarnen (Kirchhofen). 4,6 g. D./T. 615 Anm. **RR** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

4799



10 Rappen 1897 B, Bern. 3,01 g. Divo 384. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

4800



10 Rappen 1900 B, Bern. 3,01 g. Divo 185. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, Stempelglanz

**Schätzung:**  
30,00 €

4801



10 Rappen 1901 B, Bern. 3,01 g. Divo 384. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

4802



5 Rappen 1915 B, Bern. 1,98 g. Divo 312. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT
 

---

- |      |   |  |                              |
|------|---|--|------------------------------|
| 4803 |    | 10 Rappen 1928 B, Bern. 3,01 g. Divo 384. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Feine Patina, Stempelglanz          | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |
| 4804 |    | 5 Franken 1939 B, Bern,<br>auf die 600-Jahrfeier der Schlacht bei Laupen. 15,00 g.<br>Divo G2. <b>Vorzüglich</b> | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
| 4805 |    | 1 Franken 1943 B, Bern. 5 g. Divo 481. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Polierte Platte, min. berührt          | <b>Schätzung:</b><br>30,00 € |
| 4806 |   | 1/2 Franken 1943 B, Bern. 2,49 g. Divo 482. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Min. Haarlinien, polierte Platte  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |
| 4807 |  | 1/2 Franken 1945 B, Bern. 2,49 g. Divo 482. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Min. Haarlinien, polierte Platte  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 € |

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPANIEN › KÖNIGREICH
 

---

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4808 |  | <b>Carlos I. und Juana, 1504-1516-1555.</b> 1 Escudo o. J.,<br>Sevilla. 3,4 g. Calicó 196; Fb. 153. <b>GOLD.</b><br>Schrötlingsfehler, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 4809 |  | <b>Isabella II., 1833-1868.</b> Zinnmedaille 1859,<br>von A. Gerrbier. Afrikanische Kriegsmedaille gegen<br>Marokko. Kopf l./14 Zeilen Schrift. 80,61 g; 57,57 mm.<br>Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › BÖHMEN - MÄHREN

4810



**Boleslaus I., 929-967.** Denar, Prag. 0,95 g.  
Kreuz, in drei Winkeln je drei Kugeln//Kirchengebäude.  
Auf beiden Seiten barbarisierte Umschriften.  
Cach 7 f. var. **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Die Zuweisung des vorliegenden Exemplars ist nicht gesichert. Es scheint sich um einen böhmischen oder süddeutschen Beischlag zu einer Münze des Herzogtums Bayern zu handeln.*

4811



**Boleslaus I., 929-967.** Denar, Prag. 1,18 g.  
Kreuz, in drei Winkeln je drei Kugeln//Kirchengebäude.  
Auf beiden Seiten barbarisierte Umschriften.  
Cach 16 var. **RR** Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

*Die Zuweisung des vorliegenden Exemplars ist nicht gesichert. als Vorbild diente eine Prägung des bayerischen Herzogs Heinrichs II. (1. Regierung 955-976) aus Regensburg (vgl. Hahn 15) oder Nabburg (vgl. Hahn 68). Die Buchstaben S und V in der Umschrift lassen jedoch darauf schließen, dass es sich hierbei um eine osteuropäische Nachahmung handelt.*

4812



**Boleslaus II., 967-999.** Denar, Prag. 0,72 g.  
Kreuz, in den Winkeln Ring - Ring - Pfeil - Kugel//Letternkirche mit ONO zwischen Giebel und Stufen.  
Cach 78. **R** Sehr schön +

**Schätzung:**  
200,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › TSCHECHOSLOWAKEI

4813



**Republik.** Dukat 1935, Kremnitz.  
St. Wenzel. 3,44 g Feingold.  
Fb. 2; Schl. 26. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

## EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

4814



**Abdul Mejid, 1839-1861.** Einseitige Silbermedaille o. J. (wohl 19. Jahrhundert),  
unsigniert, auf die Türkenkriege. Soldat auf Pferd reitet r. und greift mit einer Lanze einen l. reitenden Türken an. 75,41 mm; 39,38 g.  
Mit Tragevorrichtung, Darstellung graviert bzw. punziert, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Baldwin's 43, London 2005, Nr. 3437.*

---

*EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI*

---

4815



**Abdul Hamid II., 1876-1909.** 100 Piaster 1902 (= 1320 AH), 28. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 143; Schl. 506. **GOLD.** Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

---

*EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN › SIEBENBÜRGEN, FÜRSTEN*

---

4816



**Georg Rakoczi II., 1648-1660.** Reichstaler 1656 NB, Nagybánya.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU  
Details Cleaned.  
Dav. 4752; Resch 99. R Etwas berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
600,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

4817



**Pedro II., 1831-1889.** Bronzemedaille 1888, unsigniert, auf das Zusammentreffen mit Umberto von Italien. Kopf l./Kopf Umbertos r. 22,09 mm; 3,90 g. Herrliche Patina, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
25,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

4818



**Provinz Hupeh.** Ku.-10 Cash 1906. 7,09 g. Yeo. 10j.5. Sehr schön +

**Schätzung:**  
30,00 €

*Perle unter dem Drachenkopf mit vier Flammen, langer inkuser Wirbel (swirl) auf Perle.*

4819



**Provinz Kwangtung.** 10 Cents (7,2 Candareens) o. J. (1890-1908), Kuang. 2,7 g. L./M. 136. R Sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4820



**19./20. Jahrhundert.** Silbermedaille 1900, unsigniert, Werkstatt O. Oertel, Berlin, auf die Fahrt des Generalfeldmarschalls Alfred Graf von Waldersee nach China mit dem Dampfer "Sachsen". Uniformiertes Brustbild von Graf Waldersee fast v. v./Ansicht der "Sachsen". 38,56 mm; 24,47 g. Lange 1190; Marienb. 7792. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

4821



**Ahmed, 1909-1925.** 1/5 Toman 1914 (= 1332 AH). 0,50 g Feingold. Fb. 86; K./M. 1070. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

4822



**Ahmed, 1909-1925.** 1 Toman 1915 (= 1334 AH). 2,58 g Feingold. Fb. 84; K./M. 1074. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › IRAN

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4823 |    | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/2 Toman 1915 (= 1334 AH).<br>1,25 g Feingold.<br>Fb. 85; K./M. 1071. <b>GOLD.</b> Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4824 |    | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/2 Toman 1915 (= 1334 AH).<br>1,27 g Feingold.<br>Fb. 85; K./M. 1071. <b>GOLD.</b> Sehr schön                          | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4825 |    | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/5 Toman 1918 (= 1337 AH).<br>0,48 g Feingold.<br>Fb. 86; K./M. 1070. <b>GOLD.</b> Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 4826 |   | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/5 Toman 1918 (= 1337 AH).<br>0,54 g Feingold.<br>Fb. 86; K./M. 1070. <b>GOLD.</b> Sehr schön                          | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 4827 |  | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/5 Toman 1918 (= 1337 AH).<br>0,52 g Feingold.<br>Fb. 86; K./M. 1070. <b>GOLD.</b> Fast sehr schön                     | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 4828 |  | <b>Ahmed, 1909-1925.</b> 1/2 Toman 1920/1921 (= 1339 AH).<br>1,20 g Feingold.<br>Fb. 85; K./M. 1071. <b>GOLD.</b> Sehr schön                     | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4829 |  | <b>Mohammed Riza Pahlevi, 1942-1979.</b> 1 Pahlevi 1943 (= 1322 SH).<br>7,32 g Feingold.<br>Fb. 97; K./M. 1148. <b>GOLD.</b> Vorzüglich          | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KAPVERDISCHE INSELN

4830



**Republik, seit 1975.** 100 Escudos 1990.  
Apostolische Visite von Papst Johannes Paul II. auf den  
Kapverdischen Inseln. In US-Plastikholder der PCGS mit  
der Bewertung MS 65.  
K./M. 25 a. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › THAILAND

4831



**Rama V. (Chulalongkorn), 1868-1910.** Bergbaumarkte o.  
J.,  
unsigniert. Ausbeute der Minen von Khaotrée.  
Uniformiertes Brustbild I./Leeres Feld, umher Schrift.  
31,75 mm; 10,67 g.  
Müseler 62/1. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

4832



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1851, Philadelphia.  
Liberty. 3,76 g Feingold.  
Fb. 114. **GOLD.** Sehr schön +

**Schätzung:**  
250,00 €

4833



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1854, Philadelphia. Liberty.  
3,76 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4834



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1873, Philadelphia. Liberty.  
3,76 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

4835



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1873, 1878 (3x), alle  
Münzstätte Philadelphia.  
Liberty. Insgesamt 15,04 g Feingold.  
Fb. 114. **4 Stück. GOLD.** Sehr schön

**Schätzung:**  
1.000,00 €

4836



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1878, Philadelphia. Liberty.  
3,76 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

4837



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1879, Philadelphia. Liberty.  
3,76 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

4838



**Föderation.** Messingmedaille o. J. (1892),  
von Tiffany & Co., New York, auf das 400jährige Jubiläum  
der Entdeckung Amerikas durch Christopher Columbus.  
Büste Christopher Columbus I. mit Mütze//Sechs Zeilen  
Schrift, umher Lorbeerkranz. 76,96 mm; 245,76 g.  
Vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion H. D. Rauch 90, Wien 2012, Nr.  
1996.*

4839



**Föderation.** 2 1/2 Dollars 1906, Philadelphia. Liberty.  
3,76 g Feingold. Fb. 114. **GOLD.** Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- 4840  **Erzherzog Ferdinand, 1564-1595.** Reichstaler o. J. (1584/1602), Ensisheim. 28,72 g. Dav. 8088; Voglh. 84 Var. 2. Sehr schön + **Schätzung:** 175,00 €
- 4841  **Erzherzog Leopold V., 1619-1632.** Reichstaler 1632, Hall. 28,73 g. Posthume Prägung. Dav. 3338 B; M./T. 491 var.; Voglh. 183 IV var. Vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 4842  **Ferdinand III., 1625-1637-1657.** Reichstaler 1651, Wien. 27,82 g. Dav. 3181; Voglh. 206 V. Felder bearbeitet, kl. Henkelspur, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 4843  **Erzherzog Sigismund Franz, 1662-1665.** Reichstaler 1665, Hall. 28,58 g. Dav. 3370; M./T. 531; Voglh. 186 II. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- 4844  **Leopold I., 1657-1705.** Silbergußmedaille 1683, unsigniert, auf die Belagerung und den Entsatz Wiens. Schlachtszene//Stadtansicht von Wien. 50,69 mm; 41,63 g. Hirsch vgl. 73/102; Slg. Montenuovo - . **RR** Zeitgenössischer Guß. Mit Trageöse, schön-sehr schön **Schätzung:** 200,00 €  
*Exemplar der Sammlung Hüseyin A. Dogan, Auktion Gorny & Mosch 172, München 2008, Nr. 6108.*
- 4845  **Leopold I., 1657-1705.** Brettstein aus hellem Holz 1685, unsigniert, auf die Rückeroberung und Befreiung Neuhäusels von den Türken. Beschießung der Festung Neuhäusel//Der gekrönte kaiserliche Adler schleudert Blitze auf einen Wolf, im Hintergrund Landschaft und Festung von Neuhäusel. 57,70 mm. Dazu: Ein zweites Exemplar aus dunklem Holz. 58,09 mm. Himmelheber -/210. **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €  
*Im August 1685 versuchten die Türken Gran abermals einzunehmen, doch wurden sie noch vor den Toren der Stadt vom kaiserlichen Heer geschlagen. Im selben Monat glückte den Kaiserlichen auch die Einnahme der Festung Neuhäusel (Ersekujvár), einem wichtigen strategischen Platz, der den Türken zuvor zur Grenzsicherung Ungarns gedient hatte.*

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

4846



**Leopold I., 1657-1705.** Brettstein aus dunklem Holz 1688, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die Eroberung von Stuhlweissenburg durch kaiserliche Truppen. Stadtansicht mit aufgehender Sonne und untergehendem Halbmond//Kaiser Leopold I. und sein Sohn Josef fahren in einem von Adlern gezogenen Triumphwagen über einen gefallenen und drei gefangenen Türken, Viktoria krönt beide mit einem Kranz. 57,15 mm.  
Himmelheber 203. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

4847



**Leopold I., 1657-1705.** Brettstein aus dunklem Ahornholz 1688, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die Einnahme von Belgrad (auch Griechisch Weissenburg genannt). Stadtansicht und Ansicht der Burgfeste//Die personifizierte Religion mit dem Stephanskreuz schreitet auf einen stürzenden Türken zu. 57,11 mm. Himmelheber 209. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
200,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 170, Osnabrück 2010, Nr. 3394.*

4848



**Leopold I., 1657-1705.** Brettstein aus dunklem Ahornholz 1690, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die Krönung seines Sohnes Josef zum römischen König. Ein Engel hält drei gekrönte Medaillons mit den Brustbildern Leopolds I., Josefs und Eleonore Magdalenas, darüber drei Sonnen//Pannonia, Germania und Bohemia stehen v. v. auf ihre Wappenschilder gestützt. 58,43 mm.  
Himmelheber 196. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4849



**Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1695, Hall. 28,43 g. Dav. 3245; M./T. 754; Voglh. 221 VI. Sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

4850



**Leopold I., 1657-1705.** Reichstaler 1695 KB, Kremnitz. 28,3 g. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Mit Henkel, schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4851



**Leopold I., 1657-1705.** Ku.-Bergwerksmarke 1698, Schemnitz. 1,38 g. Herinek 8. R Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4852 |    | <p><b>Leopold I., 1657-1705.</b> Reichstaler 1698 (Jahreszahl im Stempel aus 1697 geändert), Hall. 28,38 g. Dav. 3245; M./T. 756; Voglh. 221 VI. Min. Randfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4853 |    | <p><b>Leopold I., 1657-1705.</b> Reichstaler 1704 GE, Prag. 27,79 g. Münzmeister Gregor Egerer. Dav. 1007; Dietiker 903; Halacka 1395; Voglh. 231 V. Fast sehr schön</p>                    | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4854 |    | <p><b>Die Malkontenten. Aufstand unter Franz Rakoczy, 1703-1711.</b> 1/2 Reichstaler 1706 KB, Kremnitz. 13,96 g. Herinek 13. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4855 |   | <p><b>Karl VI., 1711-1740.</b> 1/2 Reichstaler o. J., Hall. 14,17 g. M./T. 834. Kratzer, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4856 |  | <p><b>Karl VI., 1711-1740.</b> Reichstaler 1725, Hall. 28,26 g. Dav. 1054; M./T. 846; Voglh. 259 III. Min. berieben, sonst sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4857 |  | <p><b>Karl VI., 1711-1740.</b> Ku.-Bergwerksmarke 1739, Herrngrundt (Spania Dolina, Slowakei). 2,22 g. Herinek 1228. R Feine Patina, sehr schön +</p>                                       | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4858 |  | <p><b>Maria Theresia, 1740-1780.</b> Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. 28,83 g. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

4859



**Maria Theresia, 1740-1780.** Brettstein aus mittelbraunem Holz o. J. (um 1745), gefertigt in Nürnberg von J. L. Oexlein, auf Karl Alexander von Lothringen, Generalfeldmarschall und Statthalter in den österreichischen Niederlanden. Geharnischtes Brustbild r./Justitia und Pax mit ihren Attributen saßen nebeneinander und schauen sich an. 40,27 mm. Dazu: Ein zweites Exemplar aus dunklem Ahornholz. 40,13 mm. Himmelheber 308/- (dort mit gedrechseltem Randring). **2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und fast sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplare der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 4000.*

4860



**Maria Theresia, 1740-1780.** Brettstein aus mittelbraunem Holz o. J. (um 1760), gefertigt in Nürnberg von einem unbekanntem Künstler, auf Maria Theresia und ihren Gemahl Franz von Lothringen. Brustbild r. in Kleid und mit Diadem//Geharnischtes Brustbild von Franz I. mit umgelegtem Mantel. 53,28 mm. Himmelheber 314/315. Vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

4861



**Maria Theresia, 1740-1780.** Dukat 1765 KB, Kremnitz. 3,38 g. Eypeltauer 251; Fb. 180. **GOLD.** Henkelspur, Felder min. bearbeitet, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

4862



**Maria Theresia, 1740-1780.** Kronentaler 1771, Brüssel. 29,32 g. Dav. 1282. Kl. Schrötlingsfehler im Rand, sehr schön +

**Schätzung:**  
40,00 €

4863



**Maria Theresia, 1740-1780.** 1/2 Konv.-Taler 1779 B/SKPD, Kremnitz. 13,95 g. Eypeltauer 306. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4864



**Franz I., 1745-1765.** 30 Kreuzer 1753 (Jahreszahl im Stempel aus 1752 geändert) HA, Hall. 7,01 g. Herinek -; M./T. 1007. Feine Tönung, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

4865



**Josef II., 1765-1790.** Konv.-Taler 1782 B, Kremnitz. 27,94 g. Dav. 1168; J. 27. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

4866



**Franz II., 1792-1804.** Brettstein aus hellem Holz o. J. (um 1795), gefertigt von einem unbekanntem Künstler, auf den Kaiser. Brustbild r. in Uniform//Darstellung einer Reiterschlacht, im Vordergrund Löwe, der einen von einem Pfeil getroffenen Hund reißt. 40,10 mm. Himmelheber -. Vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 113, Osnabrück 2006, Nr. 4260.*

## HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

4867



**Franz I., 1804-1835.** Silbermedaille 1813, von C. Wunschbauer. Kalendermedaille. Januskopf auf Postament, drumherum in den einzelnen Segmenten in zwei Kreisringen der Kalender mit Monatsnamen für Januar bis Juni und den Namenstagen//Im Mittelkreis Thesus, einen Stein anhebend, unter dem Stein ein Schwert. Drumherum das Kalendarium in zwei Kreisringen in einzelne Segmente mit Namenstagen für Juli bis Dezember geteilt. 51,17 mm; 29,10 g. Slg. Montenuovo -; Strothotte 1813-4. R Winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4868



**Franz I., 1804-1835.** 1/2 Konv.-Taler 1815 A, Wien. 13,97 g. J. 174. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

4869



**Franz I., 1804-1835.** Konv.-Taler 1835 A, Wien. 27,92 g. Dav. 11; J. 215; Kahnt 341. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

4870



**Franz Josef I., 1848-1916.** Schraubmedaille, gearbeitet aus 5 Lire 1848, Mailand. Weibliche Gestalt steht r. mit Speer//Drei Zeilen Schrift in Kranz. Ohne Einlagen und Bilder in den Deckelinnenseiten. 37,50 mm; 16,07 g. Dav. zu 206; Preßler 722. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

---

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

4871



**Franz Josef I., 1848-1916.** Bronzene Preismedaille o. J. (1867), von J. Tautenhayn. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ungarisches Wappen, darunter zwei Schildchen für Gravuren. 47,73 mm; 54,18 g. Slg. Horsky 3736 (dort in Silber); Slg. Montenuovo - . Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

*Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
This lot cannot be sold under the margin scheme.*

4872



**Franz Josef I., 1848-1916.** Silbermedaille 1881, von J. Tautenhayn, auf die Vermählung seines Sohnes, Kronprinz Rudolf, mit Prinzessin Stephanie von Belgien in Wien am 10.5.1881. Brustbilder des Brautpaares nebeneinander r.//Schwebender Hymen mit Fackel und Blumen, oben strahlender Stern. Mit Randpunze: A in Kreis. 54,99 mm; 81,82 g. Hauser 372; Slg. Horsky 4002; Wurzbach 8055. Winz. Kratzer, vorzüglich +

**Schätzung:**  
150,00 €

4873



**Franz Josef I., 1848-1916.** 5 Korona 1907 KB, Kremnitz, auf das 40jährige Krönungsjubiläum als König von Ungarn. 24,35 g. Dav. 124; J. 416. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

4874



ex 4874

**Franz Josef I., 1848-1916.** Bronzemedaille 1915, von A. Hartig, auf den österreichischen Generalstabschef Conrad von Hötzendorf (1852-1925). Uniformiertes Brustbild von Hötzendorfs l.//Ritter mit Schwert und Wappen steht nach l. einem Drachen gegenüber. 65,77 mm; 112,35 g. Hauser 7263. In Originaltui mit defektem Verschluss. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

---

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

4875



**2. Republik seit 1945.** 2 Schilling 1952. 2,74 g. J. 456. R Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG**

4876



ex 4876

Kl. Sammlung von habsburgischen Münzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Kreuzer bis zum Taler.

**14 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

4877



Reichstaler 1617, Hall. Dav. 3323. Reichstaler 1637 KB, Kremnitz. Dav. 3129. Salzburg, Erzbistum. 15 Kreuzer 1687. Zöttl 2207.

**3 Stück.** Alle mit Bearbeitungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM**

4878



**Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738.** Reichstaler 1716. 28,55 g. Dav. 1216; Suchomel/Videman 742. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

**HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM**

4879



**Leonhard von Keutschach, 1495-1519.** Batzen 1518. 3 g. Zöttl 71. Min. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
30,00 €

4880



**Ernst von Bayern, 1540-1554.** Guldiner 1553. 28,6 g. Dav. 8168; Zöttl 398. Sehr schön

**Schätzung:**  
350,00 €

4881



**Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612.** 1/2 Reichstalerklippe o. J. Turmprägung. Geschenkmonze an die Truppen. 14,27 g. Zöttl 959. Kl. Punze A auf der Vorderseite, kl. Henkelspur, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

4882



**Markus Sittikus von Hohenems, 1612-1619.** Talerklippe 1616. 28,4 g. Dav. 3492; Zöttl 1163. RR Kl. Henkelspur, sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

4883



**Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler 1621. 28,64 g. Dav. 3497; Zöttl 1463. Kl. Belagreste, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

4884



**Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler 1631. 28,05 g. Dav. 3504; Zöttl 1482. **Seltener Jahrgang.** Hübsche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4885



**Paris von Lodron, 1619-1653.** Reichstaler 1636 (Jahreszahl aus dem Stempel 1635 geändert). 28,46 g. Dav. 3504; Zöttl 1487. Feine Patina, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

4886



**Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668.** Reichstaler 1665. 28,27 g. Dav. 3505; Zöttl 1803. Sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

4887



**Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687.** 1/6 Talerklippe 1669. 4,8 g. Zöttl 2019. Glättungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4888



**Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.** Reichstaler 1692. 28,74 g. Dav. 3510; Probszt 1798. Henkelspur, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

4889



**Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709.**

Reichstaler 1694. 28,94 g. Dav. 3510; Probszt 1800. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**

150,00 €

4890



**Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-1744.**

Reichstaler 1735. 29,26 g. Dav. 1241; Zöttl 2588. Fast vorzüglich

**Schätzung:**

300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › KREMNITZ

4891



Goldmedaille zu 2 Dukaten o. J. (19. Jahrhundert), unsigniert. St. Georg reitet r. und tötet den Drachen mit der Lanze//Christus mit zwei Aposteln im Schiff auf tosendem Meer. Mit Punzen "A Hundekopf" und "70" auf der Vorderseite. 30,47 mm; 6,70 g.

Huszar vgl. 20. **GOLD.** Unbedeutende Henkelspur, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**

500,00 €

*Exemplar der Auktion Leipziger Münzhandlung 89, Leipzig 2018, Nr. 926.*

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › WIEN

4892



Silbermedaille 1832 (verliehen 1858), unsigniert. Prämie des Musik-Conservatoriums in Wien. Lyra, mit Lorbeer- und Eichenzweigen geschmückt//Sechs Zeilen Schrift, umher Lorbeer- und Eichenkranz. 53,91 mm; 34,93 g. Serfas 104. **RR** Min. berieben, vorzüglich

**Schätzung:**

200,00 €

*Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.*

*This lot cannot be sold under the margin scheme.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AACHEN › KÖNIGLICHE MÜNZSTÄTTE

4893



**Friedrich I., 1152-1190.** Pfennig. 1,44 g.  
Kaiser sitzt v. v. mit erhobenem Schwert in der Rechten,  
r. im Feld ein Stern//Zinnenturm hinter Mauer.  
Menadier 27; Slg. Bonhoff 1605. Kl. Schrötlingsfehler,  
sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

4894



**Victor Friedrich, 1721-1765.** Dukat 1746, Harzgerode.  
3,42 g. Fb. 20; Mann 583. **GOLD. RR** Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
1.250,00 €

4895



**Alexius Friedrich Christian, 1796-1834.** 1/2 Konv.-Taler  
1799, Silberhütte. 14,03 g. Mann 724 a. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

4896



**Alexander Carl, 1834-1863.** Taler 1846.  
Ausbeute. 22,23 g. Thun 3. Dazu: Vereinstaler 1862.  
18,48 g. Thun 6.  
**2 Stück.** Min berieben, vorzüglich und sehr schön

**Schätzung:**  
80,00 €

4897



**Alexander Carl, 1834-1863.** Taler 1855.  
Ausbeute. 22,25 g.  
AKS 16; Dav. 504; Kahnt 4; Thun 3. Vorzüglich-  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

4898



**Alexander Carl, 1834-1863.** Vereinstaler 1862.  
Ausbeute. 18,49 g.  
AKS 17; Dav. 506; Kahnt 6; Thun 6. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

4899



**Leopold Friedrich, 1817-1871.** Ku.-3 Pfennig 1864. 4,5 g.  
AKS 33; J. 68. **Prachtexemplar.** Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › BISTUM

4900



**Joseph von Hessen-Darmstadt, 1740-1768. 1/4 Reichstaler 1744, Augsburg. 7,27 g. Forster 405. R Leicht justiert, fast vorzüglich**

**Schätzung:**  
400,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

4901



Guldentaler (60 Kreuzer) 1560, mit Titel Ferdinands I. 24,41 g. Dav. 2; Forster 34. **RR** Kl. Graffito, sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

4902



Reichstaler 1624, mit Titel Ferdinands II. 28,33 g. Dav. 5014; Forster 152. Etwas berieben, fast sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

4903



Reichstaler 1625 (römische Jahreszahl im Stempel aus 1624 geändert), mit Titel Ferdinands II. 29,10 g. Dav. 5014; Forster 166. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

4904



Reichstaler 1625, mit Titel Ferdinands II. 28,83 g. St. Ulrichstaler. Dav. 5019; Forster 168. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €







4905



Reichstaler 1625, mit Titel Ferdinands II. 28,77 g. St. Ulrichstaler. Dav. 5019; Forster 168. Sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 4906 |    | <p>Silbermedaille 1626,<br/>von D. Stadler. Ratsmedaille. Stadtansicht, oben St.<br/>Ulrich und St. Afra in Wolken, dazwischen Stadtpyr,<br/>unten die Wappenschilder der Baumeister Imhof, Welser<br/>und Zobel//In einem Lorbeerkranz die Wappen der zwei<br/>Stadtpfleger Imhof und Rehlingen, dann die fünf<br/>Geheimen Walter, Peutinger, Welser, Fugger und Ilsung,<br/>darunter zwei ineinandergreifende Hände über<br/>drei Kornähren. 44,30 mm; 21,42 g.<br/>Forster 18. Sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 4907 |    | <p>Reichstaler 1626,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,85 g.<br/>Dav. 5021 A; Forster 183. Sehr schön +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 4908 |   | <p>Reichstaler 1626,<br/>mit Titel Ferdinands II. 29,03 g.<br/>Dav. 5024; Forster 182. Kl. Stempelfehler, etwas<br/>berieben, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 4909 |  | <p>Reichstaler 1626,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,89 g.<br/>Dav. 5024; Forster 182. Kl. Randfehler, min. berieben,<br/>sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 4910 |  | <p>Reichstaler 1626,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,66 g.<br/>Dav. 5021; Forster 184. Kl. Zainende, etwas berieben,<br/>sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4911 |  | <p>Reichstaler 1626,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,77 g.<br/>Dav. 5021; Forster 184. Leichte Bearbeitungsspuren am<br/>Rand, fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4912 |  | <p>Reichstaler 1627,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,88 g.<br/>Dav. 5028; Forster 200 var. Sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

4913



Reichstaler 1627,  
mit Titel Ferdinands II. 29,11 g.  
Dav. 5026; Forster 201. Min. Randfehler, sehr schön +

**Schätzung:**  
250,00 €

4914



Reichstaler 1628,  
mit Titel Ferdinands II. 29,05 g.  
Dav. 5035; Forster 215. Feine Tönung, sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4915



Reichstaler 1629,  
mit Titel Ferdinands II. 28,84 g.  
Dav. 5035; Forster 227. Winz. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

4916



Reichstaler 1639,  
mit Titel Ferdinands III. 28,99 g.  
Dav. 5039; Forster 278. Vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

4917



Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639  
geändert),  
mit Titel Ferdinands III. 29,05 g.  
Dav. 5039; Forster 285. Kl. üblicher Stempelfehler, winz.  
Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

4918



Reichstaler 1641 (Jahreszahl im Stempel aus 1639  
geändert),  
mit Titel Ferdinands III. 28,88 g.  
Dav. 5039; Forster 285. Kl. üblicher Stempelfehler, min.  
berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

4919










Reichstaler 1641,  
mit Titel Ferdinands III. 29,04 g.  
Dav. 5039 A; Forster 286. Hübsche Patina, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4920 |    | Reichstaler 1641,<br>mit Titel Ferdinands III. 29,03 g.<br>Dav. 5039 A; Forster 286. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4921 |    | Reichstaler 1641,<br>mit Titel Ferdinands III. 29,19 g.<br>Dav. 5039 A; Forster 286. Etwas Belag, sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4922 |    | Reichstaler 1641,<br>mit Titel Ferdinands III. 28,51 g.<br>Dav. 5039 A; Forster 286. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4923 |   | Schraubtaler 1641,<br>mit Titel Ferdinands III. Pyr vor<br>Stadtansicht//Geharnischtes Brustbild Ferdinands III. r.<br>mit Lorbeerkranz. Ohne Einlagen; in der<br>Deckelinnenseite befindet sich eine in Öl gemalte<br>Porträtminiatur eines jungen Mannes.<br>Dav. zu 5039; Forster zu 286; Preßler 131 (ungenau). Fast<br>sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4924 |  | Reichstaler 1643,<br>mit Titel Ferdinands III. 28,96 g.<br>Dav. 5039; Forster 298. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4925 |  | Ovale, silberne Ratsmedaille 1670,<br>unsigniert. Zwei Genien mit Palmzweig und Kranz halten<br>Stadtpyr über Stadtansicht, darunter in verzierter<br>Kartusche fünf Zeilen Schrift zwischen den Wappen der<br>Stadtpfleger Stetten und Langenmantel//In einem<br>Palmenkranz die Wappen der fünf Geheimen Uhlstatt,<br>Amman, Rehm, Fesenmeier und Rehlinger, sowie der<br>vier Baumeister Imhof, Stetten, Imhof und Hamann.<br>56,99 x 49,24 mm; 35,88 g.<br>Forster 50. R Feine Patina, min. Randfehler, sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 4926 |  | Reichstaler 1694,<br>mit Titel Leopolds I. 29,07 g.<br>Dav. 5047; Forster 401. Kl. Belagreste, sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

4927		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 28,75 g. Dav. 5047; Forster 401. Rand min. bearbeitet, fast sehr schön</p>	<p><b>Schätzung:</b> 125,00 €</p>
4928		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 27,60 g. Dav. 5047; Forster 401. Schön</p>	<p><b>Schätzung:</b> 75,00 €</p>
4929		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 28,90 g. Dav. 5049; Forster 403. Fast vorzüglich</p>	<p><b>Schätzung:</b> 250,00 €</p>
4930		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 28,73 g. Dav. 5049; Forster 403. Fast vorzüglich</p>	<p><b>Schätzung:</b> 250,00 €</p>
4931		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 29,09 g. Dav. 5049; Forster 403. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p>	<p><b>Schätzung:</b> 250,00 €</p>
4932		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 28,67 g. Dav. 5049; Forster 403. Sehr schön-vorzüglich</p>	<p><b>Schätzung:</b> 200,00 €</p>
4933		<p>Reichstaler 1694, mit Titel Leopolds I. 26,42 g. Dav. 5049; Forster 403. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich</p>	<p><b>Schätzung:</b> 200,00 €</p>

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4934 |    | Reichstaler 1694,<br>mit Titel Leopolds I. 28,84 g.<br>Dav. 5049; Forster 403. Kl. Schrötlingsfehler, stark<br>bearbeitet, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4935 |    | Reichstaler 1694,<br>mit Titel Leopolds I. 29,12 g.<br>Dav. 5049; Forster 403. Stark bearbeitet, fast sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4936 |    | Silbermedaille 1697,<br>von P. H. Müller, auf den Frieden von Rijswijk. Mars sitzt<br>l. mit abgelegter Rüstung, l. steht Pax mit Ölweig und<br>landwirtschaftlichen Geräten, an denen ein Schild mit<br>der Aufschrift PAX RYSWIC / 1697 hängt//Mit Ölzweigen<br>umwundener Merkurstab, darüber strahlender Name<br>Jehovas, unten Erdhalbkugel mit "EUROPA". Mit<br>Randschrift: ♀ PAX UNA TRIUMPHIS INNUMERIS POTIOR<br>Ü. 45,79 mm; 34,07 g.<br>Forster 695; Pax in Nummis 369; Slg. Montenuovo 1139;<br>v. Loon IV, S. 208. Feine Patina, fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 4937 |  | Religiöse Silbermedaille o. J. (um 1700),<br>von P. H. Müller. Eine Gruppe von 17 Kindern,<br>verschiedene Stände in ihren Beschäftigungen oder mit<br>ihren Attributen darstellend, oben vier Engel in Wolken<br>zwischen Strahlen//Drei Medaillons, in denen die<br>Erdkugel, von Gottesauge bestrahlt, Christus am Kreuz<br>sowie der Heilige Geist dargestellt sind, in den äußeren<br>Winkeln befinden sich geflügelte Engelsköpfe. Mit<br>Randschrift: VATER LAS DEN KREIS DER ERDEN UMB<br>UND UMB VOLL SEGENS WERDEN. 67,21 mm; 89,20 g.<br>Forster 869. Kl. Henkelspur, leichte Bearbeitungsspuren,<br>sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4938 |  | Konv.-Taler 1760,<br>mit Titel von Franz I. 27,97 g.<br>Dav. 1926; Forster 609. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 4939 |  | Konv.-Taler 1760,<br>mit Titel von Franz I. 27,84 g.<br>Dav. 1926; Forster 609. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |






## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 4940 |    | <p>Konv.-Taler 1760,<br/>mit Titel von Franz I. 27,89 g.<br/>Dav. 1926; Forster 609. Etwas berieben, sehr schön</p>          | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4941 |    | <p>1/2 Konv.-Taler 1760,<br/>mit Titel von Franz I. 13,85 g.<br/>Forster 612. Feine Tönung, min. berieben, sehr schön +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4942 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 4942</i></p>   | <p>Konv.-Taler 1764,<br/>mit Titel von Franz I. 27,94 g.<br/>Dav. 1929; Forster 640. Vorzüglich</p>                          | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 4943 |    | <p>Konv.-Taler 1764,<br/>mit Titel von Franz I. 28,44 g.<br/>Dav. 1929; Forster 642. Sehr schön-vorzüglich</p>               | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4944 |    | <p>Konv.-Taler 1764,<br/>mit Titel von Franz I. 27,91 g.<br/>Dav. 1929; Forster 640. Min. Kratzer, sehr schön-vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 4945 |    | <p>Konv.-Taler 1764,<br/>mit Titel von Franz I. 27,97 g.<br/>Dav. 1929; Forster 642. Sehr schön +</p>                        | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |
| 4946 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 4946</i></p> | <p>Konv.-Taler 1764,<br/>mit Titel von Franz I. 27,85 g.<br/>Dav. 1929; Forster 641. Sehr schön +</p>                        | <p><b>Schätzung:</b><br/>125,00 €</p> |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |                |   |  |                               |
|----------------|---|--|-------------------------------|
| 4947           |    | Konv.-Taler 1764,<br>mit Titel von Franz I. 27,84 g.<br>Dav. 1929; Forster 640. Sehr schön                                 | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4948           |    | Konv.-Taler 1764,<br>mit Titel von Franz I. 28,02 g.<br>Dav. 1929; Forster 641. Patina, sehr schön                         | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| <i>ex 4948</i> |   |  |                               |
| 4949           |    | Konv.-Taler 1764,<br>mit Titel von Franz I. 27,83 g.<br>Dav. 1929; Forster 640. Etwas berieben, sehr schön                 | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4950           |   | Konv.-Taler 1765,<br>mit Titel von Franz I. 28,12 g.<br>Dav. 1930; Forster 655. Hübscher Prägeglanz, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4951           |  | Konv.-Taler 1765,<br>mit Titel von Franz I. 27,96 g.<br>Dav. 1930; Forster 655. Feine Patina, sehr schön                   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4952           |  | Konv.-Taler 1765,<br>mit Titel von Franz I. 27,91 g.<br>Dav. 1930; Forster 656. Sehr schön                                 | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4953           |  | Konv.-Taler 1765,<br>mit Titel von Franz I. 27,80 g.<br>Dav. 1930; Forster 655. Sehr schön                                 | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 4954 |    | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 28,09 g.<br/>Dav. 1930; Forster 656. Min. justiert, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4955 |    | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,84 g.<br/>Dav. 1930; Forster 655. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p>                                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4956 |    | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,94 g.<br/>Dav. 1930; Forster 656. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p>                                   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 4957 |   | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,98 g.<br/>Dav. 1930; Forster 655. Min. berieben, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4958 |  | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,96 g.<br/>Dav. 1930; Forster 656. Min. justiert, Bearbeitungsstelle<br/>auf der Rückseite, sehr schön</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 4959 |  | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,87 g.<br/>Dav. 1930; Forster 656. Rand bearbeitet, etwas berieben,<br/>sehr schön</p>                     | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 4960 |  | <p>Konv.-Taler 1765,<br/>mit Titel von Franz I. 27,07 g.<br/>Dav. 1930; Forster 656. Henkelspur, schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>30,00 €</p>  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › LOTS

4961



Kl. Serie von Kleinmünzen des 17.-19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 5 Kreuzer-Stück. Dazu: Öttingen, Batzen 1516.

**8 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-BADEN, MARKGRAFSCHAFT

4962



**Ludwig Wilhelm, 1677-1707.** Brettstein aus dunklem Ahornholz 1693, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die Übernahme des Oberbefehls am Rhein. Geharnischtes Brustbild r.//Der Markgraf (Türkenlouis) als antiker Held steht l., die Rechte zur Sonne erhoben, hinter ihm ein Genius, der einen Kranz über sein Haupt hält, vor ihm der gefesselte Rhein mit flehend erhobenen Armen, im Hintergrund r. der untergehende Mond. 57,09 mm. Himmelheber 204. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 127, Osnabrück 2007, Nr. 4013.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

4963



**Ludwig, 1818-1830.** Ku.-Kreuzer 1825. 4,74 g. AKS 65; J. 27. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

4964



**Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.** Kronentaler 1835. 29,42 g. AKS 80; Dav. 519; Kahnt 23; Thun 19. Sehr schön/sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

4965



**Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.** Silbermedaille 1843, von L. Kachel, auf die Silberhochzeit seiner Schwester Amalie Christine Karoline mit Fürst Karl Egon II. von Fürstenberg. Köpfe des Paares nebeneinander r.//Die Köpfe ihrer sechs Kinder im Kreis angeordnet, in der Mitte 19 / APRIL / 1843. 57,26 mm; 85,13 g. Wielandt/Zeititz 276. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BADEN › BADEN-DURLACH, MARKGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

4966



**Karl Leopold Friedrich, 1830-1852.** 1/2 Gulden 1843.  
5,27 g. AKS 97; J. 55. Winz. Randfehler, sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAMBERG › BISTUM

4967



**Marquard Sebastian Schenk von Stauffenberg, 1683-1693.** Einseitiger Pfennig 1685, Nürnberg. 0,33 g. Krug 317 a. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich +

**Schätzung:**  
50,00 €

4968



**Adam Friedrich von Seinsheim, 1757-1779.** 3 Kreuzer (Groschen) 1779, Nürnberg, auf seinen Tod. 2,08 g. Krug 422. Kl. Schrötlingsloch, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

4969



**Albert V., der Großmütige, 1550-1579.** 1/2 Batzen 1560, 1563, 1572, alle Münzstätte München Hahn 37, 38. **3 Stück.** Fast sehr schön-sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4970



**Maximilian I., 1598-1651.** 1/6 Taler o. J., München. 4,63 g. Hahn 98. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €


4971



**Maximilian I., 1598-1651.** 1/6 Taler o. J., München. 4,3 g. Hahn 98. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4972 |    | <b>Maximilian I., 1598-1651.</b> 1/9 Taler o. J., München. 3,18 g. Hahn 95. Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4973 |    | <b>Maximilian I., 1598-1651.</b> 1/2 Batzen 1623, Amberg, mit Titel Ferdinands II. 1,01 g. Hahn 135. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>30,00 €  |
| 4974 |    | <b>Maximilian I., 1598-1651.</b> Reichstaler 1625, München. 28,6 g. Dav. 6071; Hahn 108. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4975 |   | <b>Maximilian I., 1598-1651.</b> Reichstaler 1631, München. 28,85 g. Dav. 6075; Hahn 111. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 4976 |  | <b>Ferdinand Maria, 1651-1679.</b> 1/9 Taler 1657, München, auf das Vikariat. 2,89 g. Hahn 176. RR Kl. Henkelspur, fast sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4977 |  | <b>Ferdinand Maria, 1651-1679.</b> 1/2 Batzen 1660, 1665, 1676, alle Münzstätte München. Hahn 164, 165. <b>3 Stück.</b> RR Teilweise mit Fehlern, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4978 |  | <b>Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.</b> Silbermedaille 1686, unsigniert, von M. Brunner, auf die Eroberung von Ofen (Buda) und seine Siege im Türkenkrieg. Brustbilder von Maximilian II. Emanuel und seiner Gemahlin Maria Antonia, Tochter Kaiser Leopolds I. von Österreich, einander gegenüber//Der Kurhut von Kronen und Kränzen mit Umschriften umgeben. Mit Randschrift. 47,94 mm; 41,36 g. Slg. Montenuovo 1033; Witt. 1479. <b>R</b> Sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>400,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

4979



**Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.** 15 Kreuzer (1/4 Gulden) 1691, 1698, München. Hahn 191, 192. Dazu: 5 Pfennig (1/2 Landmünze) 1683, München. Hahn 186.

**3 Stück.** Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

4980



**Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.** Reichstaler 1694, München. 29,12 g. Dav. 6099; Hahn 199. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

4981



**Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.** Kreuzer 1698, München. 0,8 g. Hahn 184; Witt. 1700. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

4982



**Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.** Max d'or 1717, München. 6,44 g. Fb. 226; Hahn 206. **GOLD.** Rand min. bearbeitet, sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

4983



**Maximilian II. Emanuel, 1679-1726.** Brettstein aus dunklem Holz o. J. (1689), gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf den Beistand, den Maximilian II. Emanuel seinem Bruder, Joseph Clemens von Köln, gegen Frankreich geleistet hat. Geharnischtes Brustbild r. mit prunkvollem Helm//Die mit Kurhüten belegten Wappenschilde von Köln und Bayern, dazwischen Reichsapfel, der ebenfalls mit einem Kurhut belegt ist; oben ein nach r. springender Löwe. 58,52 mm.

Himmelheber 199. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 98, Osnabrück 2005, Nr. 2639.*

4984



**Maximilian III. Joseph, 1745-1777.** Konv.-Taler 1753, 1756, 1769, alle Münzstätte München; Konv.-Taler 1777 A, Amberg. Dav. 1948, 1952, 1953, 1954. **4 Stück.** Leicht justiert (2x), sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4985 |    | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 1/2 Konv.-Taler 1778, München. 13,95 g. Hahn 344. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4986 |    | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> Konv.-Taler 1779, 1781, beide Münzstätte München. 27,87 g und 28,04 g. Dav. 1964, 1965; Hahn 345, 346. <b>2 Stück.</b> Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4987 |    | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 20 Kreuzer 1779, 1781, beide Münzstätte A, Amberg. Hahn 379. <b>2 Stück.</b> Leicht justiert, sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4988 |   | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> Konv.-Taler 1782, Mannheim, für die Rheinpfalz. 27,95 g. Dav. 1959; Haas 280; Hahn 393. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich                        | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 4989 |  | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 20 Kreuzer 1783, München. 6,64 g. Hahn 342. Leicht justiert, fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 4990 |  | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> Konv.-Taler 1789, Mannheim, für die Rheinpfalz. 28,00 g. Dav. 1959; Haas 287; Hahn 393; Witt. 2415 Anm. Sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 4991 |  | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 10 Kreuzer 1792, München, auf das Vikariat. 3,83 g. Hahn 364. Leicht justiert, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz                               | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 4992 |    | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 20 Kreuzer 1797, München.<br>6,66 g. Hahn 342. <b>R</b> Justiert, vorzüglich +  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 4993 |    | <b>Karl Theodor, 1777-1799.</b> 20 Kreuzer 1798, München.<br>6,63 g. Hahn 342. Min. justiert, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 4994 |    | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 1/2<br>Schulpfeistaler o. J. (geprägt bis 1837). 13,96 g. AKS 64;<br>J. 19; Kahnt 63. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 4995 |   | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> Konv.-Taler<br>1800. 27,9 g. AKS 4; Dav. 1975; Kahnt 50; Thun 32. Sehr<br>schön +  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 4996 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 20 Kreuzer<br>1804. 6,68 g. AKS 13; Hahn 424; Witt. 2567. <b>R</b> Justiert,<br>fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 4997 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 20 Kreuzer<br>1805.<br>6,65 g und 6,63 g.<br>AKS 13; Hahn 424. <b>2 Stück.</b> <b>R</b> Fast sehr schön und sehr<br>schön                              | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 4998 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 6 Kreuzer<br>1806 (2x).<br>(AKS 51). Variante mit Laubrand. 2,73 und 2,66 g. Dazu:<br>6 Kreuzer 1809. (AKS 52). 2,53 g.<br><b>3 Stück R</b> Sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 4999 |    | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> Konv.-Taler<br>1808. 27,96 g. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43.<br>Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich                                    | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5000 |    | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 6 Kreuzer<br>1808, 1813, 1820.<br>2,72 g, 2,71 g, 2,92 g.<br>AKS 52. <b>3 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich                                      | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5001 |    | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 3 Kreuzer<br>1808, 1811, 1816, 1825.<br>1,49 g, 1,26 g, 1,24 g und 1,26 g.<br>AKS 53. <b>4 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich                     | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |
| 5002 |   | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> Konv.-Taler<br>1809. 27,79 g. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43.<br>Leicht justiert, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5003 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 20 Kreuzer<br>1809, 1810, 1812, 1813.<br>6,71 g, 6,64 g, 6,58 g, 6,53 g.<br>AKS 50. <b>4 Stück.</b> Min. Belagreste (1x), sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |
| 5004 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> 20 Kreuzer<br>1811. 6,63 g. AKS 50; J. 11. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5005 |  | <b>Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.</b> Kronentaler<br>1816.<br>29,30 g und 29,47 g.<br>AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. <b>2 Stück.</b> Sehr schön und sehr schön-vorzüglich       | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- 5006  **Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.** Konv.-Taler 1818.  
Verfassung. 27,92 g.  
AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69 b; Thun 45. Vorzüglich + **Schätzung: 150,00 €**
- 5007  **Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825.** 6 Kreuzer 1823, 1825.  
2,52 g und 2,60 g.  
AKS 52. **2 Stück.** Fast Stempelglanz **Schätzung: 40,00 €**
- 5008  **Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1827.  
Bayerisch-Württembergischer Zollverein. 28,04 g.  
AKS 116; Dav. 559; Kahnt 79; Thun 52. Feine Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 250,00 €**
- 5009  **Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1827.  
Theresien-Orden. 27,99 g.  
AKS 119; Dav. 561; Kahnt 81; Thun 54. Vorzüglich **Schätzung: 250,00 €**
- 5010  **Ludwig I., 1825-1848.** 6 Kreuzer 1827, 1828.  
2,67 g und 2,68 g.  
AKS 80. **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung: 40,00 €**
- 5011  **Ludwig I., 1825-1848.** 3 Kreuzer (Groschen) 1827. 1,34 g.  
AKS 83; J. 21. **R** Fast Stempelglanz **Schätzung: 40,00 €**
- 5012  **Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1828.  
Segen des Himmels. 28,04 g.  
AKS 121; Dav. 563; Kahnt 83; Thun 56. Fast vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**  
*Dieser bayerische Geschichtstaler, der auf der Rückseite die Königin Theresa und die acht Kinder des Königspaares zeigt, soll dem russischen Zaren Nikolaus I. so sehr gefallen haben, daß er selbst eine ähnliche Gedenkmünze mit den Porträts seiner Familie, den sogenannten Familienrubel, prägen ließ.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

5013



**Ludwig I., 1825-1848.** Ku.-Heller 1829. 0,62 g. AKS 95; J. 24. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

5014



**Ludwig I., 1825-1848.** 3 Kreuzer (Groschen) 1831 (2x), 1834, 1835.  
1,30 g, 1,29 g, 1,39 g und 1,33 g.  
AKS 84. **4 Stück.** Meist fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
120,00 €

5015



**Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1832.  
Otto Prinz von Bayern, Griechenlands erster König. 28,00 g.  
AKS 127; Dav. 568; Kahnt 87; Thun 60. Hübsche Patina, vorzüglich +

**Schätzung:**  
200,00 €

5016



**Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1834.  
Denkmal bei Oberwittelsbach. 28,06 g.  
AKS 131; Dav. 572; Kahnt 91; Thun 64. Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

5017



**Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1835.  
Bayerische Hypotheken-Bank. 27,97 g.  
AKS 133; Dav. 574; Kahnt 93; Thun 66. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

5018



**Ludwig I., 1825-1848.** Konv.-Taler 1835.  
Denkmal des Königs Maximilian Josef. Mit verkürztem Zepter. 27,99 g.  
AKS 136; Dav. 577; Kahnt 96; Thun 69. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
250,00 €

5019



**Ludwig I., 1825-1848.** Gulden 1841, 1842.  
10,57 g und 10,54 g. Dazu: 1/2 Gulden 1844. 5,29 g.  
AKS 78, 79. **3 Stück.** Etwas berieben (1x), fast vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5020 |    | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1842. Walhalla. 37,04 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 103 a; Dav. 587; Kahnt 107; Thun 80. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5021 |    | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1842. Vermählung des Kronprinzen Maximilian mit Marie von Preußen. 37,09 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 104b; Dav. 588; Kahnt 108b; Thun 81. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5022 |    | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1843. 37,07 g. AKS 74; Dav. 589; Kahnt 101; Thun 74. Leicht berieben, fast vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5023 |   | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Ku.-Pfennig 1843. 1,24 g. AKS 94; J. 56. Fast Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5024 |  | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1844. Feldherrnhalle. 37,16 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 106 a; Dav. 591 var.; Kahnt 110; Thun 83. Feine Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 5025 |  | <b>Ludwig I., 1825-1848.</b> Vereinsdoppeltaler 1844. Feldherrnhalle. 37,08 g. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E F M. AKS 106 a; Dav. 591 var.; Kahnt 110; Thun 83. Leicht berieben, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

5026



**Maximilian II., 1848-1864.** Bronzemedaille o. J., von C. Voigt. Maximilians-Medaille für Wissenschaft und Kunst. Kopf r./Pallas Athena sitzt nach l. mit Kranz und Buch, zu ihren Füßen Eule. 37,82 mm; 27,59 g. Witt. 2857. RR Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

*Seit 1853 wurde auf Veranlassung des Königs der Maximilians-Orden für Wissenschaft und Kunst an herausragende Persönlichkeiten verliehen. Zusätzlich verfügte der König 1856 die Stiftung einer goldenen Medaille, die zusammen mit einer Dotation von 200 bis 400 Dukaten für hervorragende Leistungen in der Geschichte, Philosophie, den Staats- und den Naturwissenschaften verliehen wurde. Diese Medaillen, von denen auch Exemplare in Bronze bekannt sind, wurden bis 1863 verliehen.*

5027



**Maximilian II., 1848-1864.** Vereinsdoppeltaler 1854. Glaspalast. 37,08 g. AKS 166; Dav. 603; Kahnt 123; Thun 95. **Prachtexemplar.** Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

5028



**Maximilian II., 1848-1864.** Vereinsdoppeltaler 1854. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5029



**Maximilian II., 1848-1864.** Vereinsdoppeltaler 1856. 37,06 g. AKS 146; Dav. 601; Kahnt 119; Thun 91. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5030



**Ludwig II., 1864-1886.** Vereinstaler 1867. AKS 174; Dav. 612; Kahnt 128; Thun 103. Winz. Randfehler, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

5031



**Ludwig II., 1864-1886.** 6 Kreuzer 1867. 2,52 g. AKS 181; J. 98. R Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5032 |    | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Vereinstaler 1871.<br>Stempel von C. Voigt. 18,43 g.<br>AKS 174; Dav. 613; Thun 106A. <b>RR</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 5033 |    | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Vereinstaler 1871.<br>Stempel von J. Ries. 18,36 g.<br>AKS 175; Dav. 614; Kahnt 130; Thun 106. <b>R</b> Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5034 |    | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Vereinstaler 1871. Sieg. AKS 188;<br>Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Feine Patina, vorzüglich-<br>Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5035 |   | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Gulden 1871. 10,56 g. AKS 178; J.<br>103. Vorzüglich +  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5036 |  | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> Silbermedaille 1873,<br>von J. Tautenhayn, auf die Vermählung seines Cousins<br>Leopold Maximilian Joseph mit Gisela, Tochter Kaiser<br>Franz Josefs von Österreich. Die Brustbilder des Paares<br>nebeneinander r.//Geflügelter Genius steht v. v. mit den<br>beiden Wappenschilden von Österreich und Bayern.<br>42,16 mm; 34,80 g.<br>Slg. Montenuovo 2739; Witt. 2920. Berieben, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

*Leopold Maximilian Joseph wurde am 9. Februar 1846 in München als Sohn von Luitpold, dem späteren Prinzregent von Bayern und seiner Gemahlin Auguste, Erzherzogin von Österreich und Prinzessin von Toskana, geboren. Er vermählte sich am 20. April 1873 in Wien mit Erzherzogin Gisela, Tochter von Kaiser Franz Joseph und seiner Gemahlin Elisabeth, Herzogin in Bayern. Zu seinem Schwiegervater hatte Prinz Leopold, der jüngere Bruder des späteren letzten bayerischen Königs Ludwig III., vor allem wegen seiner militärischen Verdienste zeitlebens ein hervorragendes Verhältnis. Sowohl in den Kriegen 1866 und 1870/1871 als auch noch im Ersten Weltkrieg, wo er am 29. August 1916 im Alter von 70 Jahren zum Nachfolger Hindenburgs im Oberkommando Ost ernannt wurde, konnte Prinz Leopold große Erfolge erringen. Er starb im Alter von 84 Jahren am 28. September 1930 in München.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

5037



Kl. Sammlung von bayrischen Münzen des 19. Jahrhunderts, vom Ku.-Heller bis zum Gulden. Interessantes Lot von Stücken in zum Teil hübschen Qualitäten.

**51 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
300,00 €

5038



ex 5038

Doppelgulden 1845 (Thun 89), Vereinstaler 1859 (Thun 98), Doppelgulden 1851 (Thun 90), Doppelgulden 1855 (Thun 97), Vereinstaler 1867 (Thun 103), Vereinstaler 1866 (Thun 105), Siegesvereinstaler 1871 (Thun 107).

**7 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

5039



Kleine Sammlung von bayerischen Münzen, vom 3 Kreuzer bis zum Halben Gulden. 3 Kreuzer 1736, 1740 (2x) (Hahn 243, 262); 6 Kreuzer 1740 (3x), 1744, 1745 (Hahn 263, 276); 30 Kreuzer 1729, 1730 (Hahn 246).

**10 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

5040



ex 5040

Kl. Sammlung von bayrischen Münzen des 17.-18. Jahrhunderts, vom Kreuzer bis zum 1/2 Taler.

**11 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5041



Kl. Serie von bayerischen Kreuzern des 18. Jahrhunderts. Kreuzer 1827 (2x), 1828 (AKS 86); Kreuzer 1831, 1834, 1835 (AKS 87); Kreuzer 1841 (AKS 88).

**7 Stück.** Vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
75,00 €

5042



1/2 Batzen 1506, 1509, 1530 (2x), 1536 (2x), Landshut oder München, (Hahn 7, 16, 22, 24). Dazu: Schwarzpfenning o. J. (Hahn 19).

**7 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5043



Kleine Serie von bayerischen Münzen des 18. Jahrhunderts. Kreuzer 1806, 1810, 1814, 1825 (AKS 54, 55); Heller 1819 (AKS 58); 1 Pfennig 1804 (Hahn 409); 3 Kreuzer 1805 (AKS 20); 6 Kreuzer 1804, 1805 (AKS 17).

**9 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BERLIN › LOTS

5044



ex 5044

Kleine Serie verschiedener Medaillen des 19./20. Jahrhunderts, auf unterschiedliche Anlässe:  
Bronzegußmedaille 1966, von H. Schwegerle, auf die Eröffnung des deutschen Jagdmuseums in München;  
vergoldete achteckige Bronzeplakette, von Müllner, auf die 1. Internationale Jagdtausstellung Wien 1910;  
einseitige versilberte Medaillenplakette, auf den 30. Jahrestag der Befreiung.

**3 Stück.** Vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

5045



Goldmedaille 2007,  
auf die 250-Jahrfeier der Dreieinigkeitskirche in Streitberg. Hüftbild des Markgrafen Friedrich von Brandenburg-Bayreuth halbrechts mit Stab//Ansicht der Dreieinigkeitskirche. 34,17 mm; 14,93 g.  
**GOLD.** Mattiert, Stempelglanz

**Schätzung:**  
450,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

5046



**Friedrich, 1735-1763.** 1/2 Konv.-Taler 1763, Bayreuth, auf seinen Tod am 26. Februar. 14,01 g. Münzmeister Christoph Lorenz Ruckdeschel. Ohne Stempelschneidersignatur unter dem Armabschnitt. Slg. Wilm. 756. Min. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSCHAFT

5047



**Christian Friedrich Karl Alexander, 1757-1791.** Konv.-Taler 1779, Schwabach. 28,02 g. Dav. 2019; Slg. Grüber (Auktion Künker 267) 4682; Slg. Wilm. 1102. Fast vorzüglich/vorzüglich

**Schätzung:**  
400,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSCHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

5048



**Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/24 Taler (Groschen) 1667 IL, Berlin. 1,63 g. v. Schr. 1044. Prägeschwäche im Randbereich, vorzüglich +

**Schätzung:**  
30,00 €

*Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
This lot cannot be sold under the margin scheme.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

5049



**Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688.** 1/3 Taler 1674 IL, Berlin. 9,56 g. v. Schr. 492 var. Leicht justiert, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5050



**Friedrich III., 1688-1701.** 2/3 Taler 1693 ICS, Magdeburg. 17,44 g. Dav. 273; v. Schr. 174. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

5051



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** 1/2 Reichstaler preuß. 1750 A, Berlin. Old. 12 a; v. Schr. 190. Sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

5052



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Silbermedaille 1763, von J. L. Oexlein, auf den Frieden von Hubertusburg. Fama mit Posaune schwebt r. über Hubertusburger Schloß//Genius mit Zepter und Ähre steht v. v. in Landschaft, im Hintergrund pflügender Bauer. 44,54 mm; 21,88 g.  
F. u. S. 4454; Old. 931; Pax in Nummis 595. Hübsche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5053



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin. 22,07 g. Dav. 2590; Kluge 123.6; Old. 70. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5054



**Friedrich II., der Große, 1740-1786.** Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin. Sogenannter Sterbetaler. 21,93 g. Dav. 2590 A; Kluge 124; Old. 70 Anm. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

5055



**Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Silbermedaille 1793, von D. F. und F. W. Loos, auf die Vermählung seines Sohnes Prinz Friedrich Ludwig Karl mit Friederike Karoline Sophie von Mecklenburg-Strelitz. Brustbilder des Paares nebeneinander l./Ein junger Held (Prinz Friedrich Ludwig) ruht nach r. auf Trophäen und empfängt von Aphrodite (Prinzessin Friederike), die auf Wolken schwebt, einen Myrthenkranz. 43,38 mm; 26,21 g.  
Marienb. 3302; Mues/Olding 138; Sommer A 41. **RR**  
Min. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 288, Frankfurt/Main 1975, Nr. 1405.*

*Friedrich Ludwig Karl, der jüngere Sohn Friedrich Wilhelms II., geboren am 5. November 1773, heiratete am 26. Dezember 1793 die 15jährige Friederike von Mecklenburg-Strelitz. Zwei Tage zuvor hatte sein älterer Bruder, Kronprinz Friedrich Wilhelm, Friederikes zwei Jahre ältere Schwester Luise geheiratet, die als preußische Königin große Beliebtheit erreichte. Während Friedrich Ludwig Karl bereits am 28.12.1796 im Alter von 23 Jahren starb, überlebte seine Gemahlin Friederike sowohl ihre Schwester Luise als auch ihren Schwager Friedrich Wilhelm III. und starb am 29.6.1841 im Alter von 63 Jahren.*

5056



**Friedrich Wilhelm II., 1786-1797.** Konv.-Taler 1794, Berlin.  
Handelsmünze. 28,01 g.  
Dav. 2600; J. 182; Old. 55. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5057



**Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Silbermedaille 1805, von F. W. Loos, auf das 10jährige Bestehen der von dem preußischen General-Stabs-Chirurgen Johann Goercke gegründeten Pepinière in Berlin. Uniformiertes Brustbild Goerkes r./Die Göttin der Gesundheit (Hygieia) kniet nach r. vor einem Altar und füttert den darauf stehenden preußischen Adler. 39,13 mm; 17,98 g.  
Slg. Brettauer 409; Sommer A 127. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Bernhard Terletzki.*

5058



**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Vereinsdoppeltaler 1844 A. 37,05 g. AKS 69; Dav. 771; Kahnt 382; Old. 302; Thun 258. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

5059



ex 5059

**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Zinnmedaille 1851, von F. W. Kullrich, auf das Reiterdenkmal Friedrichs des Großen auf dem Boulevard "Unter den Linden" in Berlin. Die Reiterstatue r.//Ansicht des vollständigen Denkmals. 62,49 mm; 98,31 g. Dazu: Zinnmedaille 1861, von F. W. Kullrich, auf die 1.000 Jahrfeier der Stadt Braunschweig. Stadtgöttin mit Stab und Schild//Löwe auf Podest, umgeben von Spruchband mit fünf aufgelgten Wappen. 50,76 mm; 54,40 g. Marienb. 4252 (dort in Bronze); Sommer K 4, K 34. **2 Stück.** Fast vorzüglich und min. Randfehler, vorzüglich +

**Schätzung:**  
75,00 €

*Friedrich Wilhelm IV., von Kullrichs Arbeit sehr angetan, kaufte die Stempel und ließ damit die zum Verschenken bestimmten Exemplare prägen. Je eine Medaille in Gold, Silber und Bronze überreichte der König dem Erbauer dieses Denkmals, Christian Rauch, bei der Enthüllungsfeier. Der besseren Raumausfüllung zuliebe läßt Kullrich die Mähne des Pferdes auf der Vorderseite wehen. Tatsächlich liegt sie am Halse an.*

5060



**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Silbermedaille 1854, von F. W. Kullrich, nach einem Entwurf von E. Daege, auf die Vermählung seines Neffen, Prinz Friedrich Karl von Preußen, mit der Prinzessin Maria Anna, Tochter Herzog Leopold Friedrichs von Anhalt-Dessau. Köpfe des Brautpaares nebeneinander r.//Das Brautpaar in antiker Kleidung reicht sich vor einem Altar, der mit den Wappen von Preußen und Anhalt geschmückt ist, die Hand, im Abschnitt Kranz. 50,93 mm; 58,19 g. Mann 972 a; Marienb. 4287; Sommer K 13. **R** Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

*Friedrich Karl von Preußen, \*1828, †1885, führte 1864 die preußischen Truppen gegen die Dänen und war im Krieg 1870/71 Armeeführer. Die Herstellung dieser Medaille wurde "auf allerhöchsten Befehl" ausgeführt.*

5061



**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Zinnmedaille 1855, von F. W. Kullrich, geprägt zu Ehren der Feldmarschälle H. D. L. York, Graf von Wartenberg, G. L. Blücher, Fürst von Wahlstatt und A. Graf Gneisenau. Büsten der drei Generäle nebeneinander r., umher ein Reliefband mit Szenen aus den Befreiungskriegen//Standbilder der drei Feldmarschälle auf dem Boulevard "Unter den Linden" in Berlin, darunter gekrönter Adler. 62,48 mm; 88,60 g. Marienb. 10125 (dort in Kupfer); Sommer K 15. **R** Von polierten Stempeln, min. Randfehler, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5062



**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Vereinsdoppeltaler 1856 A. 37,06 g. AKS 70; Dav. 772; Kahnt 383; Old. 303; Thun 259. Min. berieben, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

5063



ex 5063

**Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Silbermedaille 1858, von F. W. Kullrich, auf die Vermählung seines Neffen, dem späteren Kaiser Friedrich III., mit Victoria, Prinzessin von Großbritannien. Auf einem Postament der Engel des Lichts, der an einem Band zwei Medallons mit den Köpfen des Brautpaares hält, unten die Wappenschilder von England und Preußen//Der Prinz führt seine Gemahlin von einem Schiff, das von einem Hymen gesteuert wird, Borussia zu, l. steht St. Georg mit dem Drachen; der Schiffsschnabel trägt die Namen der Brauteltern. 53,17 mm; 55,59 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze. 53,25 mm; 63,99 g. Eimer 1518; Marienb. 6488; Sommer K 23. **2 Stück.** Kl. Kratzer, vorzüglich und vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
250,00 €

5064



**Wilhelm I., 1861-1888.** Silbermedaille 1871, von F. W. Kullrich und H. Weckwerth, auf die Kaiserproklamation und die Reichsgründung. Kaiser Wilhelm I. steht v. v. in Uniform, umgeben von zwölf deutschen Fürsten, im Abschnitt drei Zeilen Schrift, darüber die Jahreszahl 1870//Gekrönte Jahreszahl 1871 zwischen gebundenem Palm- und Eichenzweig. 56,00 mm; 72,54 g. Marienb. 5820; Sommer K 71. **R** Hübsche Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

5065



**Wilhelm I., 1861-1888.** Silbermedaille o. J. (1879), von W. Kullrich, Gedenkmedaille, als Geschenk für Eheleute anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit. Die Brustbilder Wilhelms I. und seiner Gemahlin Auguste Viktoria nebeneinander r.//Fünf Zeilen Schrift, oben und unten jeweils Stern und Bogenschrift. 45,12 mm; 50,81 g. Sommer K 88. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5066



**Wilhelm I., 1861-1888.** Vergoldete Silbermedaille 1879, von W. Kullrich und E. Weigand, Werkstatt G. Loos, auf die Goldene Hochzeit Kaiser Wilhelms I. und Augustas am 11. Juni. Das Kaiserpaar thront nach l., davor steht ein Genius mit Fackel in der Rechten, mit der Linken hält er zwei Kränze über die Häupter des Paares//Drei Zeilen Schrift, umher Myrtenkranz, oben Kaiserkrone, unten die Wappenschilder von Preußen und Sachsen. 60,96 mm; 98,35 g. Marienb. 6146; Sommer K 86 und W 33. **RR** Winz. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5067



**Wilhelm II., 1888-1918.** Silbermedaille 1894, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf seine Aussöhnung mit Fürst Otto von Bismarck am 26. Januar. Uniformiertes Brustbild r. mit Helm//Uniformiertes Brustbild von Bismarcks r. Mit Randgravur: EIN GEDÄCHTNISSTHALER, dazwischen Sternchen und Arabesken. 33,94 mm; 18,79 g. Bennert 117; Marienb. -. Vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

5068



**Wilhelm II., 1888-1918.** Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Einweihung der evangelischen Erlöserkirche in Jerusalem während der Palästinareise des Kaisers. Köpfe des Kaiserpaars nebeneinander r./Darstellung der Erlöserkirche. 40,40 mm; 26,29 g. Marienb. -, vgl. 7133; Slg. Opitz 3657; Slg. Whiting 819 (dort in Messing). **RR** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

5069



**Wilhelm II., 1888-1918.** Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Einweihung der evangelischen Erlöserkirche in Jerusalem während der Palästinareise des Kaisers. Köpfe des Kaiserpaars nebeneinander r./Darstellung der Erlöserkirche. 34,99 mm; 15,07 g. Marienb. 7133; Slg. Opitz 3660; Slg. Whiting 817. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5070



**Wilhelm II., 1888-1918.** Silbermedaille 1906, von H. Weckwerth, auf seine Silberhochzeit mit Auguste Viktoria, Tochter Friedrichs VIII. von Schleswig-Holstein-Augustenburg. Die Brustbilder des Kaiserpaars nebeneinander l., darunter Krone und Schrifttafel, umher die Kopfbilder der sechs Prinzen mit Namen in Eichenzweigen//Germania sitzt v. v. auf einer mit Vasen und Blattgewächsen geschmückten Ruhebänk, mit ihren ausgebreiteten Armen hält sie in jeder Hand einen Myrtenzweig und die Wappen von Preußen und Schleswig-Holstein. Mit Randpunze: SILBER 990. 60,02 mm; 66,44 g. Lange 689; Marienb. -. Mattiert, winz. Randfehler, vorzüglich-prägefrisch

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

5071



Kleine Serie von späteren Prägungen preußischer Medaillen, vermutlich aus dem 20. Jahrhundert. **8 Stück.** Mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

5072



Vereinstaler 1859 A (Thun 262); Krönungstaler 1861 (Thun 265); 2 1/2 Silbergroschen 1873 A; 1 Silbergroschen 1873 A; 1/2 Silbergroschen 1869 B, 1870 B. **6 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG, HERZOGTUM

5073



ex 5073

**Wilhelm, 1195-1213.** Brakteat, Lüneburg. 0,61 g.  
 Löwe schreitet l. mit geteilter Schwanzquaste.  
**Schätzung:** 60,00 €  
 Dazu: Zwei Schweizer Münzen, 1/2 Pfennig aus Freiburg  
 und ein Schüsselpfennig aus Chur.  
 Berger 373 (unter Heinrich dem Löwen); Slg. Bonhoff 77.  
**3 Stück.** Schön-sehr schön

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

5074



**Christian, Bischof von Halberstadt, 1617-1626.**  
 Reichstaler 1622, Lippstadt.  
**Schätzung:** 300,00 €  
 Pfaffenfeindtaler. 28,60 g.  
 Dav. 6320; Dethlefs 4 (Stpl. 2-II); Welter 1381. Kl.  
 Schrötlingsriß, fast sehr schön

*Die Pfaffenfeindtaler, die auf ihrer Rückseite das Motto "Tout avec dieu" (= "Alles mit Gott") tragen, werden auch "Gottesfreundtaler" genannt. Sie wurden im Jahre 1622 auf Veranlassung des Herzogs Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel (1599-1626), der unter der Bezeichnung "der tolle Christian" bekannt geworden ist, in Lippstadt aus dem Kirchensilber geprägt, das Christian in Paderborn bei Plünderung des Domschatzes erbeutet hatte.*

5075



**August der Jüngere, 1635-1666.** Reichstaler 1651,  
 Zellerfeld. 28,94 g. Dav. 6340; Welter 818. Kl.  
**Schätzung:** 200,00 €  
 Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

*Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
 This lot cannot be sold under the margin scheme.*

5076



**Rudolf August und Anton Ulrich, 1685-1704.** 24  
 Mariengroschen nach Leipziger Fuß 1694 HCH,  
 Braunschweig. 16,58 g. Dav. 338; Welter 2081. **Sehr  
 seltener Jahrgang.** Rand min. bearbeitet, fast sehr schön  
**Schätzung:** 75,00 €

5077



**Anton Ulrich, 1704-1714.** Bleigussmedaille 1701,  
 von H.-P. Großkurt, auf die Blüte der Aloe in Salzdahlum.  
**Schätzung:** 25,00 €  
 Die blühende Aloepflanze (agave americana) im Parnaß  
 des Schloßparks von Salzdahlum//Zehn Zeilen  
 Schrift. 41,86 mm; 22,75 g.  
 Brockmann 224 (dort in Silber). Kl. Kratzer, sehr schön

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-WOLFENBÜTTEL, FÜRSTENTUM

5078



**Karl I., 1735-1780.** Taler 1759, Braunschweig. 18,79 g. Sogenannter "Leichter Taler". Dav. 2150; Welter 2721. **Überdurchschnittlich erhalten.** Min. justiert, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Sammlung Bernhard Terletzki.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 27, Osnabrück 1994, Nr. 2633.*

5079



**Karl Wilhelm Ferdinand, 1780-1806.** Konv.-Taler (Speciestaler) 1795, Braunschweig. 27,78 g. Dav. 2173; Welter 2903. Winz. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5080



**Wilhelm, 1831-1884.** Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,04 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5081



**Wilhelm, 1831-1884.** Vereinsdoppeltaler 1856 B. 25jähriges Regierungsjubiläum. 37,08 g. Mit Randschrift. AKS 97; Dav. 635; Kahnt 158; Thun 122. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5082



**Ernst August, 1913-1918.** Silbermedaille 1913, von R. Placht, auf seine Vermählung mit Viktoria Luise, Tochter Wilhelms II. von Preußen. Beide Brustbilder nebeneinander r.//Unter einer Krone die Wappenschilder von England/Hannover und Preußen, umher Rosenzweige, die unten durch zwei Eheringe gesteckt sind. Mit Randpunze: Buchstabe A in Kreis. 56,05 mm; 77,64 g. Brockmann 576. Mattiert, vorzüglich-prägefrisch

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

5083



**Christian Ludwig, 1648-1665.** Reichstaler 1663, Clausthal. 28,7 g. Dav. 6521; Welter 1511. Sehr schön +

**Schätzung:**  
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALEMBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

5084



**Johann Friedrich, 1665-1679.** Bronzemedaille 1669, von G. F. Travani. Geharnischtes Brustbild I. mit umgelegtem Mantel//Palme auf einem zerklüfteten Felsen. 50,52 mm; 43,69 g. Brockmann 645 var. (dort mit Randschrift). Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 110, Osnabrück 2006, Nr. 4465.*

5085



**Johann Friedrich, 1665-1679.** 12 Mariengroschen 1674, Zellerfeld. 7,3 g. Welter 1765. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 46, Osnabrück 25. Juli 2017, Nr. 1163.*

5086



**Georg IV., 1820-1830.** Stüber 1823 B, für Ostfriesland. 1,06 g.

**Schätzung:**  
50,00 €

AKS 52; J. 29. **Selten in dieser Erhaltung.**  
**Prachtexemplar.** Min. Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz

5087



**Georg V., 1851-1866.** Vereinsdoppeltaler 1855 B. 37,11 g. AKS 142; Dav. 681; Kahnt 243; Thun 173. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5088



**Georg V., 1851-1866.** Vereinstaler 1863 B. 18,5 g. AKS 144 b; Dav. 682; Kahnt 239; Thun 174. Feine Patina, min. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT

5089



Taler 1865.

**Schätzung:**  
75,00 €

2. Deutsches Bundesschießen. 17,50 g. AKS 16; Dav. 628; Kahnt 163; Thun 126. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BREMEN › STADT
 

---

5090



Taler 1871,  
Sieg. 17,54 g.  
AKS 17; Dav. 629; Kahnt 164; Thun 127. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › Breslau › STADT
 

---

5091



Goldmedaille o. J.,  
auf das Rathaus in Breslau. Ansicht des Rathauses//Der  
schlesische Adler, oben mit Stempel 900. 19,98 mm;  
3,45 g.  
**GOLD.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DEUTSCHER ORDEN › DEUTSCHER ORDEN IN PREUSSEN
 

---

5092



**Heinrich von Plauen, 1410-1413.** Schilling o. J., Thorn.  
1,75 g.  
Münzzeichen Ringel.  
Neumann 12 a. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit Bestimmungskärtchen.*

5093



**Friedrich von Sachsen, 1498-1510.** Groschen o. J.,  
Königsberg. 1,63 g. Neumann 33. R Tuscheziffer,  
Korrosionsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Mit Bestimmungskärtchen.*

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE
 

---

5094



**Konrad II., 1024-1027-1039.** Pfennig, 1027-1039. 1,4 g.  
Mit Kaisertitel. Gekrönter Kopf l.//Kreuz, in den Winkeln  
je eine Kugel.  
Berghaus 24; Dannenberg 754. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5095



**Rudolf von Habsburg, 1273-1291.** Pfennig. 1,36 g.  
Gekrönter König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel,  
das rechte Bein überschlagend//Büste des heiligen  
Reinoldus v. v. zwischen Schrägkreuzen in Dreieck.  
Berghaus 82. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DORTMUND › REICHSMÜNZSTÄTTE

5096



**Ludwig IV., 1314-1347.** Pfennig, 1,28 g.  
Gekrönter König thront v. v. mit Zepter und Reichsapfel,  
auf der Brust Dreipaß//Büste des heiligen Reinoldus v. v.  
zwischen drei Steinen in Dreieck.  
Berghaus 92. **2 Stück.** Hübsche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EICHSTÄTT › BISTUM

5097



**Joseph von Stubenberg, 1790-1802.** 1/2 Konv.-Taler  
1796, München.  
Kontribution. 13,99 g.  
Cahn 150. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › EMDEN › STADT

5098



Gulden (28 Stüber) o. J. (1637/1657), mit Titel  
Ferdinands III. Dav. 508; Knyph. 9646. **2 Stück.** Kl.  
Prägeschwäche, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5099



2/3 Taler 1690,  
mit Titel Leopolds I. 15,48 g.  
Dav. 506. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 355,  
Frankfurt/Main 1998, Nr. 2009.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

5100



Silbermedaille 1747,  
von J. L. Oexlein, auf die Goldene Hochzeit des  
Frankfurter Kaufmanns Rudolf Passavant (\*1673 Basel,  
Ó1752 Frankfurt) und seiner Gemahlin Walberta Leblon.  
Männliche und weibliche Gestalt stehen einander  
gegenüber, reichen sich die linke Hand und erheben die  
Rechte zum Schwur, oben schwebender Engel mit  
Posaune r., mit der Rechten hält er eine Krone über das  
Paar//Die Familienwappen des Paares lehnen an einer  
Palme, oben l. strahlende Sonne. 42,40 mm; 29,63 g.  
J. u. F. 799. **RR** Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5101



Konv.-Taler 1776,  
auf den Brückenbau bei Hausen. 28,02 g.  
Dav. 2227; J. u. F. 890. Sehr schön +

**Schätzung:**  
200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

5102



Bronzemedaille 1844, von K. Lange, auf den 70. Geburtstag von Salomon Mayer von Rothschild (\*1774 Frankfurt, †1855 Wien), Chef des Wiener Bankhauses. Büste Mayer von Rothschilds I./Löwe und Einhorn halten vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, oben Krone, mit drei Helmen besetzt, unten Schriftband. 49,16 mm; 61,25 g. J. u. F. 1093. Vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

*Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
This lot cannot be sold under the margin scheme.*

5103



Ku.-Heller 1852. Probe; 1,58 g. AKS 34; J. 29. **Selten, besonders in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

5104



Doppelgulden 1855. Religionsfrieden. 21,17 g. AKS 42; Dav. 647; Kahnt 179; Thun 138. **Prachtexemplar.** Erstabschlag, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

5105



Doppelter Vereinstaler 1861. 37,04 g. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

5106



Zinnmedaille 1880, von W. Mayer, auf das fünfte allgemeine deutsche Turnfest. Kreuz in Eichenkranz darauf Frankfurter Wappenschild darauf Eule, dahinter Schwert und Fackel./Stadtansicht. 38,70 mm; 23,29 g. J. u. F. 1389. Min. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
20,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FREISING › BISTUM

5107



**Sedisvakanz 1788.** Silbermedaille 1788, unsigniert. Sieben Zeilen Schrift, darunter ein mit Blumen umwundener Stab und zwei mit einem Band geknüpfte Eichenzweige//Madonna mit Kind in Strahlenkranz, darunter das mit dem Fürstenhut bedeckte Stiftswappen, mit Bischofsstab, Prälatenkreuz und Schwert verziert, umher Wappenkranz. 44,74 mm; 36,49 g. Sellier 61; Zepernick 85. Feine Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FREISING › BISTUM
 

---

5108



**Josef Konrad von Schroffenberg, 1790-1803.** Konv.-Taler o. J. (1790), Regensburg. 27,88 g. Dav. 2249; Sellier 94. Feine Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
400,00 €

5109



**Franz Joseph vom Stein, 1898-1909.** Silbermedaille o. J. (1903), von A. Börsch, auf die Einweihung des erzbischöflichen Klerikal- und Knabenseminars. Ansicht des Domberges//Stehender St. Korbian, dahinter Bär. 40,7 mm; 24,63 g. Gebhardt 348. **Nur 300 Exemplare in Silber geprägt.** Feine Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GELNHAUSEN › STADT
 

---

5110



Silbermedaille 1909, unsigniert, auf die Obstausstellung des Obstbauvereins für den Bezirk Kassel in Gelnhausen. Brustbild des Mediziners und Pomologen Dr. August Diel r.//Acht Zeilen Schrift neben Eichenzweig. Mit Randpunzen: SILBER 990 B. H. MAYER / PFORZHEIM. 50,97 mm; 49,40 g. Slg. Brettauer -. R Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GOSLAR › RAUM UM GOSLAR
 

---

5111



Otto-Adelheid-Pfennig, um 1020. Kreuz mit ODDO//Holzkirche mit Querbalken und rechts daneben Krummstab als Beizeichen. 1,56 g. Hatz IV 6. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALLE AN DER SAALE › STADT
 

---

5112



Goldmedaille 1994, auf die 300-Jahrfeier der Universität Halle an der Halle. Madonna mit Kind auf Thron im Strahlenkranz//Acht Zeilen Schrift. 40,25 mm; 19,70 g. **GOLD. R** Polierte Platte

**Schätzung:**  
700,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT
 

---

5113



32 Schilling 1727, mit Titel Karls VI. 18,09 g. Münzmeister Johann Hinrich Löwe. Dav. 538; Gaed. 629. Sehr schön +

**Schätzung:**  
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT
 

---

5114



32 Schilling 1758,  
mit Titel von Franz I. 18,27 g. Münzmeister Johann  
Hinrich Löwe.  
Dav. 541; Gaed. 641. Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5115



Sechsling 1764  
(Gaed. 1077). Dazu: Schilling 1759 (Gaed. 990); Dreiling  
1726 (Gaed. 1191).  
**3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz, sehr schön-vorzüglich  
(2x)

**Schätzung:**  
50,00 €

5116



32 Schilling 1765,  
mit Titel von Franz I. 18,18 g. Münzmeister Otto Heinrich  
Knorre.  
Gaed. 646; J. 27. Min. justiert, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5117



32 Schilling 1795,  
mit Titel von Franz II. 18,25 g. Münzmeister Otto  
Heinrich Knorre.  
Gaed. 652; J. 37. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ
 

---

5118



Tauschtaler o. J. (1723) EPH, Zellerfeld. 29,08 g.  
Münzmeister Ernst Peter Hecht, 1723-1731.  
Katsouros 15. Sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-MARBURG, LANDGRAFSCHAFT
 

---

5119



**Ludwig IV., 1567-1604.** Einseitiger Heller (Schüsselheller)  
o. J. 0,18 g. Hoffmeister -; Müller -; Schütz -. **Wohl**  
**Unediert.** Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

*Die Zuweisung an Ludwig IV. (1567-1604) ist nicht  
gesichert. Die Abkürzung LL steht für Landgraf Ludwig  
und somit kommt auch Ludwig V. (1596-1626) aus  
Hessen-Darmstadt in Frage.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

5120



**Ludwig II., 1830-1848.** Vereinsdoppeltaler 1841. 36,98 g. AKS 99; Dav. 702; Kahnt 264; Thun 195. Leicht berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5121



**Ludwig III., 1848-1877.** Bronzemedaille 1858, von C. Schnitzspahn, auf die Silberhochzeit mit Mathilde Karoline von Bayern. Beider Büsten nebeneinander r./Brennender Altar, r. ein geflügelter Genius in der ausgestreckten Rechten Kranz, in der Linken Fackel, l. weibliche Gestalt, die das Datum der Silberhochzeit auf eine Tafel schreibt, darunter Amor und Löwe. 51,91 mm; 64,01 g.  
Schütz 3503.Br. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-HOMBURG, LANDGRAFSCHAFT

5122



**Friedrich V., 1751-1820.** Silbermedaille 1804, unsigniert, von A. Hoffmann und J. L. Jachtmann, Werkstatt Loos, auf die Vermählung seiner Tochter Amalia Maria Anna mit Prinz Friedrich Wilhelm Karl, Sohn Friedrich Wilhelms II. von Preußen. Gedenkstein, der mit den lorbeerumwundenen Wappenschilden von Preußen und Hessen sowie zwei ineinandergreifenden Händen verziert ist, unter den Schilden steht das Hochzeitsdatum in zwei Zeilen//Hymen mit Brautfackel wird von Amor, der einen Myrtenzweig in der Linken hält, einer nach l. sitzenden, verschleierten weiblichen Gestalt zugeführt. 44,34 mm; 28,39 g.  
Schütz 3608; Sommer A 113. **RR** Min. berieben, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › JEVER › HERRSCHAFT

5123



**Maria, 1536-1575.** Einseitiger Heller 1559, Jever. 0,21 g. Sogenannter 4-Schildheller. Vier Schilde in Kleeblattstellung, der erste mit "59", in den anderen Löwe l. Lehmann -; Merzdorf -. **RR** Kl. Schrötlingsriss, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 402, Frankfurt/Main 2010, Nr. 2020.*

5124



**Friedrich August von Anhalt-Zerbst, 1747-1793.** 12 Groot 1764, Zerbst.  
(3x) Dazu: 1 Ku.-Heller 1764.  
J. 1, 7; Mann 419, 424; Merzdorf 124, 131. **4 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Es ist ein ungewöhnlicher Umstand, daß die Wertstufen von 1 Heller bis 12 Groot alle den gleichen Durchmesser besitzen. Die 12 Groot-Stücke mußten entsprechend dicker ausgeprägt werden.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

5125

**Adolf I. von Altena und von der Mark, 1193-1205.**

Pfennig, 1194-1204/1205, Köln. 1,3 g.

Erzbischof thront fast v. v. mit Mitra, Buch und Krummstab, über dem Buch Kugel//Breites Gebäude mit sechs Arkaden und Tor, darauf Kuppelturm zwischen zwei Kreuzfahnen.

Hävernich 588. Sehr schön +

**Schätzung:**

50,00 €

5126

**Adolf I. von Altena und von der Mark, 1193-1205.**

Pfennig, 1194-1204/1205, Köln.

Erzbischof thront fast v. v. mit Mitra, Buch und Krummstab, über dem Buch Kugel//Breites Gebäude mit sechs Arkaden und Tor, darauf Kuppelturm zwischen zwei Kreuzfahnen. Dazu: Frankfurt, Reichsmünzstätte. Friedrich II., 1215-1250. Obol (Hälbling). Brustbild mit Kreuzstab und Lilienzepter//Löwe I. unter Bogen mit drei Türmen.

Hävernich 588, 253. **2 Stück.** Min. gewellt (1x), schön und sehr schön**Schätzung:**

75,00 €

5127

**Dietrich II. von Moers, 1414-1463.** Goldgulden o. J.(1423), Bonn. 3,49 g. Fb. 794 var.; Noss 322 a. **GOLD.**

Sehr schön

**Schätzung:**

250,00 €

*Exemplar der Slg. Eberhard Link, Auktion Fritz Rudolf Künker 324, Osnabrück 2019, Nr. 4004.**Erworben am 11. Dezember 1971 von Göring.*

5128

**Dietrich II. von Moers, 1414-1463.** Goldgulden o. J.(1454), Riel. 3,35 g. Fb. 797; Noss 394 Var. **GOLD.** Leichte

Fassungsspuren, kl. Kratzer, fast sehr schön

**Schätzung:**

150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › ERZBISTUM

5129



**Joseph Klemens von Bayern, 1688-1702.** Brettstein aus dunklem Holz o. J. (1688/1689), gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf seine Inthronisation und die Vertreibung der Franzosen. Brustbild des jugendlichen Erzbischofs r. in geistlichem Ornat//Gekrönter Löwe r. mit Schwert und dem kurkölnischen Wappen, das mit einer Mitra belegt ist, vor ihm am Boden liegt der personifizierte Neid, der ein Herz verzehrt und in der Linken eine Schlange hält, l. schwebt Viktoria, die einen Kranz über das Haupt des Löwen hält. 58,81 mm.  
Himmelheber - . Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Joseph Klemens, geboren am 5.12.1671, war der Sohn des Kurfürsten Ferdinand Maria und der aus Savoyen stammenden Kurfürstin Henriette Adelheid und jüngerer Bruder des Kurfürsten Maximilian II. Emanuel. Wie vor ihm bereits Ernst, Ferdinand und Maximilian Heinrich war auch Joseph Klemens für eine Karriere im geistlichen Stand vorgesehen. Bereits 1684 wurde er Bischof in den altbayerischen Bistümern Freising und Regensburg. Mit Hilfe seines Bruders Maximilian II. Emanuel und dessen Schwiegervater Kaiser Leopold I. erlangte er gegen den bereits zum Koadjutor gewählten Wilhelm Egon von Fürstenberg 1688 die Kölner Kurwürde und erhielt nach dem Verzicht auf Freising 1694 auch das Bistum Lüttich. Von Lüttich aus konnte er seinen Bruder unterstützen, der seit 1691 Generalstatthalter der spanischen Niederlande war. Joseph Klemens hielt auch nach dem Tod seines Neffen Joseph Ferdinand 1699 und dem Ausbruch des Spanischen Erbfolgekriegs zu seinem Bruder und verbündete sich zusammen mit diesem mit Frankreich. Kaiser Joseph I. verhängte über die beiden wittelsbachischen Kurfürsten im Jahr 1706 die Reichsacht, worauf beide ihre Länder verloren und sich ins Exil begaben. Joseph Klemens, der nach Frankreich floh, wurde 1707 Bischof von Lille. Erst im Frieden von Rastatt 1714 wurde Joseph Klemens restituiert und konnte wie sein Bruder Maximilian II. Emanuel in seine Länder zurückkehren. Die verbleibenden Regierungsjahre bis zum Tod des am 12.11.1723 in Bonn gestorbenen Kölner Erzbischofs waren von Streitigkeiten mit dem Domkapitel über die zerrütteten Finanzen geprägt. Joseph Klemens, der zwar gegen seinen Willen in den geistlichen Stand gesetzt wurde und seinen vielfältigen Aufgaben auch nicht gewachsen war, hatte dennoch eine stark religiöse Gesinnung und stiftete 1693 in Josephsburg bei Laim eine Bruderschaft zu Ehren des heiligen Michael. Der Wittelsbacher förderte Musik und Theater und ließ in seiner Residenzstadt Bonn das Schloß Poppelsdorf erbauen. Joseph Klemens ernannte 1722 seinen Neffen Clemens August zum Koadjutor.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KONSTANZ › STADT

5130



24 Kreuzer (Dicken) 1630,  
mit Titel Ferdinands II. 8,22 g.  
Nau 222. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler, fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

5131



ex 5131

**Paul Alexander Leopold, 1802-1851.** Silbermedaille  
1845,  
von C. H. Lorenz, Werkstatt Loos, auf sein 25jähriges  
Regierungsjubiläum und seine Silberhochzeit mit Emilie  
von Schwarzburg. Beider Büsten nebeneinander  
l./Lippia sitzt nach l. an einer Eiche, den linken Arm auf  
den lippischen Wappenschild gelegt, in der  
ausgestreckten Rechten hält sie einen Lorbeerkranz.  
42,69 mm; 36,00 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in  
Bronze. 42,73 mm; 39,93 g.  
Grote 335; Slg. Weweler 790, 793. **2 Stück.** Winz. Kratzer,  
vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

5132



**Leopold IV., 1904-1918.** Silbermedaille 1916,  
von A. M. Wolf, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf das  
zweite Kriegsjahr. Uniformiertes Brustbild  
l./Hermannsdenkmal. Mit Randpunze: 990. 33,35 mm;  
13,67 g.  
Slg. Weweler 822; Zetzmann 2163. Winz. Druckstellen,  
vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

5133



Witten o. J. (vor 1379). 1,3 g. Behrens 45 c/h; Jesse 302.  
Sehr schön +

**Schätzung:**  
30,00 €

5134



Taler (48 Schilling) 1752,  
mit dem Abzeichen des Bürgermeisters Heinrich Rust.  
27,14 g.  
Behrens 291 a; Dav. 2420. Kl. Schrötlingsfehler, sehr  
schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜNEBURG › STADT

5135



Witten o. J. (1381/1387). 1,14 g. Jesse 367; Mader 21  
E/D. Sehr schön

**Schätzung:**  
30,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › REICHSMÜNZSTÄTTE

5136



**Arnulf von Kärnten, 887-899.** Denar. 1,71 g. Kreuz, in  
den Winkeln je eine Kugel//Kirchengebäude. M./G.  
1532; Slg. Walther 6. Prägeschwäche, schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 131, Osnabrück  
2007, Nr. 5206.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1348 HERZOGTUM

5137



**Magnus II. und Balthasar, 1477-1503.** Doppelschilling o.  
J., Güstrow. 4,36 g. Kunzel 4 A/c. Min. Schrötlingsfehler  
am Rand, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

*Magnus II. und Balthasar waren der dritte und vierte  
Sohn Heinrichs IV. mit Beinamen der Dicke und seiner  
Frau Dorothea von Brandenburg. Heinrich selbst  
übertrug gegen Ende seines Lebens die  
Regierungsgeschäfte an seine Söhne. Die ersten beiden  
starben jedoch bald und Magnus II. wurde 1483 quasi  
zum Alleinherrscher, weil sein jüngerer Bruder Balthasar  
kaum Interesse an der Macht besaß. Die vordringlichste  
Aufgabe war es, die durch eine verschwenderische  
Hofhaltung angesammelten Schulden wieder  
abzubauen. Durch eine sehr eingeschränkte Hofhaltung  
gelang es Magnus bald, verpfändete Güter und Regalien  
wieder auszulösen. Die Einführung außerordentlicher  
Abgaben ließen ihn in Konflikt mit den selbstbewußten  
Hansestädten Wismar und Rostock treten. Dies führte  
zur „Rostocker Domfehde“ (1487–1491), in deren Verlauf  
Magnus einen Aufstand der Bürger nur knapp überlebte,  
die Stadt mit Interdikt und Bann belegt wurde und erst  
die Hinrichtung der Rädelsführer die Lage beruhigte.  
Weitere Fehden wurden gegen die fürstlichen Nachbarn  
geführt. 1492 wohnten beide Fürsten einer  
Brandhinrichtung von Juden in Sternberg bei. Magnus  
starb 1503 an einer Lepraerkrankung, die er von einer  
Pilgerfahrt aus dem Heiligen Land mitbrachte.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-SCHWERIN, HERZOGTUM, SEIT 1815  
GROSSHERZOGTUM

5138



**Christian I. Ludwig, 1658-1692.** 2/3 Taler (Gulden) 1678 (spätere Prägung ab 1682), Ratzeburg. 17,2 g. Dav. 669; Kunzel 243 A/b. Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5139



**Friedrich Franz IV., 1897-1918.** Silbermedaille 1898, von A. Liebmann. Prämienmedaille der Gartenbau-Ausstellung in Schwerin. Uniformiertes Brustbild seines Onkels Herzog-Regent Johann Albrecht I.//Ansicht des Schweriner Schlosses von der Stadtseite. 55,57 mm; 75,12 g. Kunzel 86. **RR Nur 151 Exemplare geprägt.** Kl. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › MECKLENBURG-STRELITZ, HERZOGTUM, SEIT 1815  
GROSSHERZOGTUM

5140



**Georg, 1816-1860.** Silbermedaille 1841, von Chr. Christensen, auf die Vermählung seiner Tochter Caroline Charlotte mit Prinz Frederik von Dänemark (später König Frederik VII.). Büsten des Paares nebeneinander r.//Schwebender Hymen mit zwei Fackeln, von Amor begleitet. 44,20 mm; 41,47 g. Bergsøe 172; Kunzel -; Slg. Gaettens 910. Min. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5141



**11. Jahrhundert.** Pfennig, ab ca. 1075, Münster. 1,34 g. Gebäude mit rundem Tor, darüber ein hoher Mittelurm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Ilisch III, 13. Kl. Stempelfehler, sonst sehr schön +

**Schätzung:**  
50,00 €

5142



**Anonyme Prägung. (Otto I. von Oldenburg, 1203-1218?).** Pfennig, Münster. 1,28 g. Brustbild des heiligen Paulus v. v. mit Nimbus, zu den Seiten je ein Stern//Dreitürmiges Gebäude mit Arkaden. Ilisch VII, 4. Kl. Knickspur, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

5143



**Dietrich III. von Isenberg, 1218-1226.** Pfennig, Münster. 1,27 g. Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch thront v. v. auf einem Halbbogen, der mit Ringeln verziert ist//Kirchengebäude mit rundem Tor und jeweils zwei Seitenbögen, im Tor Kugelkreuz, darüber ein hoher Turm zwischen zwei kleineren Kuppeltürmen. Ilisch VIII, 3. R Kl. Doppelschlag, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

- 5144  **Ludolf von Holte, 1226-1248.** Pfennig (Short-cross-Sterling), Münster. 1,32 g.  
Bischof mit Mitra, Krummstab und Buch thront v. v. auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist//Doppelfadenkreuz, in den Winkeln je ein schrägliegendes Kugelkreuz.  
Ilisch IX, 9. Prägeschwäche, sehr schön  
**Schätzung:** 40,00 €
- 5145  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 1/28 Taler (Schilling) 1640, Münster. 1,82 g.  
Mit Jahreszahl in der Umschrift.  
Schulze zu 39. **RR** Fast sehr schön  
*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1665.*  
**Schätzung:** 50,00 €
- 5146  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 1/28 Taler (Schilling) 1641, Münster. 1,62 g.  
Mit Münzzeichen E-K, Schulze kennt diesen Jahrgang nur mit Münzzeichen Vogel.  
Schulze zu 42; Slg. Staniczek 1668. **RR** Kl. Tuscheziffer "5" auf der Rückseite, sehr schön  
**Schätzung:** 75,00 €
- 5147  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** Lot. 1/28 Taler (Schilling) 1640 (2x), 1641 (2x), 1646 und 1648, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 39 (2x), 46 (2x), 61, 75 var. **6 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön  
*3x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1676, 1694, 1706.*  
**Schätzung:** 100,00 €
- 5148  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 1/14 Taler (Doppelschilling) 1641, Münster. 2,48 g. Schulze 41. **RR** Kl. Zainende, sehr schön  
**Schätzung:** 75,00 €
- 5149  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 6 Pfennig (1/56 Taler) 1641, Münster.  
Drei unterschiedliche Varianten.  
Schulze 43. **3 Stück.** R Einige mit Fehlern, schön-sehr schön  
*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1670 und 1671.*  
**Schätzung:** 40,00 €
- 5150  **Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 3 Pfennig (1/112 Taler) 1641, Münster.  
Zwei Varianten.  
Schulze 45. **2 Stück.** Randausbruch (1x), schön-sehr schön und sehr schön +  
**Schätzung:** 50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5151



**Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** Lot. 6 Pfennig 1642, 1645 und 3 Pfennig 1646, alle Münzstätte Münster. Schulze 48, 57, 63. **3 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1677.*

5152



**Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 1/28 Taler (Schilling) 1643, Münster. Fünf unterschiedliche Varianten. Schulze 50. **5 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplare der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1680 und 1681.*

5153



**Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 6 Pfennig (1/56 Taler) 1643, Münster. 2 Varianten. Schulze 51. **2 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1683.*

5154



**Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 4 Pfennig (1/84 Taler) 1643, Münster. 0,65 g. Schulze 52. **Von großer Seltenheit.** Schrötlingslöcher, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1684.*

5155



**Ferdinand von Bayern, 1612-1650.** 1/14 Taler (Doppelschilling) 1645, Münster. 2,48 g. Mit MONA in der Rückseitenumschrift. Schulze 55 var. **RR Kl.** Schrötlingsfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5156



**Sedisvakanz 1650.** 1/28 Taler (Schilling) 1650, Münster, mit Titel Ferdinands III. 1,81 g. Schulze 79. **R** Winz. Zainende, fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €








5157



**Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.** 1/14 Taler (Doppelschilling) 1652, Münster. 2,72 g. Schulze 84 a. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 5158 |    | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> 1/14 Taler (Doppelschilling) 1652, Münster. 2,88 g. Schulze 84 b. R Kl. Zainende, fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1709.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 5159 |    | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> Lot. 1/28 Taler (Schilling) 1652 (2x), 1653 (selten), 1655 (selten), alle Münzstätte Münster. Schulze 85 (2x), 89, 96. <b>4 Stück</b> Einige mit Fehlern, schön-sehr schön</p>                           | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 5160 |    | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> 1/14 Taler (Doppelschilling) 1654, Münster. 2,59 g. Schulze 94. <b>Sehr seltener Jahrgang.</b> Schön-sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 5161 |   | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> 1/14 Taler (Doppelschilling) 1655, Münster. 2,63 g. Schulze 95. Kl. Zainende, fast sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 5162 |  | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> 6 Pfennig (1/56 Taler) 1655, Münster. 0,88 g. Schulze 97 var. <b>RR</b> Min. gewellt, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1724.</i></p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |
| 5163 |  | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> Breiter Reichstaler 1661, Münster, auf die Einnahme der Stadt. 27,16 g. Dav. 5603; Schulze 106 e. Felder bearbeitet, winz. Sammlerpunze auf der Rückseite, sehr schön</p>                                | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 5164 |  | <p><b>Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678.</b> 1/8 Reichstaler (Blamüser) 1678, Münster. 4,79 g. Schulze 117 a. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5165



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** Lot. 1/12 Taler 1692 und 1693 (2x), alle Münzstätte Münster. Schulze 130, 137. **3 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5166



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** Lot. 1/24 Taler 1692 (2x), 1693 und 1/48 Taler 1692 (3x), alle Münzstätte Münster. Schulze 131, 132, 138. **6 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-fast vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5167



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** 24 Mariengroschen 1692, Münster. 17,16 g. Dav. 692; Schulze 127 b. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1766.*

5168



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** 24 Mariengroschen 1692, Münster. 17,08 g. Dav. 692; Schulze 127 b var. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5169



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** 12 Mariengroschen 1692 und 1693, Münster. Schulze 129 a, 136 c. **2 Stück.** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5170



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** 24 Mariengroschen 1693, Münster. 17,11 g. Dav. 692; Schulze 135 a var. Kl. Kratzer, sehr schön +

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1795.*

5171



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** 24 Mariengroschen 1693, Münster. 17,2 g. Dav. 692; Schulze 135 d. Hübsche Patina, winz. Prägeschwächen, sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1804.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 5172 |    | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 24 Mariengroschen 1693, Münster. 17,18 g. Dav. 692; Schulze 135 d. Min. berieben, sehr schön +</p> <p><i>Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1803.</i></p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 5173 |    | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 24 Mariengroschen 1693, Münster. 17,3 g. Dav. 692; Schulze 135 d var. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 5174 |    | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 24 Mariengroschen 1694, Münster. 17,31 g. Dav. 693; Schulze 143 b var. Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 5175 |   | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 24 Mariengroschen 1694, Münster. 17,34 g. Dav. 693; Schulze 143 d. Sehr schön +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 5176 |  | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 12 Mariengroschen 1694, Münster. 8,52 g. Schulze 144 c. Kl. Graffiti, sehr schön</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>40,00 €</p>  |
| 5177 |  | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 24 Mariengroschen 1695, Münster. 17,14 g. Dav. 693; Schulze 147 c. Sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>75,00 €</p>  |
| 5178 |  | <p><b>Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.</b> 1/28 Taler (Schilling) 1695, Münster. Unterschiedliche Varianten. Schulze 149 b(2x), c. <b>3 Stück.</b> R Einige mit Fehlern, fast sehr schön</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>50,00 €</p>  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5179



**Friedrich Christian von Plettenberg, 1688-1706.** Lot. 1/14 Taler (Doppelschilling) 1696, 1/28 Taler 1696, 1697, 6 Pfennig 1695, 1696 und Ku.-3 Pfennig 1703 (2x), alle Münzstätte Münster.  
Schulze 150, 153, 154, 155, 157, 163, 164. **7 Stück.**  
Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

*2x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1851 und 1862.*

5180



**Sedisvakanz 1706.** Reichstaler 1706, Münster. 27,41 g. Dav. 2465; Schulze 166; Zepernick 219. Kl. Prägeschwäche, fast sehr schön

**Schätzung:**  
175,00 €

5181



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** Lot. 1/12 Taler 1709, 1710, 1711, 1714 (3x) und 1715, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 169, 174, 181, 191, 196. **7 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*3x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1880, 1898 und 1911.*

5182



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** Lot. 1/48 Taler 1709 (5x), Ku.-4 Pfennig 1715 (2x) und Ku.-3 Pfennig 1715, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 170, 197, 198. **8 Stück.** Schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1930.*

5183



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 1/48 Taler 1710, Münster. 0,89 g. Schulze 175 a. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

5184



**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 1/14 Taler 1711, Münster. Schulze 182. **2 Stück.** R Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1901.*

5185










**Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** Lot. 6 Mariengroschen 1711, 1715 und 1718 (3x), alle Münzstätte Münster.  
Schulze 180, 195, 209. **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1944.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

- 5186  **Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 1/12 Taler 1712, Münster. 2,98 g. Jahreszahl aus 177 geändert und Münzzeichen J W statt I W. Schulze 185 var.. R Fast sehr schön  
*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1904.* **Schätzung:** 50,00 €
- 5187  **Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** 1/12 Taler 1713, Münster. 3,28 g. Schulze 189; Slg. Staniczek -. RR Kl. Schrötlingsloch, sonst sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 5188  **Franz Arnold von Wolff-Metternich, 1707-1718.** Lot. 1/12 Taler 1716 (2x), 1717 (4x) und 1718 (2x), alle Münzstätte Münster. Schulze 200, 206, 210. **8 Stück.** Sehr schön-vorzüglich  
*1x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1937.* **Schätzung:** 75,00 €
- 5189  **Sedisvakanz 1719.** Silbermedaille 1719, von P. P. Werner. St. Paulus steht fast v. v. mit Schwert und Buch zwischen der geteilten Jahreszahl, umher Wappenkranz//Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz. 48,84 mm; 44,21 g. Schulze 213; Zepernick 220. Hübsche Patina, sehr schön + **Schätzung:** 75,00 €
- 5190  **Sedisvakanz 1719.** 1/14 Taler (Doppelschilling) 1719, Münster. Zwei unterschiedliche Varianten. Schulze 214; Zepernick 222. **2 Stück.** Fast sehr schön **Schätzung:** 40,00 €
- 5191  **Sedisvakanz 1719.** 1/24 Taler (Groschen) 1719, Münster. Unterschiedliche Varianten. Schulze 215; Zepernick 223. **4 Stück.** Meist sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 5192  **Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Ku.-3 Pfennig 1735. 2,27 g. Schulze 219 a; Weing. 84 vgl. (dieser Jahrgang). **Sehr seltener Jahrgang.** Min. Korrosionsspuren, fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5193



ex 5193

**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Lot. Ku.-4 Pfennig 1743, 1745, 1748, 1754 (2x), 1755 und Ku.-3 Pfennig 1736 (3x), 1739, 1740, 1741, 1745, 1748 (2x), 1755 (2x), alle Münzstätte Münster.  
**17 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5194



**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Lot. 1/12 Taler 1745 (2x), 1746 (2x), 1754 und 1755, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 226, 230, 241, 246. **6 Stück.** Einige mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*2x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1977 und 1992.*

5195



**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** 1/14 Taler (Doppelschilling) 1748, Münster. 3,43 g. Schulze 232 d. Sehr schön +

**Schätzung:**  
50,00 €

*Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 3, Osnabrück 2012, Nr. 3296.*

5196



**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Lot. 1/14 Taler (Doppelschilling) 1748 (3x), 1755 und 1/28 Taler 1748, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 232, 233, 247. **5 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

5197



**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Lot. 6 Pfennig (1/56 Taler) 1652 (2x) und 3 Pfennig (1/112 Taler) 1652, 1653, alle Münzstätte Münster.  
Schulze 86, 87, 90. **4 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*3x Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 1712, 1714 und 1716.*

5198



**Clemens August von Bayern, 1719-1761.** Lot. 6 Mariengroschen 1754 (2x), 1755, 1/24 Taler 1755 (2x) und 1/48 Taler 1723, 1745 (3x), alle Münzstätte Münster.  
Schulze 217, 227, 239, 245, 248. **9 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5199



**Sedivakanz 1761.** Silbermedaille 1761, von J. Thiebaud. St. Paulus steht fast v. v. mit Schwert und Buch, umher die Wappen der 21 Domherren mit Namensschildern//Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher die Wappen der 20 übrigen Domherren mit Namensschildern. 55,66 mm; 51,07 g. Schulze 252; Zepernick 224. Hübsche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 110, Osnabrück 2006, Nr. 5243.*

5200



**Sedivakanz 1761.** 1/3 Taler 1761, Münster. 8,55 g. Schulze 254; Zepernick 333. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

5201



**Sedivakanz 1761.** 1/6 Taler 1761, Münster. 3,61 g. Schulze 256; Zepernick 227 var. Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5202



**Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784.** Lot. 1/12 Taler 1763, 1764 (3x), 1/28 Taler (Schilling) 1764 (2x) und 1/48 Taler 1766 (2x), alle Münzstätte Münster. Schulze 259, 263, 264, 266. **8 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5203



**Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784.** 1/2 Konv.-Taler 1764, Münster. 13,3 g. Schulze 260. Winz. Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

5204



**Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784.** 1/4 Konv.-Taler 1764, Münster. 6,75 g. Schulze 261. Feine Patina, sehr schön +

**Schätzung:**  
50,00 €

5205



**Maximilian Friedrich von Königsegg-Rothenfels, 1762-1784.** Lot. 1/4 Konv.-Taler (1/3 Reichstaler) 1765 und 1/6 Taler 1764 (2x), alle Münzstätte Münster. Schulze 262, 265. **3 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

5206



**Sedisvakanz 1801.** Silbermedaille 1801, von D. F. oder F. W. Loos. St. Paulus steht fast v. v. mit Schwert und Buch, umher Wappenkranz//Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz. 55,90 mm; 44,03 g. Schulze 269; Sommer A 87; Zepernick 228. Leicht berieben, min. Randfehler, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5207



**Sedisvakanz 1801.** Silbermedaille 1801, Augsburg, von D. F. oder F. W. Loos. St. Paulus steht fast v. v. mit Schwert und Buch, umher Wappenkranz//Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz. 55,92 mm; 41,55 g. Schulze 269; Sommer A 87; Zepernick 228. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5208



**Sedisvakanz 1801.** 1/2 Konv.-Taler 1801, Clausthal. 14 g. Schulze 270; Zepernick 334. Winz. Stempelfehler, leicht justiert, sehr schön +

**Schätzung:**  
200,00 €

5209



**Sedisvakanz 1801.** 1/24 Taler 1801, Clausthal. 2,18 g. Schulze 272; Zepernick 231. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DIE KIRCHSPIELE

5210



Ku.-Armenzeichen 1699 des Kirchspiels Überwasser. 5,52 g. Schulze 160 f; Weing. 237. R Leicht korrodiert, fast sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › LOTS

5211



Kl. Sammlung mittelalterlicher Pfennige aus dem Bistum Münster, alles unterschiedliche Typen von verschiedenen Regenten.  
**6 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €


## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

- |      |   |  |                                       |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 5212 |    | <p>Reichstaler 1623,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,84 g.<br/>Dav. 5636; Kellner 230 b. Hübscher Prägeglanz, kl.<br/>Stempel- und Schrötlingsfehler, vorzüglich</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 5213 |    | <p>Reichstaler 1637 (Jahreszahl im Stempel aus 1636<br/>geändert),<br/>mit Titel Ferdinands III. 28,78 g.<br/>Dav. 5655; Kellner 254. Sehr schön +</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>250,00 €</p> |
| 5214 |    | <p>Reichstaler 1637,<br/>mit Titel Ferdinands II. 28,83 g.<br/>Dav. 5647; Kellner 248. Kl. Zainende, sehr schön +</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 5215 |   | <p>Silberabschlag von den Stempeln der dreifachen<br/>Dukatenklippe 1648,<br/>auf den Westfälischen Frieden. 9,88 g.<br/>Deth./Ord. 138; Kellner 43; Pax in Nummis -. Henkelspur,<br/>Felder leicht bearbeitet, sonst sehr schön-vorzüglich</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>200,00 €</p> |
| 5216 |  | <p>Klippenförmige Silbermedaille 1650,<br/>unsigniert, zum Andenken an den Westfälischen Frieden<br/>und den damit ersehnten Friedenswunsch für die Kinder.<br/>Sogenannte Steckenreiterklippe. Fünf Zeilen Schrift,<br/>darüber gekrönter Doppeladler, auf der Brust<br/>Nürnberger Stadtwappen//Knabe reitet l. auf<br/>Steckenpferd, in der erhobenen Rechten eine Reitgerte,<br/>zu den Seiten die geteilte Jahreszahl 16 - 50. 21,94 x<br/>21,87 mm; 2,86 g.<br/>Deth./Ord. 148; Pax in Nummis 156; Slg. Erlanger 537.<br/>Herrliche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
- Aus der Sammlung Eberhard Link. Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 327, Osnabrück 2019, Nr. 3548 und der Auktion Heidelberger Münzhandlung, Herbert Grün 10, Heidelberg 1993, Nr. 1841.  
Diese Steckenreiterklippen wurden an Kinder verteilt. In Osnabrück findet noch heute das traditionsreiche Steckenpferdreiten zur Erinnerung an den Westfälischen Frieden statt.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

- 5217  Zinnmedaille 1728, von A. Vestner, auf die Grundsteinlegung zum Bau der Elisabeth-Brücke. Reichsschild zwischen den beiden Stadtwappen, darunter zweibogige Steinbrücke//15 Zeilen Schrift. 79,80 mm; 146,08 g. Slg. Erlanger 1097. R Winz. Kratzer, vorzügliches Exemplar mit feiner Tönung **Schätzung:** 200,00 €
- 5218  Silbermedaille 1730, von P. P. Werner, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Brustbilder Martin Luthers und Melanchthons nebeneinander r.//Die Übergabe der Konfession auf dem Reichstag. 43,47 mm; 29,04 g. Slg. Erlanger 2894; Slg. Opitz 2873; Slg. Whiting 418. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 5219  Konv.-Taler 1754, mit Titel von Franz I. 27,60 g. Dav. 2484; Kellner 337. Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 5220  Konv.-Taler 1765, mit Titel Josefs II. 27,82 g. Mit Laubrand. Dav. 2494; Kellner 344 a. Winz. Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 5221  Konv.-Taler 1766, mit Titel Josefs II. 27,99 g. Mit Laubrand. Dav. 2497; Kellner 346 a. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ÖTTINGEN › ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT

- 5222  **Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin, 1534-1546.** Taler 1546, mit Titel Karls V. 28,59 g. Dav. 9618; Löffelholz 181. Fast sehr schön **Schätzung:** 150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OLDENBURG › GRAFSCHAFT, SEIT 1774 HERZOGTUM, AB 1829 GROSSHERZOGTUM

5223



**Anton Günther, 1603-1667.** Schilling o. J. (1614-1619), Jever, mit Titel von Matthias. 5,00 g. 1. Münzperiode, Münzmeister Nikolaus Wintgens (1614-1622). Kalvelage/Trippler 202. **Sehr seltener Typ.** Schrötlingsriß, sonst sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSNABRÜCK › BISTUM

5224



**Gottfried von Arnsberg, 1321-1349.** Vierling, Osnabrück. 0,28 g. Bischof mit hoher Mitra, Krummstab und Buch sitzt v. v. auf einem Faltstuhl, der mit Tierköpfen verziert ist//Ein von zwei Säulen getragenes Gewölbe, darunter ein stehendes, sechspeichiges Rad, über dem Gewölbe ein großer Turm, zu den Seiten je eine Fahne. Kennepohl Kennepohl 109 ff. **R** Übliche Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

5225



**Konrad IV. von Rietberg, 1482-1508.** Vierling, Osnabrück. 0,2 g. Der Rietberger Adlerschild//Sechsspeichiges Rad in Dreipaß. Kennepohl 168. Sehr schön

**Schätzung:**  
25,00 €

5226



**Sedisvakanz 1715.** Reichstaler 1715, Clausthal (?). 29,1 g. Dav. 2504; Kennepohl 341; Zepernick 234. Winz. Randfehler, fast sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

5227



**Ernst August II. von York, 1716-1728.** 12 Mariengroschen (1/3 Taler) 1722, Osnabrück. 8,16 g. Kennepohl 370; Welter 2492. **R** Hübsche Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › FRIESISCHE MÜNZSTÄTTEN BIS ZUM AUFSTIEG DES HAUSES TOM BROK

5228



**Bernhard II. von Sachsen, 1011-1059.** Pfennig, Jever. Bärtiger Kopf halbl.//Kirchenfahne. Dazu: Ordulf (Otto) von Sachsen, 1062-1074. Pfennig, Jever. Gekrönter Kopf v. v.//Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 591, 595; Kilger Jev C:1, Jev D 2:1. **2 Stück.** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › BISCHÖFLICH MÜNSTERSCHE SCHUBBEN

5229



**13. Jahrhundert.** Leichter Pfennig (Schubbe). 0,2 g.  
Tergast 31. Sehr schön +

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

5230



**Edzard II. und Johann, 1566-1591.** 1/4 Stüber 1572,  
Emden. 1,16 g.  
Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer.  
Kappelhoff 218. R Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

5231



**Enno III., 1599-1625.** Schilling (6 Stüber) o. J., Emden,  
Kappelhoff 332. **2 Stück.** Sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 355,  
Frankfurt/Main 1998, Nr. 2015 (1x).*

5232



**Enno III., 1599-1625.** Schilling (6 Stüber) o. J.  
(1617/1619), Emden,  
mit Titel von Matthias. Münzmeister Johann von  
Romunde. Dazu: 5 Stüber o. J., Emden?  
Kappelhoff 348, 361. **2 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PASSAU › BISTUM

5233



**Joseph Dominikus von Lamberg, 1723-1761.** Reichstaler  
1723 (geprägt 1753), Regensburg. 29,17 g. Variante mit  
Laubrand, darauf in Abständen die Signatur I - C - B. Dav.  
2522; Kellner 168. Sehr schön/sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
400,00 €

*Die Stempel zu dem vorliegenden Stück stammen von B.  
Richter, Wien. Die Prägung in Regensburg erfolgte  
1741/1754, wahrscheinlich 1753, durch den  
Münzmeister Johann Christoph Busch.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

5234



**Johann Wilhelm, 1690-1716.** Brettstein aus dunklem Holz o. J., gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf die erfolgreiche Verbindung von Kurbayern und der Kurpfalz mit der Toscana durch Vermählungen. Der gekrönte, ovale Schild der Medici zwischen den mit Kurhut bedeckten Wappen von Bayern und der Pfalz//Römischer Feldherr thront nach r., in der Rechten Kommandostab zur Abnahme der Parade seiner am Strand angetretenen Truppen und der im Hintergrund auf dem Meer versammelten Flotte. 57,08 mm. Himmelheber 213. Vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POMMERN › POMMERN, HERZOGTUM UNTER SCHWEDEN

5235



**Karl XI., 1660-1697.** Doppelschilling 1669, Stettin. 1,58 g. Ahlström 165 a. Winz. Zainende, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

5236



**Karl XI., 1660-1697.** 1/3 Taler 1673 (2x), 1674 (2x), 1675, alle Münzstätte Stettin. **5 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

5237



**Karl XI., 1660-1697.** 2/3 Taler 1684, 1690, beide Münzstätte Stettin. Ahlström 101, 114 b; Dav. 765, 767. **2 Stück.** Leichte Fassungs Spuren (1x), sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

5238



**Karl XI., 1660-1697.** 2/3 Taler 1689, Stettin. 16,85 g. Ahlström 113 c; Dav. 767. Sehr schön +

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

5239



**Heinrich II., der Zänker, 955-976.** Denar, 955-973, 1. Typ. Nachahmung. 0,73 g. Kreuz, in den Winkeln drei Kugeln - drei Kugeln / leer - drei Kugeln//Letternkirche mit Münzmeisterzeichen und zwei Stufen. Hahn zu 15. Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Das Gewicht dieser Münzen ist auffallend gering.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › MÜNZSTÄTTE DER HERZÖGE VON BAYERN

5240



**Welf II., 1101-1120.** Dünnpfennig.  
 Brustbild I. mit Fahne//Gebäude mit drei Türmen und  
 Tor, darin Kopf v. v.  
 Emmerig 1. RR Prägeschwächen, fast sehr schön

**Schätzung:**  
 150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › BISTUM

5241



**Sedisvakanz 1763.** Silbermedaille 1763,  
 von J. Chr. Busch und J. L. Oexlein. Ansicht des  
 Regensburger Doms von Südwesten mit noch  
 unvollendeten Türmen//In einer muschelförmigen  
 Kartusche das Wappen des Domkapitels (Ein auf dem  
 Wasser fahrender Kahn, darin der Apostel Petrus mit  
 Schlüssel und Fisch) umgeben von 15 Wappen der  
 Domherren mit Namen. 55,83 mm; 43,44 g.  
 Emmerig/Kozinowski 106.2; Zepernick 248. Feine  
 Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
 200,00 €

*Exemplar der Slg. Horn.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › STADT

5242



Reichstaler 1628 (Jahreszahl im Stempel aus 1626  
 geändert),  
 mit Titel Ferdinands II. 28,98 g.  
 Beckenb. 6120; Dav. 5747. Hübsche Patina, sehr schön +

**Schätzung:**  
 500,00 €

5243



Klippenförmige Silbermedaille 1639,  
 unsigniert, auf die Gründung der Stadt. Engel über zwei  
 Wappen//Sechs Zeilen Schrift. 27,03 x 26,28 mm; 4,10 g.  
 Plato 6. Fassungsspuren, altvergoldet, sehr schön

**Schätzung:**  
 75,00 €

5244



Konv.-Taler 1754,  
 mit Titel von Franz I. 27,99 g.  
 Beckenb. 7101; Dav. 2618; Slg. Bach (Auktion Künker  
 238) 4840. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
 200,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REGENSBURG › LOTS

5245



ex 5245

Kl. Sammlung von Kleinmünzen aus Regensburg, des 17.-18. Jahrhunderts.

**58 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › REUSS › REUSS-UNTERGREIZ, HERRSCHAFT, SEIT 1673 GRAFSCHAFT

5246



**Heinrich III., 1733-1768.** 1/8 Speciestaler 1752, Saalfeld. Ausbeute der Gruben von Kleinreinsdorf. 3,73 g. Müseler 50.2/3; Schmidt/Knab 363. Hübsche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RIETBERG › GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

5247



**Armgard und Walburg, 1565-1586.** Schüsselpfennig o. J. (1567-1570), Rietberg. 0,14 g. Buse 10; Schwede 22 (dieses Exemplar abgebildet). Kl. Prägenschwäche, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 2546.*

5248



**Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.** Kipper-Schilling (1/21 Taler) o. J. 1,98 g. Buse 36 var.; Schwede 86. RR Kl. Schrötlingsriß, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 2592.*

5249



**Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.** Kipper-Schilling (1/21 Taler) o. J. 2,29 g. Buse 37; Schwede 84. R Kl. Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €








5250



**Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.** Kipper-Schilling (1/21 Taler) o. J. 2,34 g. Buse 38; Schwede 84. R Kl. Prägenschwäche, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RIETBERG › GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5251 |    | <b>Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.</b> 1/24 Taler (Groschen) 1616, mit Titel von Matthias. 1,36 g. Buse 56; Schwede 38. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Kl. Prägeschwäche, vorzüglich                                 | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5252 |    | <b>Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.</b> 1/24 Taler (Groschen) 1618, mit Titel von Matthias. Dazu: Maximilian Ulrich, 1699-1746. 4 Pfennig 1703 (2x), Pfennig 1703. Schwede 60, 109, 112. <b>4 Stück.</b> Meist sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5253 |    | <b>Johann III. von Ostfriesland, 1601-1625.</b> Kipper-Blamüser 1619, Rietberg, mit Titel von Matthias. 3,24 g. Buse 27; Schwede 67. <b>RR</b> Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
|      |   | <i>Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding, Osnabrück 2011/2012, Nr. 2579.</i>   |                               |
| 5254 |  | <b>Maximilian Ulrich, 1699-1746.</b> 4 Pfennig 1703, Osnabrück. 3,7 g. Buse 81; Schwede 109. Min. Zainende, sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 5255 |  | <b>Maximilian Ulrich, 1699-1746.</b> 2 Pfennig 1703, Osnabrück. 1,87 g. Buse 83; Schwede 111. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>25,00 €  |
| 5256 |  | <b>Maximilian Ulrich, 1699-1746.</b> Pfennig 1703, Osnabrück. 1,14 g. Buse 84; Schwede 112. Hübsche Patina, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5257 |  | <b>Maximilian Ulrich, 1699-1746.</b> 3 Pfennig 1706, Münster. 0,74 g. Buse 87; Schwede 118. Sehr schön-vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RIETBERG › GRAFSCHAFT, SEIT 1764 FÜRSTENTUM

5258



**Wenzel Anton von Kaunitz, 1746-1794.** Pfennig 1766.  
1,06 g. Buse 89; Schwede 121. Sehr schön

**Schätzung:**  
40,00 €

5259



**Wenzel Anton von Kaunitz, 1746-1794.** Bronzemedaille  
1773,  
von J. M. Krafft. Büste r.//Geflügelter Genius mit  
Steuerruder steht inmitten von Kunstgegenständen.  
49,13 mm; 48,87 g.  
Doneb. 3496; Slg. Pieper 1591 (dort in Silber); Wurzbach  
4579. Kl. Kratzer, Rand bearbeitet, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RIETBERG › STADT

5260



3 Pfennig 1617. 1,39 g. Schwede 123. **RR** Schön-sehr  
schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding,  
Osnabrück 2011/2012, Nr. 2610.*

5261



3 Pfennig 1651. 1,14 g. Schwede 132. **R** Sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

*Exemplar der Slg. Staniczek, Verkaufsliste M. Olding,  
Osnabrück 2011/2012, Nr. 2616.*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROSTOCK › STADT

5262



Witten o. J. (vor 1379).  
1,26 g. Greif I.//Kreuz, in der Mitte Vierpaß, darin Punkt.  
Grimm 764; Jesse 307. Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ROTHENBURG OB DER TAUBER › STADT







5263



Silbermedaille 1730,  
von W., auf die Goldene Hochzeit des Bürgermeisters  
Johann Philipp von Winterbach-Schauenburg mit seiner  
Frau Sophia. Priester vor Altar traut Brautpaar//Elf Zeilen  
Schrift. 32,49 mm; 9,73 g.  
Slg. Piloty -. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5264 |    | <b>Moritz, 1547-1553.</b> Taler 1548, Annaberg. Dav. 9786; Schnee 680. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 5265 |    | <b>August, 1553-1586.</b> Taler 1565, Dresden. 28,63 g. Dav. 9795; Keilitz/Kahnt 56; Schnee 713. Min. Bearbeitungsspuren, fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5266 |    | <b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b> Reichstaler 1592, Dresden. 28,95 g. Dav. 9820 A; Schnee 750. Sehr schön  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5267 |   | <b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b> Reichstaler 1598, Dresden. 29,33 g. Dav. 9820; Schnee 754. Fast sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |
| 5268 |  | <b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b> Reichstaler 1607, Dresden. 29,14 g. Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5269 |  | <b>Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.</b> Reichstaler 1608, Dresden. 29,09 g. Dav. 7566; Keilitz/Kahnt 228; Schnee 767. Sehr schön +   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5270 |  | <b>Johann Georg I. und August, 1611-1615.</b> Reichstalerklippe 1614, Dresden, auf das Armbrustschießen bei der Taufe des Prinzen August, 2. Sohn Johann Georgs I. 28,50 g. Clauß/Kahnt 74; Dav. 7583; Schnee 800. R Henkelspur, kl. Sammlerpunze auf der Vorderseite, schön-sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |




## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5271 |    | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1626, Dresden.<br>28,72 g. Clauß/Kahnt 158 a; Dav. 7601; Schnee 845. Kl.<br>Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5272 |    | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1631, Dresden.<br>29,02 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5273 |    | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1632, Dresden.<br>29,15 g.<br>Mit CLIU in der Vorderseitenumschrift.<br>Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Min.<br>Korrosionsspuren auf der Rückseite, sonst fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5274 |   | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1632, Dresden.<br>29,04 g.<br>Mit CLIV in der Vorderseitenumschrift.<br>Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Feine Patina,<br>sehr schön-vorzüglich                            | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5275 |  | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1633, Dresden.<br>28,52 g. Clauß/Kahnt 158 c; Dav. 7601; Schnee 845. Min.<br>korrodiert, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5276 |  | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1634, Dresden.<br>28,98 g.<br>Variante mit › am Ende der Vorderseitenumschrift.<br>Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Hübsche<br>Patina, sehr schön-vorzüglich               | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5277 |  | <b>Johann Georg I., 1615-1656.</b> Reichstaler 1634, Dresden.<br>28,72 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845.<br>Etwas korrodiert, sehr schön +  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |


## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- 5278  **Johann Georg I., 1615-1656.** Reichstaler 1635, Dresden. 29 g. Clauß/Kahnt 158 b; Dav. 7601; Schnee 845. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**
- 5279  **Johann Georg I., 1615-1656.** Reichstaler 1650, Dresden. 28,59 g. Clauß/Kahnt 169; Dav. 7612; Schnee 879. Kl. Henkelspur, Felder min. bearbeitet, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 100,00 €**
- 5280  **Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke).** Silbermedaille 1700, von J. Kittel, auf die zum 1. Mal blühende amerikanische Aloe im Botanischen Garten in Leipzig. Stadtansicht von Leipzig//Ansicht der blühenden Pflanze, an den untersten Blättern ist der Name des Gärtners, CULTORE - E: PEIN. (Elias Pein) zu lesen. 38,76 mm; 14,82 g. F. u. S. 4164; Slg. Brettauer 5207; Slg. Merseb. 2542. R Kl. Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 400,00 €**
- 5281  **Friedrich Christian, 1763.** Konv.-Taler 1763, Dresden. 27,96 g. Dav. 2677 C; Kahnt 1002; Schnee 1053. Sehr schön **Schätzung: 125,00 €**
- 5282  **Xaver, 1763-1768.** Konv.-Taler 1765, Dresden. Dav. 2677. Dazu: Anhalt. Alexius Friedrich Christian, 1796-1834. 1/2 Konv.-Taler 1799, Silberhütte. Mann 724 a. **2 Stück.** Etwas berieben (2x), Henkelspur (1x), sehr schön **Schätzung: 100,00 €**
- 5283  **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** 2/3 Taler (1/2 Konv.-Taler) 1792, Dresden, auf das Vikariat. 13,94 g. Buck 184. Leicht justiert, min. berieben, fast vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**
- 5284  **Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827.** Konv.-Taler 1805 SGH. 27,95 g. Dav. 850; Kahnt 411; Kahnt 1093; Thun 289. Vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

- 5285  **Friedrich August I., 1806-1827.** Konv.-Taler 1821 IGS. 27,77 g. AKS 22; Dav. 857; Kahnt 422; Thun 298. Fast vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 5286  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1859 F. AKS 132; Dav. 890; Kahnt 463; Thun 339. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 40,00 €
- 5287  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,52 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Feine Patina, vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 5288  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,45 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 5289  **Johann, 1854-1873.** Vereinstaler 1871 B. Friedenstaler. 18,51 g. AKS 159; Dav. 898; Kahnt 473; Thun 351. Vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €
- 5290  **Friedrich August III., 1904-1918.** Silbermedaille 1914, von F. W. Hörnlein. Verdienstmedaille für das Buchgewerbe. Uniformiertes Brustbild r.//Greif steht l. auf mit Girlande geschmücktem Buch. 42,60 mm; 38,20 g. Arnold/Fischer/Arnold 292. **RR** In Originaltui. Vorzüglich **Schätzung:** 500,00 €  
*ex 5290*

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SÄCHSISCHE STÄDTE

- 5291  **Dresden.** Ovale Silbermedaille 1900, von R. Diller, auf die deutsche Gartenbauausstellung. Feronia pflückt Obst von einem Baum//Elf Zeilen Schrift. 44,79 x 38,84 mm; 34,46 g. Gebauer 1900.1 (dort größer). Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

5292



**Carl Alexander, 1853-1901.** Silbermedaille 1892, von B. Uhlmann, Werkstatt Loos, Berlin, auf seine Goldene Hochzeit mit Sophie, Tochter Wilhelms II., König der Niederlande. Beider Büsten nebeneinander l./Zwei gekrönte Wappen. 50,18 mm; 60,34 g. Slg. Merseb. 4053. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-GOTHA, HERZOGTUM, AB 1672 SACHSEN-GOTHA-ALTENBURG

5293



**Friedrich II., 1691-1732.** Silbermedaille 1731 von Chr. Wermuth, auf die weibliche Begehrlichkeit. Cupido an Galgen, umringt von Frauen, die ihn zu befreien versuchen. Auf dem Galgen eine weibliche Gestalt, umher doppelter Schriftkreis//13 Zeilen Schrift. 28,57 mm; 7,11 g. Coll. Fieweger 127; Slg. Merseb. -; Wohlfahrt 55040 (dort o. J.). Hübsche Patina, sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

*Exemplar der Auktion Dr. Busso Peus Nachf. 425, Frankfurt/Main 2019, Nr. 1710.*

5294



**Friedrich III., 1732-1772.** Bronzemedaille 1736, von N., auf die Vermählung seiner Schwester mit Friedrich, Prinz von Wales. Die Büsten des Paares einander gegenüber//Saxonia hält in der erhobenen Linken ein Band, an dem die drei Wappenschilde von England, Hannover und Sachsen hängen, mit der Rechten hält sie einen Kranz über die Schilde, oben strahlende Sonne. 43,13 mm; 24,23 g. Eimer 535; Slg. Merseb. 3273. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

5295



**Wilhelm Friedrich Ernst, 1748-1777.** Silbermedaille 1776, auf den Tod seiner Gemahlin Maria Barbara Eleonore zur Lippe. Beiderseits Schrift. 37,46 mm; 18,93 g. Weinm. 58. RR Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESILIEN › HERZOGTUM

5296



**Die schlesischen Stände.** Einseitige 3-Talerklippe 1621, Ohlau. 12,02 g. F. u. S. 83. Henkelspur, sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-ARNSTADT, GRAFSCHAFT

5297



**Anton Günther II., 1666-1716.** 2/3 Taler 1675, Sondershausen. 19,02 g. Dav. 958 var.; Fischer 352 a/a. **R** Prägeschwäche, winz. Zainende, sehr schön +

**Schätzung:**  
400,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-SONDRERSHAUSEN, GRAFSCHAFT, SEIT 1697 FÜRSTENTUM

5298



**Günther XLII., Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther I., 1619-1631.** Kipper-24 Kreuzer 1621, Großbreitenbach (?), mit Titel Ferdinands II. 4,97 g. Fischer - (vgl. 219 ff.). **RR** Prägeschwäche, fast sehr schön

**Schätzung:**  
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SPEYER › BISTUM

5299



**Franz Christoph von Hutten, 1743-1770.** Goldmedaille zu 2 Dukaten 1747, von J. Thiebaud, auf die Huldigung in Bruchsal. Weibliche Gestalt mit Stiftswappen l. auf Thron, davor Engel mit Wappenschild r., darüber Schild aus Wolken//Neun Zeilen Schrift. 25,71 mm; 6,81 g. Ehrend 7/25 (dort in Silber). **GOLD. Von großer Seltenheit.** Henkelspur, min. bearbeitet, fast sehr schön

**Schätzung:**  
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT (DIE ÄLTERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

5300



ex 5300

**Otto, 1854-1896.** Silbermedaille 1863, von W. Kullrich, auf seine Hochzeit mit Anna Elisabeth, Tochter des Fürsten Heinrich LXIII. von Reuß. Beider Büsten nebeneinander l.//Zwei gekrönte Wappenschilder auf gekröntem Wappenmantel. 41,18 mm; 32,34 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze. 41,13 mm; 29,89 g. Friederich 1440, 1441; Sommer K 45. **2 Stück. In Silber selten.** Kl. Randfehler (1x), vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TRIER › ERZBISTUM

5301



**Werner von Falkenstein, 1388-1418.** Goldgulden o. J. (1410-1414), Koblenz. 3,39 g. Fb. 3414; Felke 844; Noss 300 1/2. **GOLD.** Kl. Kratzer, min. Randfehler, sehr schön

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

5302



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 20 Franken 1808 J. Probe in Zinn; 3,02 g. Mit glattem Rand. Prägung der Münzstätte Paris um 1860. AKS 29 Anm.; J. - (vgl. 39 a). **RR** Winz. Randfehler, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5303



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 1 Franken 1808 J. Probe in Blei; 4,84 g. Mit glattem Rand. Prägung der Münzstätte Paris um 1860. AKS 35 Anm.; J. - (vgl. 36). **RR** Min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5304



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 1/2 Franken 1808 C. Probe in Nickel; 2,34 g. Mit glattem Rand. Prägung der Münzstätte Paris um 1860. AKS 36 Anm.; J. - (vgl. 35). **RR** Korrodiert, sehr schön-vozüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5305



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 20 Franken 1809 C. 6,32 g. Mit Münzzeichen "Adlerkopf" und mit Randschrift. Divo/S. 218; Fb. 3517; Schl. 899. **GOLD.** Fast sehr schön

**Schätzung:**  
300,00 €

5306



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1810 B. 17,08 g. AKS 12; J. 22. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5307



**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** 1/6 Taler 1810. 3,32 g. AKS 14; J. 14. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Horn.*

5308




**Hieronymus Napoleon, 1807-1813.** Konv.-Taler 1811 C. 28 g. Großer Kopf. Mit leicht veränderter Frisur und kürzerer Spitze des mittleren Lorbeerblatts vorn. AKS 8; Dav. 933; Kahnt 560 a; Thun 412. Vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €


## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

- |      |  |  |                               |
|------|--|--|-------------------------------|
| 5309 |   | <p><b>Hieronymus Napoleon, 1807-1813.</b> 40 Franken 1813 C.<br/>         Probe in Zinn; 5,51 g. Mit glattem Rand. Prägung der<br/>         Münzstätte Paris um 1860.<br/>         AKS 27 Anm.; J. - (zu 44). <b>RR</b> Winz. Randfehler,<br/>         vorzüglich-Stempelglanz</p> | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5310 |   | <p><b>Hieronymus Napoleon, 1807-1813.</b> 5 Franken 1813 C.<br/>         Probe in Kupfer; 1,48 g. Mit glattem Rand. Prägung der<br/>         Münzstätte Paris um 1860.<br/>         AKS 32 Anm.; J. - (vgl. 42). <b>RR</b> Vorzüglich</p>  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5311 |   | <p><b>Hieronymus Napoleon, 1807-1813.</b> Konv.-Taler 1813 C.<br/>         27,95 g. AKS 9; Dav. 933; Kahnt 561; Thun 413. Min.<br/>         justiert, sehr schön</p>   | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |
| 5312 |  | <p><b>Hieronymus Napoleon, 1807-1813.</b> 2/3 Taler 1813 C.<br/>         13,05 g. AKS 25; J. 17. Fast vorzüglich</p>   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › LOTS

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5313 |  | <p>Kl. Sammlung von Kleinmünzen des Königreichs<br/>         Westphalen, vom Ku.-Cent bis zum 1/6 Taler. Dazu vier<br/>         Kleinmünzen aus Brandenburg-Preußen, Hessen und<br/>         Jülich-Berg.<br/> <b>15 Stück.</b> Sehr schön-vorzüglich</p> | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
|------|---|---|-------------------------------|
- ex 5313

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WISMAR › STADT

- |      |   |  |                              |
|------|---|--|------------------------------|
| 5314 |  | <p>Witten o. J. (vor 1379).<br/>         Stierkopf//Blumenkreuz. 1,29 g.<br/>         Jesse 304. <b>R</b> Sehr schön</p> | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
|------|---|--|------------------------------|

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTTEMBERG › WÜRTTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

5315



**Karl Alexander, 1733-1737.** Karolin 1735, Stuttgart. 9,69 g. Fb. 3589; Klein/Raff 165. **GOLD.** Kl. Kratzer, sehr schön

**Schätzung:**  
700,00 €

5316



**Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816.** Silbermedaille 1803, von J. L. Wagner, auf seine Ernennung zum Kurfürst. Büste r./Wirttembergia sitzt nach r., den rechten Arm auf Wappenschild gelegt, vor ihr steht eine weibliche Gestalt, die eine Krone und einen Lorbeerzweig über ihr Haupt hält, im Hintergrund Schloß in bergiger Landschaft. 45,97 mm; 43,83 g. Ebner 187. **RR** Kratzer im Feld der Vorderseite, sonst fast vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

5317



**Friedrich II. (I.), 1797-1806-1816.** Silbermedaille 1809, von P. J. Tiolier, auf seinen Besuch in der Pariser Münze. Gekröntes, zweifeldiges Wappen, umher Palmzweig//Sechs Zeilen Schrift. 28,09 mm; 9,77 g. Klein/Raff 19 (dort in Bronze). **RR** Vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5318



**Wilhelm I., 1816-1864.** Silbermedaille 1823, von C. F. Voigt, auf die Geburt des Kronprinzen Karl. Büsten des Königs und seiner Gemahlin Pauline, Tochter des Herzogs Ludwig von Württemberg, nebeneinander l./Wirttembergia mit Mauerkrone steht nach l. an flammendem Altar, der mit dem württembergischen Wappen sowie einem Lorbeerkranz verziert ist, im linken Arm hält sie das neugeborene Kind, die Rechte hat sie dankend erhoben. 41,23 mm; 28,17 g. Klein/Raff 115 a. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5319



**Wilhelm I., 1816-1864.** Doppelgulden 1848. 21,2 g. AKS 76; Dav. 957; Kahnt 589; Thun 437. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

5320



**Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795.** 20 Kreuzer 1783, Würzburg. 6,6 g. Helmschrott 899. Feine Patina, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €



**MEDAILLEN › MISCELLANEA › LIEBE UND EHE**

5322



Silbermedaille o. J.,  
 unsigniert, auf die Ehe. Junges Paar vor einem Vorhang,  
 zwischen ihnen zwei Herzen//Drei Frauen mit Blumen,  
 Harfe und Füllhorn, Buch und Kreuz in blühender  
 Landschaft. 74,38 mm; 115,83 g.  
 Kahane 144. Fast sehr schön

**Schätzung:**  
 100,00 €

**MEDAILLEN › MISCELLANEA › RELIGION**

5323



Silbermedaille o. J. (1629),  
 von S. Dadler, auf das Gottvertrauen. Religio neben dem  
 Altar mit flammendem Herz, hält Schwert r. und Kreuz l.,  
 Hand aus Wolken bekrönt sie. Im Abschnitt: SD//Hand  
 aus Wolken hält brennende Laterne über Herz mit Auge,  
 darunter aufgeschlagenes Buch mit drei Zeilen Schrift,  
 darunter SD. 50,52 mm; 34,17 g.  
 Wiecek 53. Kl. Randfehler und Stempelfehler, sehr  
 schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
 200,00 €

*Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 108, Köln  
 2018, Nr. 1309.*

5324



Silberne Taufmedaille o. J.,  
 von J. Kittel. Taufe Jesus im Jordan//Das Gotteslamm  
 steht nach r. mit Fahne auf den  
 Passionswerkzeugen. 38,89 mm; 15,67 g.  
 Slg. Goppel 4481. Sehr schön

**Schätzung:**  
 75,00 €

**MEDAILLEN › MISCELLANEA › TAUFUNG UND FIRMUNG**

5325



Silbermedaille o. J. (um 1803),  
 von Loos, auf die Konfirmation. Christus segnet zwei  
 Kinder. Über den Abschnitt, r.: LOOS//Auf dem Stein liegt  
 Bibel und daneben steht Kelch. Darüber fünf Zeilen  
 Schrift. 39,45 mm; 17,97 g.  
 Sommer B 1. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 50,00 €

5326



Silbermedaille o. J.,  
 von F. Stuckhart, auf die Taufe. Taufe Christi im  
 Jordan//Neun Zeilen Schrift. 52,30 mm; 35,81 g.  
 Slg. Goppel vgl. 1127. Bearbeitet, kl. Randfehler, sehr  
 schön

**Schätzung:**  
 50,00 €

5327



Silbermedaille o. J.,  
 unsigniert, auf die heilige Firmung. Der Bischof segnet  
 ein Kind, dahinter steht sein Vater//Heilige Taube,  
 darunter fünf Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 39,70  
 mm; 28,64 g.  
 Feine Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
 30,00 €

**MEDAILLEN › MISCELLANEA › TAUFE UND FIRMUNG**

5328



Silbermedaille o. J.,  
auf die Taufe. Stempel von J. Höhn. In einer Säulenhalle  
die Beschneidung Christi//Taufe Christi im Jordan. 46,37  
mm; 24,42 g.  
Slg. Goppel 1088. Fassungsspuren, sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

*Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 108, Köln  
2018, Nr. 1320.*

**MEDAILLEN › AUSBEUTE**

5329



Tragbare Eisengußmedaille 1896,  
unsigniert, auf die Schließung der Marienhütte in  
Blansko (Südmähren). Brustbild des Fürsten und  
Altgrafen Hugo zu Salm-Reifferscheid r.//Ansicht der  
Marienhütte in Blansko. 113,83 mm; 333,11 g.  
Joseph -; Müseler -; Wurzbach -. Sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

**MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN**

5330



Silbermedaille 1918,  
auf den Tod des deutschen Jagdfliegers Manfred von  
Richthofen, \*1892 Breslau, Ó1918 Vaux-sur Somme.  
Uniformiertes Brustbild fast v. v. mit Mantel,  
Ordenskreuz "Pour le Mérite" und Fliegermütze//Adler  
vor Grabstein mit Flügelhelm und Schild, oben die Zahl  
"80", die von einem Pfeil durchbohrt ist. Mit Randpunze:  
BAYER. HAUPTMÜNZAMT Ô FEINSILBER. 36,73  
mm; 19,45 g.  
Kaiser 838; Kienast 288. Mattiert, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5331



Silbermedaille 1928,  
auf den 400. Todestag des Nürnberger Malers Albrecht  
Dürer, \*1471 Nürnberg, Ó1528 Nürnberg. Büste Dürers  
l.//Genius v.v. hält geflügelten und verzierten Helm mit  
Schild im rechten Arm und Kartusche mit Monogramm  
Dürers mit linker Hand. Mit Randgravur:  
BAYER.HAUPTMÜNZAMT SILBER 900 f. 36,19 mm; 24,65  
g.  
Kienast 388. Winz. Kontaktstellen, polierte Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

5332



Bronzegußmedaille 1930,  
auf die Einstellung des über 400 Jahre alten Harzer  
Bergbaus in Clausthal-Zellerfeld. Wilder Mann mit Baum  
steht fast v. v., im linken Arm hält er den Wappenschild  
der Bergstadt Zellerfeld, darauf Roß; am Boden ein  
weiterer Schild der Bergstadt Clausthal mit dem  
Grubenwappen//Grubenarbeiter weist mit der Rechten  
auf das im Hintergrund stehende Bergwerk. Mit  
Randpunze: K. GOETZ. 92,84 mm; 237,61 g.  
Kienast 455; Müseler 15.3/40 a. Vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

**MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN**

5333



Silbermedaille 1933, auf den Wahlsieg der NSDAP. Brustbild des Reichskanzlers Adolf Hitler (\*1889 Braunau, †1945 Berlin), r./SA-Mann schwingt Fahne. Mit Randpunze: BAYER. HAUPTMÜNZAMT FEINSILBER. 36,20 mm; 19,43 g. Colb./H. C-34; Kienast 483. Vorzüglich

**Schätzung:**  
80,00 €

5334



Silbergußmedaille 1933, auf das 10jährige Bestehen des Vereins "Freunde der Wartburg". Ansicht der Wartburg//Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz. Mit Randpunze: K. GOETZ und SILBER. 72,05 mm; 154,91 g. Kienast 491; Slg. Opitz 3951 (dort in Bronze). Späterer Guß. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5335



Bronzegußmedaille 1936, auf den geplanten Grubenbesuch Hermann Görings in den Mansfelder Bergwerken. Brustbild Görings r./Ansicht einer Grubenlandschaft aus der Vogelperspektive. 124,93 mm; 433,87 g. Kienast 514; Müseler 15.3/52 a. Vorzüglich

**Schätzung:**  
600,00 €

**MEDAILLEN › LUFTFAHRT › LOTS**

5336



ex 5336

Kl. Serie von Medaillen (9x Silber, 1x versilbert), u. a. auf die Amerikafahrt des LZ 126 und auf den ersten Ost-West-Ozeanflug 1928. Kaiser 449, 449.1, 459, 479, 493, 511 (2x), 927, 935, 939. **10 Stück.** Mit Trageöse bzw. Fassung (2x), teilweise mit kl. Fehlern, vorzüglich-polierete Platte

**Schätzung:**  
200,00 €

**MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN**

5337



ex 5337

**Von Bismarck, Otto, Fürst. \*1815 Schönhausen, †1898 Friedrichruh. Deutscher Reichskanzler.** Kl. Serie von 17 Silbermedaillen sowie einem versilberten Messinganhänger. Enthalten sind u. a. Prägungen anlässlich seiner Reichstagsrede 1888, seines 80. Geburtstags, seines Todes 1898 sowie seines 100. Geburtstags 1915. Interessantes Lot, bitte besichtigen. **18 Stück.** Mit Trageöse (1x), meist vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

5338




**von Goethe, Johann Wolfgang. \*1749 Frankfurt, †1832 Weimar. Deutscher Dichter.** Silbermedaille 1826 (spätere Prägung der Loos'schen Werkstatt nach 1832), von F. König, auf seinen 75. Geburtstag. Mit glattem Rand. Büste l./Goethe steht v. v. als Apoll gekleidet und wird von zwei Musen bekränzt. 42,4 mm; 27,13 g. Förschner 258. Hübsche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

- 5339  **von Hindenburg und Beneckendorff, Paul. \*1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident.** Goldmedaille 1928, von J. Bernhardt. Kopf l.//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 22,67 mm; 6,47 g. Schl. 54. **GOLD.** Fast Stempelglanz **Schätzung: 300,00 €**
- 5340  **von Hindenburg und Beneckendorff, Paul. \*1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident.** Goldmedaille 1928, von J. Bernhardt. Kopf l.//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 22,65 mm; 6,55 g. Schl. 54. **GOLD.** Fast Stempelglanz **Schätzung: 300,00 €**
- 5341  **von Hindenburg und Beneckendorff, Paul. \*1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident.** Goldmedaille 1928, von J. Bernhart. Kopf l.//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 19,63 mm; 3,42 g. Schl. 56. **GOLD.** Fast Stempelglanz **Schätzung: 150,00 €**
- 5342  **von Hindenburg und Beneckendorff, Paul. \*1847 Posen, Ó1934 Neudeck. Generalfeldmarschall und Reichspräsident.** Goldmedaille 1928, von J. Bernhart. Kopf l.//Zweifach behelmtes, vierfeldiges Wappen. Mit Randpunze: PREUSS. STAATSMUENZE GOLD 18 KAR. 19,57 mm; 3,37 g. Schl. 56. **GOLD.** Prüfspur am Rand, fast Stempelglanz **Schätzung: 125,00 €**
- 5343  **Luther, Martin. \*1483 Eisleben, Ó1546 Eisleben. Kirchenreformer.** Goldmedaille 1996, von H. König. Brustbild Luthers r.//Ansicht der Wartburg. Mit Randpunzen: Krone, 1/1. 40,17 mm; 40,51 g. Engler -/1134 (dort in Silber); Slg. Opitz 402 (dieses Exemplar). **GOLD. Unikum.** Polierte Platte **Schätzung: 1.250,00 €**  
*Exemplar der Slg. Opitz, Auktion Fritz Rudolf Künker 297, Osnabrück 2017, Nr. 3046.*

## MEDAILLEN › RELIGION

- 5344  Lot von zwei religiösen, unsignierten Silbermedaillen o. J. **2 Stück.** Mit Henkel (1x), vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

## MEDAILLEN › SCHÜTZENWESEN

5345



ex 5345

**Lot.** Kl. Zusammenstellung von silbernen Schützenmedaillen des 19. und 20. Jahrhunderts, u. a. aus Bayern, Frankfurt/Main, Hessen, Preußen und Württemberg.

**29 Stück.** Mit Trageösen (9x), teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

## MEDAILLEN › DEUTSCHE KOLONIEN

5346



**Reichskolonialbund.** Silbermedaille o. J., von J. Morin, auf die 50-Jahrfeier des Erwerbs deutscher Kolonien. Nackter Mann mit Buschmesser in der erhobenen Rechten geht l. durch Dornengestrüpp//Weltkugel mit dem afrikanischen Kontinent, umher einheimische Tiere. Mit Randpunze: WUERTT. HAUPTMUNZAMT · SILBER 900 FEIN. 36,30 mm; 24,89 g.

Slg. Grönegreß 1249. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

## MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG

5347



Silbermedaille 1914, von K. Goetz, auf den Tod der Grafen von Spee während des Seegefechts bei den Falklandinseln am 8. Dezember. Brustbilder des Marineoffiziers Maximilian Reichsgraf von Spee (\*1861) mit seinen Söhnen Heinrich (\*1893) und Otto (\*1890) nebeneinander v. v., darunter Schrift//Adler mit Lorbeerzweig in den Fängen fliegt l. über Meer. Mit Randgravur: BAYERÜ HAUPTMUNZAMT Ü FEINSILBER. 44,94 mm; 39,38 g.

Kienast 146; Zetzmann 6008. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

5348



Silbermedaille 1915, von A. Hummel, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf General Graf von Bothmer. Uniformiertes Brustbild des Generals//Unbekleideter Kämpfer mit Schwert und Schild. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,34 mm; 18,26 g. Zetzmann 4088. **R** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5349



Silbermedaille 1915, von A. Hummel, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf den Kriegsbeginn zwischen Bulgarien und Serbien. Brustbild Ferdinand I. König von Bulgarien nach l.//Schwurhand, Schwert und Wappen. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,32 mm; 18,47 g. Zetzmann 3029. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

**MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG**

5350



Silbermedaille 1915, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf die Stärke des badischen Heeres. Uniformiertes Brustbild Friedrichs II. von Baden r.//Gekröntes Wappen, dahinter zwei Schwerter gekreuzt. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,36 mm; 18,26 g.  
Zetzmann 2093. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

5351



Silbermedaille 1916, von H. Guradze, Werkstatt Ball, Berlin, auf den Vierbund. Die vier Verbündeten zu Pferde v. v.//Adler auf Weltkugel, umher Wolken und Blitze. Mit Randpunzen: SILBER 990 BALL VERL. 34,26 mm; 16,48 g.  
Zetzmann 3052. **R** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5352



Silbermedaille 1916, von F. König, Werkstatt Lauer, Nürnberg, auf den Viererbund. Die Brustbilder Mohammeds V. von der Türkei und Ferdinands I. von Bulgarien nebeneinander v. v., darunter die Brustbilder Franz Josefs I. von Österreich und Kaiser Wilhelms II. einander gegenüber, dazwischen Schwert mit Lorbeerkranz//Zwei Krieger mit Fackel und Schwert bzw. Fahne und Trompete r. Mit Randpunze: SILBER 990. 33,37 mm; 19,46 g.  
Zetzmann 3053. **R** Min. Randfehler, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

**MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG › LOTS**

5353



Kleine Sammlung von 17 Silber- und einer versilberten Medaille auf verschiedene Personen und Ereignisse des 1. Weltkriegs. Enthalten sind die Zetzmann-Nrn.: 2004, 2014, 2075, 2110, 2117, 2146, 3003, 4020, 4025, 4029, 4094, 4098, 5002, 5005, 5008, 5031.  
**18 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, mit Trageöse (4x), meist vorzüglich

**Schätzung:**  
500,00 €

**MEDAILLEN › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS**

5354



Kleine Sammlung von deutschen Silbermedaillen des 20./21. Jahrhunderts. Insgesamt 120 g Feinsilber.  
**6 Stück.** Stempelglanz (1x) und polierte Platte

**Schätzung:**  
50,00 €

ex 5354

## MEDAILLEN › MARKEN UND ZEICHEN › LOTS

5355



ex 5355

Kl. Serie von Marken, Zeichen und einigen Medaillen mit Bezug zum Bergbau. Enthalten sind Stücke aus ganz Europa, u. a. aus Frankreich, Großbritannien, Österreich, Polen, Rumänien und Tschechien.  
**22 Stück.** Sehr schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
400,00 €

5356



Kl. Serie von Messingmarken der südafrikanischen Diamantenmine Voorspoed in Kroonstad.  
**4 Stück. R** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5357



ex 5357

Fünf Schichtmarken der Zechen Hagenbeck und Rosenblumendelle aus Mülheim/Ruhr sowie eine Marke der Zeche Rheinpreussen in Moers. Drei seltene Marken der Königsgrube bei Wanne. Dazu: Zwei Feinsilbermedaillen des 20. Jahrhunderts aus Dortmund.  
**11 Stück.** Gelocht, sehr schön (6x) und sehr schön-vorzüglich (5x)

**Schätzung:**  
100,00 €

5358

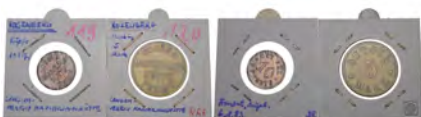


ex 5358

Kl. Serie von Messing- und Kupfermarken der Oberbayerischen Aktiengesellschaft für Kohlenbergbau in Hausham.  
**11 Stück.** Sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5359



ex 5359

Kl. Serie von Marken, Zeichen und einigen Medaillen mit Bezug zum Bergbau. Enthalten sind Stücke aus Baden-Württemberg, Bayern und Hessen, u. a. aus Amberg, Königsbrunn und Rosenberg.  
**12 Stück.** Gelocht (2x), sehr schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

5360



ex 5360

Kl. Serie von Marken, Zeichen und einigen Medaillen mit Bezug zum Bergbau. Enthalten sind Stücke aus Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland, u. a. aus Brambauer, Fischbach und Hostenbach.  
**12 Stück.** Sehr schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

## MEDAILLEN › MARKEN UND ZEICHEN › LOTS

5361



ex 5361

Kl. Serie von Marken, Zeichen und einigen Medaillen mit Bezug zum Bergbau. Enthalten sind Stücke aus Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Thüringen, u. a. aus Freiberg, Plömnitz und Rositz.  
**12 Stück.** Gelocht (1x), sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5362



Kl. Serie von Messing-, Aluminium- und Kupfermarken der Oberbayerischen Aktiengesellschaft für Kohlenbergbau in Penzberg vom Pfennig bis zum 5 Mark-Stück.  
**7 Stück. R** Sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

5363



ex 5363

**Allgemein.** Serie von modernen Silbermedaillen des 20. Jahrhunderts. 1x vergoldet. Serie "Die Geheimnisse des Rosenkranzes" in Originalsetui. Insgesamt ca. 5.000 g Feinsilber.  
**Ca. 178 Stück.** Wenige mit min. Fehlern, meist polierte Platte

**Schätzung:**  
2.500,00 €

5364



ex 5364

**Allgemein.** Medaillen (56x Silber) des 19. und 20. Jahrhunderts zu verschiedenen Themen. Enthalten ist u. a. eine Serie religiöser Medaillen, mehrere Preismedaillen, kl. Reihen aus Bayern und Sachsen sowie sechs Medaillen der Weimarer Republik. Interessantes Lot, bitte besichtigen.  
**67 Stück.** Mit Trageöse (6x), teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-polierte Platte

**Schätzung:**  
1.500,00 €

5365



ex 5365

**Allgemein.** Kl. Sammlung von Medaillen (darunter 24x Silber, 2x Silber vergoldet) zum Thema Gartenbau, Gartenbauausstellungen, Weinbau etc. des 19. und 20. Jahrhunderts. Enthalten sind Stücke u. a. aus Berlin, Eberswalde, Köln, Mecklenburg-Strelitz, Potsdam und Stuttgart.  
**45 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
750,00 €

5366



ex 5366

**Allgemein.** Kl. Serie von Medaillen und Marken hauptsächlich des 20. Jahrhunderts aus Barsinghausen, Bündheim, Hannover, dem Harz, Goslar, Lengede, Peine, St. Andreasberg und Stolberg mit Bezug zum Bergbau, u. a. ein Nachguß des Hundslaufzeichens 19 Lachter Stollen aus dem Harz.  
**18 Stück.** Sehr schön-polierte Platte

**Schätzung:**  
150,00 €

## MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

5367



**Allgemein.** Interessante Serie verschiedener Medaillen aus dem 19. Jahrhundert auf verschiedene Personen und Ereignisse, u. a. Weltkriegsmedaillen 1914-1918.  
**9 Stück.** Meist vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

5368



ex 5368

**Allgemein.** Kl. Serie von Medaillen und einer Marke des 20. Jahrhunderts aus Essen mit Bezug zum Bergbau, u. a. fünf Prämienmedaillen für langjährige Mitarbeit der Ruhrkohle AG.  
**8 Stück.** Vorzüglich (1x) und polierte Platte (7x)

**Schätzung:**  
75,00 €

5369



ex 5369

**Allgemein.** Landshut, Silberne Verdienstmedaille o. J., Werkstatt Lauer, Nürnberg; Straßburg, Zinnmedaille o. J., unsigniert; Eichstätt, Bronzemedaille 1845, von C. Voigt (In Etui).  
**3 Stück.** Winz. Kratzer (2x), vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5370



ex 5370

**Ausland.** Kl. Serie von Medaillen hauptsächlich des 20. Jahrhunderts aus Kanada mit Bezug zum Bergbau. Außerdem wenige Stücke aus Chile, Indonesien und den USA.  
**17 Stück.** Sehr schön-polierter Platte

**Schätzung:**  
200,00 €

5371



ex 5371

**Liebe und Ehe.** Sammlung von Medaillen (48x Silber, davon eine vergoldet) auf Hochzeiten und deren Jubiläen hauptsächlich aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Vertreten sind viele deutsche Königs- und Adelshäuser, u. a. Bayern, Preußen, Reuß, Sachsen, Stolberg-Wernigerode, Württemberg. Interessantes Lot mit Seltenheiten, bitte besichtigen!  
**79 Stück.** Teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
2.000,00 €

5372



**Preußen.** 22 Silber- und eine Bronzemedaille hauptsächlich des 19. Jahrhunderts, auf verschiedene Ereignisse und Personen mit Bezug zu Preußen. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.  
**23 Stück.** Mit Trageöse (1x), teilweise mit kl. Fehlern, sehr schön-polierter Platte

**Schätzung:**  
600,00 €

## MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

5373

*ex 5373*

**Religion.** Diverse Medaillen des 17.-20. Jahrhunderts mit Bezug auf religiöse Themen, hauptsächlich Wallfahrts- sowie einige Papstmedaillen aus den verschiedensten Ländern Europas.

**Ca. 1000 Stück.** Meist mit Trageöse, unterschiedlich erhalten

**Schätzung:**  
500,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

5374



2 Pfennig 1874 A.  
Dazu: Danzig. Pfennig 1937.  
J. 2, D2. **2 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

5375



50 Pfennig 1877 A. J. 8. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5376



1 Pfennig 1900 E.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 65 RB.  
J. 10. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. korrodiert, polierte Platte

**Schätzung:**  
60,00 €

5377



1 Pfennig 1911 E.  
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung PR 66 RB.  
J. 10. **Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

5378



2 Pfennig 1914 E.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66 RB CAMEO.  
J. 11. **Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

5379



2 Pfennig 1915 E.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 64 RB.  
J. 11. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
30,00 €

5380



5 Pfennig 1908 F.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66 CAMEO.  
J. 12. Polierte Platte

**Schätzung:**  
60,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

- |      |   |   |                                       |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 5381 |    | <p>10 Pfennig 1903 F.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.<br/>J. 13. Erstabschlag. Hübsche Patina, Stempelglanz</p>  | <p><b>Schätzung:</b><br/>60,00 €</p>  |
| 5382 |    | <p>10 Pfennig 1905 D.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 65<br/>CAMEO.<br/>J. 13. <b>Sehr selten in dieser Erhaltung.</b> Polierte Platte</p>                       | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 5383 |    | <p>10 Pfennig 1910 F.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66+<br/>ULTRA CAMEO.<br/>J. 13. <b>Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.</b><br/>Polierte Platte</p> | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 5384 |   | <p>1/2 Mark 1905 A.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66.<br/>J. 16. <b>Prachtexemplar.</b> Herrliche Patina, polierte Platte</p>                                  | <p><b>Schätzung:</b><br/>100,00 €</p> |
| 5385 |  | <p>1/2 Mark 1917 G. J. 16. Hübsche Patina, Stempelglanz</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>25,00 €</p>  |
| 5386 |  | <p>1 Mark 1903 A.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF<br/>66 ULTRA CAMEO.<br/>J. 17. <b>Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.</b><br/>Polierte Platte</p>      | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |
| 5387 |  | <p>1 Mark 1905 A.<br/>In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF<br/>67 ULTRA CAMEO.<br/>J. 17. <b>Sehr selten in dieser Erhaltung.</b> Feine Patina,<br/>polierte Platte</p>   | <p><b>Schätzung:</b><br/>150,00 €</p> |

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN**

5388



1 Mark 1908 E. J. 17. Hübsche Patina, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
30,00 €

5389

1 Mark 1913 G. J. 17. Winz. Kratzer auf der Vorderseite,  
min. Fleck, polierte Platte**Schätzung:**  
50,00 €

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT**

5390

**Friedrich II., 1904-1918.** 3 Mark 1911.  
J. 23 Dazu: J. 24. 3 Mark 1914. Silberhochzeit.  
**2 Stück.** Sehr schön und vorzüglich**Schätzung:**  
75,00 €

5391

**Friedrich II., 1904-1918.** 5 Mark 1914.  
Silberhochzeit.  
J. 25. Winz. Randfehler, vorzüglich**Schätzung:**  
125,00 €

---

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN**

5392

**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1876. J. 27.  
**Überdurchschnittlich erhalten.** Winz. Randfehler, sehr  
schön-vorzüglich**Schätzung:**  
100,00 €

5393

**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1902.  
**Regierungsjubiläum.** J. 31. Vorzüglich**Schätzung:**  
100,00 €

5394

**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1903.  
J. 33. Dazu: 2 Mark, 1906. J. 34.  
**2 Stück.** Sehr schön und sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
50,00 €

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN**

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5395 |    | <b>Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. Goldene Hochzeit.</b><br>J. 35. Vorzüglich-Stempelglanz                               | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5396 |    | <b>Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1906. Goldene Hochzeit.</b><br>J. 35. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5397 |    | <b>Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, mit Lebensdaten.</b><br>J. 36. Fast Stempelglanz                                      | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5398 |   | <b>Friedrich I., 1852-1907. 2 Mark 1907, mit Lebensdaten.</b><br>J. 36. Herrliche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5399 |  | <b>Friedrich I., 1852-1907. 5 Mark 1907, mit Lebensdaten.</b><br>J. 37. Vorzüglich-Stempelglanz                                | <b>Schätzung:</b><br>125,00 € |

**DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN**

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5400 |  | <b>Ludwig II., 1864-1886. 2 Mark 1876. J. 41. Hübsche Patina, vorzüglich</b> | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5401 |  | <b>Ludwig II., 1864-1886. 2 Mark 1877. J. 41. Schön</b>                      | <b>Schätzung:</b><br>20,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5402 |    | <b>Ludwig II., 1864-1886.</b> 5 Mark 1876. J. 42. Hübsche Patina, vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5403 |    | <b>Otto II., 1886-1913.</b> 5 Mark 1888. J. 44. Hübsche Patina, min. berieben, fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 5404 |    | <b>Otto II., 1886-1913.</b> 2 Mark 1899. J. 45. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5405 |   | <b>Otto II., 1886-1913.</b> 5 Mark 1901. J. 46. Hübsche Patina, winz. Kratzer, polierte Platte  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5406 |  | <b>Otto II., 1886-1913.</b> 5 Mark 1907. J. 46. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5407 |  | <b>Otto II., 1886-1913.</b> 3 Mark 1912. J. 47. Hübsche Patina, min. Kratzer, polierte Platte   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5408 |  | <b>Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.</b> Set bestehend aus 2 Mark 1911 D (J. 48), 3 Mark 1911 D (J. 49) und 5 Mark 1911 D (J. 50).<br><b>3 Stück.</b> In Originaltui. Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |

ex 5408

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

5409



**Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.** 2 Mark 1911. 90. Geburtstag. J. 48. Dazu: Sachsen-Weimar-Eisenach. Wilhelm Ernst, 1901-1918. 2 Mark 1903. Hochzeit. J. 158.  
**2 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5410



**Luitpold, Prinzregent, 1886-1912.** 5 Mark 1911. **90. Geburtstag.** J. 50. Hübsche Patina, kl. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

5411



**Ludwig III., 1913-1918.** 2 Mark 1914. J. 51. Vorzüglich-Stempelglanz/Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

5412



**Ludwig III., 1913-1918.** 5 Mark 1914. J. 53. Hübsche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5413



**Ludwig III., 1913-1918.** 5 Mark 1914. J. 53. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BRAUNSCHWEIG

5414



**Ernst August, 1913-1918.** 3 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 57. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
125,00 €

5415



**Ernst August, 1913-1918.** 5 Mark 1915. Mit "Lüneburg". **Regierungsantritt.** J. 58. Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BREMEN
 

---

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5416 |    | <b>Freie Hansestadt.</b> 2 Mark 1904. J. 59. Stempelglanz    | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5417 |    | <b>Freie Hansestadt.</b> 2 Mark 1904. J. 59. Vorzüglich      | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 5418 |    | <b>Freie Hansestadt.</b> 2 Mark 1904. J. 59. Fast vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5419 |   | <b>Freie Hansestadt.</b> 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich      | <b>Schätzung:</b><br>175,00 € |
| 5420 |  | <b>Freie Hansestadt.</b> 5 Mark 1906. J. 60. Vorzüglich      | <b>Schätzung:</b><br>175,00 € |


---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HAMBURG
 

---

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5421 |  | <b>Freie und Hansestadt.</b> 2 Mark 1876. J. 61. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5422 |  | <b>Freie und Hansestadt.</b> 2 Mark 1913. J. 63. Fast Stempelglanz                       | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

5423		<b>Ludwig III., 1848-1877.</b> 2 Mark 1877. J. 66. Schön-sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5424		<b>Ludwig III., 1848-1877.</b> 5 Mark 1876. J. 67. Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5425		<b>Ludwig IV., 1877-1892.</b> 5 Mark 1891. J. 71. Sehr schön +	<b>Schätzung:</b> 300,00 €
5426		<b>Ernst Ludwig, 1892-1918.</b> 2 Mark 1898. J. 72. Etwas berieben, sehr schön/sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5427		<b>Ernst Ludwig, 1892-1918.</b> 2 Mark 1904, <b>Philipp der Großmütige.</b> J. 74. Vorzüglich/Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 40,00 €
5428		<b>Ernst Ludwig, 1892-1918.</b> 5 Mark 1904. <b>Philipp der Großmütige.</b> J. 75. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5429		<b>Ernst Ludwig, 1892-1918.</b> 5 Mark 1904. <b>Philipp der Großmütige.</b> J. 75. Min. berieben, vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LIPPE
 

---

5430



**Leopold IV., 1904-1918.** 2 Mark 1906. J. 78. Kl.  
Randfehler, kl. Kratzer, berieben, sehr schön

**Schätzung:**  
100,00 €

5431



**Leopold IV., 1904-1918.** 3 Mark 1913. J. 79. Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › LÜBECK
 

---

5432



**Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1901. J. 80. Vorzüglich-  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
200,00 €

5433



**Freie und Hansestadt.** 2 Mark 1904. J. 81. Vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5434



**Freie und Hansestadt.** 3 Mark 1909. J. 82. Fast  
vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5435



**Freie und Hansestadt.** 3 Mark 1912 A (2x). J. 82. Dazu: 2  
Mark 1911 A. J. 81.  
**3 Stück.** Winz. Randfehler (1x), vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

5436




**Freie und Hansestadt.** 5 Mark 1904. J. 83. Winz.  
Randfehler, vorzüglich +

**Schätzung:**  
300,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5437 |  | <b>Friedrich Franz IV., 1897-1918.</b> 5 Mark 1904. <b>Hochzeit.</b> J. 87. Winz. Kratzer, polierte Platte | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5438 |  | <b>Friedrich Franz IV., 1897-1918.</b> 5 Mark 1904. <b>Hochzeit.</b> J. 87. Sehr schön-vorzüglich          | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5439 |  | <b>Friedrich Franz IV., 1897-1918.</b> 3 Mark 1915. <b>Jahrhundertfeier.</b> J. 88. Vorzüglich             | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › OLDENBURG

- |      |   |   |                              |
|------|---|---|------------------------------|
| 5440 |  | <b>Nicolaus Friedrich Peter, 1853-1900.</b> 2 Mark 1891. J. 93. Fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>75,00 € |
|------|---|---|------------------------------|

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5441 |  | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> 2 Mark 1879 A. J. 96A. <b>Sehr seltener Jahrgang.</b> Fast sehr schön | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5442 |  | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> 2 Mark 1884 A. J. 96A. Vorzüglich +                                   | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 5443 |  | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> 2 Mark 1877 B. J. 96B. Hübsche Patina, vorzüglich                     | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5444 |    | <b>Wilhelm I., 1861-1888.</b> 5 Mark 1875 B. J. 97B. Sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5445 |    | <b>Friedrich III., 1888.</b> 2 Mark 1888 A. J. 98. Vorzüglich-Stempelglanz  | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5446 |    | <b>Friedrich III., 1888.</b> 2 Mark 1888 A. J. 98. <b>2 Stück.</b> Min. berieben (1x), vorzüglich und sehr schön-vorzüglich                                   | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5447 |   | <b>Wilhelm II., 1888-1918.</b> 5 Mark 1901 A. <b>200 Jahre Königreich.</b> J. 106. Winz. Kratzer, polierte Platte   | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5448 |  | <b>Wilhelm II., 1888-1918.</b> 3 Mark 1910 A. Universität Berlin. J. 107. <b>2 Stück.</b> Vorzüglich und sehr schön-vorzüglich                                | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5449 |  | <b>Wilhelm II., 1888-1918.</b> 3 Mark 1911 A. Universität Breslau. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 65. J. 108. Feine Patina, polierte Platte | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5450 |  | <b>Wilhelm II., 1888-1918.</b> 3 Mark 1911 A. <b>Universität Breslau.</b> J. 108. Winz. Kratzer und Randfehler, polierte Platte                               | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

5451



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1911 A. **Universität Breslau.** J. 108. **3 Stück.** Min. berieben (1x), fast vorzüglich-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5452



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1913. **Der König rief... J.** 110. Polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

5453



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1913. **Der König rief... J.** 110. Kl. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

5454



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1913. **Der König rief... J.** 110. Polierte Platte, min. berieben

**Schätzung:**  
50,00 €

5455



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112. Winz. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
75,00 €

5456



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1913 A. **Regierungsjubiläum.** J. 112. Polierte Platte, min. berieben

**Schätzung:**  
50,00 €

5457



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

5458



**Wilhelm II., 1888-1918.** 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. Min. Randfehler, fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
400,00 €

5459



ex 5459

Lot. Wilhelm I., 1861-1888. 5 Mark 1874 A (J. 97), 5 Mark 1876 A (J. 97), 5 Mark 1876 B (J. 97), 2 Mark 1876 A (J. 96); Friedrich III., 1888. 5 Mark 1888 A (J. 99), 2 Mark 1888 A (J. 98); Wilhelm II., 1888-1918. 5 Mark 1901 A (J. 106) (2x), 5 Mark 1908 A (J. 104), 5 Mark 1913 A (J. 114), 5 Mark 1914 A (J. 114), 3 Mark 1910 A (J. 107), 3 Mark 1910 A (J. 103) (2x), 3 Mark 1911 A (J. 108), 3 Mark 1913 A (J. 110) (4x), 3 Mark 1913 A (J. 112) (2x), 3 Mark 1914 A (J. 113), 2 Mark 1888 A (J. 100), 2 Mark 1901 A (J. 105) (4x), 2 Mark 1904 A (J. 102), 2 Mark A (J. 109) (4x), 2 Mark 1913 A (J. 111) (2x).

**Schätzung:**  
400,00 €

**33 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › REUSS ÄLTERER LINIE

5460



**Heinrich XXII., 1859-1902.** 2 Mark 1892. J. 117. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
350,00 €

5461



**Heinrich XXII., 1859-1902.** 2 Mark 1899. J. 118. Vorderseite min. berieben, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

5462



**Albert, 1873-1902.** 5 Mark 1902. J. 125. Fast vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €








5463



**Albert, 1873-1902.** 2 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 127. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

5464		<b>Albert, 1873-1902.</b> 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 128. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5465		<b>Albert, 1873-1902.</b> 5 Mark 1902, mit Lebensdaten. J. 128. Vorzüglich +	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5466		<b>Georg, 1902-1904.</b> 2 Mark 1904. J. 129. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5467		<b>Georg, 1902-1904.</b> 2 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 132. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 40,00 €
5468		<b>Georg, 1902-1904.</b> 5 Mark 1904, mit Lebensdaten. J. 133. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5469		<b>Friedrich August III., 1904-1918.</b> 2 Mark 1914. J. 134. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5470		<b>Friedrich August III., 1904-1918.</b> 5 Mark 1914. J. 136. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

5471



**Friedrich August III., 1904-1918.** 2 Mark 1909.  
**Universität Leipzig.** J. 138. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
 40,00 €

5472



**Friedrich August III., 1904-1918.** 5 Mark 1909.  
**Universität Leipzig.** J. 139. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 100,00 €

5473



Lot. 5 Mark 1875 (J. 122). 5 Mark 1904 (J. 130). 5  
 Mark 1908 (J. 136).  
**3 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
 60,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-ALTENBURG

5474



**Ernst, 1853-1908.** 2 Mark 1901. J. 142. Sehr schön

**Schätzung:**  
 200,00 €

5475



**Ernst, 1853-1908.** 5 Mark 1903.  
 Regierungsjubiläum.  
 J. 144. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 175,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

5476



**Georg II., 1866-1914.** 2 Mark 1913. - Kurzer Bart -. J.  
 151b. Kratzer im Feld der Vorderseite, vorzüglich

**Schätzung:**  
 150,00 €

5477




**Georg II., 1866-1914.** 2 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J.  
 151b. Sehr schön

**Schätzung:**  
 125,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5478 |    | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 3 Mark 1913. J. 152. Sehr schön-vorzüglich                              | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5479 |    | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 5 Mark 1902. - Langer Bart -. J. 153a. Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 5480 |    | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 5 Mark 1902. - Kurzer Bart -. J. 153b. Hübsche Patina, fast vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 5481 |   | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 2 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 154. Vorzüglich-Stempelglanz           | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5482 |  | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. Vorzüglich-Stempelglanz           | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5483 |  | <b>Georg II., 1866-1914.</b> 3 Mark 1915, mit Lebensdaten. J. 155. Winz. Kratzer, fast vorzüglich    | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

- |      |   |   |                              |
|------|---|---|------------------------------|
| 5484 |  | <b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1908. Universität Jena. J. 160. Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>60,00 € |
|------|---|---|------------------------------|

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

5485		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 160. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5486		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 2 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 160. Winz. Randfehler, vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5487		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 5 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 161. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5488		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 5 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 161. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5489		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 5 Mark 1908. <b>Universität Jena.</b> J. 161. Sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5490		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 3 Mark 1910. <b>Zur zweiten Hochzeit.</b> J. 162. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5491		<b>Wilhelm Ernst, 1901-1918.</b> 3 Mark 1915. <b>Jahrhundertfeier.</b> J. 163. Min. berieben, vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH
 

---

5492



**Wilhelm Ernst, 1901-1918.** 3 Mark 1915.  
**Jahrhundertfeier.** J. 163. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE
 

---

5493



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit **Lebensdaten.** J.  
 166. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
 100,00 €

5494



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit **Lebensdaten.** J.  
 166. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
 100,00 €

5495



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit **Lebensdaten.** J.  
 166. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 75,00 €

5496



**Georg, 1893-1911.** 3 Mark 1911, mit **Lebensdaten.** J.  
 166. Vorzüglich

**Schätzung:**  
 75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHWARZBURG-SONDRERSHAUSEN
 

---

5497



**Karl Günther, 1880-1909.** 2 Mark 1905.  
**Regierungsjubiläum.** J. 169a. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
 60,00 €

5498



**Karl Günther, 1880-1909.** 3 Mark 1909, mit  
**Lebensdaten.** J. 170. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
 80,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › WÜRTTEMBERG
 

---

5499



**Karl, 1864-1891.** 5 Mark 1888. J. 173. **Seltener Jahrgang.**  
Sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BADEN
 

---

5500



**Friedrich I., 1852-1907.** 5 Mark 1877. J. 185. Kl.  
Henkelspur, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN
 

---

5501



**Ludwig II., 1864-1886.** 5 Mark 1877. J. 195. Min.  
Fassungsspuren, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › HESSEN
 

---

5502



**Ludwig III., 1848-1877.** 10 Mark 1875. J. 216.  
Fassungsspuren, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN
 

---

5503



**Friedrich III., 1888.** 20 Mark 1888 A. J. 248. Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › WÜRTTEMBERG
 

---

5504



**Karl, 1864-1891.** 10 Mark 1890. J. 294. Sehr schön

**Schätzung:**  
175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › WÜRTTEMBERG
 

---

5505



**Wilhelm II., 1891-1918.** 10 Mark 1912. J. 295. **Seltener Jahrgang.** Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

**Schätzung:**  
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK
 

---

5506



50 Rentenpfennig 1923 D.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 66.  
J. 310. Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5507



2 Reichspfennig 1925 E.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66 RB.  
J. 314. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.**  
Polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

5508



10 Reichspfennig 1932 A.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 65.  
J. 317. Polierte Platte

**Schätzung:**  
80,00 €

5509



3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. **Vorzüglich-**  
Stempelglanz

**Schätzung:**  
75,00 €

5510



3 Reichsmark 1926 A. **Lübeck.** J. 323. **2 Stück.** Kl.  
Randfehler (1x), vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €








5511










3 Reichsmark 1927 A. **Bremerhaven.** J. 325. Feine Patina,  
fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €


## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5512		3 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 325. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5513		3 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 325. <b>2 Stück</b> . Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
5514		5 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 326. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5515		5 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 326. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5516		5 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 326. Sehr schön- vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 175,00 €
5517		5 Reichsmark 1927 A. <b>Bremerhaven</b> . J. 326. Gereinigt, sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5518		3 Reichsmark 1927 A. Nordhausen. J. 327. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 75,00 €








## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5519		3 Reichsmark 1927 A. <b>Nordhausen</b> . J. 327. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5520		3 Reichsmark 1927 A. Nordhausen. J. 327. <b>2 Stück</b> . Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 125,00 €
5521		3 Reichsmark 1927 F. <b>Universität Tübingen</b> . J. 328. Fast Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5522		3 Reichsmark 1927 F. <b>Universität Tübingen</b> . J. 328. Min. Randfehler, fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
5523		3 Reichsmark 1927 F. <b>Universität Tübingen</b> . J. 328. Kl. Henkelspur, fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 125,00 €
5524		5 Reichsmark 1927 F. <b>Universität Tübingen</b> . J. 329. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5525		3 Reichsmark 1927 A. <b>Universität Marburg</b> . J. 330. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 80,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5526		3 Reichsmark 1927 A. <b>Universität Marburg</b> . J. 330. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5527		5 Reichsmark 1927 A. Eichbaum. J. 331. Sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 60,00 €
5528		5 Reichsmark 1927 D. <b>Eichbaum</b> . J. 331. Vorzüglich- Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5529		5 Reichsmark 1928 J. <b>Eichbaum</b> . J. 331. Sehr schön +	<b>Schätzung:</b> 60,00 €
5530		5 Reichsmark 1928 A. <b>Eichbaum</b> . J. 331. Sehr schön	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5531		5 Reichsmark 1929 J. <b>Eichbaum</b> . J. 331. Sehr schön- vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5532		5 Reichsmark 1932 A. Eichbaum. J. 331. Sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 60,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5533		3 Reichsmark 1928 D. <b>Dürer</b> . J. 332. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5534		3 Reichsmark 1928 D. <b>Dürer</b> . J. 332. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 200,00 €
5535		3 Reichsmark 1928 A. <b>Naumburg/Saale</b> . J. 333. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5536		3 Reichsmark 1928 A. <b>Naumburg/Saale</b> . J. 333. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 60,00 €
5537		3 Reichsmark 1928 D. <b>Dinkelsbühl</b> . J. 334. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 350,00 €
5538		5 Reichsmark 1929 A. <b>Lessing</b> . J. 336. Fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5539		3 Reichsmark 1929 A. <b>Waldeck</b> . J. 337. Vorzüglich +	<b>Schätzung:</b> 60,00 €








## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5540 |    | 3 Reichsmark 1929 A. <b>Waldeck.</b> J. 337. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>60,00 €  |
| 5541 |    | 5 Reichsmark 1929 E. <b>Meissen.</b> J. 339. Vorzüglich +   | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 5542 |    | 5 Reichsmark 1929 D. <b>Verfassungstreue.</b> J. 341. Feine Patina, vorzüglich +  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |
| 5543 |   | 3 Reichsmark 1930 A.<br>Zeppelin. In US-Plastikholder der NGC mit der<br>Bewertung PF 66 CAMEO.<br>J. 342. Polierte Platte                              | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5544 |  | 3 Reichsmark 1930 A.<br>Zeppelin. In US-Plastikholder der NGC mit der<br>Bewertung PF 65 CAMEO.<br>J. 342. Polierte Platte                              | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5545 |  | 3 Reichsmark 1930 A, J (2x). <b>Zeppelin.</b> J. 342. <b>3 Stück.</b><br>Fast vorzüglich und vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>120,00 € |
| 5546 |  | 5 Reichsmark 1930 A.<br>Zeppelin. In US-Plastikholder der NGC mit der<br>Bewertung PF 65.<br>J. 343. <b>Selten in dieser Erhaltung.</b> Polierte Platte | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- |      |   |   |                               |
|------|---|---|-------------------------------|
| 5547 |    | 5 Reichsmark 1930 A. <b>Zeppelin</b> . J. 343. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>80,00 €  |
| 5548 |    | 5 Reichsmark 1930 J. <b>Zeppelin</b> . J. 343. Vorzüglich +   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5549 |    | 3 Reichsmark 1930 A, J (2x).<br>Vogelweide.<br>J. 344. <b>3 Stück</b> . Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5550 |   | 3 Reichsmark 1930 D.<br>Rheinlandräumung.<br>J. 345. Sehr schön-vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5551 |  | 3 Reichsmark 1930 F.<br>Rheinlandräumung.<br>J. 345. Vorzüglich   | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5552 |  | 3 Reichsmark 1930 A.<br>Rheinlandräumung. Dazu: 3 Mark 1930 A. Vogelweide.<br>J. 345, 344. <b>2 Stück</b> . Vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>40,00 €  |
| 5553 |  | 5 Reichsmark 1930 A. <b>Rheinlandräumung</b> . J. 346.<br>Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5554		5 Reichsmark 1930 J. Rheinlandräumung. J. 346. Fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 75,00 €
5555		3 Reichsmark 1931 A. <b>Magdeburg</b> . J. 347. Vorzüglich- Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 125,00 €
5556		3 Reichsmark 1931 A. <b>Magdeburg</b> . J. 347. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 120,00 €
5557		3 Reichsmark 1931 A. <b>Freiherr vom Stein</b> . J. 348. Polierte Platte, min. berieben	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5558		3 Reichsmark 1931 A. <b>Freiherr vom Stein</b> . J. 348. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 60,00 €
5559		3 Reichsmark 1931 A. <b>Kursmünze</b> . J. 349. Vorzüglich +	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
5560		3 Reichsmark 1931 D. <b>Kursmünze</b> . J. 349. Sehr schön- vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

5561



3 Reichsmark 1932 D. **Kursmünze**. J. 349. Min.  
Randfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5562



3 Reichsmark 1932 A (2x), J. **Goethe**. J. 350. **3 Stück**.  
Sehr schön-vorzüglich und vorzüglich

**Schätzung:**  
120,00 €

5563



5 Reichsmark 1932 A. **Goethe**. J. 351. Feine Patina, winz.  
Henkelspur (?), fast vorzüglich

**Schätzung:**  
1.000,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

5564



5 Reichsmark 1934 F. **Schiller**. J. 359. Sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5565



5 Reichsmark 1934 F.  
Schiller.  
J. 359. **2 Stück**. Leicht berieben (1x), sehr schön-  
vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5566



2 Reichspfennig 1936 F. J. 362. Fast Stempelglanz

**Schätzung:**  
40,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

5567









50 Pfennig 1950 G. **Bank Deutscher Länder**. J. 379. Sehr  
schön








**Schätzung:**  
75,00 €

*Mit Echtheitszertifikat des Monetariums, Bremen.*

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5568 |    | 5 DM 1958 J. J. 387. Sehr schön<br><br>Mit Echtheitszertifikat des Monetariums, Bremen.  | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5569 |    | 5 DM 1958 J. J. 387. Kl. Kratzer, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5570 |    | 5 DM 1964 G. J. 387. Hübsche Patina, winz. Fleck,<br>polierte Platte                     | <b>Schätzung:</b><br>50,00 €  |
| 5571 |   | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388.<br>Vorzüglich-Stempelglanz              | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5572 |  | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388. Kl. Kratzer,<br>vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5573 |  | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388. Kl. Kratzer,<br>vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |
| 5574 |  | 5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum.</b> J. 388. Kl. Kratzer,<br>vorzüglich-Stempelglanz | <b>Schätzung:</b><br>150,00 € |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

5575		5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum</b> . J. 388. Vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 150,00 €
5576		5 DM 1952 D. <b>Germanisches Museum</b> . J. 388. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 125,00 €
5577		5 DM 1955 F. <b>Schiller</b> . J. 389. Vorzüglich aus polierter Platte	<b>Schätzung:</b> 125,00 €
5578		5 DM 1955 F. <b>Schiller</b> . J. 389. Vorzüglich-Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 100,00 €
5579		5 DM 1955 G. <b>Markgraf von Baden</b> . J. 390. Kl. Kratzer, fast vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5580		5 DM 1955 G. <b>Markgraf von Baden</b> . J. 390. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich	<b>Schätzung:</b> 50,00 €
5581		5 DM 1957 J. Eichendorff. J. 391. Etwas Grünspan, fast Stempelglanz	<b>Schätzung:</b> 75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
 

---

5582

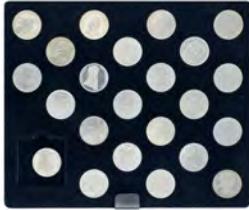


5 DM 1957 J. Eichendorff. J. 391. Kl. Kratzer, vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €
 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND › LOTS BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
 

---

5583



ex 5583

Komplette Sammlung der 5 DM-Gedenkmünzen 1952-1986, inklusive der "ersten Fünf". **44 Stück.** Vorzüglich und besser**Schätzung:**  
400,00 €

5584



ex 5584

Komplette Serie der 5 DM-Kursmünzen J. 387, inklusive 1958 J. **73 Stück.** Sehr schön und besser**Schätzung:**  
250,00 €

5585



ex 5585

Zwei komplette Sätze der 5-DM-Gedenkmünze anlässlich der Olympischen Spiele 1972 in München. Interessantes Lot, bitte besichtigen! **48 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz und polierte Platte**Schätzung:**  
200,00 €
 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990 › LOTS DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK
 

---

5586



ex 5586

Komplette Serie der 5-, 10- und 20 Mark-Stücke 1966-1990. Dazu einige Doubletten. **131 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**  
2.000,00 €

5587



ex 5587

Komplette Serie der DDR-Gedenkmünzen zu 5, 10 und 20 Mark von 1966-1990. **123 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz**Schätzung:**  
2.000,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STADT GENT
 

---

5588



1 Franken 1915. J. 617I. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

5589



2 Franken 1918. J. 617II. R Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
100,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-NEU-GUINEA
 

---

5590



2 Neu-Guinea Pfennig 1894 A. J. 702. Vorzüglich +

**Schätzung:**  
100,00 €

5591



1 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 705. Hübsche Patina, vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

5592



2 Neu-Guinea Mark 1894 A. J. 706. Hübsche Patina, winz. Randfehler, fast vorzüglich

**Schätzung:**  
300,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA
 

---

5593



1 Rupie 1890. J. 713. Kl. Kratzer, polierte Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

5594



1 Rupie 1891. J. 713. Vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
150,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA
 

---

5595



1 Rupie 1910. J. 722. Vorzüglich

**Schätzung:**  
60,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › KIAUTSCHOU
 

---

5596

10 Cent 1909.  
Dazu: 5 Cent 1909.  
J. 730, 729. **2 Stück.** Vorzüglich**Schätzung:**  
100,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › BREMEN
 

---

5597

**Lot.** Komplette Serie von J. N40 - J. N45: 2, 5, 10, 20, 50  
Bremer Verrechnungs-Pfennige, 1 Bremer Verrechnungs-  
Mark.**6 Stück.** Kl. Randfehler (2x), sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
125,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN
 

---

5598

5 Mark 1921. Tombak. Freiherr vom Stein. J. 12N12. **R**  
Vorzüglich**Schätzung:**  
200,00 €

5599

5 Mark 1921. Tombak. Freiherr vom Stein. J. 12N12. **R**  
Vorzüglich**Schätzung:**  
200,00 €


5600

10.000 Mark 1923.  
Freiherr vom Stein.  
J. 20N20a. Polierte Platte**Schätzung:**  
30,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › STAATLICHE NOTMÜNZEN › WESTFALEN

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5601 |    | 5 Millionen Mark 1923. Tombak, vergoldet. Freiherr vom Stein. J. 21N21. R Vorzüglich +   | <b>Schätzung:</b><br>200,00 € |
| 5602 |    | 5 Millionen Mark 1923. Tombak, vergoldet. Freiherr vom Stein. J. 21N21. R Winz. Randfehler, winz. Druckstellen, sehr schön   | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
| 5603 |    | 1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. Neusilber, vergoldet. J. 28N28. R Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>500,00 € |
| 5604 |   | 1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 28N28. Vorzüglich-Stempelglanz   | <b>Schätzung:</b><br>300,00 € |
| 5605 |  | 1 Billion Mark 1923. Freiherr vom Stein. J. 28N28. Vorzüglich  | <b>Schätzung:</b><br>250,00 € |
| 5606 |  | Versilberte Zwittermedaille o. J. Kopf von Freiherr vom Stein I., darunter R. Bosselt//Brustbild von Annette von Droste-Hülshoff r., darunter A. Rüller. Neusilber. 44,46 mm; 32,06 g. J. 29N29. Etwas fleckig, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>75,00 €  |

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

- |      |   |  |                               |
|------|---|--|-------------------------------|
| 5607 |  | 2 Gulden 1923. J. 8D8. Winz. Kratzer, vorzüglich | <b>Schätzung:</b><br>100,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

5608



5 Gulden 1923. J. 9D9. Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

5609



ex 5609

Interessante Sammlung von Kleinmünzen des  
Zeitraumes 1873-1944, u. a. J. 15, 50 Pfennig 1903 A.  
Dazu staatliche Notmünzen des Zeitraumes 1918-1923.  
**97 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
300,00 €

5610



ex 5610

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom Pfennig  
bis zum 5 Mark-Stück, darunter 50 Pfennig 1938 E, 1939  
A (J. 365), 2 Mark 1906 (J. 34), 2 Mark 1934 F (J. 358), 3  
Mark 1910 A (J. 76) und 3 Mark 1930 A (J. 342).  
**74 Stück.** Meist sehr schön, einige besser**Schätzung:**  
250,00 €

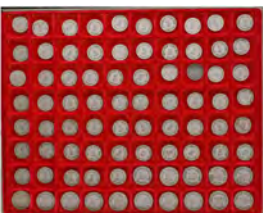
5611



ex 5611

Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der  
Weimarer Republik, des 3. Reiches und der BRD.  
**47 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich**Schätzung:**  
175,00 €

5612



ex 5612

Kl. Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der  
Weimarer Republik und des Dritten Reiches, vom 2  
Pfennig bis 3 Mark Stück. Darunter: Preußen, 2 Mark  
1913 (J. 111) und Hamburg, 3 Mark 1910 (J. 64), Bank  
Deutscher Länder, 50 Pfennig 1949 D und G.  
**Ca. 144 Stück.** Einige mit Fehlern, meist schön-vorzüglich**Schätzung:**  
75,00 €

5613



ex 5613

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 1 Pfennig-  
bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 1 Pfennig 1893 E (J. 10),  
1 Pfennig 1983 B (J. 361) und 5 Mark 1938 F (J. 367).  
**27 Stück.** Meist sehr schön**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

5614



ex 5614

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 1 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 1 Pfennig 1892 G (J. 10) und 5 Mark 1938 F (J. 367).

**27 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5615



ex 5615

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 1 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 1 Fenig 1918 F (J. 604) und 2 Pfennig 1875 G (J. 2).

**27 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5616



ex 5616

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 1 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 1 Pfennig 1889 E (J. 1), 1 Pfennig 1940 G (J. 361) und 10 Pfennig 1909 J (J. 13).

**27 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5617



ex 5617

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 2 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 2 Pfennig 1914 G (J. 11) und 1 Mark 1915 A (J. 17).

**27 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5618



ex 5618

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 1 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 2 Pfennig 1914 G (J. 11) und 5 Mark 1936 J (J. 360).

**26 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5619



Kaiserreich: 5 Pfennig 1875, 1914, 20 Pfennig 1876 D (2x), 50 Pfennig 1876 D; 3. Reich: 1 Reichsmark 1935 A; Bundesrepublik Deutschland: 50 Pfennig 1950 G, 1 DM 1964 G (J. 385), 2 DM 1964 G (J. 392).

**9 Stück.** Meist vorzüglich-Stempelglanz

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

5620



ex 5620

Kleine Sammlung von Reichskleinmünzen vom 5 Pfennig- bis zum 5 Mark-Stück. Darunter 5 Pfennig 1894 G (J. 12) und 10 Pfennig 1926 G (J. 317). Dazu: 5 Mark der Bundesrepublik "Kölner Dom".  
**26 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

5621



ex 5621

Kl. Sammlung von 2-, 5-, 10- und 20 Pfennig Stücken des Kaiserreichs, darunter die J. Nrn. 2, 3, 4, 6, 11, 12, 14.  
**45 Stück.** Sehr schön-vorzüglich, einige besser

**Schätzung:**  
50,00 €

5622



ex 5622

Kl. Sammlung von 20 Pfennigen (J. 5, 6, 14) und 50 Pfennigen (J. 7) des Kaiserreiches von 1874 bis 1892.  
**42 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

5623



ex 5623

**Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches u. a. Hamburg, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen und Württemberg. Interessantes Lot mit besseren Typen, bitte besichtigen!  
**18 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
350,00 €

5624



ex 5624

**Allgemein.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Kaiserreiches aus Baden, Bayern, Hamburg, Preußen und Württemberg.  
**18 Stück.** Wenige mit kl. Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

5625



**Allgemein.** Diverse 2- und 3 Mark-Stücke des Kaiserreiches. J. 64 (2x); J. 111; J.112.  
**4 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz, teilweise aus polierter Platte

**Schätzung:**  
100,00 €

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

5626



**Baden.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücke des Großherzogtums Baden, vorhanden sind die J.-Nrn.: 29, 32 (2x), 33, 34, 39, 40.  
**7 Stück** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
125,00 €

5627



**Bayern.** Kl. Sammlung von 2-, 3- und 5 Mark-Stücken des Königreichs Bayern, vorhanden sind die J.-Nrn.: 41, 42, 46, 47, 48, 49, 50, 52.  
**8 Stück** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
175,00 €

5628



**Preußen.** Ein Set der Serie "Der König rief..." bestehend aus 2 Mark 1913 A (J. 109) und 3 Mark 1913 A (J. 110).  
**2 Stück.** In Originalsetui. Vorzüglich

**Schätzung:**  
25,00 €

ex 5628

## DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK

5629



Kl. Sammlung von 5 Reichsmark-Stücken. J. 322, 366 (2x), 341 (2x), 343.  
**6 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
350,00 €

5630



Kl. Serie von 3 Reichsmark-Stücken. J. 321; 330; 333; 335; 337; 338 (3x); 340; 345 (3x).  
**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich und besser

**Schätzung:**  
350,00 €

5631



5 Reichsmark 1931 A, 1932 F, 1932 J. Eichbaum. J. 331.  
**3 Stück.** Winz. Randfehler (1x), sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
175,00 €

5632



Kl. Sammlung von 1-, 3- und 5 Mark-Stücken der Weimarer Republik und des Dritten Reichs, vorhanden sind die J.-Nrn.: 312, 321, 322, 340, 354, 357. Dazu: Stadt Weimar, Notgeld, 10 Pfennig 1918.  
**7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › WEIMARER REPUBLIK
 

---

5633



Kl. Sammlung von 3 Mark-Stücken (J. 312, J. 321, J. 330, J. 335, J. 338, J. 340, J. 342, J. 344, J. 345, J. 348, J. 350) und 5 Mark-Stücken (J. 322) der Weimarer Republik.

**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
350,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DRITTES REICH
 

---

5634



Diverse 2- und 5 Mark-Stücke des Dritten Reiches, u. a. J. 352, 353, 358, 359.

**27 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
275,00 €

ex 5634

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › NEBENGEBIETE
 

---

5635



Kl. Sammlung von Münzen der deutschen Nebengebiete, u. a. Oberbefehlshaber Ost, geplantes Königreich Polen, Gent, Protektorat Böhmen und Mähren, Generalgouverement.

**39 Stück.** Sehr schön und besser

**Schätzung:**  
100,00 €

ex 5635

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DEUTSCH OSTAFRIKA
 

---

5636



Kl. Serie von Münzen aus Deutsch-Ostafrika, vom Ku.-1/2 Heller-Stück bis zu 2 Rupien: J. 710 (3x), J. 711, J. 712, J. 714, J. 715, J. 716 (2x), J. 717, J. 718, J. 719, J. 720, J. 721, J. 723, J. 723a, J. 724a, J. 724b, J. 725a, J. 726a, J. 727a.

**21 Stück.** Teilweise mit kleinen Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
250,00 €

---

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › DANZIG
 

---

5637



Notgeld zu 1 Pfennig 1923 (J. D2), 2 Pfennig 1926 (J. D3), 5 Pfennig (J. D4), 5 Pfennig 1932 (J. D12), 10 Pfennig 1920 (J. D1a), 10 Pfennig 1923 (J. D5), 10 Pfennig 1932 (J. D13), 1/2 Gulden 1927 (J. D6), 1/2 Gulden 1932 (J. D14), 1 Gulden 1923 (J. D7), 1 Gulden 1932 (J. D15) und 2 Gulden 1923 (J. D8).

**12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

## LOTS › diverse › ALLGEMEIN

5638



ex 5638

Kl. Sammlung von Silbermedaillen des 20. Jahrhunderts. Dazu einige Silberbarren mit unterschiedlichen Motiven. 317,56 g Feinsilber.  
**14 Stück.** Vorzüglich-polierte Platte

**Schätzung:**  
150,00 €

5639



Belgien. 5 Francs 1849. Dav. 50. Frankreich. 5 Francs 1850 A, Paris. Dav. 93. Japan. 1 Yen Jahr 3 Taischo Ära (1914), Osaka. Dav. 274. Ägypten. Pound 1970 (=1390 AH). K./M. 425.

**4 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5640



ex 5640

Kl. Sammlung meist ausländischer Silbermünzen des 20. Jahrhunderts, u. a. aus den Niederlanden, Österreich, Israel und Syrien.

**19 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
50,00 €

5641



ex 5641

Kl. Sammlung ausländischer Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Frankreich, Marokko, Mexiko und Österreich.

**17 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
100,00 €

5642



ex 5642

BRD, Kursmünzensatz 1987 D, F, G, J in polierter Platte; Kursmünzensatz 2002 A, D, F, G, J; Euro-Kursmünzensätze 2002 aus Frankreich, Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Spanien inkl. je einem Kursmünzensatz der Landeswährung vor dem Euro.

**19 Kursmünzensätze.** Sehr schön-polierte Platte

**Schätzung:**  
60,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

5643



ex 5643

**Allgemein.** Kl. Serie von altdeutschen Münzen des 15.-19. Jahrhunderts in Talergröße, u. a. aus Bayern, Emden, Ensisheim, Frankfurt und Mansfeld. Dazu: Zwei orientalische gehenkelte Münzen.

**12 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, gehenkelt (3x), gering erhalten-sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

5644



**Allgemein.** Braunschweig-Calenberg-Hannover, Georg I. Ludwig, 6 Mariengroschen 1711, 2 Mariengroschen 1708; Friedrichsthal, Cu.-Marke zu 24 Kreuzern 1808, Cu.-Marke zu 2 Kreuzern 1808; Stolberg, 24 Mariengroschen 1726.

**5 Stück.** Schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

5645



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Münzen aus der Antike bis zum 20. Jahrhundert. Darunter u. a. Ostfriesland: Leichter Pfennig (Tergast 31) und Mariengroschen 1730 (Knyph. 6602). Dazu: 2 Mark 1957 J und 1964 D (J. 392).

**7 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5646



ex 5646

**Allgemein.** Kl. Sammlung von altdeutschen Kleinmünzen des 15.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Baden, Bayern, Brandenburg-Preußen, Braunschweig-Wolfenbüttel und Hannover. Dazu: Einige Münzen europäischer Länder wie z. B. Großbritannien, Italien oder Österreich. Eine detaillierte Aufstellung aller im Lot vorhandenen Stücke liegt bei.

**Ca. 149 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
200,00 €

5647



ex 5647

**Allgemein.** Kl. Serie altdeutscher Münzen, hauptsächlich in Vereinstalergröße und aus dem 19. Jahrhundert. Enthalten sind u. a. Stücke aus Bayern, Hannover und Preußen. Dazu: Silbermedaille 1898, auf den Tod von Otto v. Bismarck.

**10 Stück.** Schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

5648



**Allgemein.** Kl. Serie altdeutscher Münzen des 18. und 19. Jahrhunderts in Vereinstaler- (Thun 142; 174; 443) und Talergröße (Thun 117) sowie ein Ausbeutetaler (Thun 251).

**5 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
150,00 €

5649



ex 5649

**Allgemein.** Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts, u. a. von Pommern und Rostock.

**20 Stück.** Zum Teil mit kl. Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

## LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND

5650



**Allgemein.** Kl. Sammlung von Kleinmünzen des 16.-18. Jahrhunderts aus Hessen-Kassel, Jever, Jülich-Berg und Soest. Interessante Sammlung, bitte besichtigen!  
**5 Stück.** Fast sehr schön-fast vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

*Mit alten Unterlegzetteln (3x). Dieses Los unterliegt der Regelbesteuerung.  
 This lot cannot be sold under the margin scheme.*

5651



**Mittelalter.** Kl. Sammlung von mittelalterlichen Pfennigen aus Augsburg, Nürnberg und Regensburg.  
**7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
75,00 €

5652



**Mittelalter.** Kl. Sammlung von Denaren und Brakteaten, u. a. von Anklam und Mecklenburg.  
**7 Stück.** Zum Teil mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

5653



**Mittelalter.** Kl. Sammlung von mittelalterlichen Münzen darunter ein Otto-Adelheid-Pfennig, ein Pfennig aus Köln (Hävernick 251) und eine Nachahmung eines Long cross pennies.  
**3 Stück.** Meist sehr schön

**Schätzung:**  
75,00 €

5654



**Bayern.** Vereinstaler o. J. (Thun 104); 1864 (Thun 98); 1865 (Thun 102); 1866 (Thun 105); 1871 (Thun 107).  
**5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

5655



**Hamburg.** Kl. Sammlung deutscher Münzen des 16.-18. Jahrhunderts, u. a. Reichstaler 1640. Dav. 5366. Dazu: Lübeck. 16 Schilling 1728. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.  
**11 Stück.** Sehr schön und besser

**Schätzung:**  
250,00 €

5656



ex 5656

Diverse Taler und Doppeltaler des 18./19. Jahrhunderts, u. a. von Bayern, Bremen, Hannover, Preussen, Sachsen und Württemberg. Dazu einige Kleinmünzen. Interessantes Lot, bitte besichtigen.  
**41 Stück.** Fast sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
1.000,00 €

---

*LOTS › diverse › ALTDEUTSCHLAND*


---

5657



Anhalt. Ausbeutetaler 1852 A (Thun 3), Vereinstaler 1859 A (Thun 5), 1/6 Taler 1856 A (AKS 18). Baden. 3 Kreuzer 1848 (2x) (AKS 103). Braunschweig. Taler 1840, 1841 (Thun 117).  
**7 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

**Schätzung:**  
200,00 €

---

*LOTS › diverse › AUSLAND*


---

5658



*ex 5658*

**Allgemein.** Diverse Münzen des 19./20. Jahrhunderts aus aller Welt, u. a. aus Finnland, Indien, Kanada und Russland. Insgesamt ca. 1.800 g Feinsilber.  
**Ca. 93 Stück.** Teilweise mit winz. Fehlern, sehr schön-polierete Platte

**Schätzung:**  
800,00 €

5659



*ex 5659*

**Europa.** Kl. Sammlung von Silbermünzen des 17.-19. Jahrhunderts vom Taler bis zum 12 Mariengroschen.  
**11 Stück.** Einige mit Fehlern, schön-sehr schön

**Schätzung:**  
125,00 €

5660



**Europa.** Kl. Sammlung von Silbermünzen des 16.-18. Jahrhunderts.  
**11 Stück.** Einige mit Fehlern, meist sehr schön

**Schätzung:**  
50,00 €

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › KÖLN, STADT

5661



ex 5661

**Johann Kirch, Köln, Ó1777.** Münzwaage 1743. Rechteckiger Kasten aus Birnbaumholz mit einer Mittelschließe, außen mit zahlreichen Verzierungen auf dem Deckel und Rillen an den Seiten, Maße: 123 x 69 x 25 mm. Das Meisteretikett ist auf dem Deckelschuber angebracht. Es zeigt das Wappen von Kirch (= Kirche) oben in einer Kartusche, darunter 6 Zeilen Schrift. Rechts steht Justitia mit Waage und Schwert, links Conscientia oder Vanitas mit Waage und Fackel, dahinter der Tod mit Stundenglas. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und einer runden und einer dreieckigen Schale an grünen Bändern. In der Dreieckschale ist das Meisterzeichen "I - K" zwischen "Kirche" eingepunzt (Kisch, Tafel I, Nr. 25). Unter dem Deckelschuber liegen 8, in der Lade 5 = insgesamt 13 Gewichte mit Münzbildern, davon das 1 Pistol-Gewicht ergänzt. Unter dem kleinen Holzschuber liegen 2 Ausgleichsgewichte von verschiedenen Fertignern. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in schwarzer Farbe. Sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
300,00 €

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

5662



ex 5662

**Johann Peter Aeckersberg in Wichlinghausen, \*1707, Ó22.08.1790 in Wichlinghausen.** Münzwaage 1773. Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit zwei gepunzten Messingschließen, Maße: 177 x 91 x 23 mm. Das Meisteretikett ist in der Mitte des Deckelinneren angebracht; die Endziffer der Jahreszahl auf dem gedruckten Etikett wurde hier handschriftlich mit „3“ in roter Farbe nachgetragen. Waage aus Stahl mit 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. 16 Gewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen sowie 3 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe. Unshelm vgl. 1.10. Sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
200,00 €

5663



ex 5663

**Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, Ó30.9.1791.** Münzwaage 1771. Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit einer gepunzten Messingschließe (die rechte fehlt), Maße: 178 x 91 x 24 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus, die Endziffer der Jahreszahl wurde handschriftlich ergänzt. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit zwei runden Messingwaagschalen an grünen Bändern. 18 viereckige Messinggewichte mit eingeschlagenen Münzbezeichnungen sowie 4 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnungen in roter Farbe. Unshelm 4.5. Sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
300,00 €

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › BERG, HERZOGTUM

5664



ex 5664

**Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, Ó30.9.1791.** Münzwaage 178\_ .  
Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit einer Mittelschließe, Maße 128 x 63 x 22 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus. Rechts unten ein Brand-Justierstempel, Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit 2 runden Messingschalen an grünen Bändern. Von den ursprünglich 14 Gewichten sind noch 13 vorhanden; 1 GGI fehlt. Untergewichte zu ½ Carlin, ½ Pistol, 1/4 Carlin, ½ Severin; Obergewichte zu 1 Carlin, 1 und 2 Pistol, 1 NS Lsdor. Unter dem Messingkläppchen 4 Ausgleichsgewichte. Über den Gruben Nominalbezeichnung in roter Farbe. Unshelm Nr. 4.4. Sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
200,00 €

5665



ex 5665

**Johann Peter Bras(s)elmann, Wichlinghausen, getauft 5.2.1730, Ó30.9.1791.** Münzwaage 1784.  
Rechteckiger Kasten aus Ahornholz mit 2 Messingschließen, Maße: 180 x 92 x 23 mm. Das Meisteretikett füllt das gesamte Deckelinnere aus und trägt unten rechts den Brandstempel "JUSTIERT", darüber 3 Kronen. Waage aus Stahl mit Schwanenhalsenden und mit 2 runden Messingwaagschalen an grünen, leicht gekürzten Bändern. 18 Gewichte, davon 14 mit dem "bergischen Löwen" gepunzt, sowie 2 Ausgleichsgewichte (1/2 Max d'or wurde durch 1/2 Pistole ergänzt). Über den Gruben Nominalbezeichnung in roter Farbe. Unshelm 4.5. Sehr schönes Exemplar

**Schätzung:**  
250,00 €

## MÜNZWAAGEN › DEUTSCHER RAUM › NÜRNBERG, STADT

5666



ex 5666

**Christoph Mangold (Mongolt), \*1696, Ó1761.**  
Ducatenwaage o. J. (um 1750). Münzwaage in "Violinkästchen" aus Nußbaumholz mit einer Messingschließe, Maße: 132 x 58 x 20 mm. Auf dem Außendeckel ist das "Ducatenmännlein" eingepreßt, im Deckelinneren ein Etikett mit 7 Zeilen Schrift in einer Volutenkartusche: "Ein Wäglein/ohne Gewicht einen/Ducaten mit dem/Gewicht ein Duplone/zu wägen auf den/Bogen sind die 5 (ASSE)/abgetheilt". Waage aus Stahl mit Spatelenden, von einer Balkenseite zum Zünglein ein Stahlbogen mit 6 Einkerbungen. Auf den beiden runden Messingwaagschalen ist die um einen Ducaten schwerere mit dem "Ducatenmännlein" gepunzt, die andere trägt das Meisterzeichen "CM" über "8", an hellbraunen Bändern. **RR** Vorzügliches Exemplar

**Schätzung:**  
500,00 €

*Ducatenwaagen gehören wegen ihrer ausgefallenen Technik neben den Löwenwaagen zu den begehrtesten Münzwaagen aus Nürnberger Produktion. Christoph Mangold wurde 1722 Meister und 1761 Geschworener. Sein Meisterzeichen "8" im Krantz mit "CM" hat er 1730 in der Meisterrolle "aufgeschlagen". Lockner Nr. 1231.*

## MÜNZWAAGEN › AUSLAND › FRANKREICH

5667



ex 5667

**PARIS. Nicht identifizierbarer Meister.** Münzwaage o. J. (vor 1803).

**Schätzung:**  
75,00 €

Ovaler Holzkasten mit 2 an der Vorderseite angebrachten Messingschließen, Maße: 182 x 51 x 19 mm. Im Innendeckel Etikett (mit Fehlstellen) mit einer Tabelle für Gold- und Silbermünzen. Waage aus Stahl mit flachen Enden, darin 2 Bohrungen für die S-Haken und 2 runde Messingwaagschalen an grünen Bändern. 4 Schüsselgewichte sowie 6 Ausgleichsgewichte vorhanden. Dazu: ein 2. ähnliches Exemplar, Maße: 185 x 55 x 18 mm. Etikett im Innendeckel mit Fehlstellen, Bänder erneuert, 4 Schüsselgewichte, 3 Ausgleichsgewichte.

**2 Stück.** Schöne Exemplare

## MÜNZWAAGEN › LOTS

5668



ex 5668

Lot von drei Münzwaagen von Johann Peter Aeckersberg in Wichlinghausen, \*1707, Ó22.08.1790 in Wichlinghausen.

**Schätzung:**  
200,00 €

a) Münzwaage 176/. Rechteckiger Kasten mit einer Mittelschließe, Maße: 126 x 63 x 24 mm. Das Meisteretikett füllt den Innendeckel aus. Waage aus Stahl mit 2 runden Schalen an grünen Bändern, von den ursprünglich 11 Gewichten sind 4 vorhanden, Ausgleichsgewichte fehlen; das 1/2 Gineegewicht aus Waage von Poppenberg, Westfalen.

b) Münzwaage 1777. Rechteckiger Kasten mit einer Mittelschließe, Maße: 129 x 63 x 24 mm. Das Etikett im Innendeckel ist mittig angebracht. Waage aus Stahl mit 2 runden Schalen an grünen Bändern (das Zünglein ist abgebrochen), noch 6 Gewichte vorhanden, Ausgleichsgewichte fehlen.

c) Münzwaage 1780. Rechteckiger Kasten mit einer Mittelschließe, Maße: 129 x 65 x 24 mm. Das Etikett füllt den Innendeckel aus. Waage aus Stahl mit 2 runden Schalen an (neuen) grünen Bändern, von den ursprünglich 13 Gewichten sind 12 vorhanden, Ausgleichsgewichte fehlen. Waage und Gewichte wurden stark gereinigt.

**3 Stück.** Schön

## NUMISMATISCHE LITERATUR › MONOGRAPHIEN, SAMMELWERKE UND AUFSÄTZE › DEUTSCHLAND

5669



ex 5669

**FLIESSBACH, F.** Neueste Münzkunde. Abbildung und Beschreibung der jetzt coursirenden Gold- und Silbermünzen mit Angabe ihres Gewichts, Feingehalts, ihrer Geltung und ihres Werthes. Leipzig 1853. 90 Farbtfn. mit Erläuterungen von 1 S. pro Tf. Einband etwas bestoßen. Halbleder der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Text und Tafeln stockfleckig.

**Schätzung:**  
30,00 €

## NUMISMATISCHE LITERATUR › KONVOLUTE

5670



Bergbau-Museum Bochum (Hrsg.), Ausbeutemünzen und Ausbeutemedailen als wirtschafts- und technikgeschichtliche Quelle. Katalog zur Ausstellung, Bochum 1969; Franz Kirchheimer, Erläuterter Katalog der deutschen Flußgold-Gepräge, Freiburg/Breisgau 1972; Karl Müseler, Bergbaugepräge I & II, dargestellt auf Grund der Sammlung der Preussag Aktiengesellschaft, Hannover 1983 (im Schuber); A. Riechmann & Co., Katalog zur Auktion 35, Sammlung Vogelsang, Halle/Saale 1925 (Kopie des Originals); Westfälische Auktionsgesellschaft, Katalog zur Auktion 61, Sammlung Stolberg, Arnsberg 2012.

**6 Stück.** Von sehr schöner Erhaltung

**Schätzung:**  
100,00 €



Hauptsitz in Osnabrück



## Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

### OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück  
Tel. +49 541 96202 0, [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

### MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München  
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 5527849-0, [service@kuenker-numismatik.de](mailto:service@kuenker-numismatik.de)

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München  
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, [frank.richardsen@kuenker.de](mailto:frank.richardsen@kuenker.de)

### HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe  
Roland Trampe, Tel. +49 40 22861362, [roland.trampe@kuenker.de](mailto:roland.trampe@kuenker.de)

### KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz  
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, [michael.autengruber@kuenker.de](mailto:michael.autengruber@kuenker.de)

### STRASSBURG

Künker France Sarl, 4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich  
Régis Poinson, Tel. +33 388 321050, [contact@kuenker.fr](mailto:contact@kuenker.fr)

### WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich  
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)

### ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo,  
Tschechische Republik  
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)

### ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz  
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, [zuerich@kuenker.de](mailto:zuerich@kuenker.de)

## Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailié	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколота
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appiccagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segnî di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuiivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrément	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziselirt	chased	ciselé	cesellato	гравированный

### Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала СОХРАННОСТИ

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

### Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

## Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

### § 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorgeschrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

### § 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Übergebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Versteigerungsbedingungen für die eLive Auctions.

### § 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im Online-Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen werden. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

### § 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote	Mindeststeigerungsstufe
Bis zu 50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu 200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu 500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu 1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu 2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu 5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu 10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu 20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu 50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab 50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

### § 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfältige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

### § 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuertem Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuertem Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländern ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

### **§ 7 Zahlung**

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

### **§ 8 Lieferung, Lieferfrist**

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorkasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versandkauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

### **§ 9 Mängelhaftung**

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

### **§ 10 Datenschutz**

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

### **§ 11 Haftungsbeschränkung**

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

### **§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand**

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen Sondereigentums, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

## Impressum

*Numismatische Bearbeitung*

Paul Bochmann M. A, Soufian El Guesaoui, Johanna Kleiner,  
Anne Falckenthal M. A., Dzmityr Nikulin, Jens-Ulrich Thormann M. A.,  
Petra Wedekämper

*Fotos*

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

## Bankverbindungen

*Kontoinhaber*

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG  
USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

*Deutsche Bank Osnabrück*

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00  
BIC: DEUTDE33265  
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

*Commerzbank Osnabrück*

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00  
BIC: DRESDEFF265  
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

*Sparkasse Osnabrück*

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20  
BIC: NOLADE22XXX  
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

*Volksbank eG  
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle*

IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00  
BIC: GENODEF1HTR  
BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

*Bankhaus Lampe KG, Bielefeld*

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76  
BIC: LAMPDEDD  
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

*Postbank Hannover*

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08  
BIC: PBNKDEFF  
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

*HypoVereinsbank München*

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52  
BIC: HYVEDEMMXXX  
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

*Oldenburgische Landesbank AG  
Oldenburg*

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00  
BIC: OLBODEH2XXX  
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00